

2022

RECHENSCHAFTSBERICHT



Maya Bringolf, ohne Titel, 2022
Aquarell, Acryl auf Hahnemühle Papier, 42 x 56 cm
(Kunstsammlung der Einwohnergemeinde Wettingen)

2022 RECHENSCHAFTS-
BERICHT
DES
GEMEINDERATS
WETTINGEN

Inhaltsverzeichnis

Rechenschaftsbericht des Gemeinderats für das Jahr 2022

Rechenschaftsbericht Kurzfassung	Seite		Seite
Vorwort	6	5. Soziale Wohlfahrt	86
0. Allgemeine Verwaltung	7	5.1 Umfeldfaktoren	
0.1 Wahlen und Abstimmungen		5.2 Wirtschaftliche Sozialhilfe	
0.2 Einwohnerrat		5.3 Rückerstattung und Verwandtenunterstützung	
0.3 Gemeinderat		5.4 Kindes- und Erwachsenenschutz	
0.4 Gemeindeverwaltung/Personal		5.5 Gemeindezweigstelle SVA	
0.5 Informatik		5.6 Alimentenfachstelle	
0.6 Friedensrichter		5.7 Asylwesen	
0.7 Unentgeltliche Rechtsauskunft		6. Verkehr	92
0.8 Einbürgerung und Integration		6.1 Strassen/Strassenunterhalt	
0.9 Standortmarketing		6.2 Verkehrswesen	
1. Öffentliche Sicherheit	35	7. Umwelt, Raumordnung	96
1.1 Betreibungsamt		7.1 Abwasserbeseitigung	
1.2 Einwohnerdienste		7.2 Kanalisations-/Strassenbauprojekte	
1.3 Gemeindebüro		7.3 Landschaft und Gewässerschutz	
1.4 Zivilstandswesen		7.4 Abfallbeseitigung	
1.5 Bestattungswesen		7.5 Gemeindeeigene Immobilien	
1.6 Regionalpolizei Wettingen-Limmattal		7.6 Planung	
1.7 Feuerwehr		7.7 Werkhof	
1.8 Zivil- und Bevölkerungsschutz		7.8 Umwelt und Klima	
2. Bildung	52	8. Volkswirtschaft	105
2.1 Volksschule allgemein		8.1 Industrie, Markt und Gewerbe	
2.2 Schulentwicklung		8.2 Rebbau	
2.3 Schulkreise		9. Finanzen, Steuern	107
2.4 Schulverwaltung		9.1 Übersicht	
2.5 Schulleitungskonferenz		9.2 Erfolgsrechnung	
2.6 Entwicklung Anzahl Schülerinnen und Schüler		9.3 Investitions- und Finanzierungsrechnung	
2.7 Entwicklung Bildungskosten		9.4 Bilanz und Kapitaldienst	
2.8 Schulabschluss Oberstufe 2022		9.5 Kennzahlen	
2.9 Schulsozialarbeit		9.6 Bezugswesen	
2.10 Integrationsstelle		9.7 Steuerwesen	
2.11 Musikschule			
2.12 Tagesstrukturen			
2.13 Aufgabenhilfe und Dyskalkulie			
3. Kultur/Freizeit	66	Personal Gemeinde, Stand 31. Dezember 2022	135
3.1 Kulturförderung			
3.2 Gemeindebibliothek			
3.3 Sport			
3.4 Gesellschaft		Behörden und Kommissionen, Stand 31. Dezember 2022	140
3.5 Ferienheim Ftan			
4. Gesundheit	83		
4.1 Krankenpflege			
4.2 Pilzkontrolle			

An den Einwohnerrat

Sehr geehrter Herr Präsident
Sehr geehrte Damen und Herren

Wir unterbreiten Ihnen den Rechenschaftsbericht 2022.

Zu Jahresbeginn war die Erleichterung gross, als sich tatsächlich das Ende der Pandemie abzeichnete und die Schutzmassnahmen aufgehoben wurden. Doch schon bald rüttelte der russische Angriff auf die Ukraine den Alltag und das Sicherheitsgefühl von uns und ganz Europa auf. Innert kürzester Zeit mussten die Sozialen Dienste Unterkünfte für geflüchtete Personen suchen und bereitstellen. Eine Herkulesaufgabe, die dank der Unterstützung von Privatpersonen, dem Zivilschutz und in Zusammenarbeit mit den umliegenden Gemeinden gelöst werden konnte. Die Aufnahmepflicht an geflüchteten Personen konnte per Ende Jahr erfüllt werden und es fallen somit keine hohen Ausgleichszahlungen an den Kanton an.

Die Rechnung 2022 schliesst positiv ab mit einem operativen Ergebnis von plus 1,28 Mio. Franken. Budgetiert war ein Defizit von 3,36 Mio. Franken. Ausschlaggebend für das erfreuliche Ergebnis sind sinkende Sozialausgaben und solide Steuererträge. Damit hat sich der Trend des Vorjahrs bestätigt, dass die Corona-Pandemie keinen wesentlichen negativen Einfluss auf die Gemeindefinanzen hatte.

Im Jahr 2022 wurde aber auch gefeiert – 50 Jahre Gluri Suter Huus. Seit 1972 bietet die Wettinger Kunstgalerie lokalen, regionalen, aber auch internationalen Künstlerinnen und Künstlern eine Plattform und bereichert so das kulturelle Leben in der Region. Den Höhepunkt des Jahres bildete die Kunstschau 5430, die zum ersten Mal auch im Altersheim St. Bernhard stattfand.

Beim Spielplatz an der Mattenstrasse konnte in Zusammenarbeit mit der Firma RADIX (www.naturnahspielen.ch) und der Roger Federer Foundation erfolgreich die Sanierung und Umgestaltung zum naturnahen Spielplatz umgesetzt werden. Ebenso wurde die Umgestaltung des Spiel- und Pausenplatzes beim Schulhaus Sulperg mit natürlichen, naturnahen Spielelementen und Balancegeräten wie auch Fitnessgeräten fertiggestellt.

Zudem wurden im vergangenen Jahr in verschiedenen Bereichen wichtige Weichen gestellt und vom Einwohnerrat geforderte Strategien verabschiedet. Um die Veränderungen im Siedlungs- und Landschaftsraum zu lenken, wurde das Räumliche Entwicklungsleitbild (REL) erarbeitet und vom Einwohnerrat zur Kenntnis genommen. Das REL bildet die Grundlage für die anstehende Revision der Allgemeinen Nutzungsplanung (ANUP).

Die Liegenschaften im Eigentum der Gemeinde wurden analysiert und je nach Zweck und Nutzung (Finanz- oder Verwaltungsvermögen) differenzierte Strategien definiert.

Mit der Masterplanung Schule konnte eine solide Grundlage für die Weiterentwicklung der Schulbauten von Wettingen geschaffen werden. Der enge Miteinbezug der Einwohnerratsfraktionen schaffte ein politisch breit abgestütztes Fundament, was äusserst positiv zu werten ist. Als ersten Schritt aus der Masterplanung stimmte das Wettinger Stimmvolk Ende November dem Kreditbegehren für das Provisorium in der Bezirksschule deutlich zu.

Wie viele andere Branchen spürt auch die öffentliche Verwaltung den Fachkräftemangel deutlich. Diverse Stellen konnten nicht oder erst nach längerer Zeit besetzt werden. Dieser Umstand erhöht die Belastung des bestehenden Personals. Der Gemeinderat dankt an dieser Stelle allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die täglich vollen Einsatz für Wettingen geben. Qualifiziertes und motiviertes Personal ist eines der wichtigsten Güter, die wir für die Aufgabenerfüllung benötigen. Dazu müssen wir alle – Exekutive, Legislative und die Bevölkerung – Sorge tragen!

0. Allgemeine Verwaltung

0.1 Wahlen und Abstimmungen

0.1.1 Bund		Ja	Nein	Stimm- beteiligung in %
13. Februar 2022	Volksinitiative vom 18.03.2019 «Ja zum Tier- und Menschenversuchsverbot – Ja zu Forschungswegen mit Impulsen für Sicherheit und Fortschritt»			
	Abstimmungsergebnis Bund	499'485	1'895'061	44.20
	Abstimmungsergebnis Kanton	36'391	145'697	42.08
	Abstimmungsergebnis Gemeinde	1'161	4'796	48.10
	Volksinitiative vom 12.09.2019 «Ja zum Schutz der Kinder und Jugendlichen vor Tabakwerbung (Kinder und Jugendliche ohne Tabakwerbung)»			
	Abstimmungsergebnis Bund	1'371'177	1'049'107	44.24
	Abstimmungsergebnis Kanton	92'005	91'467	42.13
	Abstimmungsergebnis Gemeinde	3'325	2'716	48.40
	Änderung vom 18.06.2021 des Bundesgesetzes über die Stempelabgaben			
	Abstimmungsergebnis Bund	883'251	1'480'165	44.03
	Abstimmungsergebnis Kanton	68'859	111'158	41.89
	Abstimmungsergebnis Gemeinde	2'489	3'397	47.90
	Bundesgesetz vom 18.06.2021 über ein Massnahmenpaket zugunsten der Medien			
	Abstimmungsergebnis Bund	1'084'802	1'303'644	44.14
	Abstimmungsergebnis Kanton	72'206	109'726	42.05
Abstimmungsergebnis Gemeinde	2'724	3'251	48.60	
15. Mai 2022	Änderung vom 01.10.2021 des Bundesgesetzes über Filmproduktion und Filmkultur (Filmgesetz, FiG)			
	Abstimmungsergebnis Bund	1'225'038	893'370	40.03
	Abstimmungsergebnis Kanton	84'621	77'180	37.74
	Abstimmungsergebnis Gemeinde	3'039	2'208	43.00
	Änderung vom 01.10.2021 des Bundesgesetzes über die Transplantation von Organen, Geweben und Zellen (Transplantationsgesetz)			
	Abstimmungsergebnis Bund	1'319'276	872'119	40.26
	Abstimmungsergebnis Kanton	87'089	77'801	38.01
	Abstimmungsergebnis Gemeinde	3'066	2'259	43.20

		Ja	Nein	Stimm- beteiligung in %
15. Mai 2022	Bundesbeschluss vom 01.10.2021 über die Genehmigung und die Umsetzung des Notenaustausches zwischen der Schweiz und der EU betreffend die Übernahme der Verordnung (EU) 2019/1896 über die Europäische Grenz- und Küstenwache und zur Aufhebung der Verordnungen (EU) Nr. 1052/2013 und (EU) 2016/1624 (Weiterentwicklung des Schengen-Besitzstands)			
	Abstimmungsergebnis Bund	1'523'005	607'673	39.98
	Abstimmungsergebnis Kanton	117'514	43'680	37.70
	Abstimmungsergebnis Gemeinde	3'934	1'273	42.80
25. September 2022	Volksinitiative «Keine Massentierhaltung in der Schweiz (Massentierhaltungsinitiative)»			
	Abstimmungsergebnis Bund	1'062'693	1'799'023	52.27
	Abstimmungsergebnis Kanton	77'254	140'191	49.78
	Abstimmungsergebnis Gemeinde	2'785	3'714	52.20
	Bundesbeschluss über die Zusatzfinanzierung der AHV durch eine Erhöhung der Mehrwertsteuer			
	Abstimmungsergebnis Bund	1'570'777	1'281'414	52.16
	Abstimmungsergebnis Kanton	126'573	90'281	49.68
	Abstimmungsergebnis Gemeinde	3'936	2'541	52.10
	Änderung des Bundesgesetzes über die Alters- und Hinterlassenenversicherung (AHV 21)			
	Abstimmungsergebnis Bund	1'442'553	1'411'364	52.18
	Abstimmungsergebnis Kanton	120'136	96'792	49.71
	Abstimmungsergebnis Gemeinde	3'736	2'762	52.30
	Änderung des Bundesgesetzes über die Verrechnungssteuer (Stärkung des Fremdkapitalmarkts)			
	Abstimmungsergebnis Bund	1'316'195	1'426'422	51.70
	Abstimmungsergebnis Kanton	105'469	103'364	48.93
	Abstimmungsergebnis Gemeinde	3'283	2'979	51.30

0.1.2 Kanton

		Ja	Nein	Stimm- beteiligung in %
15. Mai 2022	Aargauische Volksinitiative «Zur Schaffung der Möglichkeit der Amtsenthebung (Amtsenthebungsinitiative)» vom 4. Juni 2020			
	Abstimmungsergebnis Kanton	131'696	24'494	37.46
	Abstimmungsergebnis Gemeinde	4'455	669	42.10
	Steuergesetz (StG); Änderung vom 7. Dezember 2021			
	Abstimmungsergebnis Kanton	88'946	67'767	37.55
	Abstimmungsergebnis Gemeinde	2'814	2'317	42.30
25. September 2022	Verfassung des Kantons Aargau (Vertretungsregelung für Parlamentsmitglieder); Änderung vom 18. Januar 2022			
	Abstimmungsergebnis Kanton	121'361	66'969	45.76
	Abstimmungsergebnis Gemeinde	4'082	1'692	48.00

0.1.3 Bezirk

15. Mai 2022	Ersatzwahl einer Bezirksrichterin/eines Bezirksrichters am Bezirksgericht Baden für den Rest der Amtsperiode 2021/2024		
Name, Vorname	Stimmzahl Gemeinde	Stimmzahl Bezirk	
Kim Ramona	2'005	12'064	
Saner Rainer (gewählt)	2'209	14'117	
Stimmbeteiligung Gemeinde: 36.4 %			

0.1.4 Gemeinde

13. Februar 2022	Ersatzwahl für ein Mitglied des Gemeinderats für den Rest der Amtsperiode 2022/2025	
Name, Vorname	Stimmzahl Gemeinde	
Haas Markus (gewählt)	3'509	
Bader Markus	1'479	
Stimmbeteiligung Gemeinde: 42.9 %		

		Ja	Nein	Stimm- beteiligung in %
27. November 2022	Budget der Einwohnergemeinde Wettingen für das Jahr 2023			
	Abstimmungsergebnis Gemeinde	1'990	2'980	40.00
	Neubau Provisorium Bezirksschule			
	Abstimmungsergebnis Gemeinde	2'702	2'227	39.90
	Volksinitiative «Lebendiges Wettingen»			
	Abstimmungsergebnis Gemeinde	1'611	3'343	40.00

0.2 Einwohnerrat

An 9 (8) Sitzungen wurden 79 (68) Geschäfte behandelt, nämlich:

27. Januar 2022

- Inpflichtnahme der Mitglieder des Einwohnerrats
- Bestimmung des provisorischen Wahlbüros (3 Mitglieder)
- Wahl des Präsidenten für die Amtsdauer 2022/2023
- Wahl des Vizepräsidenten für die Amtsdauer 2022/2023
- Wahl von zwei Stimmzählenden für die Amtsdauer 2022/2023
- Wahl der ständigen Kommissionen für die Amtsperiode 2022/2025
 - a) Finanzkommission (7 Mitglieder und Präsident)
 - b) Geschäftsprüfungskommission (7 Mitglieder und Präsident)
- Wahl von 16 Mitgliedern des Wahlbüros für die Amtsperiode 2022/2025
- Festsetzung der Entschädigungen für die Amtsperiode 2022/2025

10. März 2022

- Protokolle der Sitzungen vom 21. Oktober 2021, 16. Dezember 2021 und 27. Januar 2022 (genehmigt)
- Wahl der Gemeindeabgeordneten in den Gemeindeverband Kehrrechtverwertung Region Baden-Brugg für die Amtsperiode 2022/2025 (5 Sitze und 5 Stv.)
- Antrag zum Verkauf des Ferienheims in Ftan für den Kaufpreis von Fr. 1'421'000 (inkl. MwSt.) (zurückgewiesen)
- Zusatzkredit von Fr. 795'000 (inkl. MwSt.) zur Erweiterung des Provisoriums in der Bezirksschule Wettingen (genehmigt)
- Kreditabrechnung von Fr. 53'402'518 (inkl. MwSt.) für die Sanierung des Sport- und Erholungszentrums Tägerhard (genehmigt)
- Räumliches Entwicklungsleitbild Wettingen (REL) (Kenntnisnahme)
- Ausgleich von Planungsvorteilen (Reglement für Mehrwertabgabe) (Inkraftsetzungsbeschluss)
- Motion Hiller Yvonne, GLP, Palit Orun, GLP, Ernst Manuela, GLP, Scheier Ruth Jo., GLP, Fricker Martin, SVP, Huser Michaela, SVP, vom 20. Mai 2021 betreffend verbindliche Blockzeiten (abgelehnt bzw. als Postulat überwiesen und gleichzeitig abgeschrieben)
- Motion Fraktion SP/WettiGrünen vom 20. Mai 2021 betreffend verbindliche Blockzeiten (abgelehnt bzw. als Postulat überwiesen und gleichzeitig abgeschrieben)
- Motion Fraktion Die Mitte CVP vom 1. Juli 2021 betreffend Einberufung einer ständigen, gemeinderätlichen Kommission auf die kommende Legislatur 2022–2025 für Bau- und Immobilienvorhaben der Einwohnergemeinde Wettingen (abgelehnt bzw. als Postulat überwiesen)
- Postulat Gründisch Julien, SP, und Burger Alain, SP, vom 1. Juli 2021 betreffend «Bäume pflanzen für die Wettinger Jugend» (überwiesen und gleichzeitig abgeschrieben)

- Interpellation Palit Orun, GLP, vom 28. Januar 2021 betreffend Situation bei der Tägi AG (beantwortet)
- Interpellation Fraktion GLP vom 11. März 2021 betreffend Trink-/Grundwasserqualität und -erhalt (beantwortet)

19. Mai 2022

- Protokoll der Sitzung vom 10. März 2022 (genehmigt)
- Inpflichtnahme Michaela Huser, SVP, und Sheena Heinz, FDP
- Rechenschaftsbericht 2021 der Einwohnergemeinde Wettingen (genehmigt)
- Verwaltungsrechnung; Rechnungsabschluss 2021 der Einwohnergemeinde Wettingen (genehmigt)
- Postulat Michel Roland, CVP, vom 22. Juni 2017 betreffend eMobilität Wettingen (abgeschrieben)
- Räumliches Entwicklungsleitbild Wettingen (REL) (Kenntnisnahme)
- Postulat Fraktion EVP/Forum 5430 vom 20. Mai 2021 betreffend Schaffung von Reise-mobilstellplätzen (zurückgezogen)
- Interpellation der Fraktion SP/WettiGrünen und Mitunterzeichnerin vom 10. März 2022 zur kantonalen Steuergesetzrevision 2022 (beantwortet)

30. Juni 2022

- Protokoll der Sitzung vom 19. Mai 2022 (genehmigt)
- Inpflichtnahme Ariane Dieth, Die Mitte CVP
- Reglement über das Förderprogramm Energie der Gemeinde Wettingen (genehmigt)
- ICT-Konzept ab 2023 der Schule Wettingen (Kenntnisnahme)
- Motion Gujer Mia, SP, und Leuppi Andreas, WettiGrünen, vom 11. März 2021 betreffend Gratis-Menstruationsartikel in öffentlichen Gebäuden (überwiesen)
- Motion Fraktion SP/WettiGrünen vom 21. Oktober 2021 betreffend Schulwegsicherheit an der Märzengasse (abgelehnt bzw. als Postulat überwiesen)
- Postulat von Hiller Yvonne, GLP, vom 28. Januar 2021 betreffend Baustopp Landstrasse bis Klarheit Limmattalbahn und OASE (überwiesen und gleichzeitig abgeschrieben)
- Postulat Ernst Manuela, GLP, vom 11. März 2021 betreffend Zeit zu (ver-)handeln (überwiesen und gleichzeitig abgeschrieben)
- Interpellation Palit Orun, GLP, und Fricker Martin, SVP, vom 28. Januar 2021 betreffend Einflussnahme auf die Entlohnung des Gemeindepersonals (beantwortet)

8. September 2022

- Protokoll der Sitzung vom 30. Juni 2022 (genehmigt)
- Inpflichtnahme Martin Bürlimann, SVP, und Antonia Zumstein, GLP
- Dringliches Postulat der Fraktion GLP vom 30. August 2022 betreffend «Drohende Strom-mangellage im Winter 2022/2023: Was macht die Verwaltung der Gemeinde Wettin-gen?» (abgelehnt)
- Mitglied der Geschäftsprüfungskommission für den Rest der Amtsperiode 2022/2025 Sarah Steinmann, GLP (gewählt)
- Strategie Personal der Abteilung Bau und Planung (Kenntnisnahme)
- Zustandserfassungen und die Immobilienstrategie der Liegenschaften im Finanzver-mögen (Kenntnisnahme)
- Zustandserfassungen und die Immobilienstrategie der Liegenschaften im Verwaltun-gsvermögen (Kenntnisnahme)
- Postulat der Fraktion FDP vom 30. Juni 2022 betreffend Aktivierung von Ertragspoten-zialen (überwiesen)
- Postulat Burger Alain, SP, und Mitunterzeichnende vom 19. Mai 2022 betreffend nach-haltiges Bauen und Bewirtschaften (überwiesen)
- Kreditbegehren von Fr. 930'000 (inkl. MwSt.) zur Erneuerung der Gebäudehülle und den Umbau des Erdgeschosses an der Rigistrasse 10 (genehmigt)
- Motion Notter Daniel, Huser Michaela, Fricker Martin und Baumann Jürg, alle SVP, vom 12. November 2020 betreffend Anhörung und Mitwirkung Limmattalbahn (abgelehnt)
- Postulat Gähler Judith, FDP, vom 10. März 2022 betreffend generationenübergreifende Spielplätze in Wettingen (überwiesen und gleichzeitig abgeschrieben)
- Postulat Fraktion Die Mitte CVP vom 21. Oktober 2021 betreffend Sensibilisierung für das einheimische Gewerbe (abgelehnt)

- Postulat der Mitte-Fraktion vom 19. Mai 2022 betreffend Ausbildungsplatz bei der Gemeinde als Mediamatiker/in und Informatiker/in (überwiesen)
 - Postulat der Mitte-Fraktion vom 30. Juni 2022 betreffend Kommunale Energieplanung (überwiesen)
 - Interpellation Fraktion FDP vom 10. März 2022 betreffend der Leistungsvereinbarung mit der Landis AG (beantwortet)
-

19. Oktober 2022

- Protokoll der Sitzung vom 8. September 2022 (genehmigt)
 - Volksinitiative vom 26. April 2021 «Lebendiges Wettingen» (Unterbreitung Stimmbevölkerung)
 - Masterplan zur Schulrauminfrastruktur der Gemeinde Wettingen (Kenntnisnahme)
 - Postulat Fraktion SVP vom 2. September 2021 betreffend Standortevaluation und Erstellung eines Oberstufenzentrums für die Gemeinde Wettingen (überwiesen und gleichzeitig abgeschrieben)
 - Festsetzung der Entschädigungen für den Rest der Amtsperiode 2022/2025
 - Kreditbegehren von Fr. 5'230'000 (inkl. MwSt.) für den Neubau des Provisoriums in der Bezirksschule Wettingen (genehmigt)
 - Kreditbegehren für den Landerwerbskredit Nr. 32 von 6 Mio. Franken (genehmigt)
 - Kreditabrechnung von Fr. 435'509 (inkl. MwSt.) für die Ersatzanschaffung eines Kranfahrzeugs für den Werkhof (genehmigt)
 - Kreditabrechnung von Fr. 4'065'000 für die Landkäufe Nr. 30 (genehmigt)
-

20. Oktober 2022

- Budget 2023 der Einwohnergemeinde mit einem Steuerfuss von 98% (genehmigt)
-

17. November 2022

- Mitglied für das Wahlbüro für den Rest der Amtsperiode 2022/2025 Martin Rufer (gewählt)
 - Aufgaben- und Finanzplan 2022–2032 (Kenntnisnahme)
 - Motion Fricker Martin, SVP, und Palit Orun, GLP, vom 27. Januar 2022 betreffend Offenlegung und Ausschöpfung aller buchhalterisch-finanzrechtlicher Möglichkeiten zur Vermeidung einer Steuerfusserhöhung in der Legislaturperiode 2022–2025 (überwiesen und gleichzeitig abgeschrieben)
 - Bericht «Masterplan Aussensportstätten» vom 6. Oktober 2022 (Kenntnisnahme)
 - Interpellation Notter Daniel, SVP, vom 20. Mai 2021 betreffend Entwicklungsplanung 2030 (beantwortet)
 - Kreditbegehren von Fr. 1'655'000 (inkl. MwSt.) für die Werkleitungs- und Oberbausanierung der Schönaustrasse (genehmigt)
 - Motion der Fraktion SP/WettiGrünen betreffend barrierefreien Zugang zum Gluri Suter Huus (abgelehnt bzw. als Postulat überwiesen)
 - Motion Müller Heinrich, SP/WettiGrünen, und Mitunterzeichnende vom 24. Juni 2021 betreffend Beschaffung eines Sonnen- und Regendachs für den Zentrumsplatz (abgelehnt bzw. als Postulat überwiesen)
 - Motion Notter Daniel, SVP, vom 8. September 2022 betreffend steigende Energiepreise, Entlastung durch die Energie Wettingen AG (abgelehnt bzw. als Postulat überwiesen)
 - Postulat Hiller Yvonne, GLP, Ernst Manuela, GLP, Scheier Ruth Jo., GLP, Palit Orun, GLP, Scherer Kleiner Leo, WettiGrünen, Leuppi Andreas, WettiGrünen, Oberholzer Christian, SP, vom 1. Juli 2021 betreffend Solaranlage auf der Dreifachturnhalle Margeläcker (überwiesen)
 - Interpellation Burger Alain, SP, und Mitunterzeichnende vom 19. Mai 2022 betreffend 28. Lektion der Kindergartenlehrpersonen in der Gemeinde Wettingen (beantwortet)
 - Interpellation Fraktion GLP vom 8. September 2022 betreffend Strompreise 2023 in Wettingen (beantwortet)
 - Motion Notter Daniel und Huser Michaela, beide SVP, vom 19. Oktober 2022 betreffend Senkung der Beitragsentschädigung an Baden Regio (zurückgezogen)
-

15. Dezember 2022

- Inpflichtnahme Robin Rast, SVP
- Legislaturziele 2023/2026 (genehmigt)
- Gemeindevertrag über die polizeiliche Zusammenarbeit zwischen den Gemeinden Bergdietikon, Killwangen, Neuenhof, Spreitenbach, Wettingen und Würenlos (genehmigt)
- Postulat Hiller Yvonne, GLP, Burger Alain, SP, Streif Hannes, GLP, Kleger Andrea, GLP, Bonadei Marco, SP, Müller Heinrich, SP, Andres Schürch Marie-Christine, Die Mitte CVP, Huser Michaela, SVP, Urfer Katharina, SP, Palit Orun, GLP, Savic Ema, Wettigrünen, Keller Marco, GLP, vom 8. September 2022 betreffend Wegbegleitung Mittagstisch im Zyklus 1 (abgelehnt)
- Interpellation Bader Markus, SVP, vom 27. Januar 2022 betreffend Outsourcing (beantwortet)

Bericht über die im Jahr 2022 eingereichten, behandelten oder noch pendenten Vorstösse im Einwohnerrat**Status**

- Stehen lassen
- Antrag auf Abschreibung
- Im Berichtsjahr abgeschlossen
- Behandlung im Parlament offen

Nummer	Titel	Status
2000-3027	Motion Wunderlin Werner vom 7. September 2000 betreffend angemessene Erweiterung des Baugebiets (Gewerbe- und Wohn- sowie Einfamilienhauszone) – <i>Die Motion ist stehen zu lassen. Das Thema wird im Zusammenhang mit dem Koordinations- und Massnahmenplan und der Überprüfung und Anpassung der Bau- und Nutzungsordnung sowie der Bauzone weiterverfolgt. (Überweisung am 17.05.2001)</i>	
2008-0949	Postulat Bürgi Patrick und Frey Stephan vom 15. Mai 2008 betreffend Erstellung von WC-Anlagen beim Zentrumsplatz – <i>Das Postulat ist stehen zu lassen. Das Thema wird im Zusammenhang mit dem Projekt Zentrumsplatz 2. Etappe weiterverfolgt. (Überweisung am 04.09.2008)</i>	
2010-1772	Postulat Wetzel Josef vom 21. Oktober 2010 betreffend Erstellung einer Velostation am Bahnhof Wettingen – <i>Das Postulat ist stehen zu lassen. Das Thema ist im Zusammenhang mit der Bahnhofplanung in Bearbeitung und soll mit dem Agglomerationsprogramm 2. Generation bearbeitet werden. Der Gestaltungsplan sieht die Erhöhung der Veloabstellplätze von 380 auf 600 vor. (Überweisung am 12.05.2011)</i>	
2012-0347	Interpellation Fraktion FDP vom 15. März 2012 betreffend Preisabsprachen von Aargauer Strassenbaufirmen – <i>Die Beratung im Parlament hat noch nicht stattgefunden.</i>	
2012-1653	Postulat Schmidmeister Lea, SP, vom 13. Dezember 2012 für eine Bestandsaufnahme der lokalen ausserschulischen Bildungsangebote – <i>Das Postulat ist stehen zu lassen. Die Fachstelle Gesellschaft wird die Bestandsaufnahme im Jahr 2023 vervollständigen und die Resultate veröffentlichen. (Überweisung am 18.10.2018)</i>	

2015-0593	<p>Postulat Fraktion CVP vom 24. Juni 2015 betreffend S-Bahnhaltestelle Tägerhard</p> <p>– Das Postulat ist stehen zu lassen. Das Bundesamt für Verkehr hat alle Haltestellenprojekte in der Schweiz mit einer einheitlichen Methodik bewertet. Die fahrplantechnische Machbarkeit für die S-Bahnhaltestelle Tägerhard ist im aktuellen Konzept STEP 2035 nicht gegeben. Mit dem Halt im Tägerhard wäre die Durchbindung ins Untere Aaretal nicht mehr möglich. Der Kanton erwartet, dass die Haltestelle Tägerhard in den nächsten Ausbauschnitt STEP 2040 aufgenommen wird (Zeithorizont mit OASE/Limmattalbahn). (Überweisung am 10.09.2015)</p>
2015-0835	<p>Postulat von Benz Andreas, CVP, vom 10. September 2015 betreffend Sportplätze – Planungssicherheit für unsere Wettinger Vereine</p> <p>– Das Postulat kann abgeschrieben werden. Der Gemeinderat hat mit dem Masterplan Aussensportstätten den Ist-Zustand der Anlagen analysiert und Lösungsvarianten aufgezeigt. Der Masterplan wurde am 17. November 2022 vom Einwohnerrat zur Kenntnis genommen.</p>
2015-0933	<p>Postulat Burger Alain, SP, und Bürgler Philipp, FDP, vom 15. Oktober 2015 betreffend Einführung der Wirkungsorientierten Verwaltungsführung (WoV)</p> <p>– Das Postulat kann abgeschrieben werden. Im Rahmen der Budgetberatung 2023 hat die Finanzkommission den dringlichen Wunsch geäußert, das Detailbudget wieder zu erhalten. Im Sinne der Transparenz wurde auch die Kostenstellenübersicht mit Vergleichszahlen zur Verfügung gestellt. Der parlamentarische Wille zur Einführung von WoV ist aktuell nicht vorhanden.</p>
2017-0337	<p>Postulat Fraktion SP/WettiGrünen vom 16. März 2017 betreffend Kunststoffsammelstelle in Wettingen</p> <p>– Das Postulat ist stehen zu lassen. Es sind weitere Entwicklungsschritte und die Ergebnisse aus Pilotprojekten anderer Gemeinden abzuwarten, um das Angebot einer kommunal betriebenen Kunststoffsammlung erneut zu prüfen. (Überweisung am 07.09.2017)</p>
2017-0682	<p>Postulat Chapuis François, CVP, vom 22. Juni 2017 betreffend «Aktive Siedlungspolitik, damit Wettige in Bewegung bleibt!»</p> <p>– Das Postulat ist stehen zu lassen. Die Leiterin Standortmarketing arbeitet seit 2019 durch die Einsitznahme in der Planungskommission noch enger mit der Bau- und Planungsabteilung zusammen und wird aktiv in die Planungen miteinbezogen. Zudem wurde zusammen mit dem Einwohnerrat das Räumliche Entwicklungsleitbild REL als Grundlage für die Revision der Bau- und Nutzungsordnung erarbeitet. Die privaten Grundeigentümer werden bei der Erarbeitung von Gestaltungsplänen beraten, begleitet und unterstützt. Für eine wirkungsvolle proaktive Förderung privater Gestaltungspläne sind hingegen zusätzliche Ressourcen im Bereich der Planung erforderlich. (Überweisung am 21.06.2018)</p>
2017-0683	<p>Postulat Michel Roland, CVP, vom 22. Juni 2017 betreffend eMobilität Wettingen</p> <p>– Abschreibung. (19.05.2022)</p>
2017-0920	<p>Postulat Wassmer Christian, CVP, und Benz Andreas, CVP, vom 7. September 2017 betreffend Sportler ins rechte Licht gerückt</p> <p>– Das Postulat ist stehen zu lassen. Es wird bei der Beschaffung eines Ersatzes der bestehenden Beleuchtung der Spiel- und Sporthalle berücksichtigt. (Überweisung am 13.12.2018)</p>
2018-1624	<p>Postulat Huser Michaela, SVP, und Notter Daniel, SVP, vom 6. September 2018 betreffend zweite Etappe Zentrumsplatz – Wie weiter?</p> <p>– Das Postulat ist stehen zu lassen. Es wurde ein Studienauftrag mit den benachbarten Grundeigentümern erstellt. Die Resultate werden 2023 vorliegen. (Überweisung am 13.12.2018)</p>

2018-1630	<p>Postulat Wassmer Christian, CVP, vom 6. September 2018 betreffend E-Rechnung</p> <p>– Das Postulat ist stehen zu lassen. Eine Abschreibung wurde am 20. Mai 2021 durch den Einwohnerrat verhindert. Das Postulat soll erst abgeschrieben werden, wenn es vollständig umgesetzt ist. (Überweisung 24.01.2019)</p>	
2018-1631	<p>Postulat Fraktion CVP vom 6. September 2018 betreffend Tagesschule</p> <p>– Das Postulat ist stehen zu lassen. Der Gemeinderat hat die Ausarbeitung eines Konzepts Tagesschule in den Legislaturzielen festgehalten. Zudem wird das Thema Tagesschule auch in der Masterplanung Schulraum bearbeitet. (Überweisung 13.12.2018)</p>	
2019-0806	<p>Postulat Burger Alain, SP, Camponovo Christa, SP, Dzung Dacfey, Wettigrünen, Knaup Adrian, SP, Oberholzer Christian, SP, Scherer Leo, Wettigrünen, Schmidmeister Lea, SP, und Urfer Katharina, SP, vom 16. Mai 2019 betreffend Ausruf des Klimanotstands</p> <p>– Das Postulat ist stehen zu lassen. Bei Neuerstellungen und Sanierungen öffentlicher Bauten und Anlagen sowie bei der Beschaffung neuer Fahrzeuge wird der Ökologie, der Energieeffizienz und der Klimaverträglichkeit im Rahmen der Möglichkeiten Rechnung getragen. (Überweisung am 05.09.2019)</p>	
2019-0848	<p>Postulat Reinert Marie Louise, EVP, und Scherer Kleiner Leo, Wettigrünen, vom 16. Mai 2019 betreffend Seglerschutz/Artenschutz</p> <p>– Das Postulat ist stehen zu lassen. Es fliesst in die Revision der BNO. (Überweisung am 30.01.2020)</p>	
2019-0976	<p>Postulat Fraktion CVP vom 13. Juni 2019 betreffend Littering muss in Wettingen vermehrt kontrolliert und somit reduziert werden</p> <p>– Das Postulat kann abgeschrieben werden. Der Anhang 1 zum Polizeireglement wurde entsprechend geändert und die Busse für Littering auf Fr. 300 erhöht.</p>	
2019-0979	<p>Postulat Fraktion CVP vom 13. Juni 2019 betreffend Einführung eines Gebäude-Energiemanagements (Gebäudeautomation) in Wettingen</p> <p>– Das Postulat ist stehen zu lassen. Es fliesst in die Erarbeitung eines Konzepts und Vorgehensplans zur Einführung der Gebäudeautomation ein. (Überweisung am 30.01.2020)</p>	
2019-0982	<p>Postulat Chapuis François, CVP, vom 13. Juni 2019 betreffend fundierte Klimapolitik auf Basis eines Nachhaltigkeitsberichts</p> <p>– Das Postulat ist stehen zu lassen. Die Erarbeitung des Nachhaltigkeitsberichts ist bei der Abteilung Bau und Planung pendent. (Überweisung am 30.01.2020)</p>	
2019-1269	<p>Postulat Palit Orun, Ernst Manuela, Hiller Yvonne und Scheier Ruth Jo., alle GLP, vom 5. September 2019 betreffend Vergütung Photovoltaik (PV)-Strom</p> <p>– Das Postulat kann abgeschrieben werden. Die Vergütung erfolgt neu über Herkunftsnachweise und die anlagenbezogene Förderung durch das Energieförderprogramm.</p>	
2020-1641	<p>Postulat Burger Alain, SP, vom 22. Juni 2020 betreffend Strategie «Smarte Gemeinde Wettingen»</p> <p>– Das Postulat ist stehen zu lassen. (Überweisung 11.03.2021)</p>	
2020-1650	<p>Postulat Nicodet Simona, CVP, vom 25. Juni 2020 betreffend Anpassung der Abschaltung der Strassenbeleuchtung in Wettingen während den Nachtstunden</p> <p>– Das Postulat kann abgeschrieben werden. Der Gemeinderat hat im Januar 2021 eine neue Regelung definiert und diese wurde durch die Energie Wettingen AG umgesetzt.</p>	
2020-2321	<p>Postulat Scheier Ruth Jo., GLP, vom 12. November 2020 betreffend Anpassung der Abschaltung der Strassenbeleuchtung in Wettingen während den Nachtstunden</p> <p>– Das Postulat kann abgeschrieben werden. Der Gemeinderat hat im Januar 2021 eine neue Regelung definiert und diese wurde durch die Energie Wettingen AG umgesetzt.</p>	

2020-2367	<p>Postulat Fraktion FDP vom 12. November 2020 betreffend nicht beeinflussbare Spital- und Pflegefinanzierungskosten</p> <p>– <i>Das Postulat kann abgeschrieben werden. Die Kostenverteilung der Spital- und Pflegefinanzierungskosten ist in übergeordneten Erlassen geregelt. Einflussmöglichkeiten der Gemeinden in der bestehenden Gesetzgebung sind nicht vorhanden. Der Regierungsrat verfolgt mit der Gesundheitspolitischen Gesamtplanung (GGpl 2030) das Ziel, ein bedarfsgerechtes, integriertes, digital vernetztes, qualitativ hochstehendes, innovatives und finanzierbares Gesundheitswesen für alle Altersgruppen zu gewährleisten. Die Anhörung hat vom 25. August bis 25. November 2022 stattgefunden.</i></p> <p><i>Der Gemeinderat hat weiteres, mögliches Einsparpotenzial im Gesundheitswesen im Rahmen einer MPM-Massnahme analysiert. Dabei wurden folgende Themenschwerpunkte gesetzt:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> – <i>Beeinflussung Kosten/Pflegekostenfinanzierung im Rahmen eines Sozialhilfefalles</i> – <i>Einfluss frühzeitiges Casemanagement auf Kosten Spitex</i> – <i>Lösungen Krankenkassenprämienausstände bzw. Reduktion Verlustschein-kosten</i> – <i>Pflegestufen; Einflussnahme auf Einstufung</i> 	
2020-2368	<p>Motion Notter Daniel, Huser Michaela, Fricker Martin und Baumann Jürg, alle SVP, vom 12. November 2020 betreffend Anhörung und Mitwirkung Limmattal-bahn</p> <p>– <i>Ablehnung. (08.09.2022)</i></p>	
2021-0044	<p>Postulat Hiller Yvonne, GLP, vom 28. Januar 2021 betreffend Baustopp Land-strasse bis Klarheit Limmattalbahnhof und OASE</p> <p>– <i>Überweisung und gleichzeitige Abschreibung. (30.06.2022)</i></p>	
2021-0139	<p>Postulat Fraktion CVP vom 28. Januar 2021 betreffend Erstellung von La-destationen für Elektroautos in der Gemeinde Wettingen</p> <p>– <i>Das Postulat ist stehen zu lassen. (Überweisung 16.12.2021)</i></p>	
2021-0140	<p>Postulat Leuppi Andreas, Wettigrünen, und Fraktion SP/Wettigrünen vom 28. Ja-nuar 2021 betreffend Ausarbeitung eines Energieförderprogramms</p> <p>– <i>Das Postulat kann abgeschrieben werden. Die Thematik wurde im Rahmen des Energieleitbilds 2021 an der Einwohnerratssitzung vom 2. September 2021 behandelt.</i></p>	
2021-0141	<p>Interpellation Palit Orun, GLP, und Fricker Martin, SVP, vom 28. Januar 2021 betreffend Einflussnahme auf die Entlohnung des Gemeindepersonals</p> <p>– <i>Beantwortet. (30.06.2022)</i></p>	
2021-0143	<p>Interpellation Palit Orun, GLP, vom 28. Januar 2021 betreffend Situation bei der Tägi AG</p> <p>– <i>Beantwortet. (10.03.2022)</i></p>	
2021-0304	<p>Motion Notter Daniel, SVP, und Knaup Adrian, SP, vom 11. März 2021 betref-fend Erstellen und Einführen von einheitlichen Richtlinien zur Förderung der Vereinbarkeit zwischen Schule und Sport</p> <p>– <i>Die Motion ist stehen zu lassen. (Überweisung am 02.09.2021)</i></p>	
2021-0306	<p>Motion Gujer Mia, SP, und Leuppi Andreas, Wettigrünen, vom 11. März 2021 betreffend Gratis-Menstruationsartikel in öffentlichen Gebäuden</p> <p>– <i>Die Motion ist stehen zu lassen. (Überweisung am 30.06.2022)</i></p>	
2021-0310	<p>Interpellation Fraktion GLP vom 11. März 2021 betreffend Trink-/Grundwas-serqualität und -erhalt</p> <p>– <i>Beantwortet. (10.03.2022)</i></p>	

2021-0311	Postulat Ernst Manuela, GLP, vom 11. März 2021 betreffend Zeit zu (ver-)handeln – <i>Überweisung und gleichzeitige Abschreibung. (30.06.2022)</i>	
2021-0631	Motion Hiller Yvonne, GLP, Palit Orun, GLP, Ernst Manuela, GLP, Scheier Ruth Jo., GLP, Fricker Martin, SVP, Huser Michaela, SVP, vom 20. Mai 2021 betreffend verbindliche Blockzeiten – <i>Überweisung als Postulat und gleichzeitige Abschreibung. (10.03.2022)</i>	
2021-0632	Motion Fraktion SP/WettiGrünen vom 20. Mai 2021 betreffend verbindliche Blockzeiten – <i>Überweisung als Postulat und gleichzeitige Abschreibung. (10.03.2022)</i>	
2021-0633	Postulat Fraktion FDP vom 20. Mai 2021 betreffend Photovoltaikanlagen – <i>Das Postulat kann abgeschrieben werden. Der Einwohnerrat hat dem Förderprogramm Energie an der Sitzung vom 30. Juni 2022 zugestimmt. Die Einführung erfolgt per 1. Januar 2023.</i>	
2021-0634	Postulat Fraktion FDP vom 20. Mai 2021 betreffend Information an die Steuerzahler bezüglich Finanzen – <i>Das Postulat ist stehen zu lassen. (Überweisung 16.12.2021)</i>	
2021-0635	Postulat Fraktion EVP/Forum 5430 vom 20. Mai 2021 betreffend Schaffung von Reisemobilstellplätzen – <i>Rückzug. (19.05.2022)</i>	
2021-0637	Interpellation Notter Daniel, SVP, vom 20. Mai 2021 betreffend Entwicklungsplanung 2030 – <i>Beantwortet. (17.11.2022)</i>	
2021-0729	Postulat Müller Heinrich, SP/WettiGrünen, und Mitunterzeichnende vom 24. Juni 2021 betreffend Beschaffung eines Sonnen- und Regendachs für den Zentrumsplatz – <i>Das Postulat ist stehen zu lassen. (Überweisung am 17.11.2022)</i>	
2021-0752	Postulat Fraktion Die Mitte CVP vom 1. Juli 2021 betreffend Einberufung einer ständigen, gemeinderätlichen Kommission auf die kommende Legislatur 2022–2025 für Bau- und Immobilienvorhaben – <i>Das Postulat ist stehen zu lassen. (Überweisung am 10.03.2022)</i>	
2021-0753	Postulat Grundisch Julien, SP, und Burger Alain, SP, vom 1. Juli 2021 betreffend «Bäume pflanzen für die Wettinger Jugend» – <i>Abschreibung. (10.03.2022)</i>	
2021-0754	Postulat Hiller Yvonne, GLP, Ernst Manuela, GLP, Scheier Ruth Jo., GLP, Palit Orun, GLP, Scherer Kleiner Leo, WettiGrünen, Leuppi Andreas, WettiGrünen, Oberholzer Christian, SP, vom 1. Juli 2021 betreffend Solaranlage auf der Dreifachturnhalle Margeläcker – <i>Das Postulat ist stehen zu lassen. (Überweisung am 17.11.2022)</i>	
2021-1032	Postulat Fraktion SVP vom 2. September 2021 betreffend Standortevaluation und Erstellung eines Oberstufenzentrums für die Gemeinde Wettingen – <i>Überweisung und gleichzeitige Abschreibung. (19.10.2022)</i>	
2021-1237	Postulat Fraktion SP/WettiGrünen vom 21. Oktober 2021 betreffend Schulwegsicherheit an der Märzengasse und weiteren Hauptsammelstrassen – <i>Das Postulat ist stehen zu lassen. (Überweisung am 30.06.2022)</i>	
2021-1240	Postulat Fraktion SP/WettiGrünen vom 21. Oktober 2021 betreffend barrierefreier Zugang zum Gluri Suter Huus – <i>Das Postulat ist stehen zu lassen. (Überweisung am 17.11.2022)</i>	
2021-1241	Postulat Fraktion Die Mitte CVP vom 21. Oktober 2021 betreffend Sensibilisierung für das einheimische Gewerbe – <i>Ablehnung. (08.09.2022)</i>	

2022-0097	Interpellation Bader Markus, SVP, vom 27. Januar 2022 betreffend Outsourcing – <i>Beantwortet. (15.12.2022)</i>	
2022-0111	Motion Fricker Martin, SVP, und Palit Orun, GLP, vom 27. Januar 2022 betreffend Offenlegung und Ausschöpfung aller buchhalterisch-finanzrechtlicher Möglichkeiten zur Vermeidung einer Steuerfusserhöhung in der Legislaturperiode 2022-2025 – <i>Überweisung und gleichzeitige Abschreibung. (17.11.2022)</i>	
2022-0391	Interpellation der Fraktion SP/WettiGrünen und Mitunterzeichnerin vom 10. März 2022 zur kantonalen Steuergesetzrevision 2022 – <i>Beantwortet. (19.05.2022)</i>	
2022-0392	Interpellation Fraktion FDP vom 10. März 2022 betreffend der Leistungsvereinbarung mit der Landis AG – <i>Beantwortet. (08.09.2022)</i>	
2022-0393	Postulat Gähler Judith, FDP, vom 10. März 2022 betreffend generationenübergreifende Spielplätze in Wettingen – <i>Überweisung und gleichzeitige Abschreibung. (08.09.2022)</i>	
2022-0715	Postulat der Mitte-Fraktion vom 19. Mai 2022 betreffend Ausbildungsplatz bei der Gemeinde als Mediamatiker/in und Informatiker/in – <i>Das Postulat ist stehen zu lassen. (Überweisung am 08.09.2022)</i>	
2022-0753	Postulat der Finanzkommission vom 19. Mai 2022 betreffend «Wettinger Weinbau unterstützen – nicht konkurrenzieren» – <i>Die Beratung im Parlament hat noch nicht stattgefunden.</i>	
2022-0755	Interpellation Burger Alain, SP, und Mitunterzeichnende vom 19. Mai 2022 betreffend 28. Lektion der Kindergartenlehrpersonen in der Gemeinde Wettingen – <i>Beantwortet. (17.11.2022)</i>	
2022-0756	Postulat Burger Alain, SP, und Mitunterzeichnende vom 19. Mai 2022 betreffend nachhaltiges Bauen und Bewirtschaften – <i>Das Postulat ist stehen zu lassen. (Überweisung 08.09.2022)</i>	
2022-0920	Postulat der Mitte-Fraktion vom 30. Juni 2022 betreffend kommunale Energieplanung – <i>Das Postulat ist stehen zu lassen. (Überweisung 08.09.2022)</i>	
2022-0922	Postulat der Fraktion FDP vom 30. Juni 2022 betreffend Aktivierung von Ertragspotenzialen – <i>Das Postulat ist stehen zu lassen. (Überweisung 08.09.2022)</i>	
2022-1777	Dringliches Postulat der Fraktion GLP vom 30. August 2022 betreffend «Drohende Strommangellage» im Winter 2022/2023: Was macht die Verwaltung der Gemeinde Wettingen?» – <i>Ablehnung. (08.09.2022)</i>	
2022-1846	Postulat Camponovo Christa, SP, und Mitunterzeichnende vom 8. September 2022 betreffend «Zwischennutzung» – <i>Die Beratung im Parlament hat noch nicht stattgefunden.</i>	
2022-1847	Postulat Notter Daniel, SVP, vom 8. September 2022 betreffend Kleinsportanlagen für Jung und Alt in der Garten- und Sportstadt Wettingen – <i>Die Beratung im Parlament hat noch nicht stattgefunden.</i>	
2022-1848	Postulat Hiller Yvonne, GLP, Burger Alain, SP, Streif Hannes, GLP, Kleger Andrea, GLP, Bonadei Marco, SP, Müller Heinrich, SP, Andres Schürch Marie-Christine, Die Mitte CVP, Huser Michaela, SVP, Urfer Katharina, SP, Palit Orun, GLP, Savic Ema, WettiGrünen, Keller Marco, GLP, vom 8. September 2022 betreffend Wegbegleitung Mittagstisch im Zyklus 1 – <i>Ablehnung. (15.12.2022)</i>	

2022-1850	Postulat Notter Daniel, SVP, vom 8. September 2022 betreffend Steigende Energiepreise, Entlastung durch die Energie Wettingen AG – <i>Das Postulat ist stehen zu lassen. (Überweisung 17.11.2022)</i>	
2022-1851	Interpellation Fraktion GLP vom 8. September 2022 betreffend Strompreise 2023 in Wettingen – <i>Beantwortung. (17.11.2022)</i>	
2022-2004	Motion Notter Daniel und Huser Michaela, beide SVP, vom 19. Oktober 2022 betreffend Senkung der Beitragsentschädigung an Baden Regio – <i>Rückzug. (17.11.2022)</i>	
2022-2076	Motion Mitte-Fraktion vom 17. November 2022 betreffend Vorfinanzierung Oberstufenzentrum ab Budget 2024 – <i>Die Beratung im Parlament hat noch nicht stattgefunden.</i>	
2022-2102	Postulat Bürlimann Martin, SVP, vom 17. November 2022 betreffend Kenntnisnahme-Geschäfte – <i>Die Beratung im Parlament hat noch nicht stattgefunden.</i>	
2022-2103	Interpellation Gähler Judith, FDP, vom 17. November 2022 betreffend Stellenvolumen (FTE) und Finanzvolumen der Gemeinde Wettingen für eingekaufte Leistungen – <i>Die Beratung im Parlament hat noch nicht stattgefunden.</i>	
2022-2105	Postulat Notter Daniel und Huser Michaela, beide SVP, vom 17. November 2022 betreffend Senkung der Beitragsentschädigung an Baden Regio – <i>Die Beratung im Parlament hat noch nicht stattgefunden.</i>	
2022-2219	Postulat Bürlimann Martin, SVP, vom 15. Dezember 2022 betreffend Reduktion der Gesamtausgaben – <i>Die Beratung im Parlament hat noch nicht stattgefunden.</i>	
2022-2220	Postulat der Mitte-Fraktion vom 15. Dezember 2022 betreffend «Mission eine Generation II» Nettoschulden max. Fr. 6'000/Einwohner – <i>Die Beratung im Parlament hat noch nicht stattgefunden.</i>	

0.3 Gemeinderat

0.3.1 Tätigkeit Gemeinderat

An 41 (41) Sitzungen behandelte der Gemeinderat 745 (646) Geschäfte.

0.3.2 MPM-Board (Multiprojektmanagement)

Bericht über die im Jahr 2022 abgeschlossenen MPM-Massnahmen

Nummer	Titel – Inhalt
2017-12b	Immobilienmanagement – Betrieb und Unterhalt – <i>Der Einwohnerrat hat die Ergebnisse der Zustandsanalyse der Liegenschaften an der Sitzung vom 8. September 2022 zur Kenntnis genommen.</i>
2019-01	Reglementierung der Mehrwertabgabe – <i>Das Reglement wurde vom Einwohnerrat am 10. März 2022 genehmigt und per 1. Mai 2022 in Kraft gesetzt.</i>

Zahlen zum Jahr 2022

Anzahl Sitzungen des MPM-Boards (Gemeinderat)	4
Anzahl Sitzungen des Projektcontrolling-Teams	4
Anzahl neu eingereichte Projektaufträge resp. -anträge	4
Anzahl Newsletter an Mitarbeitende	–

Status der Projekte per 31. Dezember 2022:

«Freigegeben zur Umsetzung (laufende Projekte)»	13
«Umsetzung abgeschlossen»	45
«Sistiert oder gestoppt»	10

Evaluation MPM-Prozess






Für die Planung und Steuerung von strategischen Vorhaben wird neu eine Online-Plattform eingesetzt. Die Fortschrittskontrolle von MPM-Projekten und die Schlüsselmassnahmen aus den Legislaturzielen wurden im gleichen Software-Werkzeug zusammengeführt, was die gegenseitige Abstimmung der Aktivitäten deutlich erleichtert. Die Umstellung hat zudem zu einer Aufwandreduktion bei der Berichterstattung durch die Projektverantwortlichen geführt.







0.3.3 Legislaturziele






In der folgenden Tabelle erfolgt die abschliessende Beurteilung der Legislaturziele 2019/2022.




- Ziel erreicht
- Ziel in der Legislatur nicht erreicht, wird weiterverfolgt
- Ziel nicht erreicht




Leitsatz	Legislaturziel	Schlüsselmassnahmen	Status
Für Kinder und Jugendliche in Wettingen ist der Zugang zu sozialer Sicherheit, Bildung, Information und Lebensräumen gewährleistet.	Es wird ein Kinder- und Jugendkonzept ausgearbeitet.	Schaffung einer zentralen Anlaufstelle in der Verwaltung.	Abgeschlossen (2019) ■
	Wettingen etabliert sich als «Kinderfreundliche Gemeinde» (UNICEF).	<ul style="list-style-type: none"> – Umsetzung der definierten Massnahmen – Sicherstellung der Rezertifizierung 	Abgeschlossen (2021) ■
Wettingen ist eine sportfreundliche Gemeinde mit gut ausgebauter Sportinfrastruktur.	Wettingen unterstützt die Sportvereine sowie die Jugend- und Nachwuchsförderung aktiv und stellt für Schulen, Vereinssport und Bevölkerung Anlagen zur Verfügung.	<ul style="list-style-type: none"> – Inbetriebnahme des neuen Tägi – Bedarfsgerechter Betrieb der Sportplätze und Turnhallen 	Abgeschlossen (2022) ■
		<ul style="list-style-type: none"> – Aufwertung der Naherholungsgebiete und Zugang zum Wasser, z. B. Limmatfloss (Hügelzüge und «blaues Band») 	Für das Projekt Limmatfloss ist ein Konzept ausgearbeitet und dem Kanton zur Vorprüfung eingereicht worden. Nach erfolgter Bearbeitung der Rückmeldungen kann die Baueingabe beim Kanton erfolgen. Das Projekt Limmatfloss stellt einen Erlebnispunkt in der Landschaftsspanne Sulpergrüser dar. ■
			Der Sportausschuss übernimmt vermehrt die Aufgaben der Vernetzung und wird durch Vertretende der Tägi AG ergänzt. Die Fachstelle Gesellschaft und Sport koordiniert Sport-Anliegen und sucht Synergien. ■
Die Gemeinde fördert ein breites Kulturangebot, das über die bildende Kunst hinausgeht.	Wiederkehrende Kulturveranstaltungen wie z. B. das Neujahrskonzert, die Klosterspiele oder das Wettiger Fäscht ergänzen den Kulturbereich der Kunstgalerien, Ausstellungen, Sammlungen, Bibliothek und der Volkshochschule.	Einstellung der benötigten finanziellen Mittel im jeweiligen Budget	Abgeschlossen (2019) ■
Schulbauten sind Bildungsstätten – Wettingen strebt ein überdurchschnittliches Angebot an.	Die Schulraumplanung wird laufend aktualisiert und wenn nötig angepasst.	Stufenweise Umsetzung der Massnahmen aus der Schulraumplanung	Kontinuierliche Umsetzung des Masterplans Schulraum unter Einbezug einer interfraktionellen Begleitkommission. ■
	Musikschulangebote sollen attraktiv sowohl dezentral als auch zentral angeboten werden.	Umbau der Liegenschaft Staffelstrasse 49 zum «Haus der Musik»	Abgeschlossen (2019) ■

Leitsatz	Legislaturziel	Schlüsselmassnahmen	Status
Wettingen unterstützt den Grundsatz der Vereinbarkeit von Familie und Beruf.	Das Angebot wird dem Bedarf massvoll angepasst. Es wird ein Konzept für eine Tagesschule vorgelegt	<ul style="list-style-type: none"> - Schaffung von bedarfsgerechten Angeboten - Evaluierung weiterer Standorte für Tagesstrukturangebote 	Abgeschlossen (2019) 
		Erarbeitung eines Konzepts Tagesschule	Das Projekt neue Führungsstruktur wurde prioritär behandelt. Die Konzepterarbeitung Tagesschule wurde deshalb in die neuen Legislaturziele übertragen. 
Die Sozialen Dienste sind ein wichtiger Pfeiler der Gemeindeverwaltung und sind nachhaltig aufgestellt.	Die Sozialen Dienste sind reorganisiert.	<ul style="list-style-type: none"> - Institutionalisierung des Controllings - Abbildung der Schlüsselprozesse - Adäquate Weiterbildung der Mitarbeitenden 	Abgeschlossen (2021) 
Personen, die auf persönliche Hilfe angewiesen sind, werden zeit- und sachgerecht beraten.	Sicherstellung Beratungsleistungen und Coaching für Bedürftige.	<ul style="list-style-type: none"> - Verbessern der Kommunikationsmittel - Schulung der Mitarbeitenden der Sozialen Dienste 	Abgeschlossen (2021) 
Die Sicherheit der Bevölkerung ist mit den Partnern im Bereich des Bevölkerungsschutzes wahrnehmbar sichergestellt.	Regionalpolizei, ZSO/RFO und Feuerwehr gewährleisten die lokale Sicherheit und stossen auf eine hohe Akzeptanz.	<ul style="list-style-type: none"> - Eliminieren von Doppelspurigkeiten - Realisieren von Einsparpotenzial ohne Reduktion der Service-Level-Agreements - Bereitstellen der richtig dimensionierten Einsatzmittel - Prüfen der überregionalen Zusammenarbeit 	Abgeschlossen (2019) 

Leitsatz	Legislaturziel	Schlüsselmassnahmen	Status
Die Verkehrslösungen für Wettingen sind sicher, zuverlässig und siedlungsgerecht.	Gestaltungskonzepte, z. B. Freiraumkonzept und Betrachtungsraum Strassenraum, sind integrierende Bestandteile jedes Sanierungsprojekts.	Aufwertungsmassnahmen im Bereich Freiraum/ Hochwasserschutz	Das genehmigte Projekt zur Renaturierung des Lugibach liegt vor. Nun läuft das Verfahren zum Landerwerb. Die Ausarbeitung des Bauprojekts zum Hochwasserschutz des Dorfbachs im Siedlungsgebiet konnte Ende 2022 abgeschlossen werden. Im nächsten Schritt sollen Bereinigungsgespräche mit Bund und Kanton geführt und das Bauprojekt dem Einwohnerrat vorgestellt werden. 
		Aufwertung der Fuss- und Velowege	Die Ortsinteressen werden beim Kanton eingebracht, was mit dem Vorsitz des Gemeindeammanns in der Arbeitsgruppe und dem Einsitz des Leiters der Bau- und Planungsabteilung im Projektteam und in der Arbeitsgruppe gewährleistet ist. 
		Gestaltung Alter Friedhof als Park	Ein Entwurf für die Gestaltung «Alter Friedhof» als künftiger Park liegt vor. Eine Vertiefung des Konzepts war für das Jahr 2020 wie auch 2021 vorgesehen. Infolge Sparmassnahmen und Personal-mangel wurde die Weiterbearbeitung verschoben. 
	Der kommunale Gesamtverkehrsplan ist in Kraft und öffentlich bekannt. Er wird stufenweise umgesetzt.	Anstreben von Tempo 30 im Bereich Landstrasse (Zentrum)	Überprüfung und Neubeurteilung durch den Kanton mit Umsetzung des Bauprojekts im Zentrumsabschnitt. Die Projektbearbeitung ist infolge Frage Limmattalbahnen auf unbestimmte Zeit verschoben worden. 
		Anstreben von Tempo 30 im Bereich vom «Postplatz» (Kreuzung Dorfstrasse/ Märzengasse/Aeschstrasse)	Umgestaltung Postplatz/Dorfstrasse im Rahmen des Hochwasserschutz-Projekts. 
		Aktive Mitwirkung auf allen Ebenen im Projekt OASE	Einbringen der Ortsinteressen beim Kanton (Befreiung Schartenstrasse vom überregionalen Verkehr, Leistungsfähigkeit Knoten A1, Verzicht auf neue Brücke, keine Sperrung Hochbrücke für MIV usw.). Aktive Mitarbeit beim rGVK Raum Baden und Umgebung. 

Leitsatz	Legislaturziel	Schlüsselmassnahmen	Status
		Velobrücke Limmat, Gebiet «Chlosterschür»	Unter der Federführung von Baden Regio erarbeitete die Arbeitsgruppe ein Konzept für die Anbindung des Sulpergs an die Landschaftsspange Sulpergrüser. Eine Schlüsselmassnahme ist der Limmatsteg, der eine Verbindung über die Limmat zwischen Wettingen, Neuenhof und Würenlos bildet und somit das Naherholungsgebiet zwischen dem Sulperg und dem Rüsler sicherstellt. Sofern das Projekt rGVK abgeschlossen werden kann, wird die Brücke durch den Kanton realisiert. 
		Weiterverfolgung S-Bahnhaltestelle Tägerhard	Zusammenarbeit mit SBB zur Erarbeitung des Vorprojekts, STEP 2040. Die Gemeinde setzt sich in den zur Verfügung stehenden Gremien zugunsten der Haltestelle ein (STEP 2040, rGVK, Baden Regio). 
Wettingen steuert aktiv die Entwicklung im funktionalen Raum der Baden Regio.	Wettingen etabliert sich im Raum der Baden Regio als fortschrittliche Zentrums-gemeinde.	<ul style="list-style-type: none"> – Aktive Einflussnahme bei der Positionierung in der Region – Aktives Steuern und Mitwirken in den überregionalen Plattformen wie <ul style="list-style-type: none"> – Baden Regio – Plattform Aargau-Zürich – Regionale 2025 – Metropolitankonferenz Zürich 	Mit folgenden Engagements des Gemeindeammanns nimmt die Gemeinde aktiv Einfluss bei der Positionierung in der Region: <ul style="list-style-type: none"> – Präsident Baden Regio – Mitglied Plattform Aargau-Zürich – Vorstand Regionale 2025 – Mitglied Exekutivgremium Metrorat 
Die Gemeinde schafft attraktive Rahmenbedingungen für Bauzonen und Bewilligungsverfahren, damit das Gewerbe als wichtiger Wertschöpfungsfaktor erhalten bleibt.	Die Teilrevision und Gesamtrevision BNO sind umgesetzt unter Berücksichtigung der Erkenntnisse aus der Masterplanung Landstrasse sowie den Sondernutzungsplanungen Bahnhofareal und untere Landstrasse.	Umsetzung der Teilrevision und Gesamtrevision der BNO	Umsetzung der Erkenntnisse aus dem REL fliessen in die Revision der BNO ein. 
Wettingen nutzt die modernen Technologien und die Digitalisierung zur Weiterentwicklung einer smarten Gemeinde	Eine übergeordnete Strategie zur Entwicklung «Smarte Gemeinde» ist erarbeitet.	Umsetzung erster Projekte	Diverse Projekte wurden erfolgreich abgeschlossen oder sind aufgelegt. Mit der Stellungnahme zum Postulat Alain Burger, SP, betreffend «Smarte Gemeinde Wettingen» erstattete der Gemeinderat im März 2021 umfassend Bericht zum Stand der Digitalisierung in der Verwaltung. 

Leitsatz	Legislaturziel	Schlüsselmassnahmen	Status
Wettingen orientiert sich im Umweltschutz konsequent am Prinzip der Vermeidung von Ressourcenverschwendung und Anwendung des Verursacherprinzips.	Die Entsorgung wird zukunftsorientiert organisiert.	<ul style="list-style-type: none"> – Prävention in den Schulen – Clean-Up-Day 	Der Clean-Up-Day 2022 wurde erfolgreich durchgeführt. Die Schulen sind ein integraler Bestandteil. 
		<ul style="list-style-type: none"> – Neuorganisation Entsorgungsplatz Untere Geisswies 	Je nach Projektfortschritt Renaturierung Lugibach wird der Entsorgungsplatz Untere Geisswies unterhalten. 
Wettingen übernimmt eine Vorbildfunktion im Bereich Realisierung und Sanierung von energieeffizienten kommunalen Bauten und Anlagen.	Fossile Energieträger sind durch erneuerbare zu ersetzen. Der CO ₂ -Ausstoss ist zu reduzieren.	<ul style="list-style-type: none"> – Energetische Sanierung von Gluri Suter Huus, Friedhofschulhaus, Chinderschlössli 	Es wurde ein Gebäudeenergie-nachweis des Kantons (GEAK) für das Friedhofschulhaus als Grundlage für eine mögliche Sanierung erstellt. Im Investitionsplan wurde die Sanierung infolge Sparmassnahmen auf die Jahre 2024/2025 verschoben. Die Sanierung des Gluri Suter Huus ist für das Jahr 2025 vorgesehen. 
		<ul style="list-style-type: none"> – Überprüfung des Energieleitbilds durch den Energieausschuss 	Abgeschlossen (2021) Mit dem Fördermodell ist 2022 ein neues Anreizinstrument für den Einsatz erneuerbarer Energien geschaffen worden. 
	Die öffentliche Beleuchtung wird kontinuierlich auf energiesparende Technologie umgebaut.	<ul style="list-style-type: none"> – Im Rahmen aller Strassenbauprojekte Prüfung des Umbaus auf energiesparende und intelligente Technologien – Monitoring der Resultate 	Im Rahmen von Strassenbauprojekten wird der Einbau einer energiesparenden Beleuchtung mit LED-Leuchtmitteln und einem Lichtmanagement vorangetrieben. 
Der Gemeinderat sorgt für optimale Bedingungen für das bestehende und neu anzusiedelnde Gewerbe.	Mittels konkreter Standortentwicklung und gezielten Fördermassnahmen wird ein breites Arbeitsplatzangebot sichergestellt.	<ul style="list-style-type: none"> – Pflege der bestehenden Firmenvielfalt – Attraktive Voraussetzungen schaffen für Neuan-siedlungen (z. B. Bahnhofareal) – Aktiver Dialog mit dem Wettinger Gewerbe 	Abgeschlossen (2019) (Netzwerk aufgebaut, Strukturen eingeführt, Daueraufgabe) 
Wettingen bewahrt in finanzieller Hinsicht den Handlungsspielraum unter Beibehaltung eines attraktiven Steuerfusses.	Es wird ein ausgeglichenes operatives Rechnungsergebnis mit Schuldenamortisation angestrebt.	<ul style="list-style-type: none"> – Budgetprozess mit stringenten Richtlinien und Controlling – Umsetzung und Controlling LOVA 2 – Langfristige Finanzplanung 	Abgeschlossen (2020) Die Massnahmen sind mit der laufenden Budgetierung und der erweiterten Finanzplanung umgesetzt. Der Ansatz Globalbudgetierung ist auf Wunsch der FIKO nicht weiterverfolgt worden. Die beantragten Steuerfussanpassungen zur Verbesserung der Selbstfinanzierung sind an der Urne gescheitert. 

Leitsatz	Legislaturziel	Schlüsselmassnahmen	Status
Der Betrieb der gemeindeeigenen Liegenschaften erfolgt nach unternehmerischen Grundsätzen.	Die gemeindeeigenen Liegenschaften sind kostenbewusst und nachhaltig zu bewirtschaften.	Erarbeitung eines Konzepts für den Betrieb und die Nutzung der Liegenschaften des Verwaltungs- und des Finanzvermögens	<ul style="list-style-type: none"> - Immobilienstrategie: Abgeschlossen (2022) - Friedhofschulhaus: Entscheid zur Nutzung wird im Rahmen der Umsetzung Masterplan Schulraum gefällt. - Chinderschlössli: Abgeschlossen (2022) - Zivilschutzanlagen: Zurzeit durch ZSO und Werkhof in Abklärung, welche Vereine in den Zivilschutzanlagen verbleiben können, da der bauliche Brandschutz nicht eingehalten ist. - Kirchstrasse 24/26: Entscheid zur Nutzung wird im Rahmen der Umsetzung Masterplan Schulraum gefällt. - Gebäudeautomationen: Im Margeläcker letzte Etappe für 2023 vorgesehen. Die weiteren Schulliegenschaften folgen mit deren Instandsetzungen. 
Wettingen hat eine einheitliche und fortschrittliche Personalpolitik und fördert die leistungsorientierte Organisation mit schlanken Prozessen.	Die berufliche Fortbildung der Mitarbeitenden wird gemäss Kompetenzmodell gefördert.	Erstellen eines Stellenbeschriebs, einer Anforderungsmatrix und eines Kompetenzmodells für jede Stelle und Funktion	Die Stellenprofile sind erstellt und werden laufend durch die Vorgesetzten aktualisiert. Die Lohngleichheitsanalyse ist erfolgt. 
	Die Anstellungsbedingungen sind modernisiert und die Aktualisierung des Mitarbeiterbeurteilungsprozesses ist abgeschlossen.	Überarbeitung des Personalreglements	Abgeschlossen (2019) 

0.4 Gemeindeverwaltung/Personal

0.4.1 Jubiläen beim Personal

30 Jahre	Gautschi Barbara Iafigiola Mariangela	HPS Reinigung
25 Jahre	Mathis Bruno Stoll Selma	Steuern Kanzlei
20 Jahre	Benz Michael Berz Thomas Bhend Irene Diab Katharina Haller Claudia Peter Monika	Werkhof Bau und Planung Musikschule Bibliothek Regionalpolizei Schulsozialarbeit
15 Jahre	Romanello Nadia	Finanzen

10 Jahre	Büchi Ueli	Regionalpolizei
	Gruntz Simone	Schulverwaltung
	Mrkonjic Muhamed Ali	Hauswart
	Vizek Luka	Regionalpolizei
	Waser Josef	Regionalpolizei
	Wiedmer Barbara	Kanzlei
	Zürrer Beat	Steuern
5 Jahre	Alitovic Emin	ZSO
	Allegra Gaetano	Regionalpolizei
	Banu Stefan	Regionalpolizei
	Erb Cederik	Soziale Dienste
	Frei Christoph	Regionalpolizei
	Frei Heike	Schulverwaltung
	Gasser Lara	Steuern
	Hänert Nico	HPS
	Hertl Thomas	Werkhof
	Karrer Michael	Werkhof
	Klaus Roger	Regionalpolizei
	Knecht Claudia	Bibliothek
	Malki Karim	Werkhof
	Peterhans Gabriela	Soziale Dienste
	Rupp Andrea	Soziale Dienste
	Schlögl Chris	Soziale Dienste
	Szeverényi Aron	Musikschule
	Tanner Stefan	Werkhof
Thut Sandra	Gemeindebüro	
Trocciolone Natascia	HPS	
Vogt Andreas	ZSO	
3 Jahre	Ahrendt Birte	HPS
	Baumann Daniel	Regionalpolizei
	Egloff Peter	Soziale Dienste
	Elzi Katerina	Soziale Dienste
	Frei Rahel	Steuern
	Giussani Alberico	Musikschule
	Güntensperger Olivia	HPS
	Huynh Timon	Musikschule
	Koch Julia	Soziale Dienste
	Korstick Andrea	Einwohnerdienste
	Kubli Géraldine	Bau und Planung
	Merten Sarah	Kultursekretariat
	Minder Stephanie	Schulsozialarbeit
	Müller Ilko	Bau und Planung
	Rashid Peshwar	Bau und Planung
	Rüede Jeffrey	Betreibungsamt
	Rutz Jan	Betreibungsamt
	Schafroth Andreas	Soziale Dienste
Sulser Patrick	Finanzen	
Wahli Viktoria	Regionalpolizei	
Weber Patrik	HPS	
Wild Thomas	Werkhof	

0.4.2 Personalkommission

Ende Mai 2022 fand die erste Sitzung der neuen Legislatur statt. Dabei wurden neue Arbeitnehmendenvertreter begrüsst und nochmals ein kurzer Abriss über die Aufgaben und Verantwortung gegeben. Nebst der Besoldung 2023, zu welcher die Personalkommission dem Gemeinderat einen konkreten Vorschlag unterbreitete, wurde auch über den Fachkräftemangel und die Arbeitgebermarke debattiert. Informationen gab es zum KVP-Programm, welches vorsieht, dass im Jahre 2024 eine neuerliche Mitarbeitendenzufriedenheitsumfrage gestartet wird. Der Stand der Projektarbeiten aus der vergangenen Mitarbeitendenzufriedenheitsumfrage wurde aufgezeigt.

Die zweite Sitzung im November 2022 befasste sich zur Hauptsache mit der Lösungsfindung der Besoldung 2023. Der Einwohnerrat hat mit dem Entscheid, die Besoldung um lediglich 1 % anzupassen, die Kommission vor eine schwierige Aufgabe gestellt, nachdem das Gemeindepersonal die letzten beiden Jahre mit einer Nullrunde leben musste. Die Arbeitnehmendenvertreter haben mit ihrem Vorschlag, 80 % generell und 20 % leistungsbezogene Anpassung, die Mehrheit in der Kommission gefunden. Im Weiteren wurde darüber diskutiert, wie Heizkosten gespart werden und trotzdem ein gutes Raumklima geschaffen wird.

0.4.3 Personalstelle

Arbeitgebende haben mannigfaltigen Herausforderungen zu begegnen und sich auf schnell wechselnde Veränderungen einzustellen. Stand noch vor Kurzem die Pandemiethematik im Vordergrund, kämpfen aktuell trotz rückläufiger Arbeitslosigkeit viele mit akutem Fachkräftemangel.

Ausbildung ist für die Gemeinde Wettingen zu einem Schlüsselfaktor geworden, zukünftig bestens ausgewiesene junge Berufsleute in die vielfältige Gemeindearbeit zu integrieren. Deshalb werden in folgenden Fachgebieten insgesamt 16 Lernende ausgebildet:

- 7 Kauffrau/Kaufmann EFZ (3-jährige Lehre inkl. Möglichkeit einer Lehre für Sportlerinnen und Sportler)
- 2 Kauffrau/Kaufmann EFZ (1-jähriges Praktikum im Anschluss an WMS/Handelsschule)
- 1 Fachfrau/Fachmann Information und Dokumentation EFZ
- 4 Fachfrau/Fachmann Betriebsunterhalt EFZ und EBA
- 2 Forstwartin/Forstwart EFZ

Seit Anfang 2022 können sich zudem Aspirantinnen und Aspiranten über den Polizeilehrgang an der IPH Hitz-

kirch und einem einjährigen Praktikum bei der Regionalpolizei Wettingen-Limmattal zu Polizistinnen und Polizisten ausbilden lassen.

Praxisplätze bei den Sozialen Diensten Wettingen ermöglichen Studierenden im Bachelorstudium «Soziale Arbeit» den Brückenschlag und die Anknüpfung in den Berufsalltag zu finden. Die Gemeinde Wettingen ist auch überzeugt, mit Praktikumsplätzen für die Berufsintegration von beeinträchtigten Mitarbeitenden einen wichtigen Beitrag zu leisten, Chancen zu generieren und wichtige Kompetenzen für den Arbeitsmarkt zu bieten.

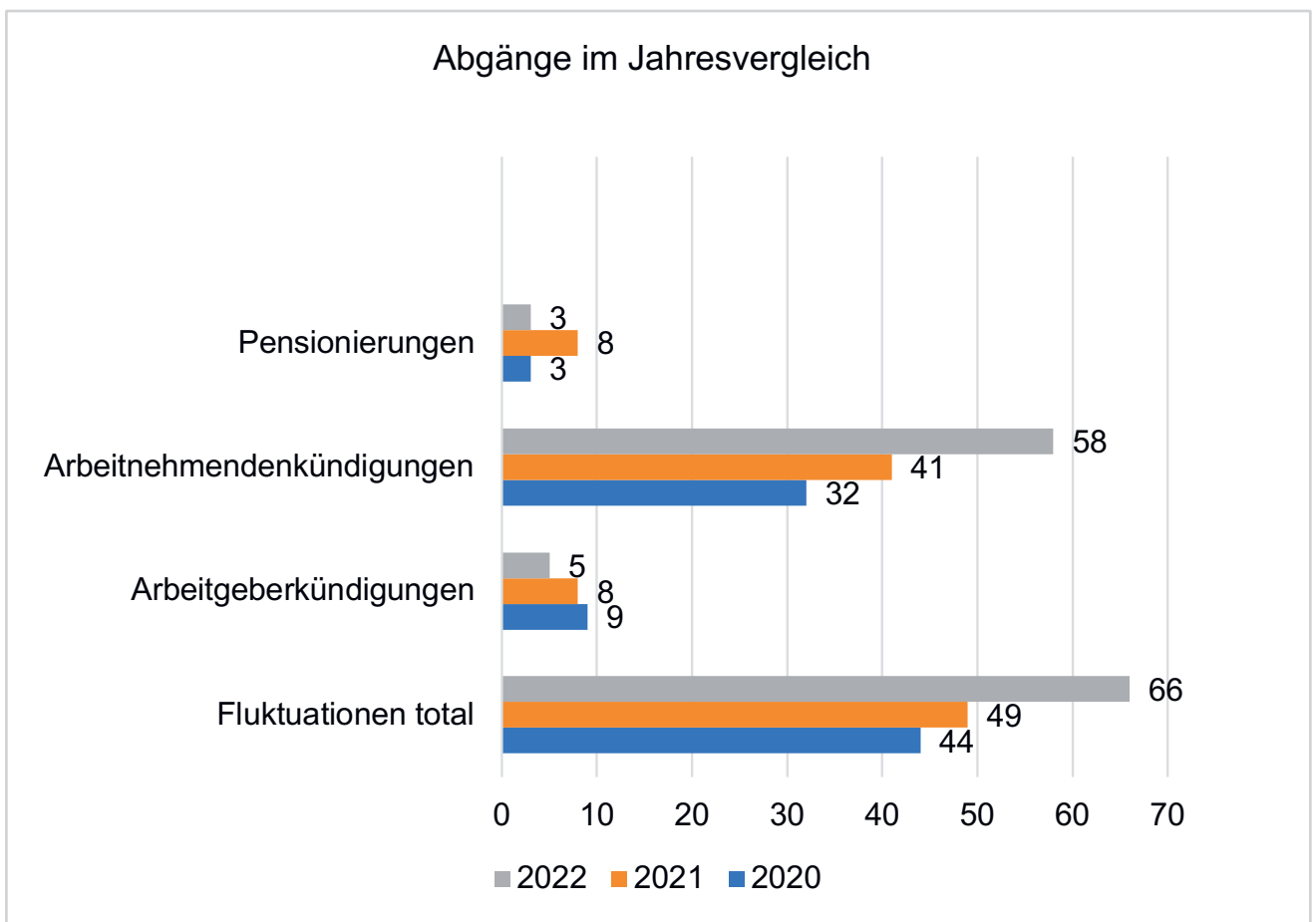
Auch die Gemeinde Wettingen als eine der grössten Arbeitgebenden in Wettingen muss sich den neuen Anforderungen des Arbeitsmarktes stellen. Die Coronapandemie hat dem Schritt in die Digitalisierung den nötigen Schub verliehen und gibt Mitarbeitenden so einen Zeitgewinn, welcher in wertschöpfende Themen investiert werden kann. So wurde beispielsweise der Rechnungsworkflow digitalisiert, die Klientendossiers und entsprechende Prozesse der Sozialen Dienste elektronisch verwaltet und abgewickelt, der elektronische Datenaustausch des Einwohnerdienstes ausgebaut, die Parkkarten und Gebührenmarken können heute online bestellt werden und die Zeit- und Leistungserfassung der Werkhofmitarbeitenden und des Raumpflegepersonals via Handy-App ermöglicht. Die Personalakten konnten im Verlaufe des letzten Jahres ebenfalls digitalisiert werden, womit die Basis für künftige elektronisch geführte HR-Prozesse gegeben ist, um inskünftig einen gezielten Informationsaustausch und in einem nächsten Schritt einen moderneren Auftritt nach aussen zu ermöglichen.

Die unterschiedlichsten Erfahrungen und Fähigkeiten der Mitarbeitenden, deren Vielfalt und Sichtweisen machen die Gemeinde Wettingen zu einem nachhaltigen Unternehmen, welches Impulse für den Lebens- und Arbeitsraum Wettingen gibt. Im Berichtsjahr 2022 beschäftigte die Gemeinde Wettingen rund 350 festangestellte Mitarbeitende. Der Frauenanteil betrug dabei gut 55 %. Die Vereinbarkeit von Berufsalltag und Privatleben hat in der Gemeinde Wettingen einen hohen Stellenwert, weshalb flexible Arbeitszeitmöglichkeiten auf allen Stufen gefördert werden. Rund 32 % aller Mitarbeitenden arbeiteten 2022 in einem Teilzeitpensum, wobei knapp 40 % der Frauen und rund 23 % der Männer einer Teilzeitarbeit nachgingen.

Der Chancengerechtigkeit misst die Gemeinde Wettingen grosses Gewicht bei. Die Lohngerechtigkeitsstudie hat bestätigt, dass allen Mitarbeitenden die gleichen Voraussetzungen geboten werden.

Auch im nächsten Jahr werden weitere Massnahmen aufgesetzt, um den Erhalt von Kompetenzen, der Ent-

wicklung von künftig geforderten Kompetenzen und somit die Arbeitsmarktfähigkeit der Mitarbeitenden zu stärken. Die Fluktuation ist zurzeit schmerzlich spürbar und die Überlastung nimmt in einzelnen Bereichen zu, was folgende Grafik eindrücklich aufzeigt:



Ein besonderes Augenmerk muss deshalb im kommenden Berichtsjahr auf die Bindung der Mitarbeitenden und die Führung über alle Stufen gelegt werden. Wesentliche Erfolgsfaktoren in Zeiten des Wandels sind Vertrauen, Zusammenarbeit, Wertschätzung und eine gute Kommunikations- und Informationskultur.

Die Bedeutung der Personalarbeit hat sich im Verlaufe der Jahre stark gewandelt. Administrative Tätigkeiten wie Vertragsgestaltung, Austrittsabwicklung und Verarbeitung von Arztzeugnissen gehören auch heute noch zu klassischen administrativen Aufgaben einer Personalabteilung. Ein modernes Personalwesen im 21. Jahrhundert besteht allerdings nicht mehr nur aus nachgelagerten betrieblichen Teilfunktionen, die sich durch

reaktives Verhalten auszeichnet. Der demografische Wandel, Digitalisierung und ein Wertewandel in der Gesellschaft haben markanten Einfluss auf die heutige Arbeitswelt.

Es gilt, einen bewussten Umgang damit zu finden, damit Arbeitskräfte zufrieden bleiben und das Unternehmen genügend attraktiv bleibt für künftige Mitarbeitende.

Die letzten beiden Coronajahre haben Trends noch beschleunigt und Organisationen, welche neue Arbeitsformen zulassen, haben einen gewichtigen Vorteil am Arbeitsmarkt. Die Gemeinde Wettingen ist deshalb gefordert, in künftige Personalressourcen zu investieren, um mitzuhelfen, den Wandel aktiv zu gestalten.

0.5 Informatik

0.5.1 Infrastruktur

Die Arbeitsplatzinformatik sowie die Netzwerkdienste für die Regionalpolizei Wettingen-Limmattal werden neu durch die Kantonspolizei Aargau erbracht. Das Migrationsprojekt, welches im Zusammenhang mit der fortschreitenden Zentralisierung der IT-Leistungen für die Aargauer Regionalpolizeien steht, wurde im März 2022 erfolgreich abgeschlossen. Die Leistungen der Stabsstelle Informatik an die Regionalpolizei reduzieren sich damit auf gemeindespezifische Dienste wie beispielsweise den Zugang zur Finanzbuchhaltung und der elektronischen Geschäftsverwaltung. Mit den frei gewordenen personellen Kapazitäten kann ein Teil des dringend benötigten zusätzlichen Ressourcenbedarfs in den Bereichen IT-Sicherheit und Gebäudeautomation abgedeckt werden.

Die Verteiler, welche den Anschluss der Endgeräte an das zentrale Netzwerk der Gemeinde herstellen, wurden an allen Standorten erneuert, standardisiert und für den geplanten Ausbau der WLAN-Infrastruktur vorbereitet.

Zur Unterstützung der Mobilitätsanforderungen der Fachbereiche werden vermehrt Notebooks eingesetzt. Die Bereitstellung der Geräte erfolgt automatisiert auf der Basis von Microsoft-Produkten.

Die Finanzbuchhaltung (Abacus) für die Tägi AG wird seit diesem Jahr auf einer separaten Betriebsumgebung zur Verfügung gestellt.

Die Stabsstelle Informatik zieht Mitte 2023 an den neuen Standort an der Rigistrasse 10 um. In diesem Zusammenhang wurden diverse Vorbereitungen getroffen.

0.5.2 IT-Sicherheit

Die Anforderungen an die IT-Sicherheit steigen stetig an. Immer häufiger werden konkrete Angriffsversuche in Form von Phishing-Mails, manipulierten Mailanfragen oder Social Engineering festgestellt. Das 2020 gestartete Sensibilisierungsprogramm für die Gefahren der Cyber-Kriminalität wurde im abgelaufenen Jahr fortgesetzt. Im Rahmen einer Schulung wurden die Mitarbeitenden darin ausgebildet, Cyber-Angriffe zu erkennen und angemessen darauf zu reagieren.

Bei der Abwehr von Cyberbedrohungen gelangen cloud-basierte Früherkennungsdienste zum Einsatz. Die Stabsstelle Informatik ist zudem an die Melde- und Analysestellen des Nationalen Zentrums für Cybersicherheit (NCSC) und der Informatik Aargau angeschlossen.

Ein erfolgreicher Cyberangriff kann nie ganz ausgeschlossen werden. Zur Minimierung des Risikos eines finanziellen Schadens besteht eine Cyber-Versicherung, die 2022 auf die Tochtergesellschaften erweitert wurde.

0.5.3 Organisation, Applikationen und Services

Auf Antrag der Stabsstelle Informatik hat der Gemeinderat der Schaffung einer neuen Lehrstelle im Informatikbereich zugestimmt. Ab Sommer 2023 bietet die Gemeinde einen Ausbildungsplatz als ICT-Fachmann resp. ICT-Fachfrau an und leistet damit einen aktiven Beitrag zur Beseitigung des akuten Fachkräftemangels in der IT.

Die Axioma-Software wird zukünftig flächendeckend für die elektronische Geschäftsverwaltung der Gemeinde Wettingen eingesetzt. Der Gemeinderat hat das Konzept zur Ausbreitung der Anwendung, das durch den Gemeindeschreiber und die Stabsstelle Informatik erarbeitet wurde, im Herbst 2022 freigegeben.

Die Gemeinde Wettingen engagiert sich aktiv am Aufbau des Smart Service Portals im Kanton Aargau. Das Smart Service Portal ist ein digitales Service- und Dienstleistungsportal. Es ermöglicht der Aargauer Bevölkerung, zeit- und ortsunabhängig Verwaltungsleistungen zu beziehen. Diese sollen künftig direkt an die Gemeindesoftware-Lösungen gesendet und darin verarbeitet werden. Die Arbeiten zur geplanten Integration der Gemeindeanwendungen laufen auf Hochtouren.

Die ausgelagerten Druck- und Scanservices werden neu ausgeschrieben. Als Grundlage wurde eine interne Bedarfserhebung durchgeführt und die Beschaffungsstrategie festgelegt.

Weiter wurden im abgelaufenen Jahr folgende Projekte im Rahmen des bewilligten Budgets umgesetzt:

- Aktualisierung innosolvcity Gemeindesoftware
- Aktualisierung Abacus Finanzsoftware
- Aktualisierung Tutoris.Net Fallbewirtschaftung Soziale Dienste
- Aktualisierung Axioma Geschäftsverwaltung

0.5.4 Schulinformatik

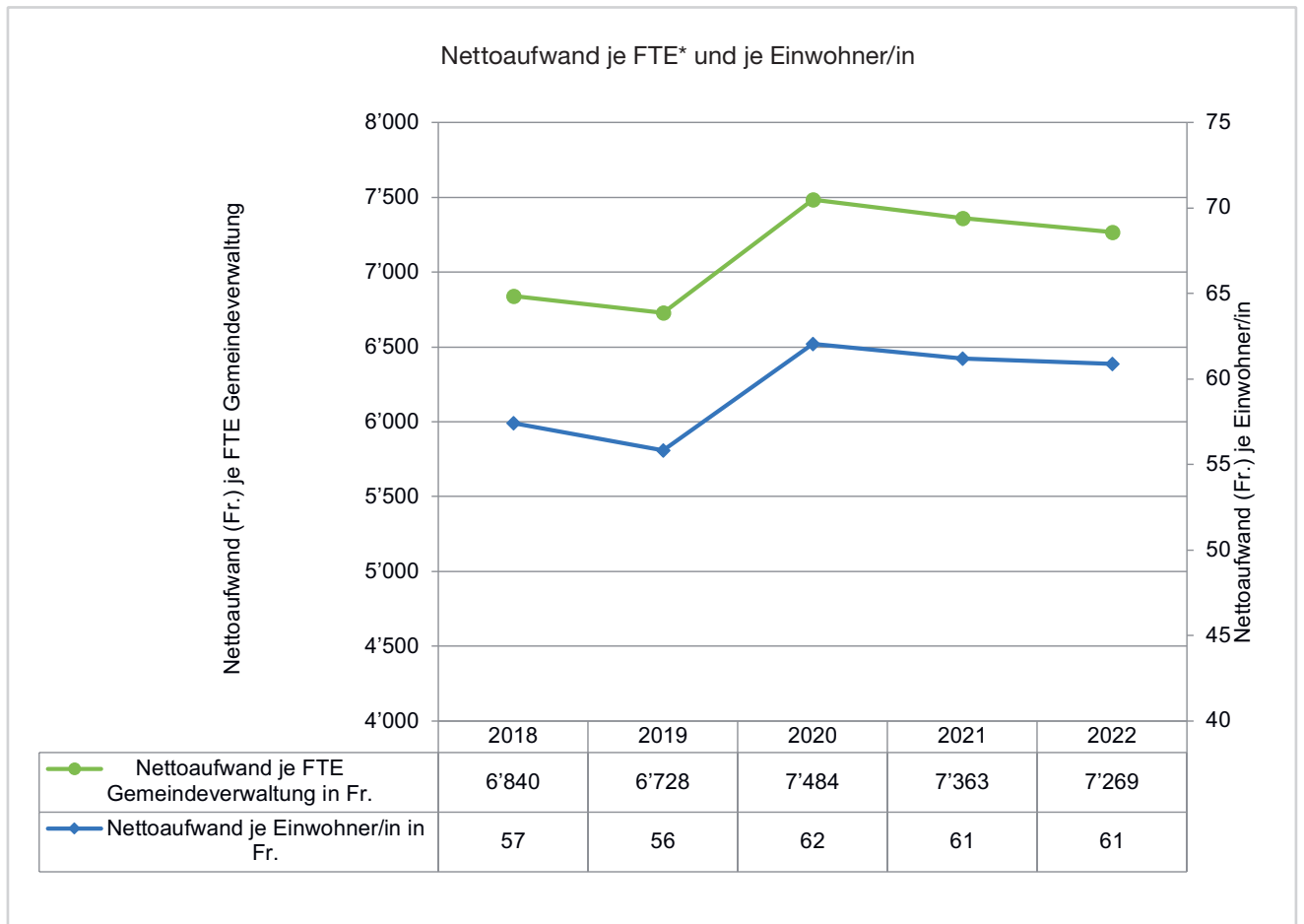
Gemäss ICT-Konzept 2018–2022 der Schule Wettingen wurden im fünften und letzten Jahr der Umsetzung wie geplant 60 Tablets, 84 iPads, 25 Lehrpersonengeräte, 20 ActivBoards und 10 Visualizer ausgeliefert und installiert.

Während den Sommerferien wurden in der Bezirksschule zusätzliche Provisorien vernetzt und als Klassenzimmer mit der Standard-Ausrüstung (Lehrpersonengerät, ActivBoard, Visualizer, WLAN Access-Point) bestückt.

Die Suche nach einer geeigneten Nachfolge als ICT-Supporterin/ICT-Supporter gestaltete sich deutlich schwieriger als gedacht. Zwei mögliche Kandidaten haben sich während der Probezeit zurückgezogen. Auch die dritte Ausschreibung hat nicht zu einer erfolgreichen Wiederbesetzung der Stelle geführt. Die Stabsstelle Informatik hat sich darum im Hinblick auf 2023 intensiv um neue Organisationsformen gekümmert.

Das ICT-Konzept ab 2023 wurde am 30. Juni 2022 vom Einwohnerrat zur Kenntnis genommen. Das Konzept in der Endfassung zeigt sich in einem sinnvollen Detaillierungsgrad und ist wieder eine gute Grundlage für die Investitionen der nächsten Jahre. Dass die Einführung persönlicher Geräte für die Schülerinnen und Schüler der 6. Klasse und die damit verbundene Aufstockung des ICT-Supports um 40 Stellenprozent nicht realisiert wird, ist aus Sicht der Schul informatik sehr bedauerlich.

0.5.5 Indikatoren Informatik Gemeindeverwaltung



* FTE: Full Time Equivalent (Vollzeitäquivalent)

0.6 Friedensrichter

Die Tätigkeit der Friedensrichter und der Friedensrichterin im Bezirk Baden, Kreis IV*, kann für die Gemeinde Wettingen wie folgt rapportiert werden:

	2019	2020	2021	2022
Vergleiche	11	6	15	11
Entscheide	3	4	3	0
Urteilstvorschläge	0	1	2	0
Einsprachen gegen Urteilstvorschläge	0	0	0	0
Klagebewilligungen	6	15	10	7
Klagerückzüge (inkl. aussergerichtliche Einigungen)	3	18	4	6
Abschreibungen	4	1	1	0
Noch nicht erledigte Fälle	10	6	7	8
Total der behandelten Fälle	37	51	42	32

* Gemeinden Bergdietikon, Killwangen, Neuenhof, Spreitenbach, Wettingen, Würenlos

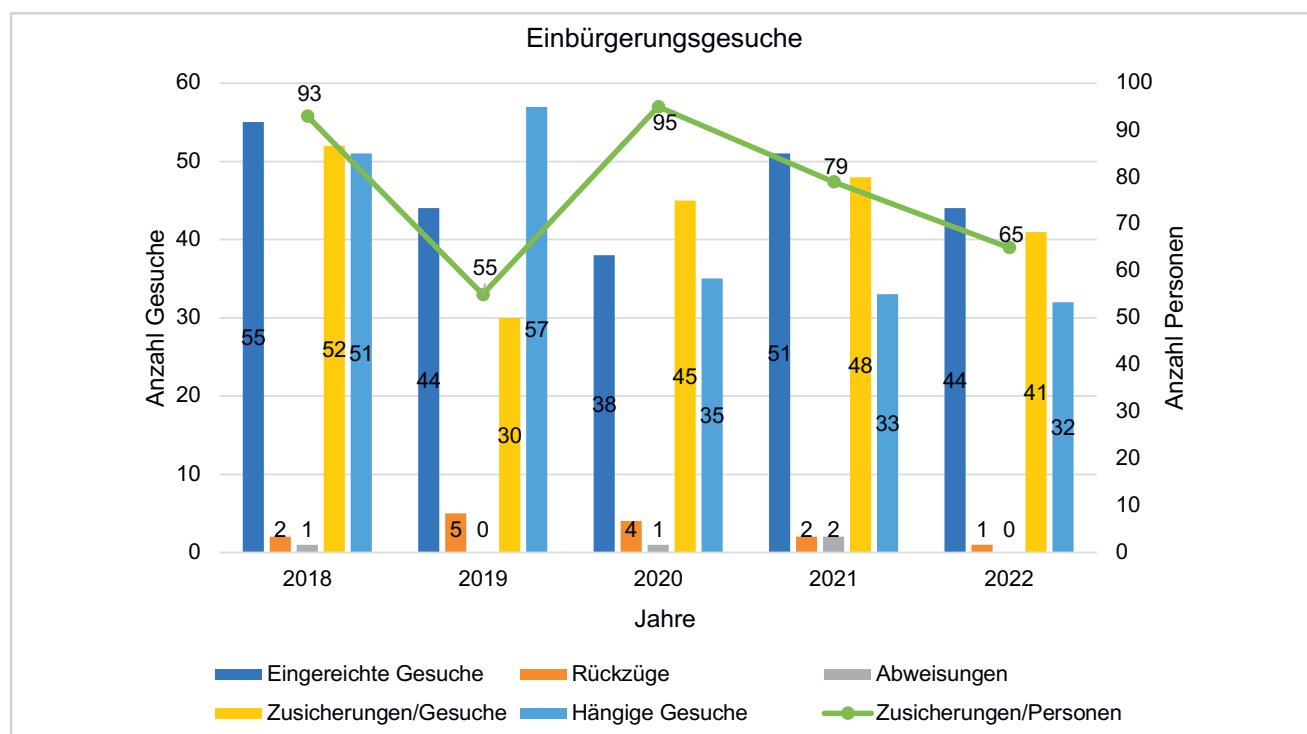
0.7 Unentgeltliche Rechtsauskunft

Der Aargauische Anwaltsverband hat in der Gemeinde Wettingen im Jahr 2022 an 43 (43) Abenden insgesamt 178 (129) Beratungen durchgeführt.

0.8 Einbürgerung und Integration

0.8.1 Kommission für Einbürgerungen

Die Kommission für Einbürgerungen (neu seit 01.01.2022) hat 2022 23 (22) Sitzungen abgehalten. Gemäss § 19 des Gesetzes über das Kantons- und Gemeindebürgerrecht (KBüG) sind die Gemeinden verpflichtet, wie folgt über die Einbürgerungsgesuche Auskunft zu geben:



0.8.2 Allgemein

Seit dem 1. Juli 2020 gilt: Gesuchstellende müssen ab dem 16. Altersjahr vor der Gesuchseinreichung den staatsbürgerlichen Test absolvieren und mit mindestens 34 von 45 Fragen bestehen. Es kommen Fragen zu den Grundkenntnissen der geografischen, historischen, politischen und gesellschaftlichen Verhältnissen der Schweiz sowie im Kanton Aargau vor. Dieser Test ist seit dem 1. Juli 2022 neu sechs Monate gültig. Gemäss § 7 Abs. 1 der Verordnung über das Kantons- und Gemeindebürgerrecht (KBüV) dürfen Gesuchsbeilagen nicht älter als drei Monate sein. Der Sprachnachweis kann auch mit einem Sprachtest von mindestens A2 schriftlich und B1 mündlich nachgewiesen werden und ist immer gültig. Die Geschäftsstelle fide (Förderung der sprachlichen Integration) in Bern aktualisiert regelmässig die Liste mit den anerkannten Sprachzertifikaten für den Erwerb des Sprachnachweises. Es wurde ein einheitliches Formular erstellt, damit die Auskunft der Regionalpolizei in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Grundlagen erfolgen kann. Dabei konnten nicht abgedeckte Vorfälle durch die VOSTRA festgestellt und weiterbearbeitet werden.

Im Jahr 2022 sind 44 neue Einbürgerungsgesuche eingereicht worden. Die Anzahl hängiger Gesuche ist im Vergleich zum Vorjahr leicht tiefer.

0.8.3 Erleichterte Einbürgerung

Bei den erleichterten Einbürgerungen ist der Bund alleiniger Entscheidungsträger. Der zuständige Kanton und die Gemeinden haben lediglich ein Anhörungs- und Beschwerderecht. Im Jahr 2022 sind in Wettingen 23 (18) Personen befragt und 16 (21) Erhebungsberichte erstellt worden.

0.8.4 Integration

Die Fachstelle Integration Region Baden fördert das Zusammenleben der zugewanderten und einheimischen Menschen in der Region Baden. Sie tut dies im Auftrag der beteiligten Gemeinden Baden, Ennetbaden, Gebenstorf, Neuenhof, Wettingen und Würenlos und des Kantons Aargau. Sie übernimmt Aufgaben im Bereich Information und Beratung sowie Zusammenleben. Das Angebot orientiert sich, wenn möglich, an bereits beste-

henden Strukturen sowie dem spezifischen Bedarf einer Region. Die Koordinationsstelle Freiwilligenarbeit (KFA) wurde per 1. Januar 2022 vom Schweizerischen Roten Kreuz (SRK) in die Fachstelle übergeben.

0.9 Standortmarketing

0.9.1 Allgemeines

Die Aufgaben des Standortmarketings werden von der Leiterin Gemeindebüro übernommen und in einem stark reduzierten Ausmass neben den anfallenden Gemeindebüro-Arbeiten erledigt. Die eigentlich anstehenden Arbeiten im Bereich Standortmarketing/Standortentwicklung können nur zu einem kleinen Teil erledigt werden. Hinzu kam, dass durch einen längeren personellen Ausfall die Leiterin Gemeindebüro in einer anderen Abteilung ausgeholfen hat. Auch kann mit diesem kleinen Pensum den Bedürfnissen der Bevölkerung und des Gewerbes in diesem Bereich nur beschränkt Rechnung getragen werden.

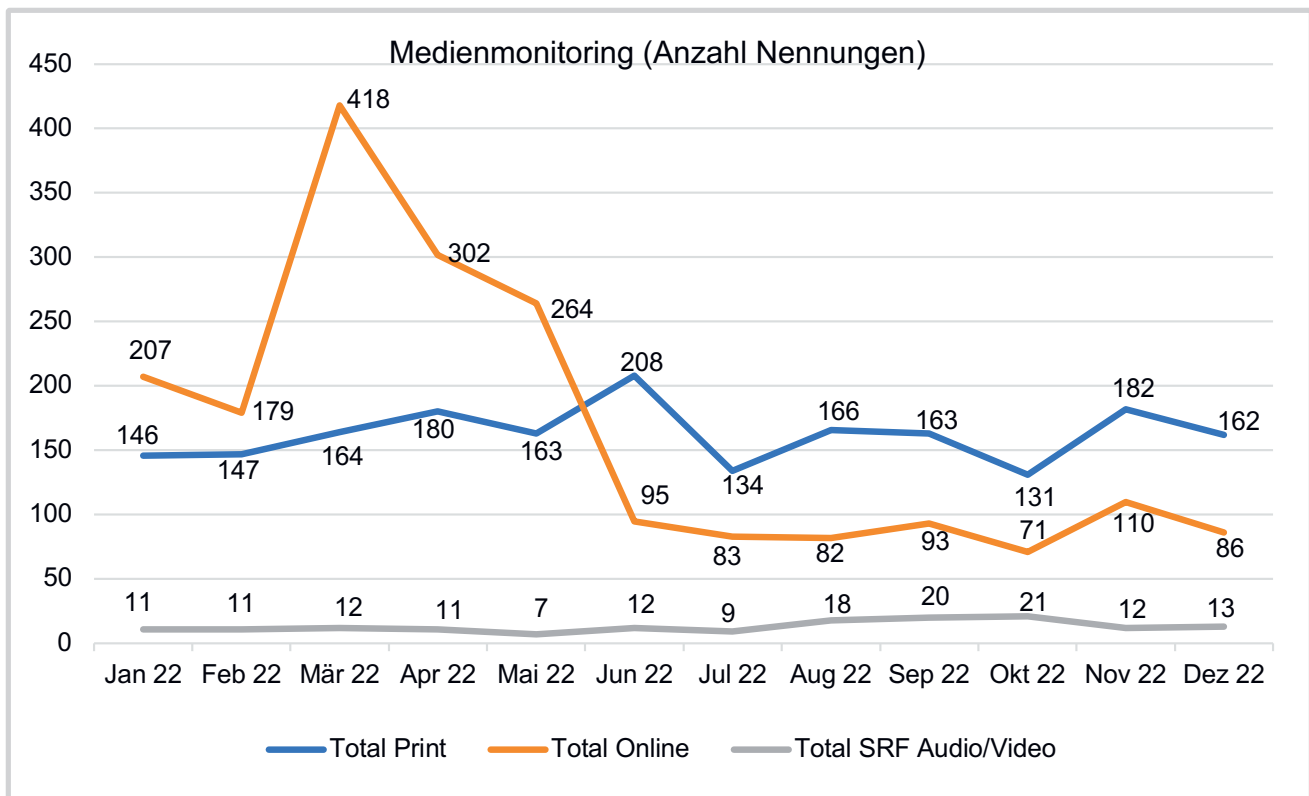
0.9.2 Netzwerkarbeit

Im Zuge der Netzwerkarbeit nahm die Leiterin Standortmarketing an den Sitzungen von Aargau Services und Aargau Tourismus teil. Des Weiteren pflegt sie einen regelmässigen Kontakt zu den Medienschaffenden, zum Handels- und Gewerbeverein, zum Standortmarketing Baden, Limmatstadt, Standortförderern aus dem Limmattal, den Quartiervereinen sowie mit verschiedenen Wettinger Vereinen.

0.9.3 Medienarbeit

Der Gemeindeschreiber und die Leiterin Gemeindebüro belieferten die Medien mit Text und Bild. Dadurch ist es gelungen, konstant Artikel über Wettingen zu veröffentlichen.

Seit 2021 erfolgt ein Medienmonitoring über die Erwähnung der Gemeinde Wettingen in den regionalen und nationalen Medien sowie den wichtigsten Tageszeitungen anderer Regionen.



0.9.4 Firmenbesuche

In regelmässigen Abständen besucht der Gemeindevorstand zusammen mit der Leiterin Standortmarketing Wettinger Unternehmen und Firmen. Dabei geht es einerseits um die Kontaktpflege. Andererseits können Probleme oder Anliegen diskutiert und so bürokratische Hürden verringert werden.

Im Jahr 2022 wurden folgende Firmen besucht:

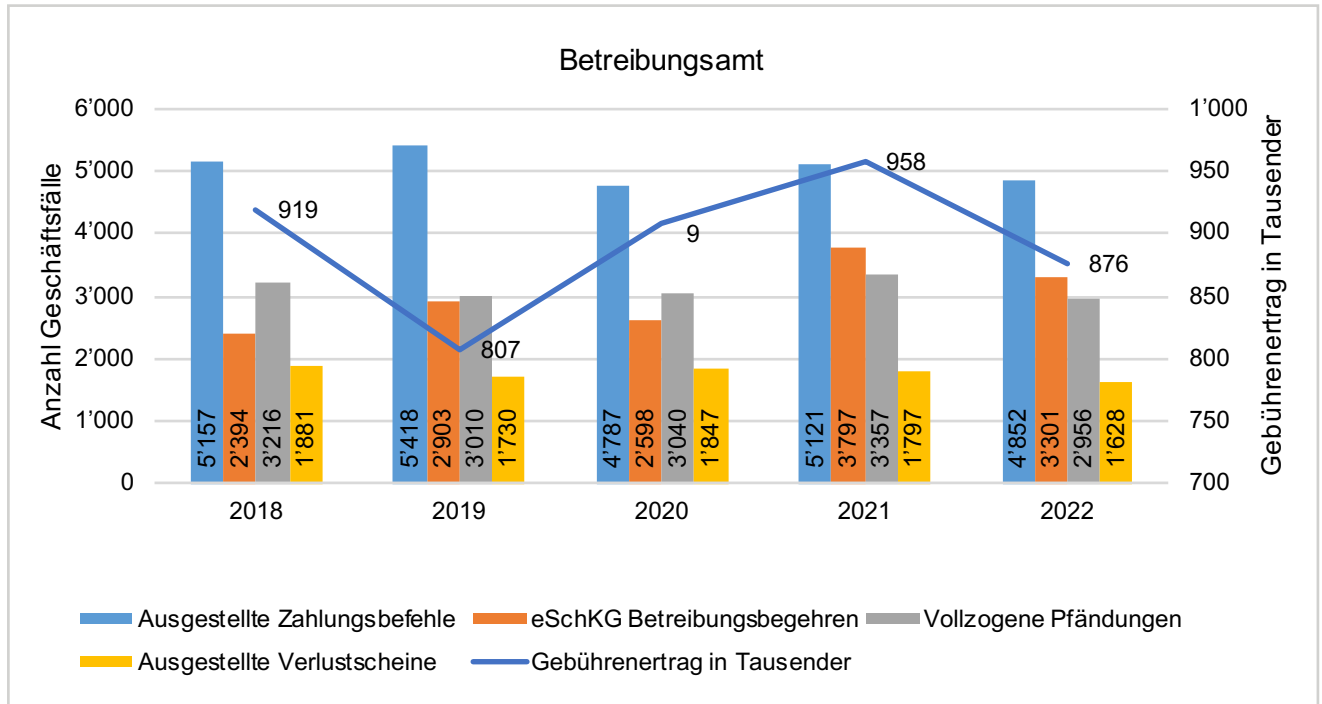
- Hilfsmittelwelt AG
- Wesco AG
- Nagra
- Stiftung Wendepunkt
- Oeschger Verpackungsservice AG
- SKK Landschaftsarchitekten AG
- Hächler Gruppe

0.9.5 Baden Regio Talk

Am 31. August 2022 fand der Baden Regio Talk im Tägi Wettingen statt. Der Anlass ist organisiert vom Aargauer Gewerbeverband, der AIHK Regionalgruppe Baden und von Baden Regio. Auch die Gemeinde Wettingen war mit einem Stand vor Ort. Die rund 250 Besuchenden aus Wirtschaft und Politik konnten sich neben einem Podiumsgespräch über die Projekte und Vorzüge der ausstellenden Gemeinden und Firmen informieren.

1. Öffentliche Sicherheit

1.1 Betreibungsamt



Die Anzahl der ausgestellten Zahlungsbefehle hat gegenüber dem Vorjahr um 269 abgenommen und beträgt per Ende 2022 4'862 (-5%). Die Abnahme der Zahlungsbefehle ist vor allem auf eine Prozessoptimierung bei der Finanzverwaltung Wettingen zurückzuführen. Es werden ab dem Jahr 2022 keine provisorischen Steuern mehr betrieben. Dies erfolgte in Zusammenhang mit der Umstellung auf eSchKG. Weiter haben andere Gläubigerinnen und Gläubiger ihre Betreibungsabläufe ebenfalls angepasst.

Auch die elektronisch eingereichten Betreibungsbegehren (eSchKG) haben abgenommen. Insgesamt wurden 3'301 eSchKG-Begehren eingereicht (-5%).

Zunehmend waren die ausgestellten Konkursandrohungen. Insgesamt musste der Konkurs 111-mal angedroht werden (+12%). Die Eingänge der Fortsetzungsbegehren und die tatsächlich vollzogenen Pfändungen sind gegenüber dem Vorjahr gesunken. Bei 3'599 (-10%) eingegangenen Fortsetzungsbegehren mussten auch weniger Pfändungen – insgesamt 2'956 – vollzogen werden (-12%).

Die Forderungssumme aller Betreibungen liegt mit 16 Mio. Franken unter dem Vorjahreswert (-6%). Die Anzahl der ausgestellten Verlustscheine ist mit total 1'228 Ausfertigungen um rund 11% tiefer ausgefallen. Der Brutto-Ge-

bührenertrag mit rund Fr. 875'600 ist im Vergleich zum Vorjahr reduziert (-9%). Die Reduktion der Gebühreneinnahmen steht in direktem Zusammenhang zu der geringeren Anzahl der ausgestellten Zahlungsbefehle.

Das Betreibungsamt Wettingen musste im laufenden Jahr in 165 Fällen (Vorjahr 122) Zahlungsbefehle durch die Polizei zustellen. Der eigene Weibel arbeitet nach wie vor sehr effizient und entlastet die Regionalpolizei Wettingen-Limmattal mittlerweile massiv. Jedoch ist die polizeiliche Zuführung für den Pfändungsvollzug immer noch ein wichtiger Bestandteil in der täglichen Arbeit beim Betreibungsamt.

Insgesamt 10 (Vorjahr 6) Strafanzeigen mussten wegen Pfändungsbetrug, Verfügung über mit Beschlagnahmegeräten belegten Vermögenswerten und Ungehorsam gegen amtliche Verfügungen bei der Staatsanwaltschaft Baden eingereicht werden.

Im Berichtsjahr wurden insgesamt sechs Beschwerdeverfahren gegen das Betreibungsamt Wettingen bei der unteren Aufsichtsbehörde eingereicht. Bis auf eine Beschwerde – diese ist mittlerweile beim Obergericht des Kantons Aargau hängig – wurden alle erledigt.

1.2 Einwohnerdienste

1.2.1 Bevölkerungsbestand

Ende des Berichtsjahres umfasste die Bevölkerung von Wettingen 21'331 Personen, gegenüber 21'114 im Vorjahr. Nachdem im Vorjahr noch ein leichter Rückgang der Bevölkerung verzeichnet worden war, beträgt die Zunahme im Jahr 2022 217 Personen.

Die Bevölkerung setzt sich zusammen aus 15'086 (15'151) Personen schweizerischer Nationalität und 6'245 (5'963) Ausländerinnen und Ausländern. Während die schweizerische Wohnbevölkerung um 65 Personen (+20) abgenommen hat, ist bei der ausländischen Wohnbevölkerung eine markante Zunahme von 282 Personen (+67) zu verzeichnen. Teilweise ist diese Zunahme auf die Einreise und Wohnsitznahme von ukrainischen Schutzbedürftigen zurückzuführen. Der Anteil der ausländischen Wohnbevölkerung stieg auf 29,3% (28,2%).

1.2.2 Kurzaufenthalt/Grenzgängerinnen und Grenzgänger

Mit Stichtag 30. Juni 2022 waren in Wettingen 69 (64) Personen mit einer Kurzaufenthaltsbewilligung gemeldet. Die Zahl der registrierten Grenzgängerinnen und Grenzgänger belief sich auf 14 (12) Personen.

1.2.3 Wochenaufenthalt/Aufenthalt

Im Bevölkerungsbestand nicht enthalten sind 44 (53) Wochenaufenthaltende, d.h. Personen, die in Wettingen nur mit Nebenwohnsitz gemeldet sind und regelmässig an ihren Hauptwohnsitz zurückkehren.

Ebenfalls nicht im Bevölkerungsbestand enthalten sind 115 (120) Aufenthalterinnen und Aufenthalter, die ihren Hauptwohnsitz in einer anderen schweizerischen Gemeinde haben, aber dauerhaft in Wettingen wohnhaft sind. In der Regel handelt es sich dabei um Bewohnende von Heimen (z. B. Alters- und Pflegeheime).

1.2.4 Einwohnende nach Zivilstand

Nach Zivilstand gliedert sich die Bevölkerungszahl per Ende Jahr wie folgt:

ledig	9'600
verheiratet	8'682
geschieden	1'913
verwitwet	1'106
in eingetragener Partnerschaft	23
übrige	7

1.2.5 Bevölkerungsentwicklung

Jahr	2018	2019	2020	2021	2022
Schweizerinnen und Schweizer	15'050	15'117	15'137	15'151	15'086
Ausländerinnen und Ausländer	5'870	5'876	6'030	5'963	6'245
Total	20'920	20'993	21'167	21'114	21'311

1.2.6 Bevölkerungsbewegung

Zugänge

– Zuzüge Schweizerinnen und Schweizer	655
– Zuzüge Ausländerinnen und Ausländer	942
– Einbürgerungen Schweizerinnen und Schweizer	113
– Geburten Schweizerinnen und Schweizer	110
– Geburten Ausländerinnen und Ausländer	62

Abgänge

– Wegzüge Schweizerinnen und Schweizer	796
– Wegzüge Ausländerinnen und Ausländer	609
– Einbürgerungen Ausländerinnen und Ausländer	113
– Todesfälle Schweizerinnen und Schweizer	157
– Todesfälle Ausländerinnen und Ausländer	27

1.2.7 Bevölkerungsstruktur

Entwicklung der verschiedenen Altersgruppen in den vergangenen Jahren:

Ende Jahr	0- bis 19-Jährige	20- bis 65-Jährige	über 65-Jährige
2022	4'112	13'134	4'085
2021	4'034	13'056	4'024
2020	4'006	13'171	3'990
2019	3'950	13'110	3'933
2018	3'882	13'101	3'937

1.2.8 Ortsbürgerinnen und Ortsbürger

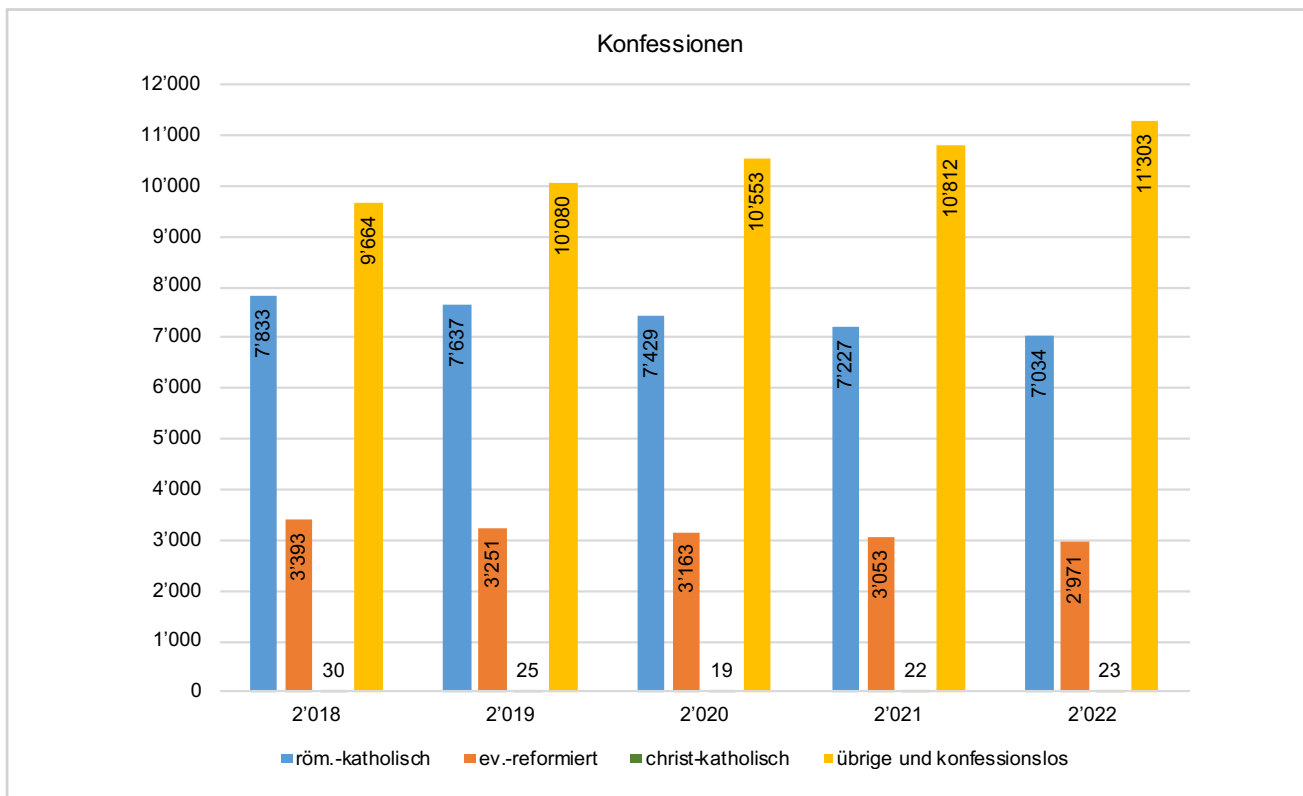
Veränderung der Ortsbürgerinnen und Ortsbürger in den vergangenen Jahren:

Ende Jahr	weiblich	männlich	Total
2022	412	362	774
2021	417	355	772
2020	430	360	790
2019	434	367	801
2018	449	376	825

1.2.9 Konfessionen

Konfession	2021	2022
Römisch-katholisch	7'227	7'034
Evangelisch-reformiert	3'053	2'971
Christkatholisch	22	23
Übrige oder konfessionslos	10'812	11'303

Im Jahr 2022 sind gemäss Register 118 (137) Personen aus der römisch-katholischen und 64 (74) Personen aus der evangelisch-reformierten Kirche ausgetreten.

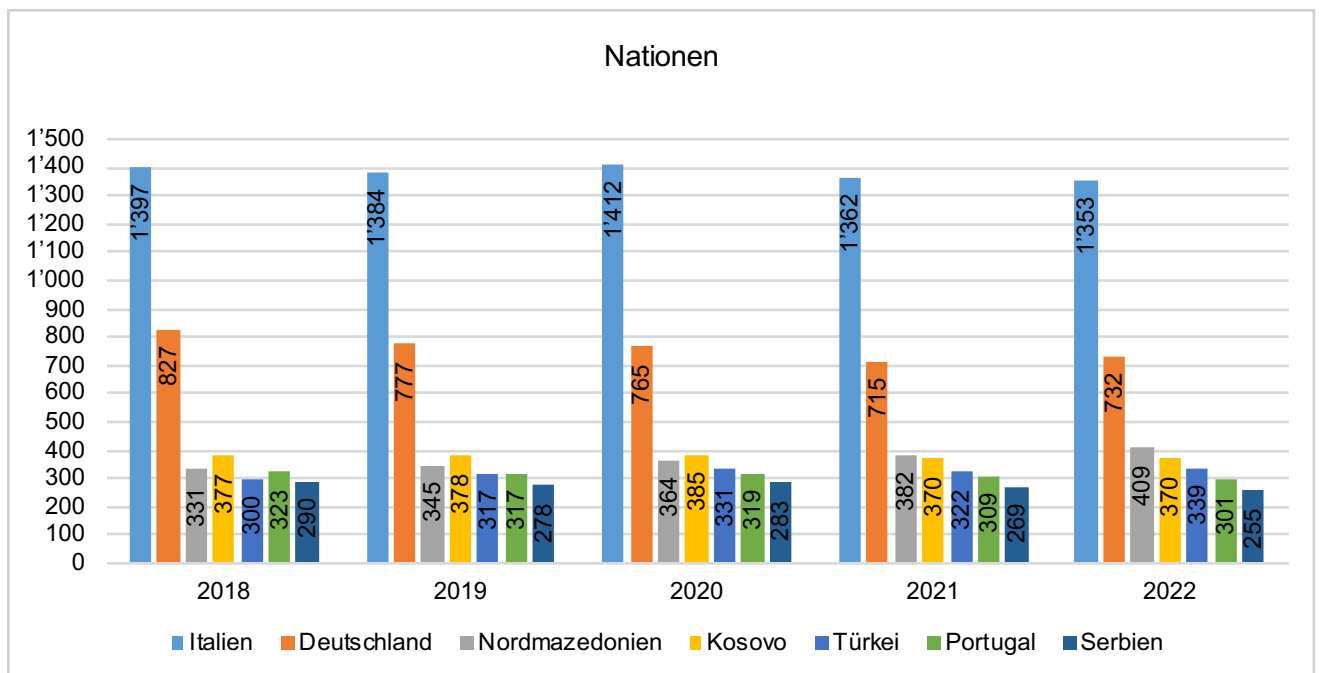


1.2.10 Nationalitätszugehörigkeit der ausländischen Staatsangehörigen

Die 6'245 (5'963) Ausländerinnen und Ausländer stammen aus 111 (106) verschiedenen Nationen. Die Herkunftsländer mit den meisten Personen sind:

Nation	2022
Italien	1'353
Deutschland	732
Nordmazedonien	409
Kosovo	370
Türkei	339
Portugal	301
Serbien	255
Bulgarien	229
Spanien	192
Österreich	156
Griechenland	113
Kroatien	110
Indien	89

Entwicklung der anteilmässig grössten Nationen:



1.2.11 Asylsuchende, vorläufig aufgenommene sowie schutzbedürftige Personen

In Wettingen waren per Ende Jahr 3 (0) Personen mit Asylstatus gemeldet. Die Zahl der Personen mit dem Status «vorläufig aufgenommen» betrug 53 (63).

Aufgrund der kriegerischen Ereignisse hat der Bund für Flüchtlinge aus der Ukraine den Schutzstatus S aktiviert. Per Ende Berichtsjahr waren in Wettingen 125 Personen mit dem Status S wohnhaft.

1.2.12 Haushaltsbestand

Ende 2022 wurden in Wettingen 10'662 (10'621) Wohnungen verzeichnet. Bei einer Bevölkerungszahl von 21'331 ergibt dies pro Wohnung eine Durchschnittsbelegung von 2,00 (1,99) Personen.

1.2.13 Identitätskarten

Identitätskarten wurden im Berichtsjahr 921 (976) beantragt. Die Fotos dazu werden in der Regel direkt von den Einwohnerdiensten gemacht.

1.2.14 Fundbüro

Im Jahr 2022 wurden 121 (170) Fundsachen abgegeben, die durch die Einwohnerdienste zur Ermittlung der Eigentümerinnen und Eigentümer registriert wurden. In dieser Zahl nicht enthalten sind Fundsachen mit keinem oder nur sehr geringem Wert. Am häufigsten werden Schlüssel und Portemonnaies verloren.

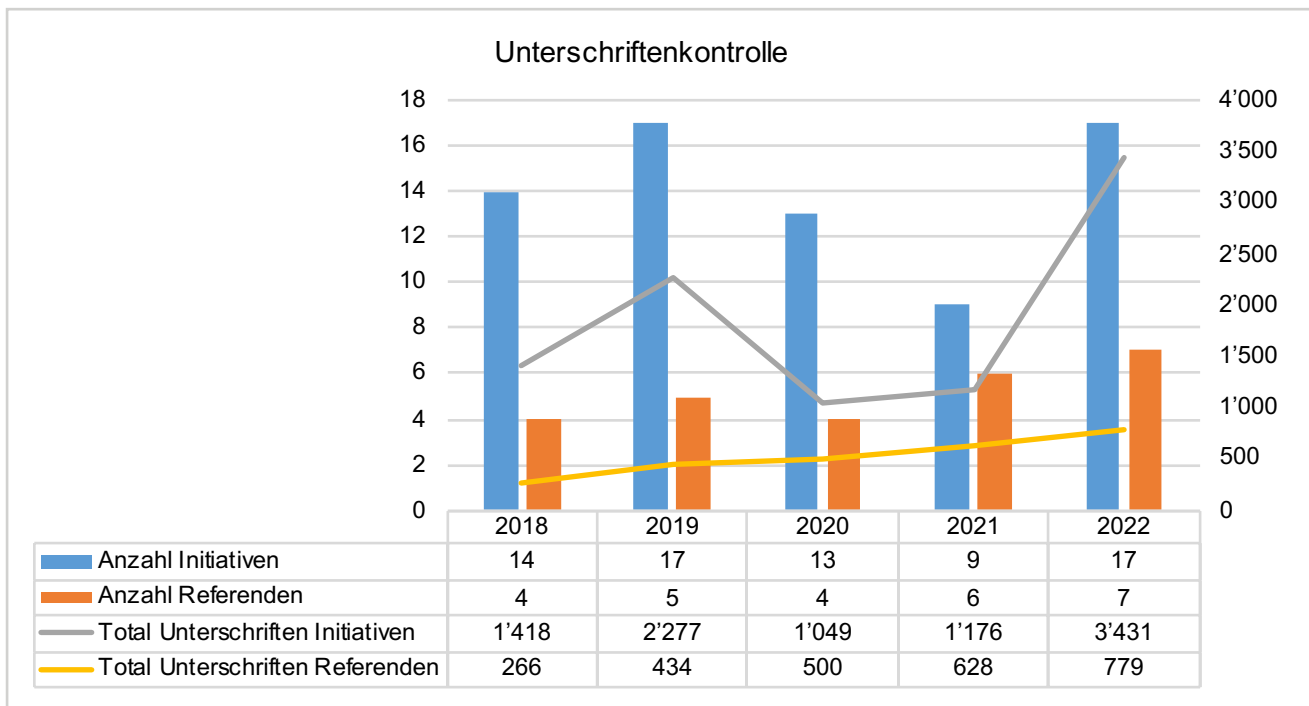


Ein nicht alltäglicher «Fundgegenstand»: eine Hündin

1.2.15 Hundekontrolle

Per 31. Dezember 2022 waren in Wettingen 789 (751) Hunde registriert. Auf 1'000 Einwohnerinnen und Einwohner entfallen somit 37 (36) Hunde.

1.2.16 Initiativen und Referenden



1.2.17 eUmzug

Von der Dienstleistung «eUmzug», mit welcher die Personen ihren Umzug online und damit zeit- und ortsunabhängig der Gemeindeverwaltung melden können, haben im Berichtsjahr 1'041 (1'164) Personen aus Wettingen Gebrauch gemacht. Der Service für die elektronische Umzugsmeldung steht in 21 Kantonen zur Verfügung.

Im Berichtsjahr wurden Parkbewilligungen für rund Fr. 652'350 (Fr. 675'795) ausgestellt. Die Digitalisierung innerhalb der Verwaltung hat sich bewährt und erleichtert so den Bezug für die Einwohnerinnen und Einwohner. Auch das Onlinebezugstool auf der Webseite wird genutzt. Von 5'181 ausgestellten Parkkarten wurden 546 (511) bzw. 10.54 % (11.36 %) über den Onlineschalter beantragt.

1.2.18 Schalterkontakte

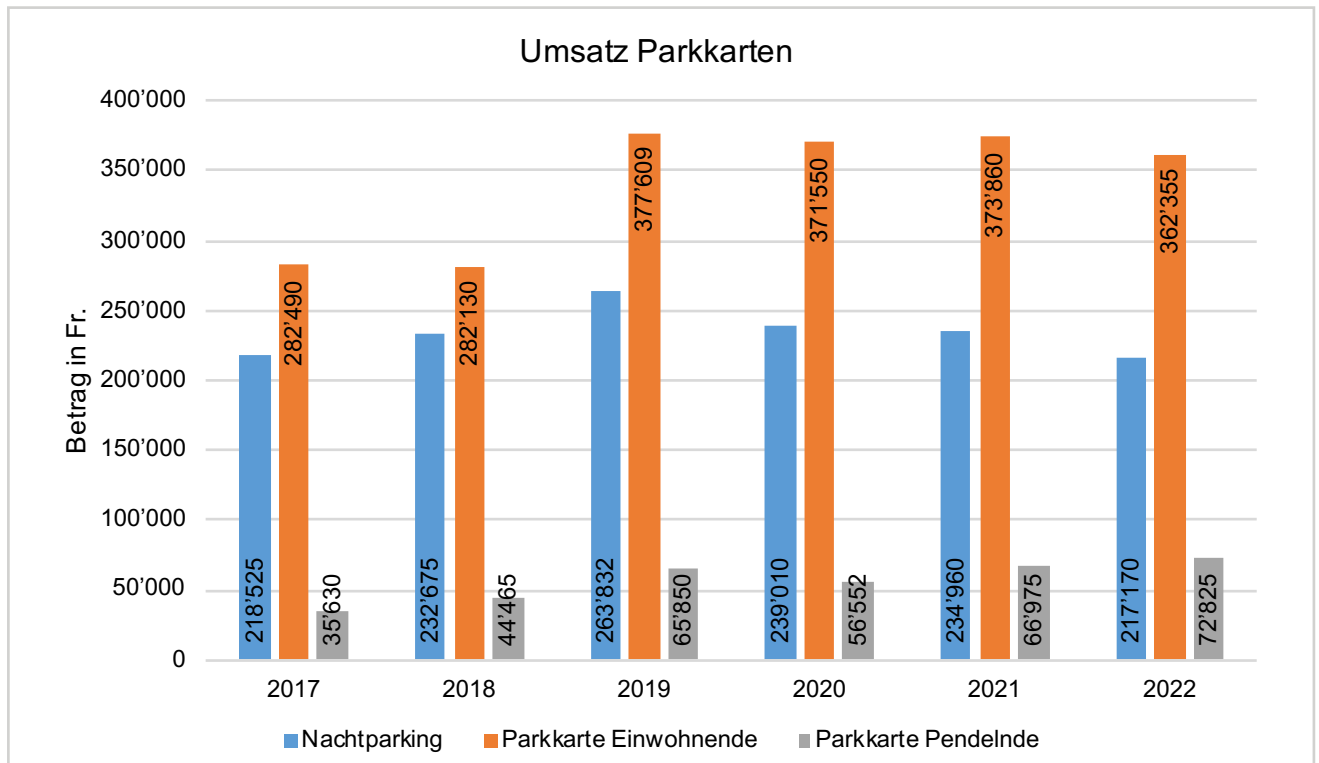
Im Jahr 2022 verzeichneten die Einwohnerdienste 9'553 (8'248) Kontakte am Schalter. Sehr viele Dienstleistungen werden von der Bevölkerung zunehmend in elektronischer oder schriftlicher Form genutzt.

Weiter muss keine Bewilligung mehr im Auto deponiert werden. Die Angaben über die Gültigkeit der Bewilligung sind digital auf dem Kontrollschild hinterlegt und die Regionalpolizei kontrolliert mit digitalen Geräten. Durch den Wegfall der physischen Parkkarte ist für die Erneuerung der Bewilligung eine persönliche Vorsprache am Schalter nicht mehr zwingend nötig. Die Rechnungen werden je nach Fälligkeit den Benutzerinnen und Benutzern nach Hause geschickt.

1.3 Gemeindebüro

1.3.1 Parkbewilligungen

Der Verkauf von Parkbewilligungen (Tag und Nacht) für Anwohnerinnen und Anwohner sowie für Pendlerinnen und Pendler erfolgt durch das Gemeindebüro. Für kurzzeitiges Parkieren besteht die Möglichkeit, Tagesbewilligungen zu beziehen.



1.3.2 SBB-Tageskarten

Anzahl Karten pro Tag: 6 (6)
 Kosten: Fr. 45.00 (45.00)
 Jährliche Auslastung: 97.67% (88.82%)

Das Jahr 2022 war ein hervorragendes Jahr für die SBB-Tageskarten. Entsprechend wurde ein Auslastungsrekord erreicht.

Die SBB wird das Angebot der Tageskarten Gemeinde nur noch bis Ende 2023 aufrecht erhalten. In Wettingen werden Tageskarten bis Anfang September 2023 erhältlich sein.

1.3.3 Bewilligungen für die Benutzung des öffentlichen Grundes

Die Benutzung des öffentlichen Grundes ist bewilligungspflichtig. Gesamthaft wurden im Berichtsjahr 48 (61) Bewilligungen erteilt.

1.3.4 Neujahrsapéro

Der traditionelle Neujahrsapéro fand aufgrund der Coronapandemie nicht statt.

1.3.5 Wohnungsnachweisstelle

Mit Stichtag 1. Juni 2022 hat das Gemeindebüro 24 (32) Leerwohnungen ermittelt. Die Zahl teilt sich wie folgt auf:

	2020	2021	2022
1 Zimmer	1	0	10
2 Zimmer	7	3	2
3 Zimmer	13	25	7
4 Zimmer	3	4	4
5 Zimmer	6	0	0
6 Zimmer und mehr	4	0	1

1.4 Zivilstandswesen

Sämtliche Zivilstandsereignisse, welche sich im Zivilstandskreis Wettingen ereignen, werden vom Regionalen Zivilstandsamt Wettingen beurkundet.

Zum Zivilstandskreis Wettingen gehören die Gemeinden Ehrendingen, Killwangen, Neuenhof, Spreitenbach, Wettingen und Würenlos.

Bevölkerungszahl Zivilstandskreis Wettingen

2020	2021	2022
56'723	55'568	55'882

Beurkundungen Ereignisse

	2020	2021	2022
Anerkennungen	100	93	112
Ehevorbereitungsverfahren mit ausgestellter Trauungsermächtigung oder Ehefähigkeitszeugnis	62	64	75
Eheschliessungen und Eintragungen Partnerschaften*	160	130	173
Todesfälle	237	215	218
Vorregistrierung Personendaten	70	88	63
Erklärung Geschlecht (möglich seit 1.1.2022)			9

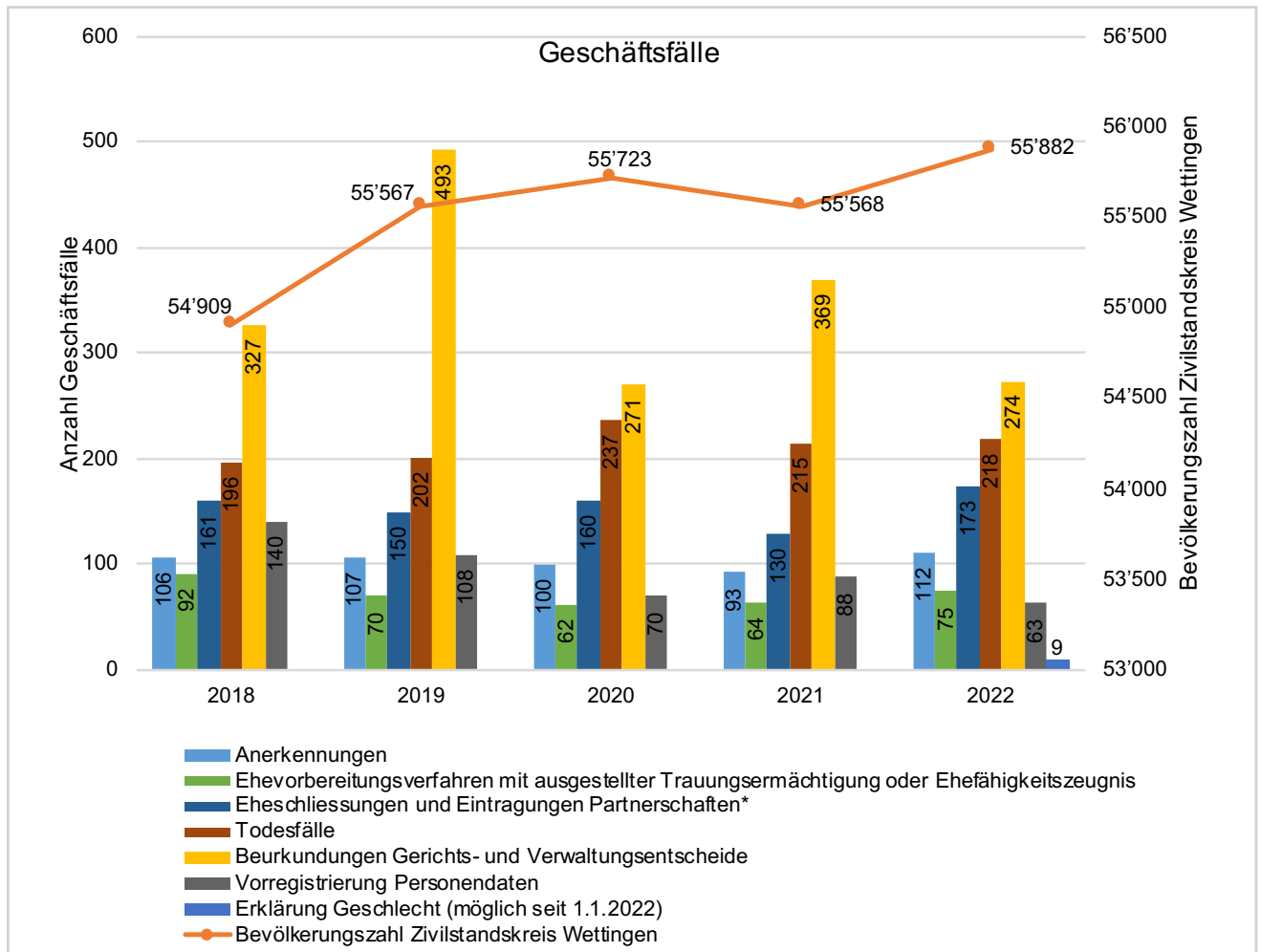
*inklusive Umwandlungen und Aktualisierung nach Gesetzesänderung «Ehe für alle», eingetragene Partnerschaften sind ab 1. Juli 2022 nicht mehr möglich.

Beurkundungen Gerichts- und Verwaltungsentscheide

	2020	2021	2022
Einbürgerungen, Namensänderungen etc.	271	369	274

Beurkundungen Sonderzivilstandsamt

	2020	2021	2022
Auslandzivilstandsfälle	84	82	123



1.5 Bestattungswesen

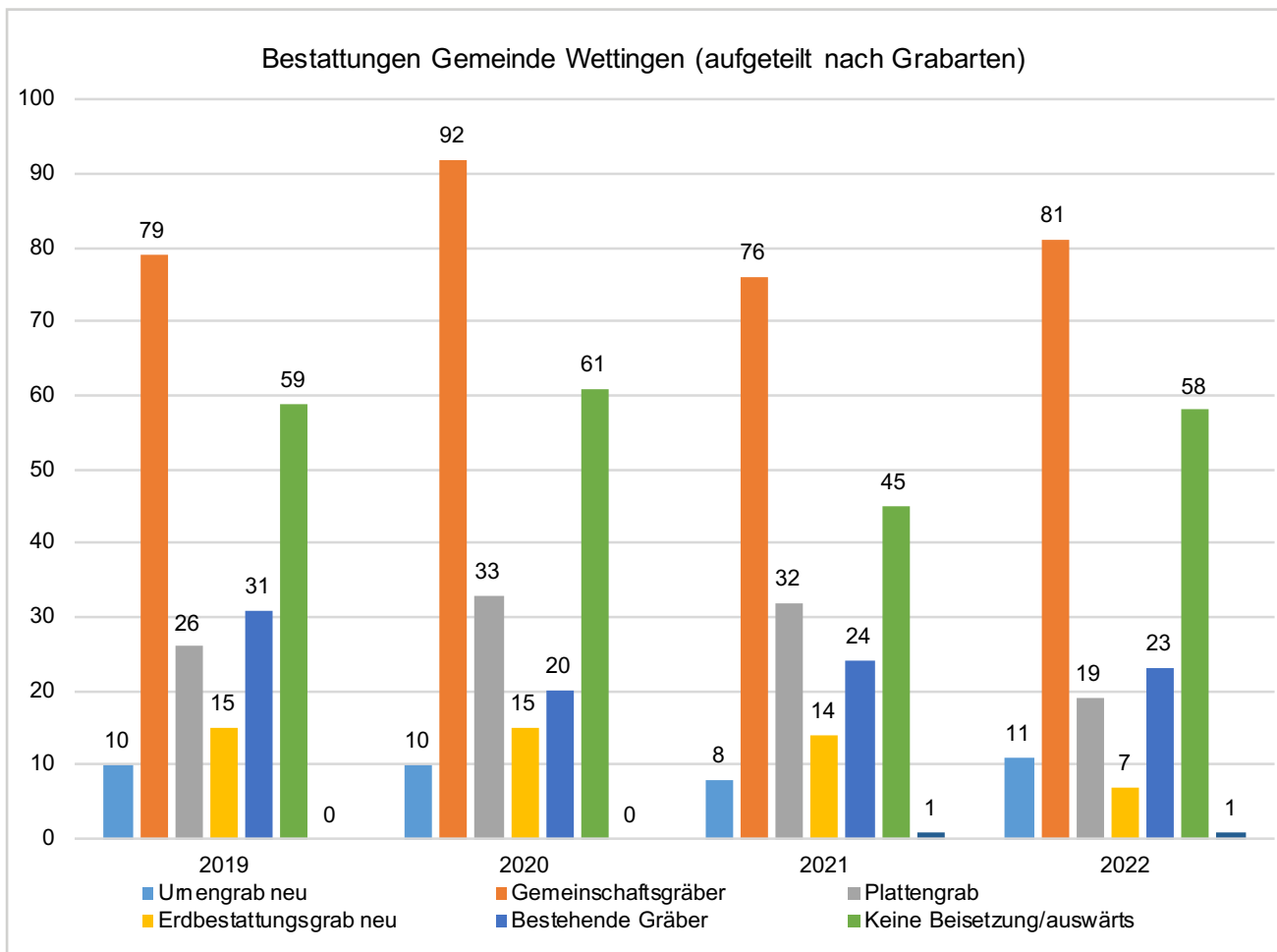
Im Berichtsjahr starben 184 (178) Einwohnerinnen und Einwohner. Davon waren 157 (144) Schweizerbürgerinnen und -bürger sowie 27 (34) Ausländerinnen und Ausländer.

Erdbestattungen	10	(17)
Kremationen veranlasst	167	(161)
Auswärtige Beisetzungen oder keine Beisetzung	58	(45)
Anatomisches Institut	1	(0)

Beisetzungen in Wettingen: Total 154 (156) Personen

Gemeinschaftsgräber	81	(76)
Plattengräber	19	(32)
Erdbestattungsgräber neu	7	(14)
Urnengräber neu	11	(8)
Bestehende Gräber*	23	(24)
Kindergräber	1	(1)

* inklusive bestehende Familiengräber



1.6 Regionalpolizei Wettingen-Limmattal

1.6.1 Organisation

Allgemeines

Das Jahr 2022 kann als erstes vollwertiges Jahr nach Corona bezeichnet werden. Die Einschränkungen der beiden Vorjahre sind praktisch weggefallen. Am 1. April nahm der neue Leiter, Oliver Bär, seine Tätigkeit bei der Regionalpolizei Wettingen-Limmattal auf. Bereits bei seinem Arbeitsbeginn in Wettingen war er mit diversen Vakanzen konfrontiert (Unfälle, Krankheiten, Kündigungen, Unterbesetzung). Diese Problematik verschärfte sich bis Ende Jahr und dürfte auch im Jahr 2023 eine Herausforderung darstellen. Um dem verschärften Wettbewerb entgegenzuwirken, wurden bis Ende 2022 insgesamt fünf Aspirantinnen und Aspiran-

ten rekrutiert. Der erste Aspirant wird ab März 2023, die anderen beiden Aspiranten ab September 2023 ihr zweites Ausbildungsjahr bei der Regionalpolizei absolvieren. Im April 2023 werden zwei Aspiranten ihre Ausbildung an der Polizeischule in Hitzkirch beginnen.

Die grössten Herausforderungen nebst den polizeilichen Interventionen waren die Halloweenacht sowie die vielen Sachbeschädigungen bei den verschiedenen Schulhäusern im Einsatzgebiet. Als Gegenmassnahme versucht die Regionalpolizei im Januar 2023 die Zusammenarbeit und den Austausch zwischen den Vertragsgemeinden

und dem Jugendpolizisten zu intensivieren. Aus Sicht des Leiters der Regionalpolizei besteht im Bereich Jugendarbeit grosses präventives Potenzial.

Die Fussball-WM in Katar hatte keine Auswirkungen auf die Arbeit der Regionalpolizei.

Auch das Thema Lärm in Verbindung mit den Autoposern war und bleibt immer wieder ein Thema. Im Jahr 2022 konnten insgesamt fünf Autoposer im Gemeindegebiet Wettingen kurzfristig aus dem Verkehr gezogen werden. Dies unter anderem aufgrund von Hinweisen aus der Bevölkerung.

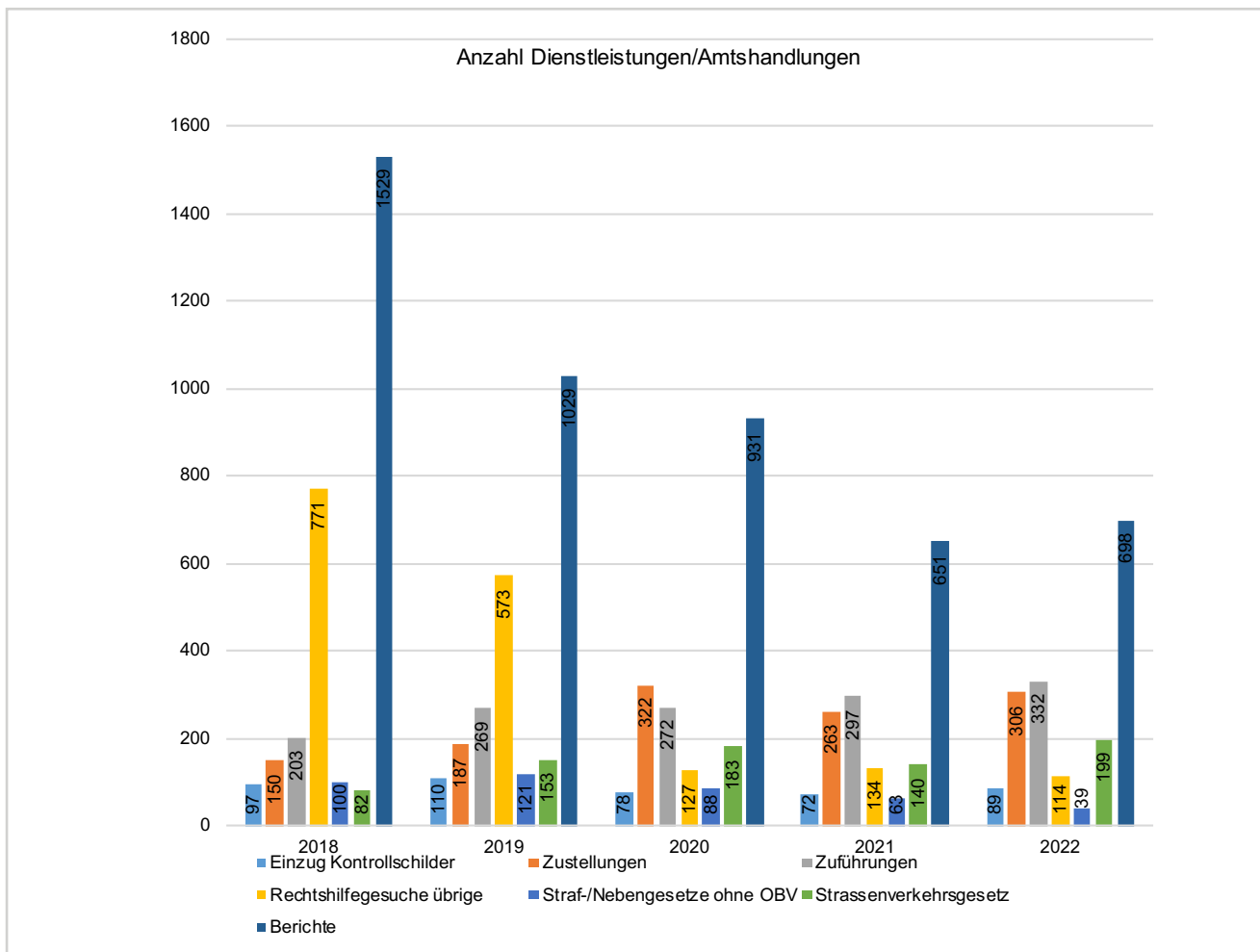
Gleichzeitig mit dem Start des neuen Leiters wurde die Regionalpolizei IT-technisch bei der Kantonspolizei Aargau migriert. Seit dem 1. April 2022 arbeitet die Regionalpolizei mit den gleichen Systemen wie die Kantonspolizei Aargau. Fälle können nun vor Ort am PC rapportiert oder Abklärungen direkt selber via Mobiltelefon getätigt werden. Die Mitarbeitenden sind nun nicht mehr auf einen persönlichen Arbeitsplatz angewiesen.

Leistungsmässig hat die Regionalpolizei im Berichtsjahr trotz Unterbestand sehr gute Ergebnisse erzielt. So konnte unter anderem das Bussenbudget von 1.6 Mio. Franken erreicht werden. Aber auch in den Bereichen «Fahren in nicht fahrfähigem Zustand» oder bei Verhaftungen von Straffälligen wurden überdurchschnittliche Ergebnisse erreicht.

1.6.2 Kennzahlen und statistische Auswertungen

Die Kennzahlen stammen einerseits aus den Dienstleistungsrapporten der Regionalpolizei, andererseits aus dem Reporting-Tool des Rapportierungssystems Polaris und der internen Geschäftskontrolle.

	Wettingen	Wettingen inkl. Vertragsgemeinden
Polizeiliche Anhaltungen und Festnahmen im Jahr 2022		
Festnahmen mit oder ohne Haftbefehl (Inhaftierung)	20	50
Häusliche Gewalt	49	169
Dienstleistungen		
Einzug Kontrollschilder	89	338
Zustellungsaufträge (Zahlungsbefehle, Urkunden usw.)	306	1'167
Zuführungen (Betreibungsamt, EWK usw.)	332	682
Rechtshilfegesuche übrige	114	519
Geschwindigkeitskontrollen	153	492
Verkehrsunterricht an Schulen (Stundenaufwand)	411	1'320
Berichte	698	1'364



1.6.3 Anzeigen und Ordnungsbussen/Geschwindigkeitskontrollen

	Wettingen	Wettingen inkl. Vertragsgemeinden
Anzeigen nach Strafgesetzbuch	20	220
Anzeigen nach Nebengesetzen		
Betäubungsmittelgesetz	48	88
Ausländer- und Integrationsgesetz	24	56
Übrige Gesetze und Verordnungen	39	78
Strassenverkehrsgesetz übrige Anzeigen	140	450
Fahren in nicht fahrfähigem Zustand (FiaZ/FuD)	42	144
Ordnungsbussen nach Strassenverkehrsgesetz	10'270	30'512

Im Jahr 2022 wurden in Wettingen 153 Geschwindigkeitskontrollen durchgeführt. Es wurden 344'663 Fahrzeuge gemessen. Dabei waren 5'405 Übertretungen zu verzeichnen.

1.6.4 Verkehrsinstruktion/Jugendpolizei

Allgemeines

Der Verkehrsunterricht konnte im normalen Rahmen durchgeführt werden.

Im Schuljahr 2022/2023 bewegte sich die Anzahl Schülerinnen und Schüler von Kindergarten (1'115) und Primarschule (2'620) etwa im gleichen Rahmen wie im Vorjahr.

Anfang Jahr wurde mit dem theoretischen Unterricht in den 3. und 4./5. Klassen begonnen. Das Fahrtraining konnte in diesem Jahr normal durchgeführt und die Schülerinnen und Schüler so auf die bevorstehende Veloprüfung vorbereitet werden.

Nach den Sommerferien startet jeweils der Unterricht bei den Kleinsten. Das heisst, es wurde in den Kindergärten und den 1. Klassen begonnen. Danach folgte die Kickboard-Schulung in den 2. Klassen. Wiederum wurde die Verkehrsinstruktion an den Kindergärten in allen Vertragsgemeinden durch die Aktion «Ich kann das – ich geh zu Fuss in die Schule» der Partnerorganisation «badenmobil» unterstützt. Leider fällt diese Unterstützung ab dem nächsten Schuljahr weg.

Helmcheck

Die Aktion «Helmcheck», die jeweils in Zusammenarbeit mit dem TCS erfolgt, musste in diesem Jahr infolge Personalmangel abgesagt werden.

Veloprüfung

Die Veloprüfung konnte erfreulicherweise in allen Vertragsgemeinden durchgeführt werden. Es war ein toller Erfolg, auch wenn nicht alle Teilnehmenden die Veloprüfung bestanden haben.

Aktion Schulbeginn

Das Schuljahr 2022/2023 startete im August mit über 1'652 Kindergartenkinder sowie Erstklässlerinnen und Erstklässler, die vielfach ihren Schulweg zum ersten Mal unter die Füsse nahmen. Die Regionalpolizei zeigte an neuralgischen Punkten von Schulen und Kindergärten Präsenz. Auch wurde der Verkehr mittels Geschwindigkeitskontrollen überwacht. Die Aktion «Schulbeginn» wird alljährlich im ganzen Kanton durchgeführt.

Tag des Lichts

Am 3. November 2022 wurde national die Aktion «Tag des Lichts» unter dem Motto «Mach dich sichtbar!» durchgeführt. In Zusammenarbeit mit dem Elternteam

Wettingen und ProVelo Baden wurden einzelne Kontrollen bei Schulhäusern und am Bahnhof Wettingen durchgeführt. Velofahrende und Fussgängerinnen und Fussgänger wurden in dieser Aktion auf die Wichtigkeit der Sichtbarkeit aufmerksam gemacht und es konnten auch einige Giveaways abgegeben werden.

Zeitaufwand

Im Jahr 2022 wurden insgesamt 1'320 Stunden für den Verkehrsunterricht an den Schulen aufgewendet. Für administrative Aufgaben benötigte die Verkehrsinstruktion zusätzlich 527 Stunden.

Strafunterricht im Auftrag der Jugendanwaltschaft musste im Jahr 2022 keiner durchgeführt werden.

1.6.5 Jugendpolizei Regionalpolizei

Die Jugendpolizei Wettingen arbeitet vorwiegend im präventiven Bereich und ist der Dienstgruppe 5 angegliedert. Die Präventionslektionen werden in den Vertragsgemeinden flächendeckend in den 5. und 6. Klassen durchgeführt.

Auch die Jugendpolizei blieb von der personellen Fluktuation nicht verschont. Der Präventionsunterricht sowie diverse Jugendpatrouillen wurden nach vorhandenen Möglichkeiten durchgeführt.

Die Jugendpolizei ist mit diversen Jugendorganisationen, Schulleitungen und der Schulsozialarbeit gut vernetzt. Ebenso gehört auch der Kontakt mit Verantwortlichen der zugehörigen Gemeinden dazu. Verschiedene Treffen, so zum Beispiel das regionale Vernetzungstreffen mit der Polizei, offene Kinder- und Jugendarbeit Region Baden, die Präventions-Kommissionssitzung mit der Gemeinde Wettingen etc. fanden bereits statt. Ebenso wurde das Grundlagenpapier für die künftige Zusammenarbeit überarbeitet. Diese Vernetzung wird von allen Seiten sehr geschätzt und ist auch ein wichtiger Bestandteil der Präventionsarbeit.

Von März bis Dezember 2022 wurden zusätzlich an 22 Abenden während 104 Stunden Jugendpatrouillen resp. sogenannte Hotspots-Kontrollen in Schul- und Parkanlagen, Bahnhöfen, öffentlichen Einrichtungen usw. durchgeführt. Vandalenakte wie Sachbeschädigungen, Littering und Sprayereien konnten trotz zusätzlicher polizeilicher Präsenz nicht verhindert werden. Es mussten zusätzliche Sicherheitsleute engagiert werden.

Am diesjährigen Kantonalturfest Wettingen wurden Alkoholtestkäufe getätigt. Leider konnten oftmals Alkoholkäufe durch Jugendliche gemacht werden.

Zusammengefasst hat die Jugendpolizei in diesem Jahr 114 Lektionen Präventivunterricht an den Schulen geleistet. Insgesamt betrug die Jugendarbeit inkl. allen Aktionen und administrativen Arbeiten 769 Stunden.

1.7 Feuerwehr

1.7.1 Alarmer und Einsätze

Die Feuerwehr begann im Jahr 2022 noch etwas zurückhaltend. Die Coronamassnahmen mussten aufrechterhalten werden aufgrund der Bestimmungen von Bund und Kanton. Die Planung wurde, unter Berücksichtigung der damals aktuellen Regularien, ausgearbeitet. So konnte das Korps einen ordentlichen Übungsdienst durchführen und sich jederzeit auf die Situationen einstellen.

«Offen für Neues» war der Slogan im Übungsdienst. Ziel war es, interessante, abwechslungsreiche und fordernde Übungen zu gestalten, auf kreative Art das Handwerk festigen und das Korps in den Übungslektionen fordern und fördern. Mit zusätzlichen Kursen wurde die Ausbildung vertieft, um jederzeit fit für den Einsatz zu sein. Mit dem «Tag der offenen Tore» im September konnte das erlernte Fachwissen der Bevölkerung an verschiedenen Posten nähergebracht werden. Das offene Feuerwehrmagazin ermöglichte einen Blick hinter die Kulissen – dies wurde von Gross und Klein gern in Anspruch genommen.

Neben dem gesamten offiziellen Feuerwehrdienst konnte am 14. Mai 2022 der Aargauische Feuerwehrmarsch zum ersten Mal in Wettingen durchgeführt werden. Zusam-

men mit der Feuerwehr Unteres Furttal, welche für den Zwischenverpflegungsposten verantwortlich war, wurden rund 800 Teilnehmende begrüsst. Wettingen aus drei unterschiedlichen Himmelsrichtungen kennenlernen, ist das Ziel des Organisationskomitees. Gestartet wurde im Tägi und die Route führte über Würenlos in Richtung Otelfingen. Nach einer kurzen Rast wurden die Teilnehmenden an der Kantonsgrenze entlang in Richtung Eigi geführt, um am Schluss das Ziel im Tägi zu erreichen.

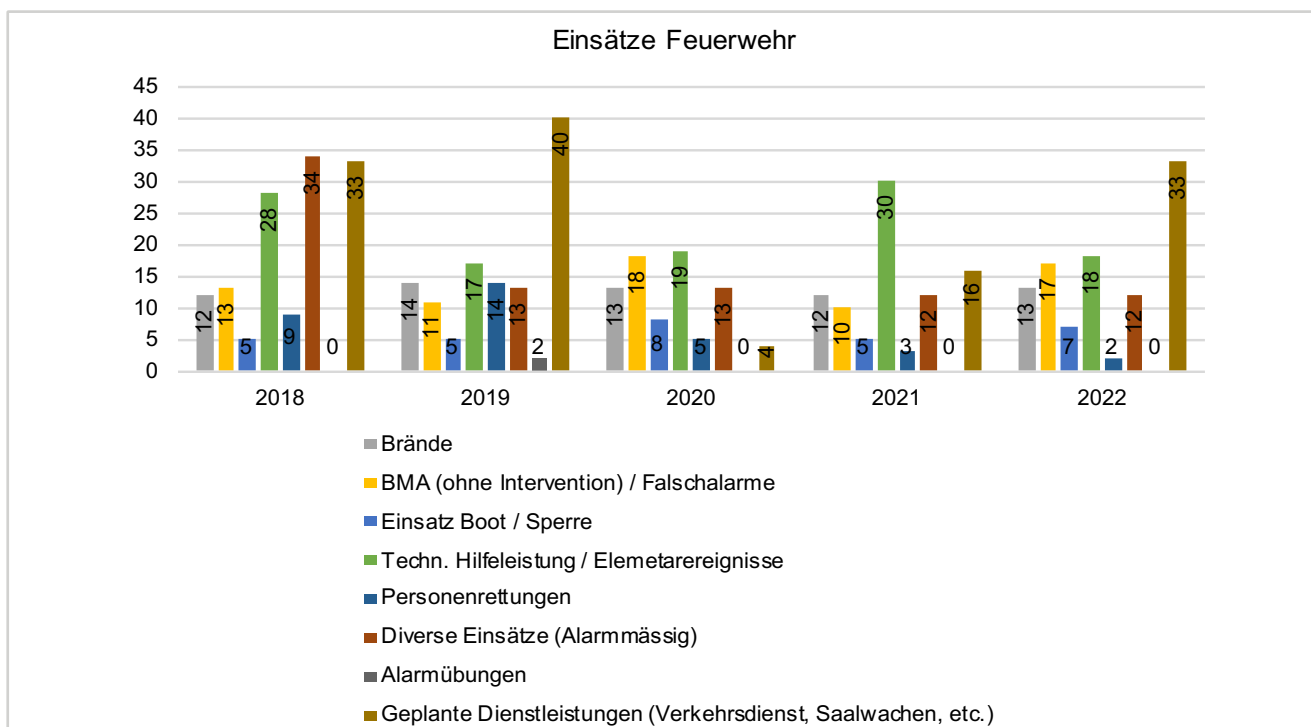
Ein weiteres Highlight war die Indienststellung des neuen Zugkraftfahrzeugs (ZKF). Die Feuerwehr ist stolz, ein solch modernes, top ausgerüstetes und leistungsstarkes Fahrzeug in ihrem Fuhrpark zu besitzen.

Im Jahr 2022 musste die Feuerwehr Wettingen zu insgesamt 69 Einsätzen ausrücken. Diese Zahl liegt auf Vorjahresniveau. Die totalen Einsatzstunden beliefen sich im Jahr 2022 auf 2'171 Stunden.

Die Schwergewichte bei den Einsatzarten und den aufgewendeten Einsatzstunden waren im Jahr 2022 die Brandereignisse, welche die Feuerwehr durch das ganze Jahr begleitet haben.

Der Übungsdienst wurde wie in früheren Jahren analysiert und auf die aktuellen Bedingungen angepasst. Insgesamt wurden 69 Übungen durchgeführt und zusätzlich noch 390 Stunden in obligatorische Fahrübungen investiert.

Das Feuerwehrkorps von Wettingen umfasste 103 (88) Personen.



1.8 Zivil- und Bevölkerungsschutz

1.8.1 Zivilschutz

Strategie – Zielerreichung

Im Dienstjahr 2022 stand die Steigerung der Einsatzbereitschaft klar im Fokus. Diese wurde anhand mehrerer Faktoren überprüft. Die Zivilschutzorganisationen im Kanton Aargau machen quartalsmässig einen Probealarm über die ganze Organisation, bei welchem die Rückmeldung der Angehörigen des Zivilschutzes gemessen wird. Dank internen Umstrukturierungen und verschiedenen Massnahmen konnte die ZSO Wettingen-Limmattal eine Steigerung der Rückmeldungen von über 20 % erreichen. Der Einsatz Grossbrand Spreitenbach wurde zum Anlass genommen, die Alarmierung und die neuen Strukturen zu testen. Nachweislich konnte festgestellt werden, dass die ZSO Wettingen-Limmattal eine sehr gute Einsatzbereitschaft aufweist. Innerhalb von 30 Minuten nach Alarmierungsaufgebot waren 40 Angehörige des Zivilschutzes vor Ort, die das regionale Führungsorgan sowie die Partnerorganisationen unterstützen und entlasten konnten.

Auswirkungen des Coronavirus

Die letzten Wellen der Coronapandemie waren auch noch im Jahr 2022 zu spüren. Im Januar 2022 musste sich das Kommando der ZSO Wettingen-Limmattal dazu entscheiden, die grösseren Kurse mit über 100 Personen abzusagen.

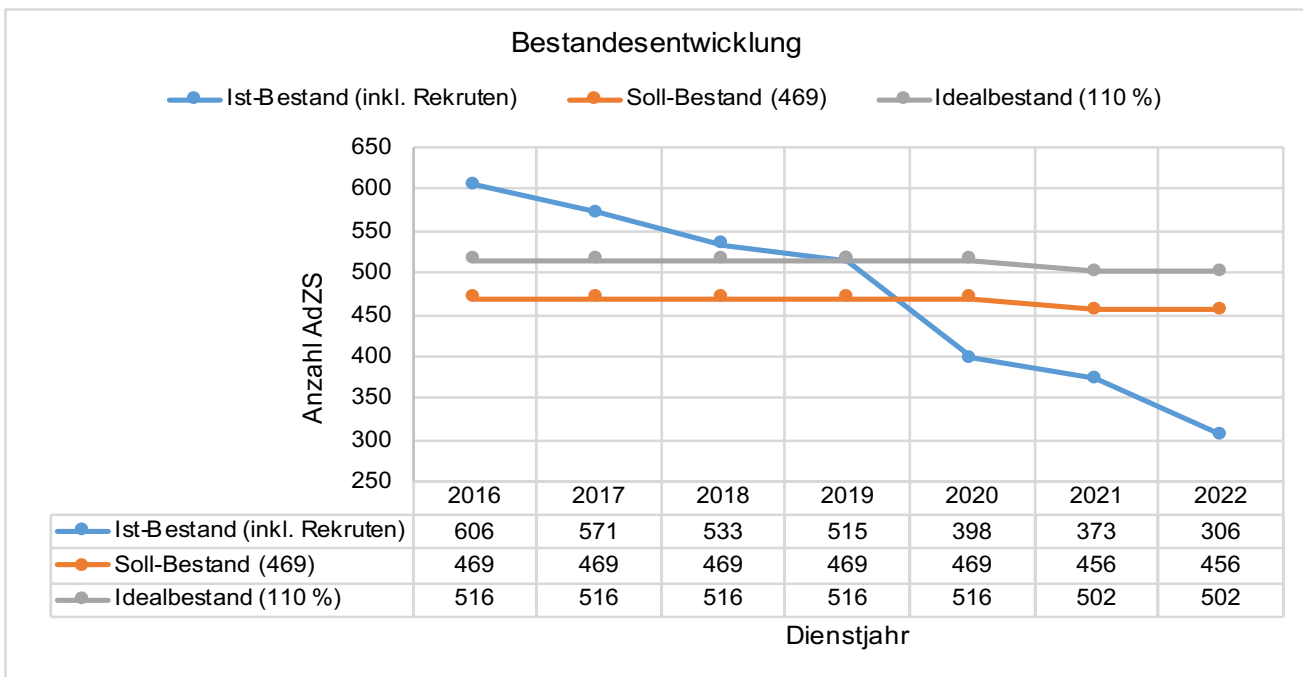
Auswirkung Ukraine-Krieg

Ende Februar 2022 begann der Krieg in der Ukraine. In der Region der ZSO Wettingen-Limmattal konnte festgestellt werden, dass das Informationsbedürfnis der Bevölkerung in Bezug auf die Schutzräume stark angestiegen ist. Zeitweise erreichten über 20 Anfragen pro Tag die Zivilschutzstelle. Mit der Fachgruppe des kantonalen Führungsstabs wurden im ZSO-Gebiet verschiedene geschützte Sanitätsstellen inspiziert, welche im Worstcase-Szenario für die Aufnahme der Schutzsuchenden dienen könnten. Die Anlagen in unserer Region wurden durch die Fachgruppe des kantonalen Führungsstabs als ungeeignet eingestuft.

Personal

Durch die Einführung des revidierten Bevölkerungs- und Zivilschutzgesetzes BZG am 1. Januar 2021 wurden im Jahr 2022 zusätzlich 76 Angehörige des Zivilschutzes aus der ZSO Wettingen-Limmattal entlassen. Somit sank der Bestand gegenüber dem Vorjahr um ca. 18 %. Die Leistungs- und Durchhaltefähigkeit wurde dadurch weiter geschwächt. Es liegt auf der Hand, dass in Zukunft nicht mehr die gleichen Leistungsaufträge erbracht werden können wie in den Jahren zuvor. Zusätzlich zu erwähnen ist, dass vom Kanton Aargau jährlich nur ca. 235 Angehörige des Zivilschutzes ausgebildet werden, und dies ob schon durch den Kanton ein ganzer Massnahmenkatalog umgesetzt wurde, um dem Personalschwund entgegenzuwirken. Gleichzeitig verliert der Kanton jährlich 420 Angehörige des Zivilschutzes. Somit wird es unmöglich, die Bestände in den Folgejahren zu halten.

Aktivbestand	Sollbestand	Anzahl	Bemerkung
Aktive AdZS	456	260	Einsatzbereit
Ausbildungspool	–	46	Einsatz erst nach Grundausbildung
Total		306	
Personalreserve		Anzahl	Bemerkung
AdZS mit Ausbildung		0	Einsatz nur nach Aktivierung möglich
AdZS ohne Ausbildung		0	Dürfen nicht eingesetzt werden
Total		0	
Administration		Anzahl	Bemerkung
Überörtlich Eingeteilte		66	Aktive, aber nicht regional wohnhafte AdZS
Auslandaufenthaltende		13	
Entlassungen (Dienstpflicht erfüllt)		76	Alter 36, 40 oder nach 14 Dienstjahren



Ausbildung und Einsätze

Auch im Jahr 2022 konnten, trotz Corona-Nachwellen, Wiederholungskurse durchgeführt werden. In der Gemeinde Spreitenbach konnte der Schützenverein bei der Instandstellung der Schiessanlage unterstützt werden. Die Transporteinheit konnte einen Fahrausbildungskurs absolvieren, welcher einen hohen Praxiswert aufweist.



Einsatz Grossbrand Spreitenbach / RFO

Weiter wurde das Alterszentrum St. Bernhard beim Umzug in das neue Gebäude unterstützt. Auch im Jahr 2022 hatte die ZSO Wettingen-Limmattal erneut einen ernsten Einsatz und unterstützte die Partnerorganisationen beim Grossbrand in Spreitenbach.



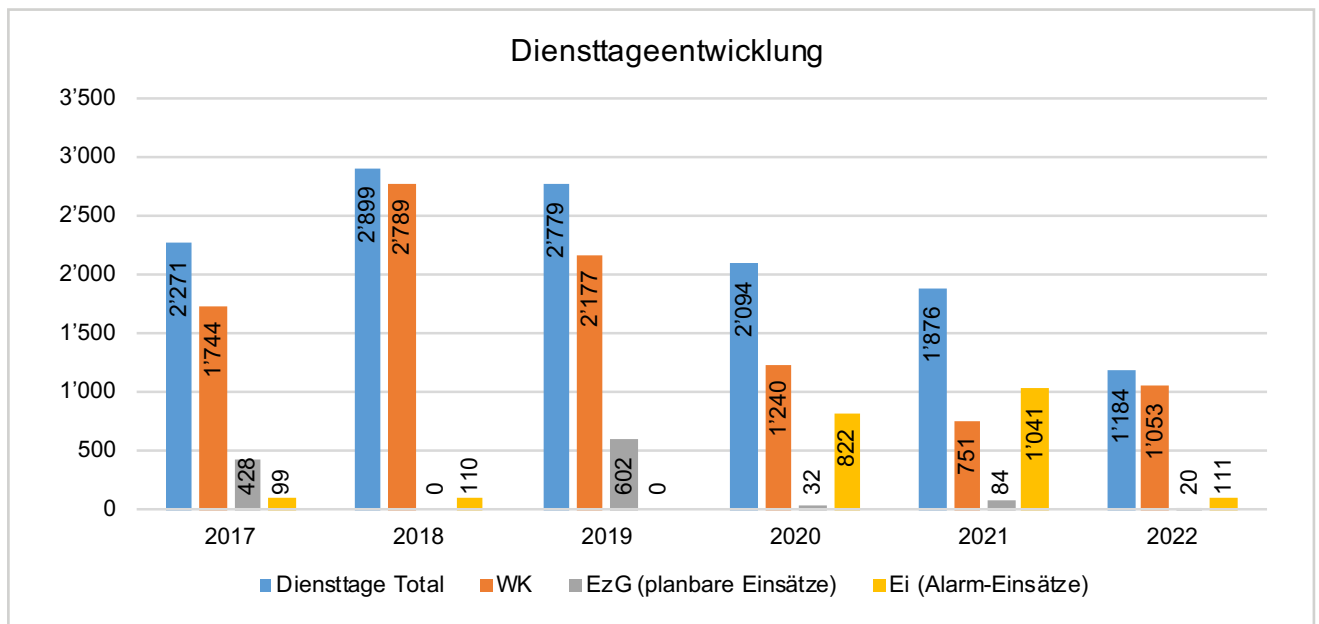
Einsatz Grossbrand Spreitenbach / Einsatzleitung



Unterstützung WK / Erneuerung Treppe

Zivilschutz im Einsatz

Insgesamt wurden im Jahr 2022 39 Diensteanlässe durchgeführt. 34 Anlässe waren zugunsten der Ausbildung der eigenen Leute. Ein Diensteanlass war zugunsten der Gemeinschaft und vier Diensteanlässe waren zugunsten des Grossereignisses Spreitenbach.



Kategorie Diensteanlässe

Kategorie Diensteanlässe	Anzahl Diensteanlässe	Anzahl Teilnehmer	Total Diensttage
WK zur Vervollständigung der Einsatzbereitschaft	34	360	751
Dienst zugunsten der Gemeinschaft	1	19	84
Katastrophen- und Nothilfe, Grossereignisse	4	147	1'041
Total	39	526	1'876

Logistik

Im Jahr 2022 konnten mehrere geplante Projekte realisiert werden. Der Kommandoposten Neuenhof wurde mit der Telematik-Erweiterung des Bundes ausgestattet und durch Kanton und Bund im November offiziell abgenommen. Für Vereine wurde eine gemeindeeigene Zivilschutzanlage einzugsbereit ausgerüstet. Ein weiteres, grösseres Projekt war der Austausch der Schliessanlagen in den regional genutzten Schutzanlagen. In mehreren Anlagen wurden die veralteten Türschlösser durch eine moderne Schliessanlage ersetzt.

Führung

Der neu geschaffene Ausbildungsbereich konnte einen Mehrjahresplan 2023–2028 erarbeiten und die vakanten Funktionen eruieren. Dank dieser Neustruktur können sämtliche Vakanzen zeitnah besetzt werden.

Die Zivilschutzorganisation setzt sich aktiv mit dem immer kleiner werdenden Bestand der Organisation auseinander und erarbeitet entsprechende Lösungsvorschläge. Gleichzeitig kontrolliert das Kommando die Leistungsaufträge gemäss Vorgaben des Kantons. Zusätzlich werden die aktiven Angehörigen des Zivilschutzes in Leistung und Durchhaltefähigkeit aufgeschlüsselt.

2. Bildung

2.1 Volksschule allgemein

2.1.1 Schulführung

2.1.1.1 Führungsstruktur ab 1. Januar 2022

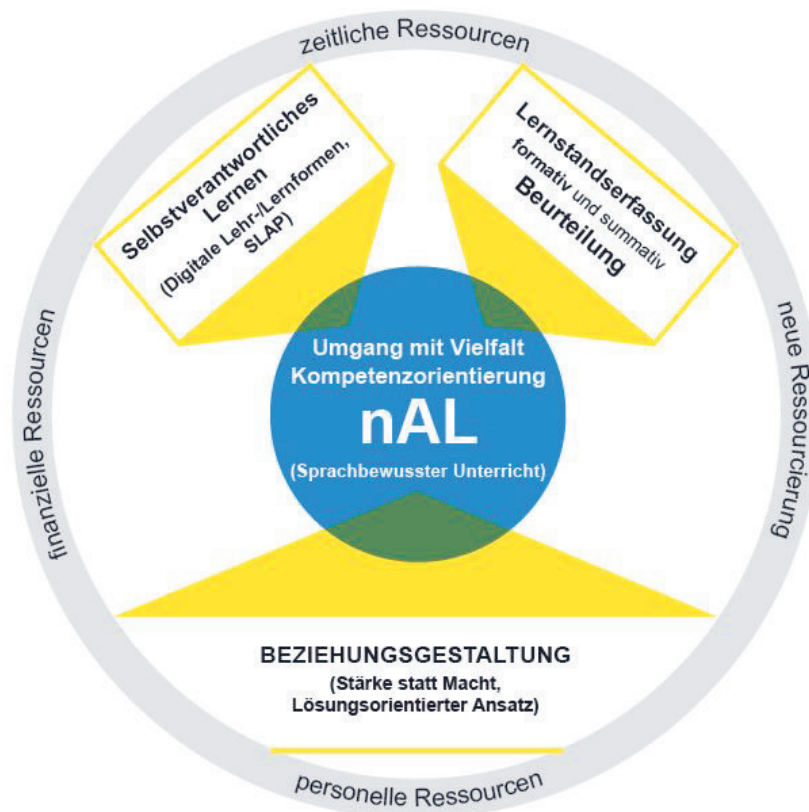
Die neue Führungsstruktur wurde wie geplant implementiert. Nach einem Jahr sind Erkenntnisse über die praktische Umsetzung vorhanden. Der Grundsatz, möglichst viele, abschliessende Kompetenzen an die Schulleitungen zu delegieren, die für den Schulbetrieb wichtig sind, hat sich bewährt. Gleichzeitig bestehen noch einige Optimierungsmöglichkeiten, die 2023 evaluiert und im Zusammenhang mit den Ergebnissen aus der Qualitätskontrolle angegangen werden.

2.2 Schulentwicklung

Das von der Schulpflege und der Schulleitungskonferenz erarbeitete Schulprogramm 2020–2025 für die Gesamtschule Wettingen wurde weitergeführt.

In Wettingen startete im Herbst 2022 die Qualitätskontrolle des BKS (Departement Bildung, Kultur und Sport). Es haben Schülerinnen- und Schüler-, Eltern- und Lehrpersonenbefragungen stattgefunden. Der Abschluss des Verfahrens erfolgt zirka Ende Mai 2023.

Im Jahr 2022 wurden, im Rahmen des Schulprogramms und den Entwicklungsthemen (siehe Abb. 1), folgende Themen bearbeitet, Ziele erreicht und weiterentwickelt:



2.2.1 Beurteilung

Im Projektteam arbeiten im Rahmen des Projektauftrags Sonja Noti (Schulleiterin Kindergarten und Vertreterin Zyklus 1), Katrin Grieder (Schulleiterin Bezirksschule und Vertreterin Zyklus 3) und Marco Hardmeier (Schulleiter Zehntenhof und Vertreter des Zyklus 2) mit. Die Projektleitung obliegt Marco Hardmeier.

- Das Präkonzept 2021–2024 ist allen Lehrpersonen der Schule Wettingen bekannt und wird umgesetzt.
- Die Lehrpersonen haben an einer grossen Werkschau die Ergebnisse ihrer Umsetzungsarbeiten innerhalb von Fachteams präsentiert und in Workshops der FHNW (Fachhochschule Nordwestschweiz) weitere Inputs zur kompetenzorientierten Beurteilungspraxis erhalten.
- Die Vorbereitungsarbeiten zur Erstellung eines definitiven Beurteilungskonzepts per Sommer 2024, welches die Bedürfnisse sowohl der Schülerinnen und Schüler wie auch der drei Zyklen aufnimmt und berücksichtigt, verlaufen gemäss Projektplan.
- Die Schulkreise in Wettingen setzen mittels jährlich aktualisierten Prozessarchitekturen die notwendigen Schritte vor Ort um.

2.2.2 Stärke statt Macht (Neue Autorität nach Haim Omer)

Dieses Konzept bildet die Grundlage in Wettingen für die Zusammenarbeit von Schule, Schülerinnen und Schülern und Eltern.

In einem Workshop der Schulsozialarbeitenden mit der Geschäftsleitung wurde eine Standortbestimmung gemacht. Diese ist noch nicht abschliessend und wird in Zusammenarbeit mit den Schulen 2023 weitergeführt, um allfällige Massnahmen für das neue Schulprogramm abzuleiten.

2.2.3 Zukunftsorientiertes Lernen an der Bezirksschule (Bez)

Im Rahmen der Umsetzung des neuen Aargauer Lehrplans (Lehrplan 21) wurde für die Bezirksschule ein Projektauftrag mit dem Zeithorizont 2022–2026 erstellt. Das Projektteam besteht aus Judith Zimmermann (Schulleiterin Bez und Projektleitung «Zukunftsorientiertes Lernen an der Bez»), Katrin Grieder (Schulleiterin Bez), Daniela Blattner (CAS Lerncoach und Lehrperson Bez), Dorothe Zürcher (CAS Lerncoach und Lehrperson Bez), Jeremy Signer (Lehrperson Bez), Andreas Indermaur (Lehrperson Bez), Manuela Lüthy (Lehrperson Bez), Alexandra Wernli (Lehrperson Bez), Alex Negrepontis (Lehrperson Bez), Sonja Völler (Lehrperson Bez) und Annina Hauser (Lehrperson Bez).

Ziel des Projekts ist die Durchführung und Evaluation von schülerinnen- und schülerzentrierten, wirksamen und effizienten Lernformen. Auch die selbstgesteuerte Lern- und Arbeitszeit in einem Lernatelier gehört zum Projekt. Für diese Lernzeit ist rund ein Viertel der Lektionen vorgesehen. Dabei entscheiden die Schülerinnen und Schüler selbst, wann sie sich welchen Lernaufgaben widmen. Sowohl in der Planung als auch in der Durchführung werden sie durch die Lehrpersonen betreut und begleitet. Die Schülerinnen und Schüler können so in ihrem Tempo und gemäss ihren Fähigkeiten lernen. Sie übernehmen Verantwortung für ihr Lernen und steuern es selbst. Neben der Umsetzung des neuen Aargauer Lehrplans werden die Schülerinnen und Schüler auf die Ansprüche der Wirtschaft vorbereitet: Kreativität, kritisches Denken, Kollaboration und Kommunikation stehen im Vordergrund. Die Schülerinnen und Schüler sollen also nicht nur die fachlichen Kompetenzen in hohem Masse erfüllen, sondern auch bei den überfachlichen Kompetenzen Wertvolles erlernt haben: sich selbstständig organisieren können, teamfähig sein, Arbeitsprozesse, Ergebnisse und das eigene Handeln reflektieren und so selbstwirksam sein.

Im Sommer 2022 sind zwei erste Bez-Klassen als Pilotklassen gestartet. Ende Januar wird dieser Pilot durch die Schulleitung evaluiert. Ab Sommer 2023 werden neun Klassen im neuen Provisorium mit Lernatelier-Lektionen beschult.

Folgendes wurde bereits erreicht:

- Informationen über die neue Lernarchitektur der Bez am Elternabend der 1. Klassen
- Erprobung von geeigneten Lernaufgaben und -aufträgen für die selbstständige Bearbeitung im Lernatelier
- Erprobung von möglichen Lernjournalen
- Mögliche Institutionalisierung von regelmässigen Coaching-Gesprächen

2.2.4 ICT-Konzept ab 2023

Im Jahr 2022 wurde das neu erstellte und an das vorhergehende Konzept anschliessende ICT-Konzept ab 2023 von der Schulleitungskonferenz und vom Gemeinderat verabschiedet. Der Einwohnerrat wurde an einer Infoveranstaltung über den Inhalt informiert.

Pro Schulkreis wurde ein PICTS (Pädagogischer ICT-Support) definiert, die alle im Jahr 2022 mit einer Ausbildungssequenz an der FHNW oder PH Zürich gestartet sind und ihre Schulen in der Entwicklung unterstützen. Es sind dies:

Schulkreis	PICTS
Kindergarten	Jennifer Hegi
Primarschule Altenburg	Sandra Winstanley
Primarschule Dorf	Lisa Dai
Primarschule Margeläcker	Sonja Nikolic
Primarschule Zehntenhof	Raffael Schärer
Sereal	Jeremy Signer
Bezirksschule	Patrik Bartel
HPS	Monika Peter

2.2.5 Schülerinnen und Schüler, Abteilungen, Klassengrößen

SJ 22/23	Durchschnittliche Klassengröße	Abteilungen		Schülerinnen und Schüler					
		Total		W	M		Total		
		129		1339	1385		2725		
HPS				37	37		110		
Zyklus 1	19.5	41		402	400		802		
Kiga 1	19.2	21	D	56	47	49%	103		
			DaZ	49	57	51%	106		
			105	104		209			
Kiga 2			D	41	28	36%	69		
			Daz	56	69	64%	125		
			97	97		194			
1. Klassen	20.1	9	D	35	42	43%	77		
			DaZ	54	50	57%	104		
			89	92		181			
2. Klassen			D	48	35	44%	83		
			DaZ	51	56	56%	107		
			99	91		190			
EK	12.0	2	D	1	3	13%	4		
			DaZ	11	10	56%	21		
			12	13		25			
KK 1./2.			0.0*	0*	D	0	1	13%	4
					DaZ	0	2	67%	2
					0	3		3	
Zyklus 2	19.4	43				444	451		895
3. Klassen	20.8	10			D	88	96	88%	184
					DaZ	11	14	12%	25
			99	110		209			
4. Klassen			D	100	110	94%	210		
			Daz	7	7	6%	14		
			107	117		224			
5. Klassen	25.1	9	D	111	103	95%	214		
			DaZ	8	4	5%	12		
			119	107		226			
6. Klassen			19.7	10	D	104	89	98%	193
					DaZ	2	2	2%	4
					106	91		197	
KK 3./4.	11.0	2			D	2	13	79%	15
					DaZ	1	3	21%	4
					3	16		19	
KK 5./6.			0.0*	0*	D	8	9	85%	17
					DaZ	2	1	15%	3
					10	10		20	

Zyklus 3	20.8	44		457	467		895
Real- und KK	14.0	9	D	56	66	97%	122
			DaZ	1	3	3%	4
				57	69		126
Sekundarschule	19.4	11	D	115	98	96%	213
			Daz	1	3	3%	4
				68	69		126
Bezirksschule	23.8	24	D	278	283	98%	561
			DaZ	1	9	2%	10
				279	292		571

* in KK 3./4. integriert (Quelle: iCampus)

2.2.6 Lehr- und Assistenzpersonen

Schulstufe	Anzahl	Wochenlektionen-Pensum	%-Pensum
Zyklus 1 und 2			
Klassenlehrpersonen Kindergarten	33	16.16	58%
Lehrpersonen Kindergarten	18		
Klassenlehrpersonen Primarstufe	92	13.29	47%
Lehrpersonen Primarstufe	97		
Total Zyklus 1 und 2	240	13.9	50%
Zyklus 3			
Klassenlehrpersonen Oberstufe	47	18.58	66%
Lehrpersonen Oberstufe	69		
Total Zyklus 3	116	18.58	66%
Schulische Heilpädagogik			
SHP Zyklus 1 und 2	25	2.23	8%
SHP Zyklus 3	5		
Sprachheilunterricht	6	16.67	60%
Total schulische Heilpädagogik	36	4.46	17%
Total Lehrpersonen Zyklus 1 bis 3	392		
Assistenzpersonen Volksschule	50		
Total Lehr- und Assistenzpersonen Wettingen	442		

Quelle: ALSA-Auswertung Vertragsdaten (Stand 16. Januar 2023)

Im Schuljahr 2022/23 sind an der Volksschule Wettingen 356 Klassen- und Fachlehrpersonen sowie 36 Heilpädagoginnen und -pädagogen und 50 Assistenzpersonen tätig. Diese verteilen sich auf 128 Abteilungen (84 Zyklus 1 & 2, 44 Zyklus 3) und 2'615 Schülerinnen und Schüler (1'697 Zyklus 1 & 2, 918 Zyklus 3).

2.3 Schulkreise

Informationen zu den Tätigkeiten der einzelnen Schulkreise sind im Schulspiegel oder auf unserer Webseite www.schule-wettingen.ch ersichtlich.

2.4 Schulverwaltung

Für die Schulverwaltung stehen neun Sachbearbeiterinnen zur Verfügung. Verteilt auf die Schulkreise übernehmen sie verschiedenste Aufgaben zugunsten der Schule Wettingen.

Personalkosten Schule	2019	2020	2021	*2022
Besoldung Schulverwaltung inkl. GL	566'323	607'544	585'872	578'733
Aufgabenhilfe	78'112	88'677	84'815	90'202
Zahnprophylaxe	29'684	26'534	25'018	20'666
Total Kosten	674'119	722'755	695'705	689'601

*provisorische Zahlen, Abschluss noch nicht erstellt

2.4.1 Personelle Veränderung Schulleitungen

Pensionierungen	Funktionen	Nachfolge
Franziska Ackermann	Schulleitung Kindergarten	Sonja Noti
Brigitta Roth	Schulleitung Margeläcker	Daniel Bijsterbosch
Andreas Disler	Schulleitung Bezirksschule	Judith Zimmermann / Katrin Grieder

Kündigungen	Funktion	Nachfolge
Daniela Elbert Kossen	Stabsstelle Bildung	Patrick Moser
Heike Frei	Schulleitung / Sachbearbeiterin Dorf	Lea Wälchli / Katrin Scholer

2.5 Schulleitungskonferenz

Die Schulleitungskonferenz wird von der Geschäftsleitung geführt und besteht aus den Schulleitungen aller Schulkreise: Kindergarten, Altenburg, Margeläcker, Sereal, Bez, Dorf, Zehntenhof, Musikschule und HPS.

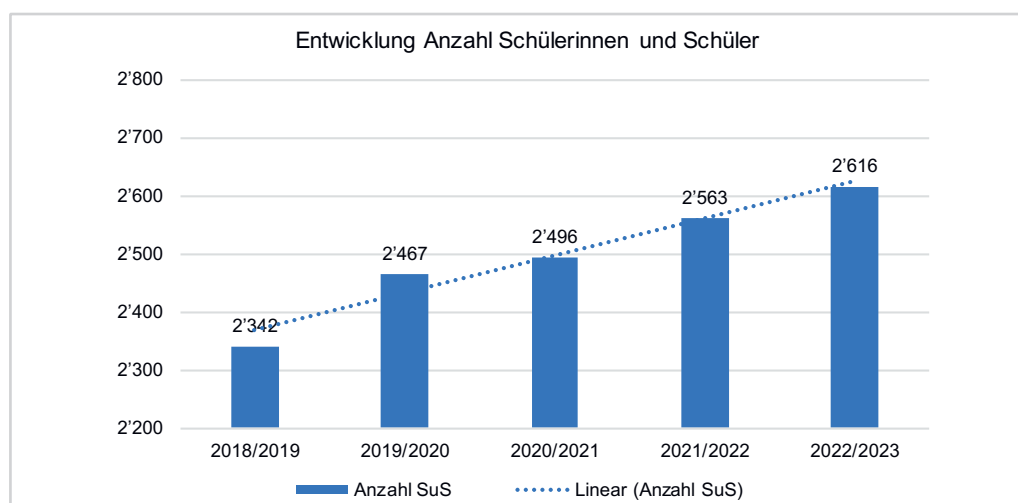


Unterste Reihe von links nach rechts: Katrin Scholer (Schulleiterin Dorf), Cristina Bertozzi (Sachbearbeiterin und Schulleiterin SeReal), Christian Hofmann (Schulleiter Musikschule), Sonja Noti (Schulleiterin Kindergarten)

Mittlere Reihe von links nach rechts: Judith Zimmermann (Schulleiterin Bez.), Lea Wälchli (Schulleiterin Dorf), Sandra Werder (Schulleiterin Altenburg), Nicole Merkli (Schulleiterin HPS), Brigitte Warth (Geschäftsleiterin Bildung), Katrin Grieder (Schulleiterin Bez.)

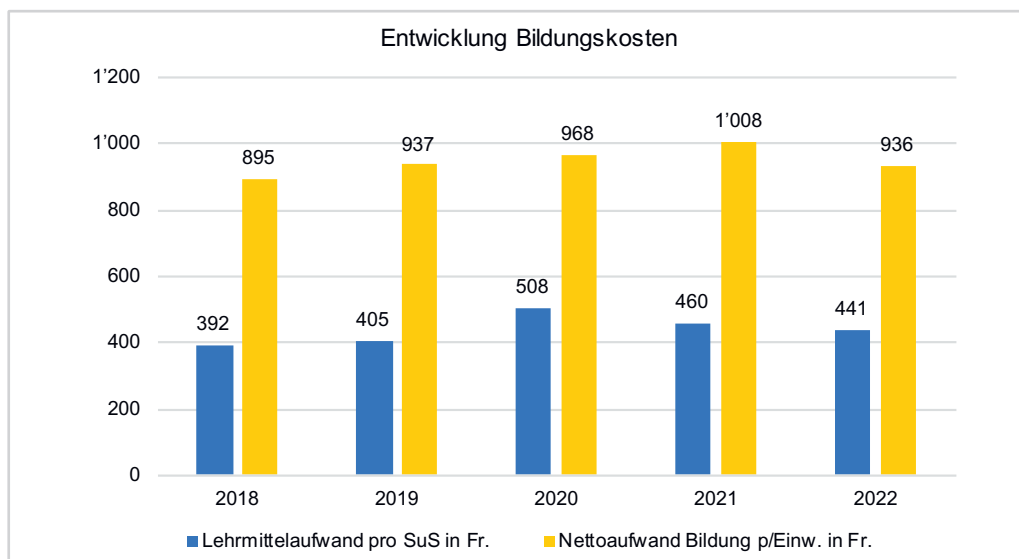
Hinterste Reihe von links nach rechts: Rainer Kirchhofer (Schulleiter HPS), Franziska Hämmerli (Schulleiterin Altenburg), David Hafner (Schulleiter Sereal), Marco Hardmeier (Schulleiter Zehntenhof), Petra Burkart (Schulleiterin Zehntenhof), Daniel Bijsterbosch (Schulleiter Margeläcker)

2.6 Entwicklung Anzahl Schülerinnen und Schüler



Die Bevölkerungszahl stieg gegenüber dem Vorjahr um rund 200 Personen an. Somit stieg auch die Anzahl Schülerinnen und Schüler weiter an. Der Krieg in der Ukraine trug seinen Teil an den wachsenden Zahlen bei. Per 31. Dezember 2022 besuchten 22 Schülerinnen und Schüler aus der Ukraine vom Kindergarten bis in die 7. Klasse die Schule Wettingen.

2.7 Entwicklung Bildungskosten



Die Anschaffungen der neuen Lehrmittel für die Umsetzung des neuen Aargauer Lehrplans wurden im Jahr 2021 abgeschlossen.

2.8 Schulabschluss Oberstufe 2022

Nach Stufe weiterführender Schule/Lehre	Total Abgänge	Schulbesuch Sek.-Stufe I	Schulbesuch Sek.-Stufe II	Berufslehre
Real-/Klein-klassen	37	15		22
Sekundarschule	76	21	3	52
Bezirksschule	174 (103 / 71)*	6**	136**	32**
Total	287	42	139	106
In Prozent	100%	15%	48%	37%
		10. Schuljahr Übertritt höhere Stufe, Repetition 3. Klasse, Privatschule, Auslandsjahr	Kantonsschule Fachmittel-/ Wirtschaftsmittel-/ Informatikmittelschule	Berufslehren mit oder ohne Berufsmatura

* (SuS Wettingen / Auswärtige)

** Statistik Aargau erhebt Zahlen aufgrund des Schulstandortes. Eine Unterscheidung nach Wohnort ist zurzeit nicht möglich.

Die Verteilung der verschiedenen Anschlusslösungen hat sich prozentual gegenüber dem Vorjahr nicht verändert.

2.9 Schulsozialarbeit

Im Jahr 2022 feierte die Schulsozialarbeit (SSA) Wettingen ihr 20-jähriges Bestehen. In Zeiten knapper Ressourcen feierte sie aber natürlich nicht und hat daher versucht, dieser Besonderheit in ihrem Jahresbericht gerecht zu werden.

So wurde Monika Peter als «Gründermutter» für den Aufbau und die Prägung des fortschrittlichen Konzepts speziell gewürdigt. Aus einem «Eine-Person-Projekt» in der Realschule und der Primarschule Altenburg wurde ein Team aus acht Personen, verteilt über drei Gemeinden. Die Schulsozialarbeit hat über die Jahre hinweg zu zahlreichen positiven Entwicklungen und Potenzialentfaltung auf mehreren Ebenen beigetragen. Sie wirkt an sich präventiv und verhindert problematische Erfahrungen oder hilft diese, durch einen förderlichen Umgang damit, in wertvolle Lernerfahrungen umzuwandeln. Unter anderem war hierbei auch in diesem Jahr die Systemberatung wieder zentral, mit dem konstanten Hinweisen und Hinwirken auf förderliche Zusammenarbeitsstrukturen auf allen Ebenen. Diese Strukturen sind die Grundlage für positive Entwicklungsprozesse.

2.10 Integrationsstelle

Die Schule Wettingen hat im Jahr 2022 total 27 Kinder in den Kindergarten und in den Kommunalen Integrationskurs (KIK) aufgenommen. Das sind elf Kinder mehr als im Vorjahr.

Besonders viele Jugendliche im Alter von 12 bis 16 Jahren sind 2022 nach Wettingen gekommen. Es sind total zehn Schülerinnen und Schüler, die in den Regionalen Integrationskurs (RIK) in Baden, Turgi und Wohlen eingetreten sind. Dieser Trend ist in der ganzen Region stark zu spüren. Während in anderen Jahren relativ problemlos ein Platz im RIK zu erhalten war, musste dieses Jahr oft in Baden und Turgi nachgefragt werden, ob überhaupt Kapazität vorhanden ist. Glücklicherweise waren fast immer ganz knapp ein oder mehrere Plätze verfügbar.

Bei allen Familien ist der Wunsch nach einem sicheren Leben, verbunden mit einer soliden Schulbildung für ihre Kinder, der wichtigste Beweggrund für den Neuanfang in der Schweiz. Je jünger die Kinder sind, desto einfacher ist in der Regel ihr Einleben in das neue Schulsystem und in die neue Kultur. Sie haben auch länger Zeit, um die deutsche Sprache zu erlernen. Vermehrt wird aber festgestellt, dass die jüngeren Kinder nach der Corona-Zeit grosse Lücken in Mathematik und im sozialen Verhalten aufweisen. Dies ist eine Folge des Online-Unterrichts und der fehlenden sozialen Strukturen in diesem Ausnahmezustand. Es wird auch beobachtet, dass viele Kinder aus einem schwierigen familiären Umfeld kommen. Dies erfordert eine engere Begleitung durch die Lehrpersonen. Auch Kinder mit besonderen Bedürfnissen kommen in den KIK und es muss so schnell als möglich abgeklärt werden, wie sie optimal gefördert werden können. Um die richtigen Schritte einzuleiten, müssen die Lehrpersonen viele Berichte schreiben und dieses sorgsame Hinschauen benötigt viel Zeit. Die Dolmetscherinnen und Dolmetscher als Kulturvermittler unterstützen diese Aufgaben sehr. Von diesem Dienst, der sehr geschätzt wird, machen viele Lehrpersonen in ganz Wettingen vom Kindergarten bis zur Oberstufe Gebrauch. 35 Dolmetscherinnen und Dolmetscher haben in der Zeitspanne vom 1. Dezember 2021 bis zum 30. November 2022 total 182 Gespräche in 32 Sprachen übersetzt. Es gelang 2022, die Dolmetscherliste mit neuen Sprachen und Dialekten zu erweitern. Das breite Angebot an Sprachen ist ein grosser Gewinn für die Eltern und für die Schule Wettingen.

2.11 Musikschule

2.11.1 Lehrpersonen

35 Fachlehrpersonen unterrichteten ein Gesamtpensum von 1'617.3 Stellenprozenten. Davon entfielen 1'225.7 Stellenprozent auf die Gemeinden Wettingen/Neuenhof und 391.6 Stellenprozent auf den Kanton Aargau. 32 Lehrpersonen waren im Bereich Instrumental-/Ensembleunterricht, zwei Lehrpersonen im Fach musikalische Früherziehung und eine Lehrperson im Fach Musik-/Theaterspiel tätig.

2.11.2 Lehrpersonen

Gemeinden	Fachbelegungen nach Schulstufe, Altersgruppe						
	Total mit Erwachsenen	Total ohne Erwachsene	Kinder-garten*	Primar-schule*	Oberstufe*	Weiterf. Schulen / Berufslehre	Erwachsene
Wettingen							
Einzel-/Gruppenunterricht	642	639	4	398	192	45	3
Ensembleunterricht	158	156	45	59	44	8	2
Abonnements							15
Total Wettingen	815	795	49	457	236	53	20
Neuenhof							
Einzel-/Gruppenunterricht	51	51	1	25	22	3	0
Ensembleunterricht	21	21	6	1	9	5	0
Abonnements	0						0
Total Wettingen	72	72	7	26	31	8	0
Externe							
Einzel-/Gruppenunterricht	10	9	0	0	9	0	1
Ensembleunterricht	4	2	2	0	0	0	2
Abonnements	9						9
Total Wettingen	23	11	2	0	9	0	12
Gesamttotal							
Einzel-/Gruppenunterricht	703	699	5	423	223	48	4
Ensembleunterricht	183	179	53	60	53	13	4
Abonnements	24						24
Total Wettingen	910	878	58	483	276	61	32

*inklusive SuS Privatschulen

Von total 910 Fachbelegungen nutzten 19 Personen das neue Unterrichtsangebot für Erwachsene. Kinder und Jugendliche belegten 699 Fächer im instrumentalen Einzel- oder Gruppenunterricht. Davon belegten 111 Kinder und Jugendliche ein Instrumentalensemble. Am Kursangebot Musik-/Theaterspiel nahmen 15 Schülerinnen und Schüler teil und 53 Kindergartenkinder belegten das Fach musikalische Früherziehung. Von gesamt 20 Ensembles wurden deren 14 durch Elternbeiträge und Beiträge der Gemeinde Wettingen finanziert und sechs Ensembles im Rahmen des Freifachs Instrumentalunterricht durch den Kanton Aargau.

2.11.3 Veranstaltungen

Ausser den Schulhauskonzerten in den Primarschulen Wettingen und Neuenhof, die aufgrund der Corona-Prophylaxe abgesagt werden mussten, konnten wieder alle geplanten Musikschulveranstaltungen öffentlich mit Publikum durchgeführt werden. Insgesamt wurden 20 Schulkonzerte, ein OpenAir, sieben Musikschulkonzerte, das Konzert Extra Time im Rahmen der kantonalen Begabungsförderung, der Stufentest mCheck mit Abschlusskonzert und mCheck-Feier, zwei Aufführungen des Musik-/Theaterensembles, ein öffentliches Ausprobieren von Instrumenten und zahlreiche Pausenkonzerte an der Primarschule Wettingen veranstaltet und an diversen kommunalen Veranstaltungen die musikalische Umrahmung gestaltet.

2.11.4 Entwicklung

Der Prototyp für die digitale An-, Ab- und Ummeldung auf der Homepage der Musikschule ist erarbeitet. Im Kalenderjahr 2023 soll das System erprobt und eingeführt werden. Poolstunden für den Instrumentalunterricht konnten für die 3.–6. Primarstufe als reguläres Angebot an allen Primarschulkreisen der Schule Wettingen eingeführt werden. Die Finanzierung des Instrumentariums für das Pilotprojekt «Bläserklasse» mit der Primarschule Margeläcker konnte durch Sponsoring und Crowdfunding sichergestellt und erfolgreich gestartet werden. Um das Schulmusizieren nachhaltiger fördern zu können, werden im Schuljahr 2022/23 in Form eines Pilotprojekts erstmals Pausenkonzerte in allen Primarschulkreisen der Schule Wettingen durchgeführt.



Musikschulkonzert

2.12 Tagesstrukturen

2.12.1 Betreuungsangebot

Für die Betreuung von Kindern im Vorschulalter (0–4 Jahre) haben sich die Gemeinden Wettingen, Baden, Ennetbaden und Obersiggenthal zusammengeschlossen. Das Betreuungsangebot wird vollumfänglich durch den Krippenpool Baden abgedeckt.

Im Bereich der schulergänzenden Tagesbetreuung von Kindern und Jugendlichen im schulpflichtigen Alter (4–16 Jahre) arbeitet die Gemeinde mit verschiedenen Institutionen zusammen, wobei sich für Schülerinnen und Schüler auf der Oberstufe das Angebot der schulergänzenden Tagesbetreuung nur noch auf den Mittagstisch beschränkt.

Anbietende, Standort (Schulkreis)	Angebot	Plätze/Belegung (Auslastung)
Tagesstern Altenburg Süd Etelstr. 22, 5430 Wettingen (Altenburg)	Frühbetreuung	0 / 0 (0%)
	Mittagstisch	60 / 49 (81.7%)
	Frühnachmittag	40 / 12 (30%)
	Spätnachmittag	40 / 15 (37.5%)
Tagesstern Altenburg Altenburgstr. 60, 5430 Wettingen (Altenburg)	Frühbetreuung	25 / 9 (36%)
	Mittagstisch	25 / 23 (92%)
	Frühnachmittag	25 / 9 (36%)
	Spätnachmittag	25 / 14 (56%)
Tagesstern Dorf Schulstrasse 18, 5430 Wettingen (Zehntenhof / Dorf)	Frühbetreuung	0 / 0 (0%)
	Mittagstisch	20 / 19 (95%)
	Spätnachmittag	20 / 6 (30%)
	Frühnachmittag	20 / 14 (70%)
Tagesstern Langäcker Langäcker 9, 5430 Wettingen (Margeläcker)	Frühbetreuung	0 / 0 (0%)
	Mittagstisch	25 / 17 (68%)
	Frühnachmittag	25 / 12 (48%)
	Spätnachmittag	25 / 9 (36%)
Tagesstern Margeläcker Margelstrasse 8, 5430 Wettingen (Margeläcker)	Frühbetreuung	0 / 0 (0%)
	Mittagstisch	25 / 18 (72%)
	Frühnachmittag	0 / 0 (0%)
	Spätnachmittag	0 / 0 (0%)
Tagesstern Zehntenhof Zehntenhofstr. 7, 5430 Wettingen (Zehntenhof / Dorf)	Frühbetreuung	0 / 0 (0%)
	Mittagstisch	60 / 41 (68,3%)
	Frühnachmittag	0 / 0 (0%)
	Spätnachmittag	0 / 0 (0%)
Tagesstern Zentral Alberich Zwysig Str. 74, 5430 Wettingen (Margeläcker)	Frühbetreuung	25 / 2 (8%)
	Mittagstisch	25 / 19 (76%)
	Frühnachmittag	25 / 10 (40%)
	Spätnachmittag	25 / 12 (48%)
Chinderhuus Spatzenäsch Dorfstr. 2, 5430 Wettingen (Zehntenhof / Dorf)	Frühbetreuung	15 / 13 (86.6%)
	Mittagstisch	
	Frühnachmittag	
	Spätnachmittag	
Chinderschlössli Schartenstr. 42, 5430 Wettingen (Altenburg)	Frühbetreuung	15 / 1 (6.7%)
	Mittagstisch	15 / 15 (100%)
	Frühnachmittag	15 / 6 (40%)
	Spätnachmittag	15 / 8 (53.3%)
Mittagstisch Tiramisu	Mittagstisch	20 / 20 (100%)

Schulergänzende Tagesstruktur (Schulpflichtige Kinder ab 4 Jahren)	Zielgruppe	Belegungen			
		2019	2020	2021	2022
Tagesstern Wettingen GmbH, Alberich Zwyszig Str. 74, Wettingen	Kindergarten bis 6. Primarklasse	365	348	326	351
Chinderhuus Spatzenäsch, Dorfstrasse 2, Wettingen	Kindergarten	26	24	27	27
Chinderschlössli, Schartenstrasse 42, Wettingen	Kindergarten	5	16	20	23
Verein Die Tagesfamilie, Pilgerstrasse 5, Baden-Dättwil	Kinder und Jugendliche	10	15	32	21
Mittagstisch Tiramisu	Oberstufe	16	16	18	22
Total		422	419	423	444

2.12.2 Betreuungskosten

Die Nachfrage nach externer Kinderbetreuung ist weiterhin steigend. Mit einer Trendwende ist vorderhand nicht zu rechnen. Ohne den Subventionsbeitrag des Bundes würden die Kosten auf Vorjahresniveau zu liegen kommen. Die Kapazitätsgrenzen der einzelnen Tagesstruktur-Anbietenden sind vielerorts erreicht. Ein Ausbau der Angebotsplätze hätte auch steigende Betreuungskosten zur Folge.

Kosten in Fr.				
Kinderkrippen (Für Kinder zwischen 0 bis 4 Jahren)	2019	2020	2021	2022
Subventionen Krippen	1'163'064	900'026	898'149	961'782
Subventionen Tagesfamilien	4'776	3'490	7'312	1'381
Direkt an Eltern bezahlte Beiträge	0	20'403	39'082	61'384
Subventionskosten Kinderkrippen	1'167'840	923'919	944'543	1'024'547
Betriebskosten Geschäftsstelle Krippenpool	92'774	93'662	95'828	96'177
Kosten Gemeinderechnung	1'260'614	1'017'581	1'040'371	1'120'724
./. Ertrag Subventionen Bund	-137'738	0	0	-142'657
Total Kosten Kinderkrippen Gemeinde	1'122'876	1'017'581	1'040'371	978'067

(Quelle: Schlussabrechnung Krippenpool)

Kinderkrippen (Für Kinder zwischen 0 bis 4 Jahren)	2019	2020	2021	2022
Subventionen Tagesstruktur	681'400	880'728	827'999	790'361
Total Kosten Tagesstruktur Gemeinde	699'386	890'028	1'085'533	790'361

Quelle: Abacus – 5451.3636.00

Total Kinderbetreuung (Kinderkrippen 0 bis 4 Jahren und schulergänzende Tagesstrukturen 4 bis 16 Jahren)	2019	2020	2021	2022
Gesamt Kosten Gemeinderechnung	1'822'262	1'907'609	1'913'532	1'768'428

Betreuungskosten	2019	2020	2021	2022
Elternbeiträge	901'482	929'270	893'120	1'661'530
Subventionen Gemeinde	578'628	623'989	521'618	1'672'251
Subventionen Kanton/Bund	0	0	0	-142'657
Total Betriebsertrag	1'480'110	1'553'259	1'414'738	3'333'781
Selbstfinanzierungsgrad Tagesstern	60.9%	59.8%	63.1%	n/a
Selbstfinanzierungsgrad Tagesstrukturen	n/a	n/a	n/a	49.8%

*provisorische Zahlen, Jahresabschluss noch nicht erstellt

Die Bundesfinanzierung für die Beitragsjahre 2019 bis 2021 für familien- und schülergänzende Kinderbetreuung belief sich auf Fr. 142'657 und wurde erst im Januar 2022 ausbezahlt. Die Subvention wird somit erst in der Rechnung 2022 ausgewiesen. Die Zahlen aus den Jahren 2019 bis 2021 sind nicht mit den aktuellen Zahlen vergleichbar, da sich diese lediglich auf die Tagesstruktur Tagesstern beziehen, die Zahlen für das Jahr 2022 jedoch auf alle drei Tagesstrukturen. Der Selbstfinanzierungsgrad des Tagesstern würde, basierend auf einer groben Schätzung, auf 65.8% ansteigen.

2.13 Aufgabenhilfe und Dyskalkulie

Die Schule Wettingen bietet ihren Schülerinnen und Schülern zusätzliche Förderangebote in Form von Aufgabenhilfe und Dyskalkulie-Therapien an. Diese Zusatzangebote werden durch die Gemeinde Wettingen für die Primarstufe zur Verfügung gestellt. Die Eltern leisten dazu einen Kostenbeitrag von Fr. 250 pro Semester für die Aufgabenhilfe und von Fr. 15 pro Stunde Dyskalkulie-Therapie.

Angebot	2019	2020	2021	2022
Anzahl Kinder in Dyskalkulie	n/a	n/a	n/a	8
Anzahl Kinder in Aufgabenhilfe	n/a	n/a	n/a	107

3. Kultur/Freizeit

3.1 Kulturförderung

3.1.1 Allgemeines

3.1.2 Kulturkommission

Die Kulturkommission traf sich zu drei Sitzungen und behandelte insgesamt 39 Gesuche (Vorjahr 35). Davon konnten 33 (30); positiv beantwortet werden: im Fachbereich Bildende Kunst/Kulturgüter/Geschichte: 3; im Fachbereich Klassische Musik: 14; im Fachbereich Rock/Pop/Jazz: 8; Fachbereich Darstellende Kunst: 2; Fachbereich Spartenübergreifendes: 6.

3.1.3 Kultursekretariat

Den Fokus 2022 setzte «50 Jahre Galerie im Gluri Suter Huus». Auf dieses Hauptengagement wird unter «Gluri Suter Huus» detailliert eingegangen.

Im Frühjahr eröffnete im Kloster der neue Standort des Museums Aargau «Klosterhalbinsel Wettingen». Im Vorfeld trat das Sekretariat mit der Projektorganisation in Kontakt und Austausch und erleichterte so den Zugang zu den lokalen Kulturträgerschaften. Diese wurden zu Workshops und Vorbesichtigungen eingeladen, damit das Museum nicht als Fremdkörper, sondern als Bestandteil der Gemeinde startet. Seit der Eröffnung finden zyklische Programmtreffen mit der Museumsorganisation, der Kantonsschulleitung, dem zuständigen Gemeinderat und dem Kultursekretariat statt, um die Kommunikationskanäle offen zu halten.

2020 wurde in der Liegenschaft Gluri Suter Huus (inkl. Kindergärten und Figurentheater) die Heizung ausgetauscht, von jeweils einzelnen Elektroheizöfen zu einem Luft-Wasser-Wärmepumpen-System, was einen umfangreichen Eingriff bedeutete. Nach einer ersten Heizperiode kann folgende Bilanz gezogen werden: In den Jahren 2016/2017/2018 hat der jährliche Stromverbrauch für die Elektroheizung gemittelt 70'635 kWh betragen. Im Jahr 2021, nach Einbau der Wärmepumpenanlage, 40'134 kWh. Dies bedeutet eine Einsparung von über 44% Energie bei mindestens gleichem Komfort und völliger Befreiung der Brandgefahr durch die altersschwachen Geräte.

3.1.4 Bildende Kunst

50 Jahre Gluri Suter Huus!



Zum 50-jährigen Bestehen der Gemeindegalerie wurde eine Sonderedition von 1'000 Zündholzpackli mit Motiv von Thomas Ott in Auftrag gegeben und während dem ganzen Jahr an die Ausstellungsbesuchenden verschenkt.

Aus der Erfahrung der vergangenen Corona-Präventionszeit wurde entschieden, die Feierlichkeiten zum Jubiläum nicht in einen grossen Publikumsevent zu konzentrieren, sondern mit mehreren Sonderaktionen verteilt über das ganze Ausstellungsjahr die vielen Angebote der Galerie im Gluri Suter Huus mit seinem Publikum zu feiern. Zum Publikum gehören Primarschülerinnen und Primarschüler der Schulklassenführungen aller Generationen, die Bewohnerinnen und Bewohner des neuen Alterszentrum St. Bernhard, welches Austragungsort der Kunstschau wurde, Kunstinteressierte aus Wettingen und weit darüber hinaus, Turnende am Kantonalturfest im Tägi sowie die Parteimitglieder der Wettinger Einwohnerratsfraktionen, welche zu Führungen der Ausstellung ihrer Wahl eingeladen wurden.

Diese Mehrleistungen für dieses aussergewöhnliche Jahresprogramm wären im Rahmen des regulären Budgets unmöglich gewesen, weswegen insgesamt Fr. 146'940 an Drittmittel und Realleistungen angefragt und zugesprochen wurden. Der Dank dafür geht an: Aargauer Kuratorium (Unterstützung Jahresprogramm), Stadt Baden (Ausstellung «Edlyn Brucker und Viviana Gonzalez Mendez»), Swisslos-Fonds, Stiftung LEBENSRAUM AARGAU, Killer-Schmidli-Stiftung, Baden, Gemeinde Ennetbaden, OK Kant. Turnfest (Ausstellung «Salto Handstand Pyramide»), Kanton Basel-Stadt, Abteilung Kultur, Kulturkommission Gemeinde Wettingen, Erna und Curt Burgauer Stiftung, Ernst und Olga Gubler-Hablützel Stiftung, Kulturstiftung Credit Suisse Aargau, Dr. Georg und Josi Guggenheim-Stiftung, Ernst Göhner Stiftung, Marti AG (Ausstellung «Michael Günzburger und Kilian Rüthemann»), Kanton Zürich, Pro Argovia Kaktus, Migros Aare Kulturprozent (Ausstellung «Zukunftserinnerungen»).

2022 erschienen 32 Medienberichte, in welchen die Galerie erwähnt oder deren Ausstellungen besprochen wurden (Vorjahr 22).

Rückblick Jahresprogramm

50 Jahre GSH – Das regionale Kunstschaffen Edlyn Brucker und Viviana González Méndez, 20. Februar bis 3. April 2022

Doppelausstellung der beiden Künstlerinnen Edlyn Brucker (*1965 in Kenzingen/DE, lebt in Wettingen, arbeitet in Baden) und Viviana González Méndez (*1982 in Bogotá/CO, lebt und arbeitet in Baden).

50 Jahre GSH – Die Nachwuchsförderung Vorbild – Abschlussarbeiten 2022 der Kantonsschule Wettingen, 8. bis 10. April 2022

Jährlich präsentieren die Schülerinnen und Schüler des Schwerpunktfachs «Bildnerisches Gestalten» an der Kantonsschule Wettingen ihre Abschlussarbeiten in einer Ausstellung. Seit 2021 findet diese in der Galerie im Gluri Suter Huus statt.

50 Jahre GSH – Der Blick zurück Ein Sammlungswesen – 50 Blicke auf die Wettinger Kunstsammlung, zu Gast: Lawrence Grimm, 15. Mai bis 3. Juli 2022

Für die Ausstellung wurden zahlreiche Personen, welche die Galerie im Gluri Suter Huus in den 50 Jahren ihres Bestehens ermöglicht, getragen oder

freundschaftlich begleitet haben, dazu eingeladen, sich ein Werk aus der Sammlung auszuwählen und diese Wahl zu kommentieren. So vereinte die Ausstellung 50 persönliche Geschichten mit den Originalwerken und blickte damit auch auf die lange Geschichte des GSH zurück.

Ergänzend kreierte der Cartoon-Künstler Lawrence Grimm neue Werkkomplexe zum Thema Sammeln und nimmt mit humorvollen Setzungen in der Ausstellung auch Bezug auf Wettingen als Ort des Geschehens.

50 Jahre GSH – Nahe an der Bevölkerung Salto Handstand Pyramide, 15. bis 26. Juni 2022

Eine Zeitreise durch 150 Jahre Turngeschichte, Foto-Ausstellung am Aargauer Kantonalturfest Wettingen. Zeichnerisch zu Gast: Urban Sketchers Switzerland.

Im Rahmen des Aargauer Kantonalturfestes Wettingen zeigten die Galerie im Gluri Suter Huus und das Historische Museum Baden in einer lustvollen Präsentation vor dem Eingang des Sportzentrums Tägi Highlights aus dem umfangreichen Fotoschatz des Gemeindefotoschatz Wettingen und des Stadtarchivs Baden.



Die Präsentation in zwei umgebauten Baucontainern direkt am Festeingang vor dem Tägi animierte auch zu sportlichen Selfies. Foto: Philipp Hänger, Stadtfotograf 2021/22 © Stadtarchiv Baden

**50 Jahre GSH – Die Gegenwart im Blick
Michael Günzburger und Kilian Rüthemann,**
14. August bis 25. September 2022

Die Vernissage fand im Rahmen der gemeinsamen Saisonöffnung der Wettinger Kunstorte an der Bifangstrasse und dem Historischen Museum Baden statt.

Zeit für Gespräche: Sonntag, 21. August, 13 bis 17 Uhr
Die Ausstellung von Michael Günzburger (*1974, Zürich) und Kilian Rüthemann (*1979, Basel) rückte das markante Gebäude des Gluri Suter Huus ins Zentrum. Die beiden Künstler nahmen die aussergewöhnliche Architektur zum Ausgangspunkt für ortsspezifische Interventionen. Die eigens für die Ausstellung entwickelten Werke beziehen sich auf die (Bau-)Geschichte des Hauses und kommentieren die räumlichen Bedingungen des Ausstellungsorts, welcher seit der Gründung 1972 einige Umgestaltungen erfahren hat, in seiner Grundstruktur jedoch weitgehend unverändert geblieben ist.

Fantoche-Special: Overcoming Biographies?,
7. bis 11. September 2022
In Kooperation mit Edition Moderne – Verlag für Graphic Novels und Comics

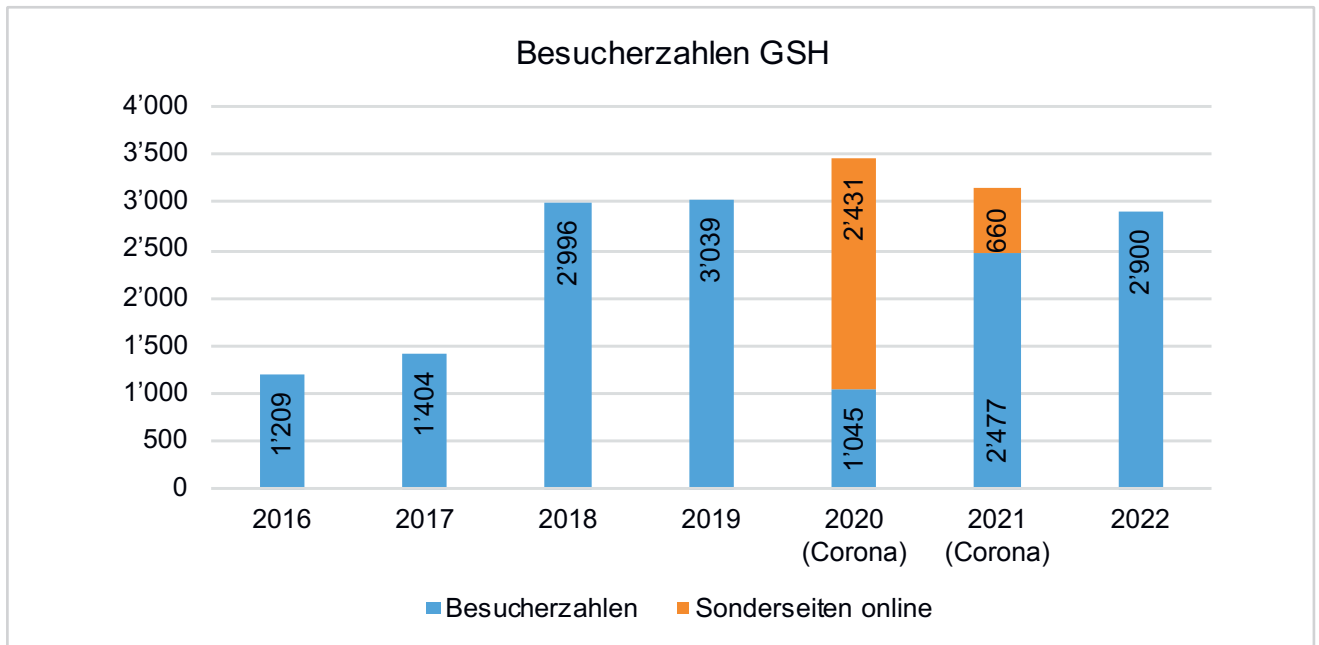
**50 Jahre GSH – Der Blick nach vorne
Zukunftserinnerungen – Maya Bringolf, Patricia
Bucher, Arnold Helbling, Taiyo Onorato und Nico
Krebs,** 16. Oktober bis 27. November 2022

Die ausgestellten Werke pendelten zwischen dem Wissen von gestern, der Gewissheit des Jetzt und den Ahnungen von morgen und entwickelten in diesem Spannungsfeld Ästhetiken einer futuristischen Archäologie der heutigen Zivilisation. Die Ausstellung «Zukunftserinnerungen» hatte zum Ziel, einen Beitrag zum Verständnis der Gegenwart aus künstlerischer Perspektive zu leisten.

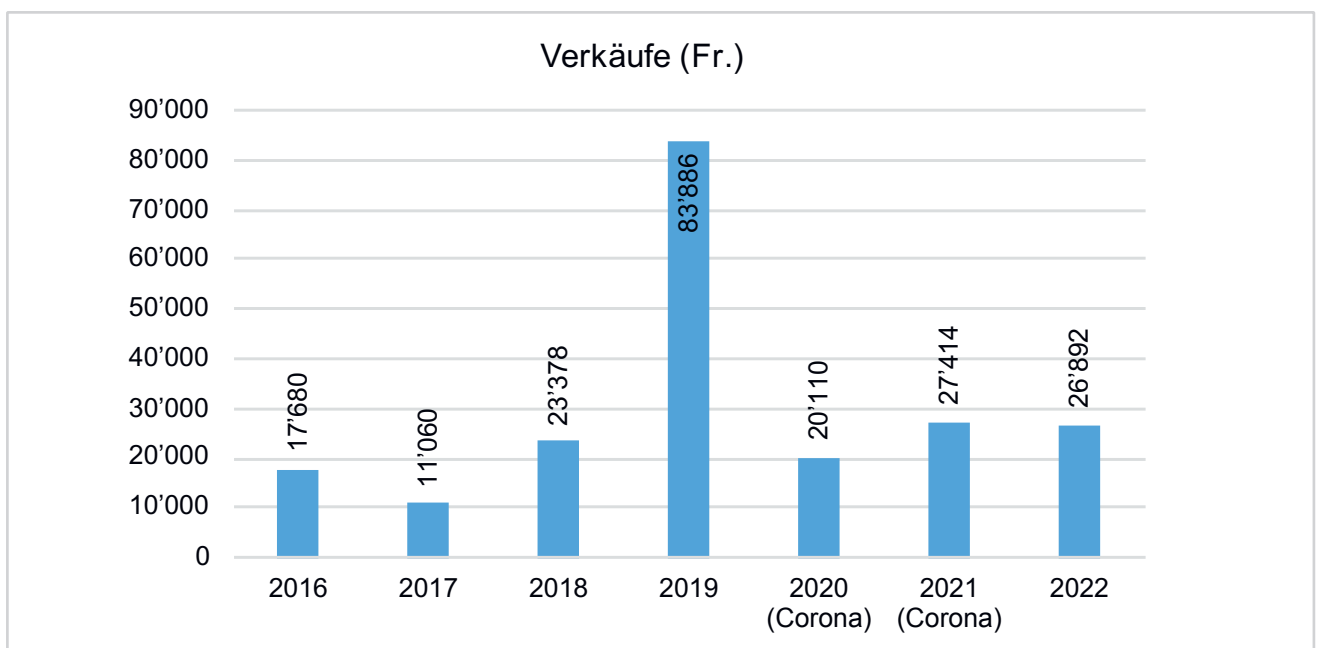
**50 Jahre GSH – Das lokale Kunstschaffen
Kunstschau 5430 – 2022 – Jahresausstellung der
Wettinger Kunstschaaffenden,** 5 Jahre Kunstschau /
50 Jahre Galerie im Gluri Suter Huus, 10. Dezember 2022
bis 8. Januar 2023

Die «Kunstschau 5430» markierte den Abschluss des Jubiläumsjahrs, weshalb der festliche Teil nicht zu kurz kam. Die Ausstellung wurde mit einer Abendvernissage und einem Festprogramm – Konzert Lasla Guzzi – Mundart-Poetry-Pop mit Manuel Diener (Texte und Vocals), Elina Bächlin (Vocals und Piano), Jonas Glatthard (Bass und Backings), Ramzi Hammad (Schlagzeug) im Figurentheater – eröffnet, an welchem das 50-Jahre-Jubiläum gebührend gefeiert wurde.

Mit 257 Kunstwerken von 77 Kunstschaaffenden in der Galerie im Gluri Suter Huus und zum ersten Mal im Alterszentrum St. Bernhard.



2'900 Besuchende fanden dieses Jahr den Weg in die Galerie im Gluri Suter Huus und in die Ausstellung am Kantonalturnfest – nicht gezählt wurden dabei die Gäste der Kunstschau im Alterszentrum St. Bernhard.



2022 wurden Kunstwerke für insgesamt Fr. 26'892 aus den Ausstellungen der Galerie im Gluri Suter Huus verkauft.

3.1.5 Kunstsammlung der Gemeinde

Sammlungseingänge

2022 wurden für Fr. 5'916 acht Kunstwerke mit dem Ankaufsbudget aus den Ausstellungen der Galerie im Gluri Suter Huus erworben. Fünf weitere gingen als Schenkungen des Künstlers Michael Günzburger im Anschluss an seine Ausstellung in die Sammlung ein.

Ankäufe (Inv.-Nr.):

1103 Thomas Ott: Courage, 2021 / 1104 Manuel Pörtner: Maske IV, 2021 / 1105 Nicole Schröder: Fleurban, 2019 / 1106 Lawrence Grimm: The Keeper, 2022 / 1107 Lawrence Grimm: Collector creature, 2022 / 1108 Lawrence Grimm: The carrier, 2022 / 1113 Taiyo Onorato und Nico Krebs: W28, aus der Serie Future Memories 2021 / 1114 Maya Bringolf: Ohne Titel, 2022

Schenkungen von Michael Günzburger:

1109, und lass etwas übrig, damit es weitergehen kann, 2022 / 1110, und rechne damit, dass es danach nie mehr das gleiche ist, 2022 / 1111, und danach fehlt immer etwas, 2022 / 1112, und ab dann weisst du es, 2022, 1115, und kratze mit Vorfreude in der Füllung des Tors, 2022 (platziert im Friedhof Brunnenwiese)



Am 17. November wurde das für die Ausstellung im Gluri Suter Huus entstandene Werk «und kratze mit Vorfreude in der Füllung des Tors», 2022 in Anwesenheit der Presse am neuen Standort im Friedhof Brunnenwiese der Öffentlichkeit übergeben.

Auf dem Foto, v.l.n.r.: Marc Meier, Mitarbeiter Werkhof, Kirsten Ernst, Gemeinderätin Ressort Friedhof, Michael Günzburger, Künstler, Philippe Rey, Gemeinderat Ressort Kultur, Sarah Merten, Leiterin Galerie im Gluri Suter Huus.
Foto: Stefan Meier

3.1.6 Kulturwegstiftung Baden – Wettingen – Neuenhof – Ennetbaden

Der Stiftungsrat setzt sich aus Vertretenden der Gemeinden Wettingen, Baden, Neuenhof und Ennetbaden, der Werkhöfe Baden und Wettingen, der Kantonschule Wettingen, Sponsoren sowie Fachleuten für Kunst im öffentlichen Raum zusammen, die allesamt unentgeltlich mitarbeiten. Als Präsident amtiert Christoph Doswald, Vizepräsident ist Philippe Rey.

Die Stiftung Kulturweg Limmat durfte 2022 die Schenkung einer Skulptur des bekannten Berliner Künstlers Kerim Seiler entgegennehmen. Durch die Neugestaltung eines Verkehrswegs in Glattbrugg musste das mehrteilige Kunstwerk, das sich im Besitz des Migros Museums befand, abgebaut und ein neuer Standort gefunden werden. In einem mehrstufigen Prozess evaluierte die Stiftung Aufstellungsmöglichkeiten und entschied schliesslich, das Werk am Postplatz in Ennetbaden zu installieren. «Copy Paste», so der Titel, wurde am 11. Mai 2022 dort unter grosser Beteiligung von Bevölkerung und Medien eingeweiht und bereichert seither das Ennetbadener Strassenbild. Ennetbaden soll künftig mit weiteren Werken noch stärker an den Kulturweg angeschlossen werden.

Die Überarbeitung des visuellen Auftritts, der nach mehr als 25 Jahren eine Auffrischung benötigte, konnte 2022 abgeschlossen werden. Das Re-Design, das vor allem auf Infotafeln und im Internet sichtbar ist, zeigt den Kulturweg als zeitgemässe Kulturorganisation: frisch, dynamisch, aktuell. Im Rahmen des Re-Designs wurde auch die Wegführung für die verschiedenen Teilabschnitte aktualisiert: Da der Kulturweg in den letzten Jahren mit neuen Werken massiv erweitert wurde, war diese promenadologische Anpassung nötig.



Stiftung Kulturweg mit Blumen

3.1.7 Kurtheater Baden

Auch die Spielzeit 2021/22 wurde von der COVID19-Pandemie überschattet. Was zu Beginn der Spielzeit noch nicht erahnt werden konnte: Durch Glück, Zufall und gute Fügung konnten alle geplanten kuratierten Vorstellungen durchgeführt werden. Die einzige Verschiebung (Corinna Harfouch) hatte dispositiverische Gründe. Ausserdem musste die russische Oper «Mazeppa» durch den Verdi-Liederabend «Verdi per la pace» ersetzt werden. Bei den vermieteten Gastspielen gestaltete sich die Situation anders. Viele Vorstellungen mussten verschoben oder sogar abgesagt werden.

Die Saison startete an dem Ort, wo die vorige endete: im Freilicht-Theater. Dort – unbeschwert von Maskenpflichten – wurde Anfang September im angenehmen Abend-Sonnenschein als «Saison-Amuse-Bouche» zweimal die ironische Parabel «Der neue Prinzenspiegel» mit dem Frauenpower-Dreamteam Fabienne Hardorn und Barbara Terpoorten gezeigt.

Die Koproduktion «Matter – Justizmord aus Notwehr?» feierte am 22. Oktober (mit Folgevorstellung am 23. Oktober) hier ihre Weltpremiere. Als erstes Tanzereignis der neuen Saison stand der neue Abend des «Junior Ballett Zürich» am 3. November auf dem Programm.

Glücklicherweise konnten die «Foyerbars» immer stattfinden, insbesondere das neue Foyer hat sich als Ort der Begegnung vor und nach den Vorstellungen, bei Einführungen und Publikumsgesprächen bewährt.

Der Zuschauerzuspruch ist lagebedingt zufriedenstellend, die Auslastung lag bei ca. 64%, wobei aber selbstredend noch «Luft nach oben» besteht. Die Corona-Pandemie und ihre Folgen sind nicht spurlos am Kurtheater vorbeigegangen.

3.1.8 Neujahrskonzert

Das Neujahrskonzert 2022 musste wegen der Corona-Pandemie ausfallen.

3.1.9 Bundesfeier

Grossratspräsidentin Elisabeth Burgener, Gipf-Oberfrick, sprach als Festrednerin an der Bundesfeier in Wettingen zum zahlreich erschienenen Publikum.

Die Harmonie Wettingen-Kloster unterhielt die Festgemeinde vor dem Essen mit einem rund einstündigen Konzert. Nach der musikalischen Umrahmung des Festakts wurde es noch eine Weile fortgesetzt.

Das Blasorchester Baden Wettingen zeichnete für den Wirtschaftsbetrieb verantwortlich. Das feine Risotto wurde einmal mehr von den Wettiger Chuchimanne zubereitet.

3.2 Gemeindebibliothek

3.2.1 Rückblick

Nach der Verabschiedung der Leiterin Susanne Keller im Februar nahm Sabine Hofmann ihre Arbeit im April in der Bibliothek auf und war bald mit der geplanten Erneuerung der Theke und Modernisierung des Ausleihsystems absorbiert. Im Oktober erhielt die Bibliothek zwei Selbstverbuchungsstationen und ein intelligentes Rückgaberegale.

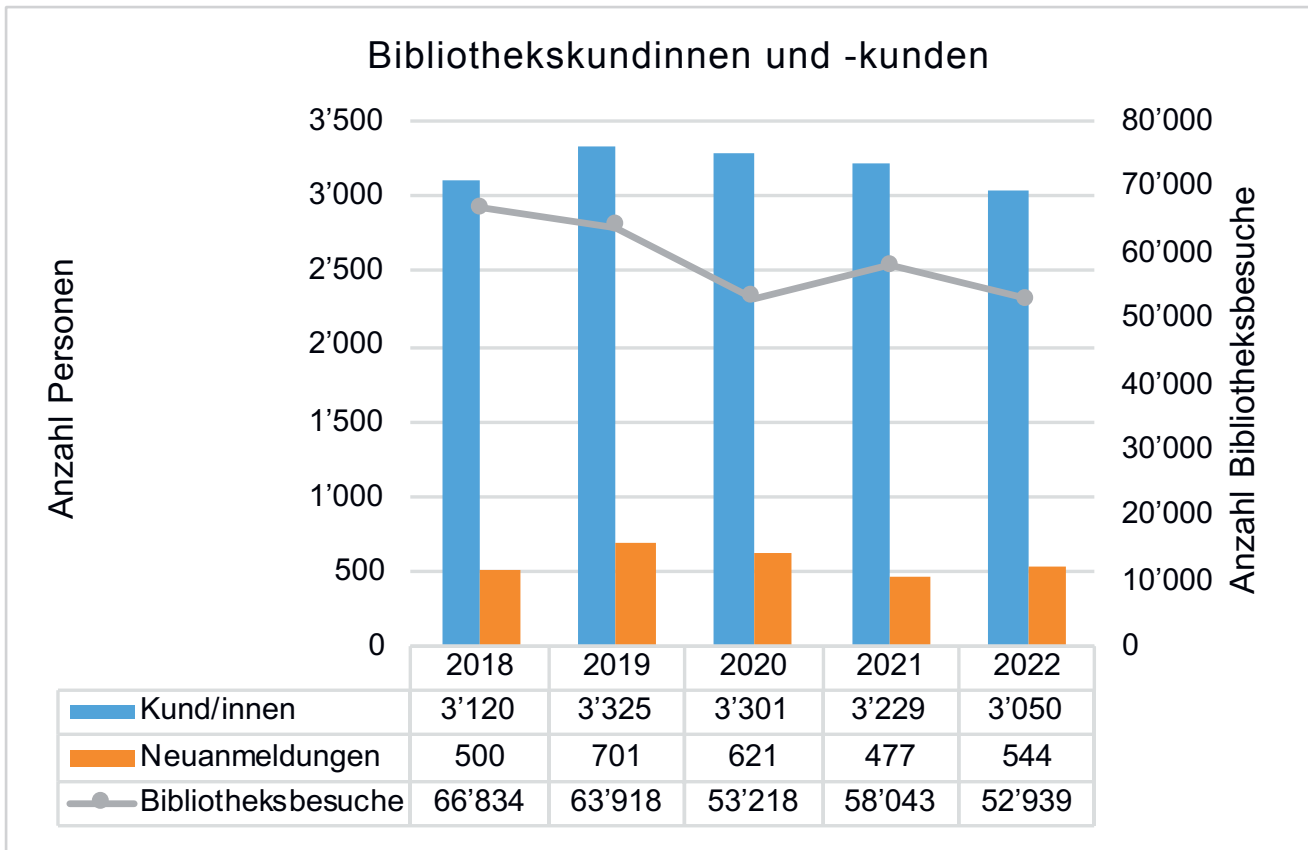


Ausleihstation in der Bibliothek

Die Rückmeldungen der Bibliothekskundschaft nach der Wiedereröffnung waren überwiegend positiv. Durch die Verschiebung der Theke hat die Bibliothek Platz gewonnen, der in Zukunft vielseitig bespielt wird.

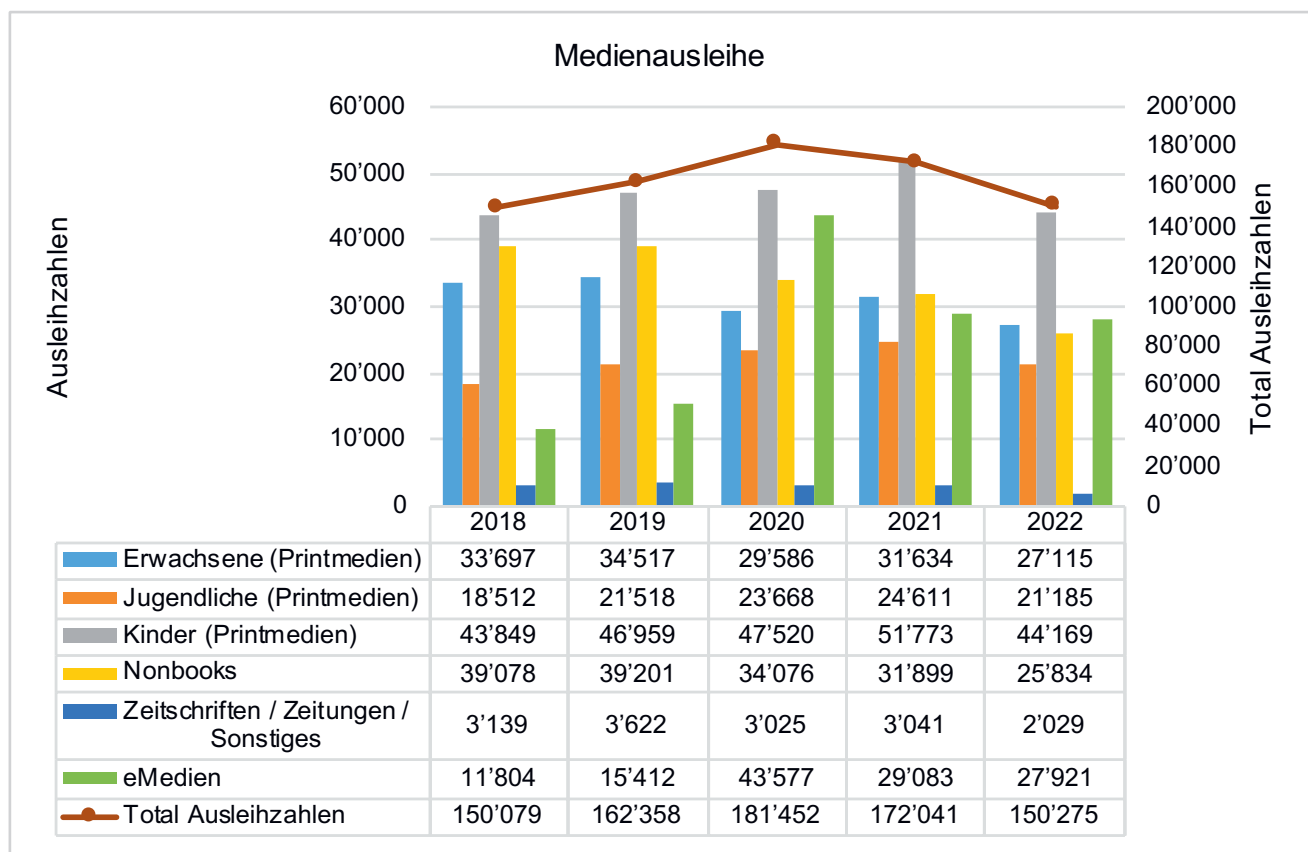


Neue Theke im Hintergrund



Die Zahl der aktiven Bibliothekskundinnen und -kunden ist im Vergleich zum Vorjahr leicht rückläufig (-5.5%). Nach einer coronabedingten Zunahme – zurückzuführen auf die starke Nutzung der digitalen Angebote – zeichnet sich 2022 eine Normalisierung ab. Die Neueinschreibungen verzeichnen eine erfreuliche Zunahme (+14%). Der Anteil an Kindern liegt dabei bei 63%, bei den Erwachsenen bei 22% und bei den Jugendlichen bei 13%. Der hohe Anteil bei den Kindern ist auf die Besuche aller 2. Kindergartenklassen zurückzuführen, die anlässlich einer Führung erstmalig eine Bibliothekskarte erhalten. Erfreulich ist auch die Zunahme bei den Erwachsenen. Es ist zu hoffen, dass dieser Trend im Jahr 2023 anhält und die Bibliothek für die ganze Wetzinger Bevölkerung ein attraktiver Ort bleibt bzw. wird.

Die Anzahl Bibliotheksbesuche ist im Vergleich zum Vorjahr leicht rückläufig. Dies erstaunt nicht, war doch die Bibliothek den ganzen Oktober für den Publikumsverkehr geschlossen.



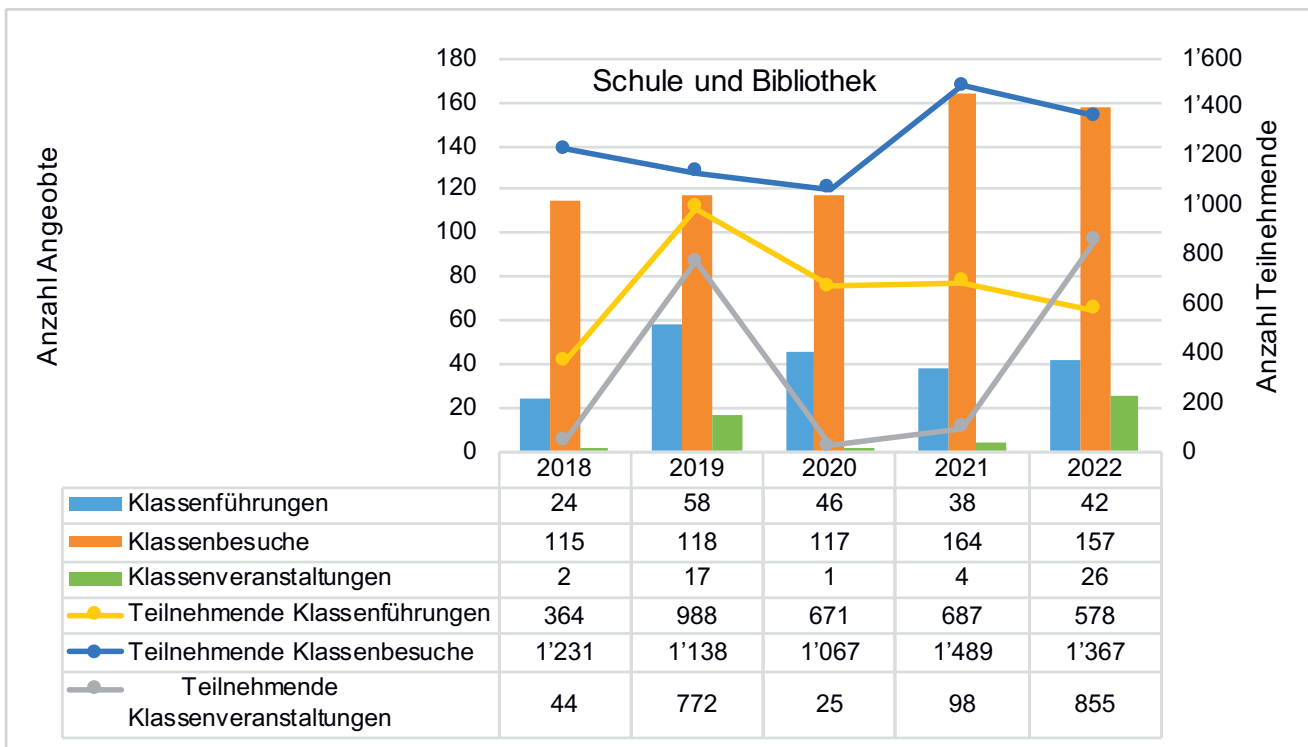
Bei den physischen Medien (Bücher und Nonbooks) zeigt sich insgesamt ein Rückgang im Vergleich zum Vorjahr (-15%). Ein Teil dieser Baisse lässt sich auf die Schliesszeit zurückführen: Durchschnittlich werden pro Monat gut 10'500 Medien ausgeliehen. Im Oktober waren es lediglich ca. 3'000. Auch die Ausleihzahlen der eMedien gingen im Vergleich zu den starken Zahlen während der Coronazeit leicht zurück (-3.9%).

Trotz Rückgang liegen die Umsatzzahlen (Ausleihen geteilt durch Medienbestand) bei den physischen Medien über alle Bereiche bei soliden 4.5%. Die wichtigsten Zahlen im Detail:

Belletristik:	Erwachsene: 5.2%	Jugendliche: 5.2%	Kinder: 7.7%
Sachbuch:	Erwachsene: 2.2%	Jugendliche: 3.5%	Kinder: 6.0%
Nonbook:	Erwachsene: 2.2%	Jugendliche: 6.0%	Kinder: 9.1%

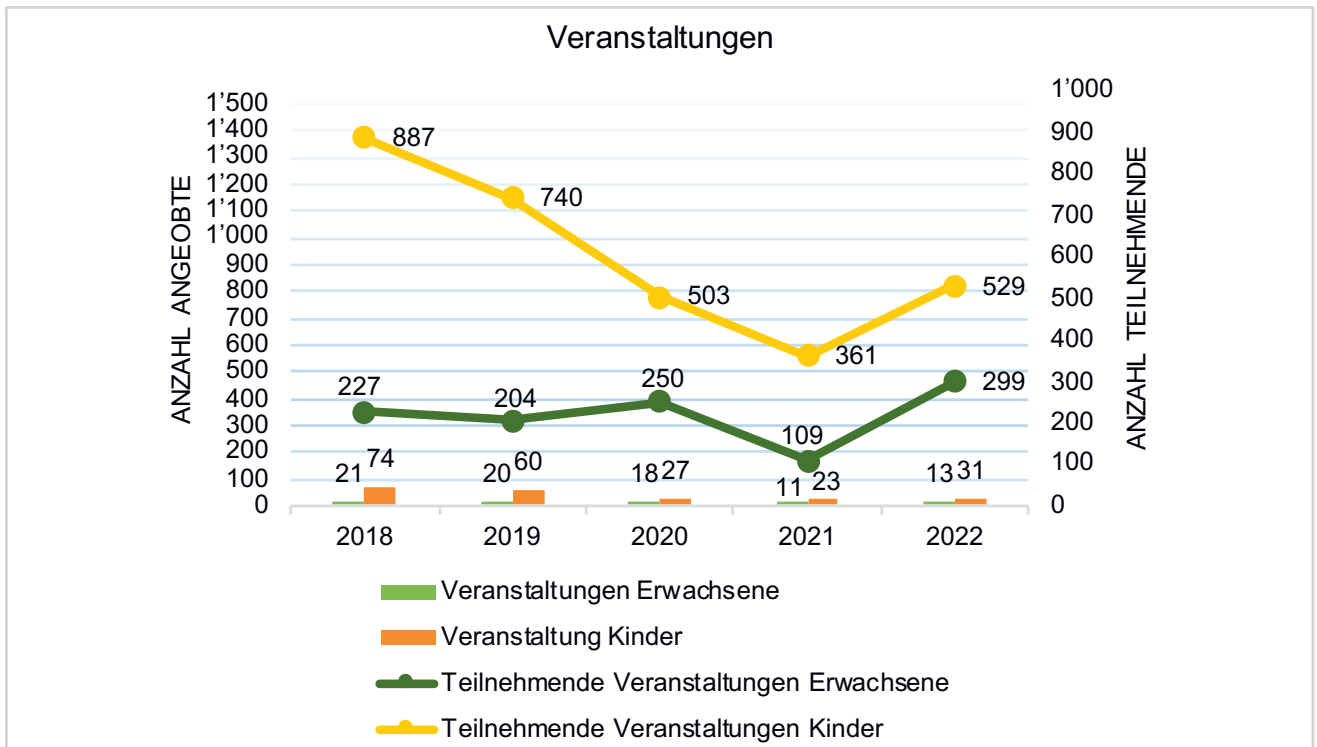
Damit übertrifft die Nutzung des Medienbestands in fast allen Bereichen die Vorgaben des Bibliotheksverbandes Bibliosuisse (Umsatz 3.5%). Bei denjenigen Beständen, bei denen die Zahlen deutlich unter der Vorgabe liegen, wird genauer hingeschaut und mögliche Anpassungen geprüft.

3.2.2 Schule und Bibliothek



Die Zahl der Klassenführungen und daran Teilnehmenden (alle 2. Kindergärten, 2. und 4. Primarschulen) ist in den vergangenen drei Jahren konstant geblieben und liegt im Durchschnitt bei rund 40 Führungen pro Jahr (mit ca. 645 Teilnehmenden). 157 Klassen haben 2022 die Bibliothek besucht – im Vergleich zu 164 im Vorjahr ein minimaler Rückgang. Erstmals im Rechenschaftsbericht ausgewiesen sind die Veranstaltungen für Klassen. Dabei handelt es sich um Lesungen oder spezielle Formate (z. B. Escape the Library, Auf Buchführung), die im Rahmen des kantonalen Angebots «Kultur macht Schule» stattfinden konnten.

Die Zusammenarbeit mit der Bezirksschule Wettingen hat sich aufgrund der Schliessung der Schulbibliothek intensiviert: Im Jahr 2022 kamen erstmals sämtliche ersten Klassen der Bezirksschule für ein «Escape the Library» in die Bibliothek (13 Veranstaltungen mit 307 Schülerinnen und Schülern). «Auf Buchführung» fand elf Mal in der Bibliothek statt (mit 548 Schülerinnen und Schülern). Die Kooperation mit den Schulen ist wichtig und bereichernd für alle Beteiligten. Sie birgt viel Potenzial. Dieses Potenzial soll 2023 mit den zur Verfügung stehenden Ressourcen bestmöglich genutzt werden.



Für die Kleinsten fanden 2022 gut 30 Veranstaltungen mit ca. 530 Teilnehmenden statt. Darunter die beliebten Serien (Lirum Larum Versliispiel, Geschichte Chischte, Regalami una storia: Schenk mir eine Geschichte), die im Rahmen von gesamtschweizerischen (Buchstart Schweiz) und kantonalen Sprachförderprojekten (Family Literacy) finanziell mitgetragen werden.



Barbara de Angelis mit Schattentheater

Die fünf Kamishibai-Veranstaltungen erfreuten sich grosser Beliebtheit. «Ab auf die Matte» hiess es im April, als rund 20 Kinder erste Yoga-Erfahrungen sammeln konnten. Kurz darauf verzauberte Bauchrednerin Momo mit Flocki und Blüemli Gross und Klein mit ihren Geschichten. Weiterer Höhepunkt war die Geschichte von Theo und Halnz, die Rahel Rothen auf kreative Weise anlässlich der Wiedereröffnung inszenierte. Am Ende des Jahres brachte Claudia Engeler den Storch in die Bibliothek und zog die Kinder mit ihrer lustigen Verkleidung und der nachdenklich machenden Geschichte in ihren Bann.

Für das grosse Publikum engagierte die Bibliothek im März im Rahmen des BiblioWeekends Charles Lewinsky, der aus seinem Buch «Sind Sie das?» eine Spurensuche las und Einblicke in sein literarisches Schaffen vermittelte. Christine Brand führte im September die Zuhörerinnen und Zuhörer mit ihrem Krimiroman «Der Unbekannte» in menschliche Abgründe und bot gleichzeitig sehr persönliche Einblicke in ihr Leben als Schriftstellerin. Die Sprechstunde und Beratung zu eMedien, eReadern und Tablets nutzten 54 Personen und liessen sich beim Einrichten ihrer Geräte unterstützen.

3.2.4 Projekte und Kooperationen

Mit dem Projekt «Lesetandem» fördert die Bibliothek nicht nur die Lesefähigkeit von Kindern, sondern trägt auch zu generationenübergreifenden Begegnungen bei. Die Kinder und ihre Mentorinnen treffen sich einmal pro Woche für eine Stunde, um gemeinsam vorzulesen. Im Jahr 2022 waren es 14 Kinder und 12 Lesementorinnen, die am Programm teilnahmen. Der Musikstreamingdienst Freegal erweitert seit Ende 2019 das digitale Angebot der Bibliothek. Von 2022 bis 2024 ist die Bibliothek Wettingen federführend an einem Vernetzungsprojekt beteiligt, das der Kanton Aargau mitfinanziert.

Die zweijährige Testphase ermöglicht es den Projektbibliotheken (Wettingen, Rheinfelden, Zofingen), gemeinsam zu evaluieren und Entscheidungsgrundlagen dafür zu erarbeiten, ob das Angebot langfristig beibehalten werden soll.

Die Gemeindebibliothek ist jeden Sommer im Gartenbad Tägi mit einer Auswahl an Büchern präsent, die Badegäste vor Ort lesen oder mitnehmen können. Eine weitere eingespielte Zusammenarbeit besteht zwischen dem Alterszentrum St. Bernhard und der Bibliothek: So erhält das Zentrum regelmässig Romane und Krimis, die den Bewohnerinnen und Bewohnern während einer längeren Zeit zur Verfügung stehen.

3.2.5 Finanzielles und Fördergelder

Die Bibliothek wird von der Einwohnergemeinde Wettingen finanziert. 2022 hat sie zusätzlich von der Gemeinde Würenlos Fr. 8'000 erhalten. Der Kanton Aargau unterstützte die Bibliothek mit einem Beitrag von Fr. 1'250 im Rahmen des Projekts «Family Literacy» (Veranstaltung: Schenk mir eine Geschichte). Weiter erhielt die Bibliothek Beiträge über die kantonale Bibliotheksförderung im Betrag von Fr. 1'600 für die Teilnahme am Projekt «Buchstart Schweiz» (Lirum Larum) und Geschichten drei bis sechs Jahre (Geschichte Chischte) sowie Fr. 2'150 für das Projekt «Lesetandem». Im Rahmen des Vernetzungsprojekts des Streamingdienstes Freegal sprach die kantonale Bibliotheksförderung einen Betrag von Fr. 3'333 gut.

3.3 Sport

3.3.1 Sportausschuss

Der Ausschuss bildet die Schnittstelle zwischen Gemeinderat, den rund 70 Wettinger Sportvereinen, Bau und Planung, Bildung, diversen Kommissionen, Abteilungen und Institutionen. Er organisiert die jährlich stattfindende «Sportlerehrung» und gibt dem Gemeinderat Empfehlungen bezüglich sportspezifischer Belange ab. Die Themen wurden 2022 in vier Sitzungen vom 10. Januar, 17. Mai, 9. August und 25. Oktober behandelt.

3.3.2 Turn- und Sportvereinigung Wettingen (TSVW)

Die TSVW besteht seit 1959, die letzte Statutenänderung erfolgte 1970. Für die TSVW, insbesondere für die Vorstandsmitglieder Stephan Frey (Präsident) und Marcel Benz (Mitglied), oblag die Vertretung der Sportvereine gegenüber allen relevanten Stellen und Behörden und sie koordinierten zusammen mit der Abteilung Bau und Planung die fast 10'000 jährlichen Hallenvergaben sowie rund 3'500 Aussenplatzbenutzungen. Die einmal jährlich stattfindende GV fand regen Zuspruch und wurde am 3. November 2022 durchgeführt. Den Gemeinderat vertrat Philippe Rey.

3.3.3 Sportlerinnen- und Sportlerehrung

Erfreulicherweise konnte 2022 die 30.(!) Sportlerehrung stattfinden, wiederum mit Bernie Schär als Moderator. Dank grosszügigen Sponsoren war es möglich, allen Teilnehmenden im Januar 2022 200 exklusive T-Shirts mit der Aufschrift XUND BLIIBE, SPORT TRIIBE abzugeben. Mit einem kleinen Pokal wurde Kurt «Kudi» Müller für seine besonderen Verdienste um den Sport gewürdigt.



Sportlerehrung

3.3.4 Empfang OK Aargauer Kantonturnfest

Die Turnvereine Neuenhof, Wettingen und Würenlos haben 2022 gemeinsam das Aargauer Kantonturnfest organisiert. Mit ihrem ausserordentlichen Einsatz haben sie dazu beigetragen, dass das Kantonturnfest für alle zu einem unvergesslichen Erlebnis wurde. Als Dank und Wertschätzung haben die drei Gemeinderäte Neuenhof, Wettingen und Würenlos das OK zu einem Umtrunk und Imbiss ins Tägi eingeladen.



OK Kantonturnfest

3.4 Gesellschaft

3.4.1 Kinder- und Jugendkommission

Die Kinder- und Jugendkommission kümmert sich zusammen mit dem Ressortvorsteher und der Fachstelle Gesellschaft und Sport um die Ausrichtung der Kinder- und Jugendpolitik der Gemeinde Wettingen sowie die Koordination von Projekten und Anlässen.

Die Kommission traf sich im Jahr 2022 zu vier Sitzungen, an welchen folgende Themenschwerpunkte besprochen wurden:

a) Kinderfreundliche Gemeinde Wettingen

Im Jahr 2017 wurde Wettingen erstmals mit dem Label «Kinderfreundliche Gemeinde» ausgezeichnet. 14 der 17 Projekte konnten bis 2021 erfolgreich umgesetzt werden. Ende 2021 wurde Wettingen zum 2. Mal zertifiziert und hat das UNICEF-Label für weitere vier Jahre erhalten. Die 25 im Aktionsplan II festgelegten Massnahmen sind nun bis im Jahr 2025 umzusetzen.

b) Digitaler Briefkasten

Damit Jugendliche nach dem Jugendpartizipationsprojekt «engage.ch» weiterhin die Möglichkeit hatten, Ideen einzureichen, wurde ein digitaler Briefkasten ins Leben gerufen. Aktuell können die Kinder der 5. Klassen ihre Wünsche und Anliegen anlässlich der Klassentage bei der Jugendarbeit Wettingen einbringen. Die Jugendarbeit Wettingen ist stets in regem Kontakt mit den Jugendlichen.

c) Mündigkeitsfeier

Am 8. September trafen sich 33 junge Erwachsene zur Mündigkeitsfeier – ein neuer Teilnahmerecord. Zu Beginn begaben sich alle in den Brühlpark, um gemeinsam einen «Jahrgangs-Baum» zu pflanzen. Damit erfolgte erstmals die Umsetzung des Postulats «Bäume pflanzen für die Wettinger Jugend». Um den jungen Leuten die Politik etwas näher zu bringen, wurden sie nach dem Apéro an die Sitzung des Einwohnerrats eingeladen und speziell durch den Einwohnerratspräsidenten begrüsst. Sie verfolgten interessiert den ersten Teil der Ratsdebatte. Der Abend wurde anschliessend beim gemütlichen Beisammensein mit einem feinen Nachtessen im TexMex abgerundet.



Mündigkeitsfeier

d) Projektunterstützungen Ideentopf

Mit dem Ideentopf stellt Wettingen seit 1992 bis zu Fr 1'000 für Projekte «von Jugendlichen für Jugendliche» zur Verfügung. Im Jahr 2022 gingen vier Projektgesuche ein, wovon alle bewilligt werden konnten.

3.4.2 OpenSunday – Angebot von IdéeSport

Das Sportprojekt OpenSunday von der Stiftung IdéeSport wurde wiederum von Oktober bis Anfang April durchgeführt. Aufgrund der Pandemie nahm die Zahl der Teilnehmenden leider fortlaufend ab. Durchschnittlich fanden sich 31 Primarschulkinder (Minimum fünf, Maximum 66) in der Sporthalle der Bezirksschule ein, um unter Anleitung von Junior- und Senior-Coaches gemeinsam Sport zu treiben und Spass zu haben. Grossgeschrieben wird auch das Thema Inklusion, d. h. dass auch Kinder mit einer Beeinträchtigung am Spiel- und Sportgeschehen teilnehmen können.

3.4.3 Kinderfasnacht

Leider musste die Kinderfasnacht nach 2021 auch im Jahr 2022 aufgrund der Pandemie-Situation abgesagt werden. Als Alternativprogramm wurde ein Foto-Contest durchgeführt und es gab Überraschungspreise zu gewinnen.

3.4.4 De schnällscht Wettiger

Aufgrund der erneuten Absage des Wettinger Fäschts fand der Kindersportanlass «De schnällscht Wettiger» Ende Juni, an einem Sonntag, statt. Die schnellsten der rund 220 angemeldeten Kinder qualifizierten sich für den Kantonalfinal von Swiss Athletics in Brugg. Das OK um Jasmin Emmenegger und Dario Caraci bewies viel Einsatz, mussten sie den Anlass doch wiederum ohne die Infrastruktur des Wettinger Fäschts auf die Beine stellen. Sie konnten dafür aber wieder auf die Unterstützung der Jugendarbeit Wettingen zählen und das Tägi sponserte ebenfalls wieder für alle beteiligten Kinder einen Gratis-eintritt ins Gartenbad.



«De schnällscht Wettiger»

3.4.5 JAW – Jugendarbeit Wettingen

Der Verein PTZ Wettingen führt die Jugendarbeit (JAW) im Mandatsverhältnis. Die strategische Ausrichtung erfolgt in enger Zusammenarbeit mit dem zuständigen Gemeinderat, der Kinder- und Jugendkommission und der Fachstelle Gesellschaft und Sport.

Die JAW bietet ein Grundangebot für Kinder und Jugendliche von Wettingen und leistet somit einen massgeblichen Beitrag zur ausserschulischen Bildung sowie dem gesundheitlichen und sozialen Wohlbefinden der Jugendlichen. Dies erfolgt unter anderem mit folgenden Angeboten:

- Orte fürs Zusammensein mit Gleichaltrigen
- Ergänzende informelle und nonformale Bildung
- Hilfe und Unterstützung
- Raum für Erholung und Förderung
- Tragende Beziehungen
- Koordination und Beratung für andere Akteurinnen und Akteure

Im Berichtsjahr konnten die Angebote der JAW wieder aufgenommen werden. Die pandemiebedingten strukturellen und organisatorischen Anpassungen aus dem Vorjahr wurden beendet. Damit konnte die Qualität der persönlichen Kontakte wieder hergestellt werden.

Standorte

Die Jugendarbeit Wettingen betreibt zwei Standorte: das Jugendhaus Scharten an der Schartenstrasse 40 und die Villa Fluck an der Schönaustrasse 31.

Scharten:

- Mittagstisch für die Oberstufe
- Cliquesräume
- Oberstufen-Treff
- HPS-Treff
- Atelier und Werkstatt
- Beratungen: Anlaufstelle für Eltern

Villa Fluck:

- Mittelstufen-Treff und animatorische Angebote
- Jobbörse
- Familienevents

Highlights 2022

Badi-Treff

In Kooperation mit der Tägi AG fand auch in diesem Jahr regelmässig der Treff an den Mittwochnachmittagen des Augustes in der Badi statt. Die JAW kam mit den Kindern, Jugendlichen sowie auch den restlichen Badegästen ins Gespräch und somit in Kontakt. Die Möglichkeit, sich bei der JAW ein Badmintonset, einen Fuss- oder Volleyball auszuleihen oder auch gemeinsam etwas zu spielen, wurde rege genutzt.

Sommerfest im Gartenbad

In Kooperation mit dem Tägi fand am 6. August 2022 das Badifest der Jugendarbeit Wettingen statt. Dieses Jahr fiel das Badifest auf den ersten «frösteligen» Tag nach einer langen Hitzewelle. Bei der 17 °C kühlen Luft mit Bise kamen nur die mutigsten Hallenbadgäste zum Volleyballfeld. Für unsere Zielgruppe war gesorgt: Wie im letzten Jahr mit einem Surfsimulator, einer FotoBox und jeder Menge Spielekisten. Ein sehr gelungener Event.

Streetart-Projekt Rebhalde

Die neu gebaute Sanitäranlage im Jahr 2021 auf dem Spielplatz Rebhalde bekam einen neuen Anstrich. Die JAW organisierte einen Streetartwettbewerb für alle Schülerinnen und Schüler der Oberstufe. Das Kunstwerk der Gewinner wurde auf den Kubus gemalt. Nach einer guten Woche beharrlicher Arbeit entstand über alle vier Wände ein Gemälde, inspiriert vom Pixar-Film «Coco – Lebendiger als das Leben». Die Wände wurden bunt, fröhlich und mit Totenköpfen – wie es sich für den «Dia de los Muertos» gehört, bemalt.



Rebhalde Streetart-Projekt

Halloween-Party

Aufbauend auf den Halloween-Anlass im Jahr 2021 fanden zwei Halloween-Events statt. Am Freitag war die Villa Fluck für die Kinder der 5. und 6. Klasse geöffnet. Zum anderen organisierte die JAW am Folgetag den Event für die Jugendlichen der Oberstufe im Jugendhaus Scharten.



Halloween JAW-Team

Ferienprogramm/OpenHouse

Während den Frühlingsferien öffnete die JAW das Scharten. Mit verschiedenen Angeboten wie Pizzabacken oder dem FIFA-Turnier konnten sich die Jugendlichen aus der Oberstufe die Zeit vertreiben und hatten Freude, dass es für sie in den Ferien eine Anlaufstelle gab.

MKT «light» Kleidertauschbörse

In Zusammenarbeit mit dem Netzwerk Mädchenarbeit der Region Baden fand Ende August der erste Mädchenkulturtag «light» im Schulhaus Burghalde in Baden

statt. Es gab drei verschiedene Workshops, zu denen sich die Mädchen aus der Region anmelden konnten. Anschliessend fand wie im vorherigen Jahr eine Kleideraustauschbörse für Mädchen statt. Viele gebrauchte Kleidungsstücke fanden neue Besitzerinnen.

Klassentage

Auch dieses Jahr kamen alle zehn Klassen der fünften Klasse zu Besuch in die Villa Fluck. Dieses Angebot entstand in Zusammenarbeit mit der Schule und ist Teil des Präventionskonzepts. Ziel ist es, das JAW-Angebot den Mittelstüflerinnen und Mittelstüflern unkompliziert nahezubringen und erste Kontakte mit den angehenden Jugendlichen knüpfen zu können.

Adventstag

Am 17. Dezember 2022 lud die JAW zu einem Adventstag im Scharthen ein. Die Einladung ging an die Nachbarschaft, Eltern, Mittelstufe und Oberstufe. Es kamen rund 70 Gäste und erfreuten sich an den Angeboten. Neben dem Barbetrieb konnten Kerzen gezogen, Badepralinen und Lip Balm hergestellt werden. Ansonsten stand die herkömmliche Infrastruktur mit Billard, Tischfussball und einem Feuer im Garten zur Verfügung.



Adventstag Scharthen

Aufsuchende Jugendarbeit (JAW unterwegs)

Das offensive und niederschwellige Konzept der aufsuchenden Jugendarbeit richtet sich nach der Lebenswelt der Jugendlichen. Durch die «gehStrategie» können Kontakte zu Jugendlichen geknüpft werden, die sonst nicht oder nicht mehr erreicht werden. Dank der regelmässigen Präsenz im öffentlichen Raum konnte die JAW permanent am Puls der Jugendlichen bleiben. Es ist wichtig zu spüren, was die Jugendlichen beschäftigt. Bei Gesprächen mit den Jugendlichen wurden Themen wie Lehrstellensuche, Familienprobleme, Rechte und Pflichten, öffentlicher Raum, Jugendgewalt, Liebe, Jugendpolitik usw. diskutiert und bei Bedarf Unterstützung angeboten (z. B. Vermittlung an das Beratungszentrum Baden, Berufsberatungsstelle).

Statistik Jugendarbeit 2022

Jahr	2019	2020	2021	2022
Schartenkafi				
Dauervermietung an Jugendliche Projekte im Schartenkafi	3 Räume 12	3 Räume 4	3 Räume 6	2 Räume
Treff 14+ (Anzahl Durchführungen)	72	68	74	76
Treffbesucher und -innen 14+	613	331	393	661
Fluck				
Dauervermietung Tanzraum an Jugendliche Projekte in der Villa Fluck	12 Monate 12	– 8	– 11	– 13
Treff 12+ (Anzahl Durchführungen)	75	62	77	75
Treffbesucher und -innen 12+	422	221	138	193
Gesamtzahl Treffbesuchende (12+ und 14+)	1'035	552	531	864
Beratung und Gespräche zu Jugendthemen, Alltagsthemen, Triage (auch Social Media) für Jugendliche	243	212	224	204
Kontakt zu Eltern/Erwachsenen und Gespräche/Informationen	348	283	278	312
Jobbörse				
Neu angemeldete Jugendliche	205	31	9	8
Anzahl neue Jobs	28	83	12	25
Anzahl Vernetzungssitzungen	25	28	27	33
Aufsuchende Jugendarbeit (JAW unterwägs)				
Aufsuchende Einsätze	36	48	38	31
Anzahl Kontakte aufsuchende Einsätze	752	478	523	616
Anzahl Vernetzungssitzungen	16	21	17	12
Neukontakte	168	70	64	81
Ferienangebote				
Teilnahme bei Ferienangeboten insgesamt	8 38	3 10	5 97	8 89
Projekte im Freien/ausserhalb				
Teilnahme bei diesen Projekten	10 350	8 213	10 916	24 578
Projekte/Aktionen/Angebote insgesamt	68	47	49	52
Teilnahme Projekte/Angebote insgesamt (ohne Treff und Mittagstisch)	1'388	914	1'485	1'383

3.4.6 Arbeitsgruppe Koordination Alter

Die «Arbeitsgruppe Koordination Alter» hat sich im Berichtsjahr drei Mal getroffen. Im Vordergrund steht vor allem der Austausch aller Organisationen, welche mit der Altersarbeit in Wettingen verbunden sind. Die Veröffentlichung des überarbeiteten Altersleitbilds ist erfolgt. Wichtig ist es nun, die Ziele in Projekte umzuwandeln, um für die ältere Bevölkerung Verbesserungen zu erzielen.

3.4.7 Herbstfest für Seniorinnen und Senioren

Weit über 400 Seniorinnen und Senioren haben am Mittwochnachmittag, 28. September 2022, am Herbstfest im Eventsaal im Tägi teilgenommen. Um für die Greyhair Company gerüstet zu sein, gab es noch ein Warm-up mit Denise Zumsteg vom Fitnesscenter Physioflex und ihrem Team. Ab Beginn zog die Band die Seniorinnen und Senioren in ihren Bann. Neben einem feinen Imbiss inkl. Kaffee und Spitzbueb standen das gesellschaftliche Beisammensein, das obligate Kreuzworträtsel mit grosszügigen, gesponserten Preisen und die sozialen Kontakte im Vordergrund.



Herbstfest

3.4.8 Programmversand an Seniorinnen und Senioren

Bestens angekommen ist die zwei Mal jährlich per Post versandte Programmzusammenstellung für die ältere Generation. Dank grosszügigem Sponsoring der St. Bernhard AG entstanden für die Gemeinde keine Versandkosten.

3.4.9 Freiwilligenarbeit

Die vielen freiwilligen Helferinnen und Helfer in den über 200 Wettinger Vereinen tragen mit ihrem Engagement dazu bei, dass in Wettingen ein grosses Angebot an Vereinen, Freizeitbeschäftigungen und Aktivitäten existiert.

3.4.10 Networking-Apéro für Wettinger Vereine

Am 27. Oktober 2022 trafen sich Vertreterinnen und Vertreter von 40 Vereinen aus Wettingen im Rathausaal, um dem spannenden Vortrag von Marco Böhler, Spezialist Medienbildung, zum Thema «Social Media für Vereine» zuzuhören und um Networking untereinander zu betreiben. Gespräche unter den Vereinsvertreterinnen und Vereinsvertretern konnten während des anschliessenden Apéros geführt werden. Gemeinderat Philippe Rey stand während des gesamten Anlasses für Fragen zur Verfügung.



Networking-Apéro

3.4.11 Frauen-Deutschkurse

Die Gemeinde Wettingen führt in Zusammenarbeit mit der machbar Bildungs-GmbH verschiedene Frauen-Deutschkurse (Deutschkurse mit Kinderbetreuung und Mutter-Kind-Deutschkurse) durch. Diese Kurse vermitteln praxisorientierte Deutschkenntnisse und zentrale Informationen rund um die Schule und die Wohngemeinde. Aufgrund der aktuellen Lage und der erhöhten Zuwanderung wurden die Angebote ausgebaut und vom Kanton zusätzlich finanziell unterstützt.

3.5 Ferienheim Ftan

Aufgrund der laufenden Verkaufsverhandlungen wurde das Lagerhaus im Jahr 2022 nicht mehr vermietet.

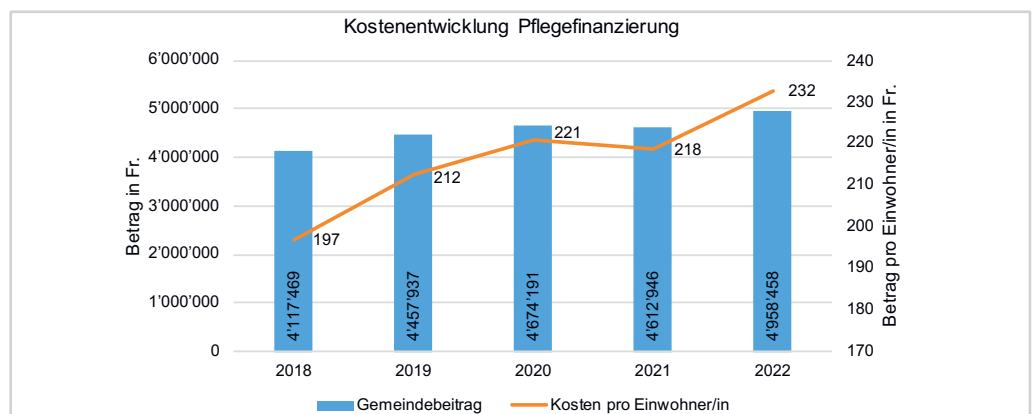
4. Gesundheit

4.1 Krankenpflege

Das Bundesamt für Statistik (BFS) publizierte am 11. November 2022 eine Medienmitteilung mit dem Titel «2021 ging die Beschäftigung in den Alters- und Pflegeheimen zum ersten Mal seit 2006 zurück». Darin wird deklariert, dass die Pflegeheime im Jahr 2020 eine hohe Anzahl Todesfälle verzeichnet haben. Neueintritte wurden im Jahr 2021 mehr als vor der Corona-Pandemie verzeichnet. Ein Auszug aus der Statistik der sozialmedizinischen Institutionen (SOMED), welche der Medienmitteilung beiliegt, verdeutlicht die schrittweise höhere Auslastung der Langzeitplätze in Alters- und Pflegeheimen.

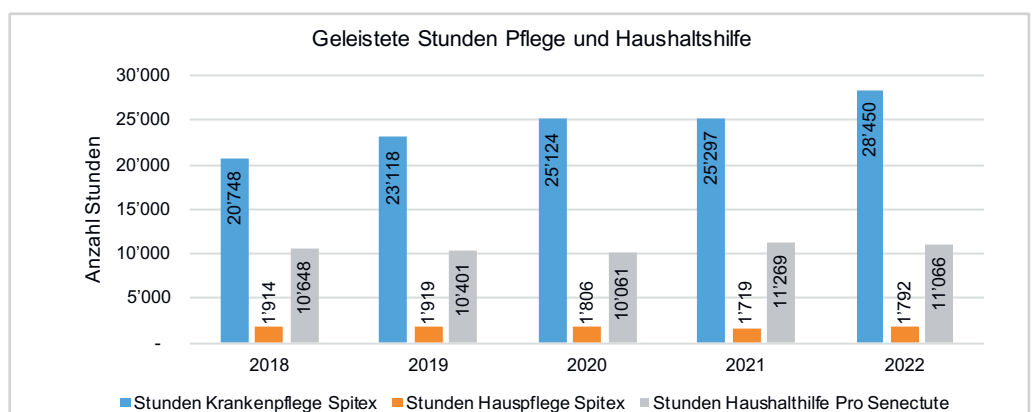
4.1.1 Restkosten Pflegefinanzierung

Im Vorjahr konnte eine temporäre Stabilisierung festgestellt werden, welche jedoch mit entsprechendem Vermerk kritisch betrachtet wurde. Im Berichtsjahr zeigt sich nun der zu erwartende Zuwachs im Nachgang zur Corona-Pandemie:

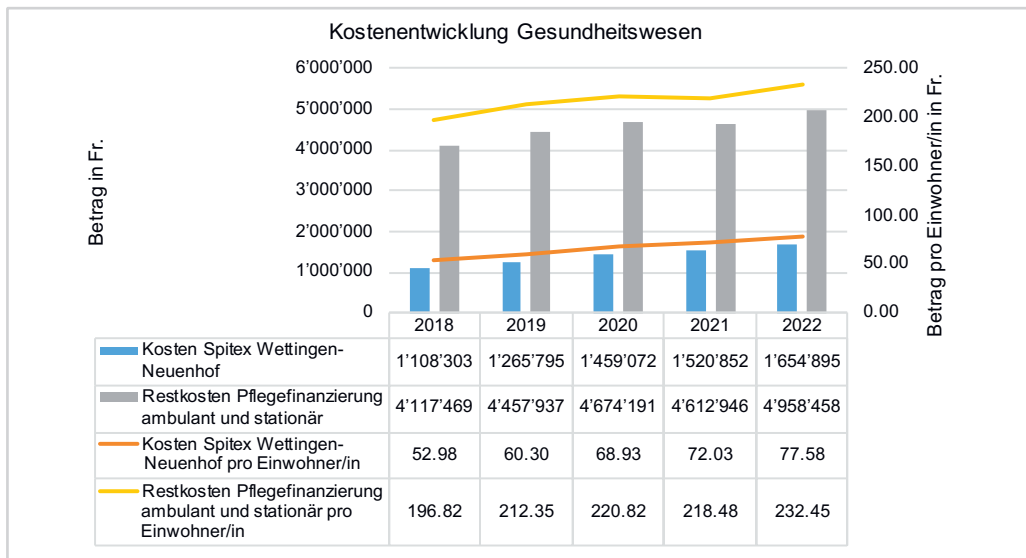
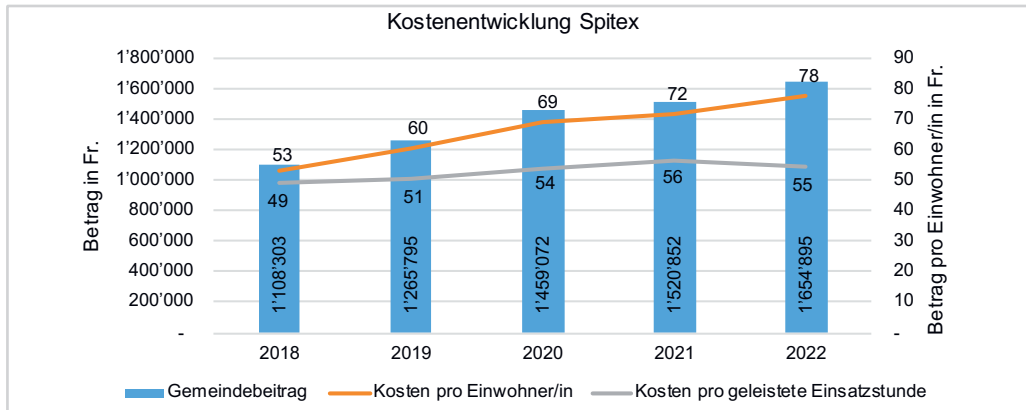


4.1.2 Spitex Wettingen-Neuenhof

Die Gemeinde ist verpflichtet, ein Angebot für ambulante Pflege sicherzustellen. In der Gemeinde Wettingen wurden durch die Spitex Wettingen-Neuenhof 28'450 Einsatzstunden geleistet (28'316 Stunden in der Krankenpflege, 1'792 Stunden für hauswirtschaftliche Leistungen und 134 Stunden für Special Palliative Care). In der Krankenpflege sind dies 3'153 Einsatzstunden mehr als im Vorjahr. Es zeigt sich der zu erwartende Zuwachs im Nachgang zur Corona-Pandemie. Hinzu kommen 11'066 durch die Pro Senectute geleisteten Stunden für Hilfe zu Hause. Dies sind 203 Stunden weniger als im Vorjahr, der deutliche Zuwachs aus dem Vorjahr 2021 scheint sich ausgeglichen zu haben. Die Koordination zwischen Spitex und Pro Senectute erfolgt beispielsweise aufgrund der Dauer der Unterstützung oder des Alters. Die Zunahme zeigt, dass mehr Personen über 60 Jahren und Personen mit längerer Dauer der Unterstützung im Berichtsjahr Leistungen der Hilfe zu Hause in Anspruch genommen haben.



Die Kosten der Spitex-Leistungen entwickelten sich in den Vorjahren entlang der geleisteten Einsatzstunden. Dieser Trend erfährt im Jahr 2022 eine Kehrtwende, wobei die geleisteten Einsatzstunden stark angestiegen sind, die Kosten pro Einsatzstunde jedoch leicht gesunken sind.



4.1.3 Kosten Präventionsmassnahmen

Es fielen im Berichtsjahr nicht budgetierte Kosten für Präventionsmassnahmen (z. B. Desinfektion, Mund-/Nasenschutz usw.) an.

4.2 Pilzkontrolle

Der Pilzkontrollstelle Baden sind die Gemeinden Baden, Birmenstorf, Ehrendingen, Ennetbaden, Fislisbach, Freienwil, Killwangen, Neuenhof, Niederrohrdorf, Oberrohrdorf, Obersiggenthal, Remetschwil, Spreitenbach, Wettingen und Würenlos angeschlossen. Die Pilze werden durch die Pilzexperten der Stadt Baden auf Qualität und Geniessbarkeit überprüft.

Zu Beginn der Saison 2022 war das Pilzvorkommen etwas mager. Dies änderte sich schlagartig nach den ersten Niederschlägen, welche eine Unmenge an essbaren und giftigen Pilzen spriessen liess. Die Kontrollen und Mengen an Pilzen waren weit über dem Durchschnitt der letzten Jahre. Ende Oktober wurde die offizielle Pilzkontrolle beendet und nur noch nach vorheriger Anmeldung durchgeführt.

Gemeinde		Wettingen	Alle
Anzahl Kontrollen 2022		249	1'193
Pilze für den privaten Verzehr	kg	252.2	1'141.6
konfiszierte Pilze (ungeniessbare)	kg	20	91.9
konfiszierte Pilze (giftige)	kg	5.2	19.6

5. Soziale Wohlfahrt

5.1 Umfeldfaktoren

5.1.1 Allgemeine Entwicklung

Gemäss Ausgabe Dezember 2022 des Lageberichts auf dem Arbeitsmarkt des Staatssekretariats für Wirtschaft (SECO), welcher am 9. Januar 2023 publiziert wurde, sind die ausbezahlten Kurzarbeitsentschädigungen (KAE) im Jahr 2022 rückläufig gewesen. Ab der zweiten Jahreshälfte wurde weniger ausbezahlt als vor der Corona-Pandemie. Die positive Entwicklung auf dem Arbeitsmarkt hat sich fortgesetzt. Die Arbeitslosenquote im Schweizer Durchschnitt beträgt per Dezember 2022 2.1%. Der Kanton Aargau liegt mit einer Arbeitslosenquote im Dezember 2022 von 2.3% weiterhin über dem Schweizer Durchschnitt. Per Dezember 2022 lag die Zahl der Stellensuchenden bei 167'904, dies entspricht 19.9% weniger Personen als noch im Dezember des Vorjahres.

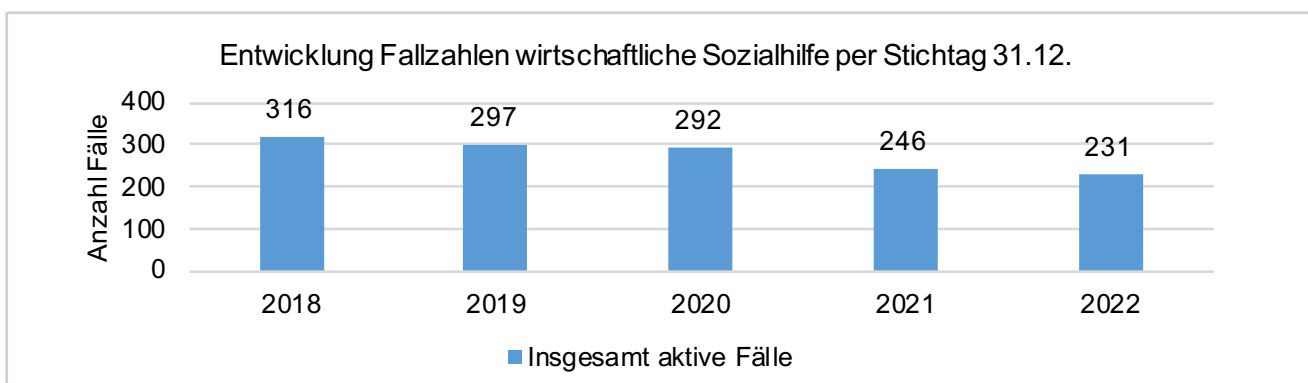
Die Schweizerische Konferenz für Sozialhilfe (SKOS) publiziert auf der Website seit Mai 2020 ein Monitoring der Fallzahlen und Trends in der Sozialhilfe. Gemäss Stand Ende Dezember 2022 zeigt sich ein stabiler Trend. Die Fallzahlen befinden sich unter dem Durchschnitt und sind während der Corona-Pandemie nicht gestiegen. Die SKOS begründet dies mit den vorgelagerten Leistungen (beispielsweise Kurzarbeitsentschädigung, Taggelder ALV etc.), der positiven Wirtschaftslage und es wird davon ausgegangen, dass sich mehr Personen trotz möglicher Bedürftigkeit nicht für Sozialhilfe angemeldet haben.

Weniger Neuzugänge führten im zweiten Pandemiejahr 2021 zur Abnahme der Sozialhilfequote auf 3,1% (Bundesamt für Statistik). Zum vierten Mal hintereinander ist die Sozialhilfequote im Kanton Aargau gesunken. Die Sozialhilfequote 2021 im Kanton Aargau liegt neu bei 1.9%. In Wettingen ist die Quote von 2,4% auf 2,3% gesunken (Statistik Aargau).

5.2 Wirtschaftliche Sozialhilfe

5.2.1 Entwicklung der Fallzahlen

Im Berichtsjahr gingen total 169 (Vorjahr 150) Neuanmeldungen ein, was einer Aufnahme von 3 bis 4 Fällen pro Woche entspricht. Demgegenüber stehen 113 Fallabschlüsse. 31 Fälle mussten an die Fallführung zur weiteren und somit längerfristigen Bearbeitung weitergeleitet werden. Im Intake konnten dank raschen Sachverhaltsabklärungen, strikter Vorgehensweisen und kurzer Fristgebung eingehende Anmeldungen zeitnah bearbeitet und auch zu einem beachtlichen Teil wieder abgeschlossen werden.



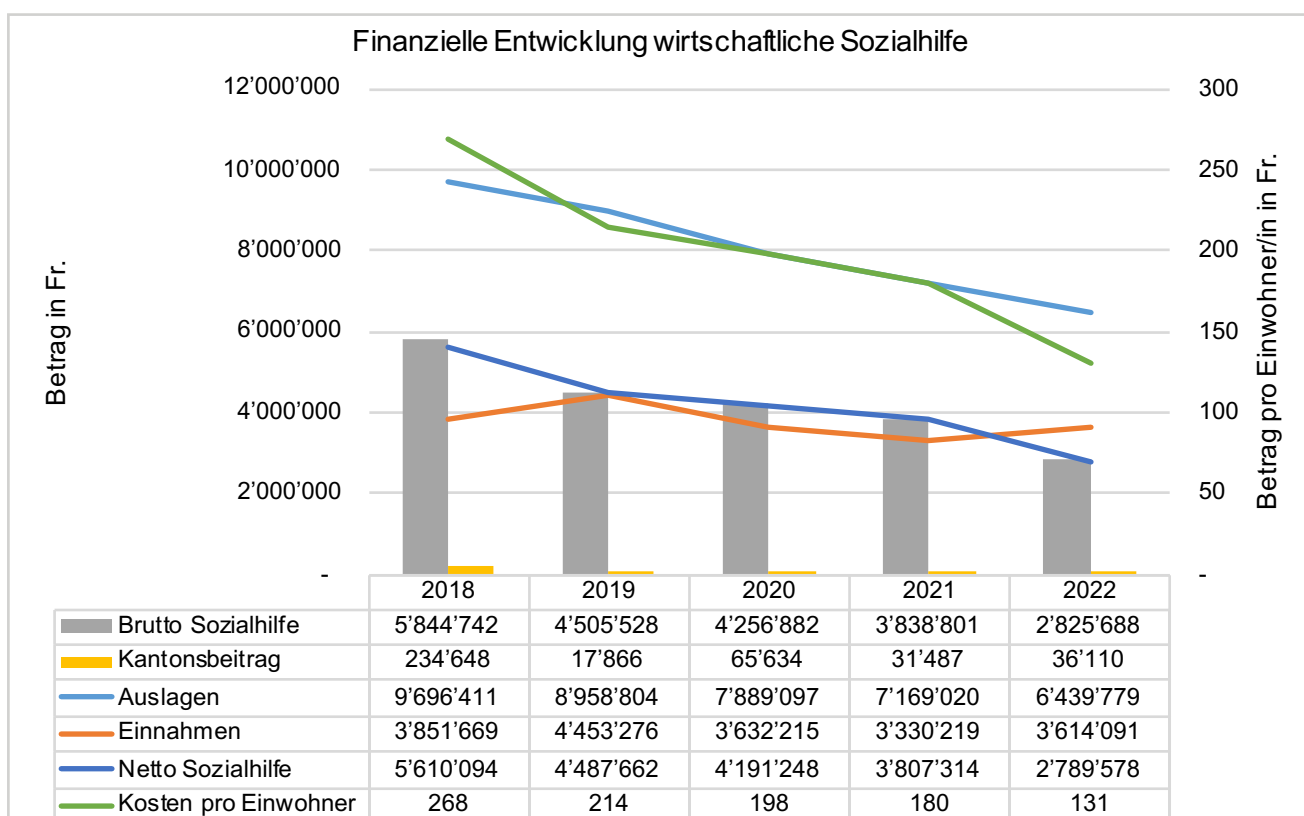
5.2.2 Sozialkommission und Sozialausschuss

Der Gemeinderat hat mit Reglement der Sozialkommission vom 15. September 2008 die Bearbeitung der Geschäftsfälle an die Sozialkommission (SOKO) delegiert. Die Sozialkommission berät den Gemeinderat in sozialpolitischen Fragen und entscheidet auf Antrag des Sozialdienstes über beispielsweise neue Unterstützungsanträge um Sozialhilfe, Revisionen laufender Dossiers etc. Die Mitarbeitenden des Sozialdienstes informieren die Sozialkommission über die relevanten laufenden Fälle sowie die allgemeinen Entwicklungen im Bereich der Sozialhilfe. Die Sozialkommission kann für bestimmte Aufgaben einen Sozialausschuss bilden. Der Ausschuss der Sozialkommission entscheidet beispielsweise in Themen der Sozialhilfe wie Zahnbehandlungskosten, Verwandtenunterstützung, Rückerstattung von Sozialhilfe oder über Gesuche um Alimentenbevorschussung sowie Elternschaftsbeihilfe.

	2019	2020	2021	2022
Anzahl Sitzungen Sozialkommission	12	11	12	11
Anzahl Anträge Sozialkommission	236	178	185	142
Anzahl Anträge Sozialausschuss	292	353	351	290

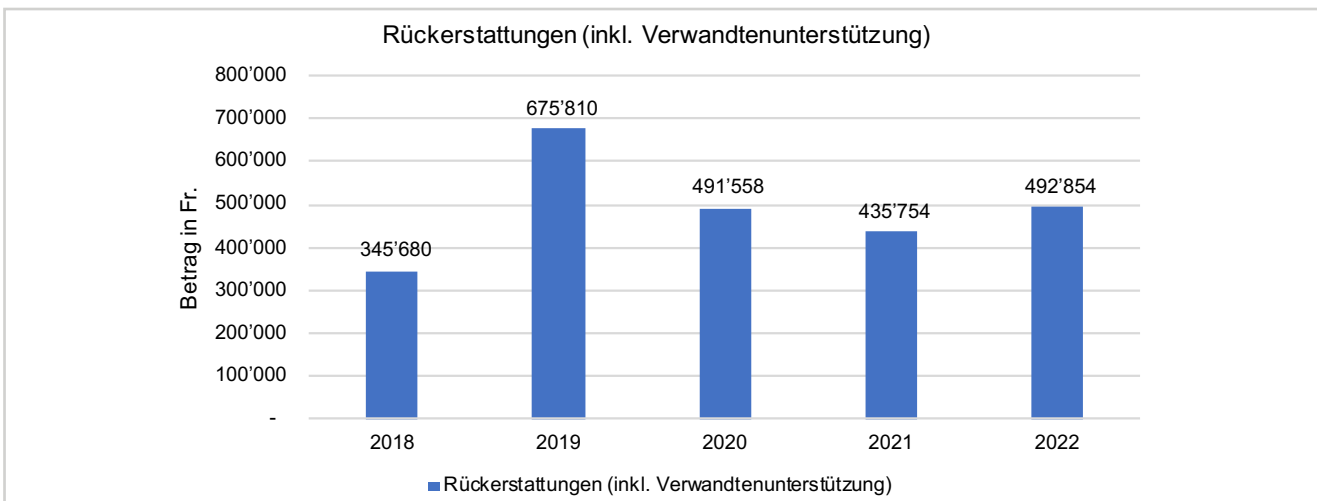
5.2.3 Finanzielle Entwicklung im Bereich der wirtschaftlichen Sozialhilfe

Die Netto-Sozialhilfe entwickelte sich analog zu den sinkenden Fallzahlen. Flächendeckende negative finanzielle Auswirkungen aufgrund der Corona-Pandemie lassen sich im Berichtsjahr nicht feststellen (Nichteintreffen ursprüngliche Prognose). Weitere vorgelagerte Leistungen wie z. B. Kurzarbeitsentschädigungen, Taggelder oder ALV haben zu einer zusätzlichen finanziellen Entlastung in der Sozialhilfe beigetragen.



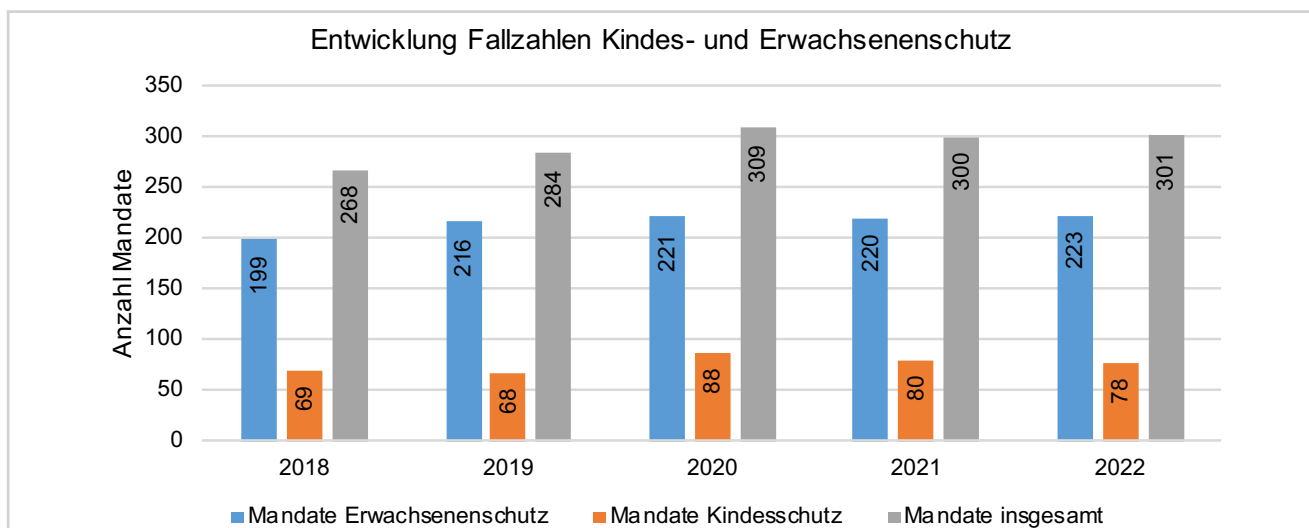
5.3 Rückerstattung und Verwandtenunterstützung

Gemäss § 20 ff. des Sozialhilfe- und Präventionsgesetzes (SPG) ist bezogene materielle Hilfe rückerstattungspflichtig, sofern sich die wirtschaftlichen Verhältnisse entsprechend verbessert haben. Die zuständige Gemeinde ist aufgefordert, diesen Zustand periodisch zu überprüfen. Die Einnahmen im Bereich Rückerstattungen können mit grösseren Abweichungen variieren, falls z. B. unvorhergesehene grössere Zahlungen eintreffen.



5.4 Kindes- und Erwachsenenschutz

5.4.1 Entwicklung der Fallzahlen



Die Fallbelastung im Kindes- und Erwachsenenschutz hat sich im vergangenen Jahr im Vergleich zum Vorjahr nicht markant verändert. Die Kinderschutzmandate haben minim abgenommen, währenddessen die Erwachsenenschutzfälle etwas zugenommen haben. Über die Fallaufnahmen und Fallabschlüsse sagen diese Zahlen nichts aus.

Zusätzlich wurden 78 Amts- oder Sozialberichte eingefordert, die über Personen oder Familiensituationen Auskunft geben und für die KESB die Entscheidungsgrundlage für die Errichtung von Kindes- und Erwachsenenschutzmassnahmen dienen.

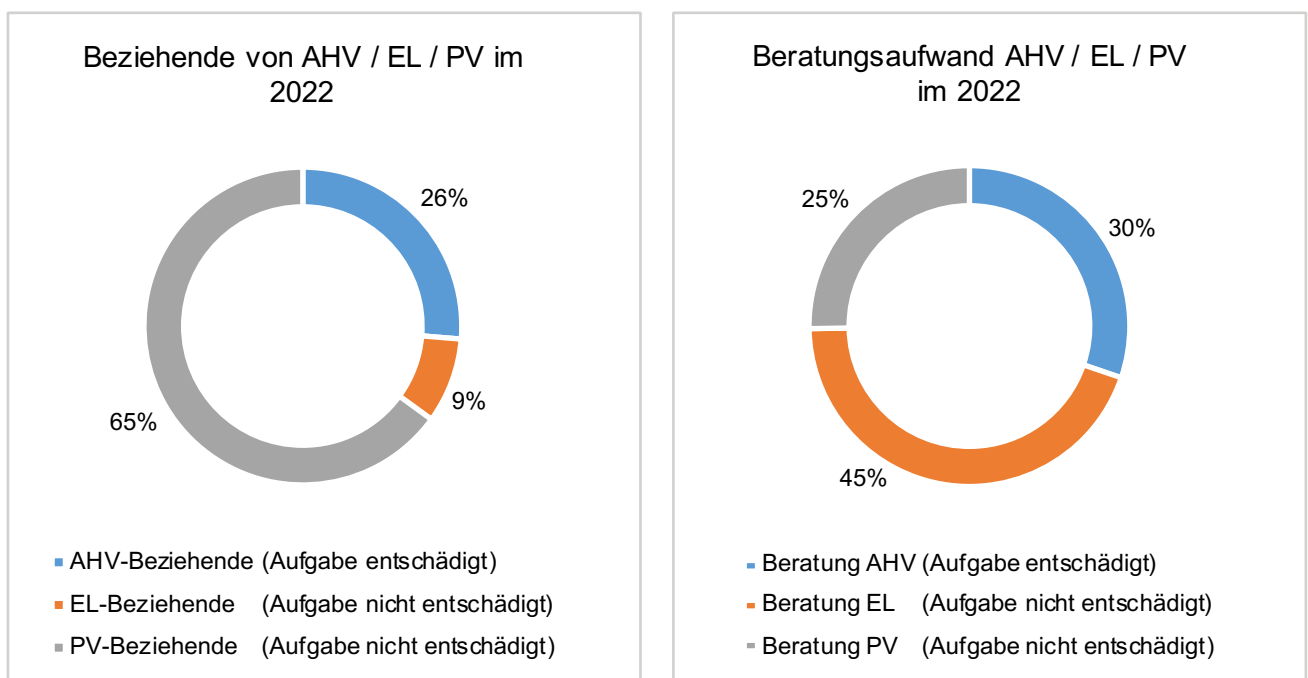
5.4.2 Unterhaltsverträge

Die neutrale Beratung von nicht verheirateten Eltern zur einvernehmlichen Regelung des Unterhalts ist bei den Sozialen Diensten angesiedelt. Bei unklaren oder strittigen Verhältnissen wird den Antragsstellenden eine Klagebewilligung ausgestellt, womit die Unterhaltsregelung vor dem Bezirksgericht klageweise geklärt werden kann. Im Berichtsjahr gingen sieben Gesuche ein, wovon eine Unterhaltsvereinbarung abgeschlossen werden konnte. In einem anderen Fall wurde die Klagebewilligung erteilt und die restlichen Gesuche sind pendent.

5.5 Gemeindezweigstelle SVA

5.5.1 Übersicht Betrieb Gemeindezweigstelle SVA

Die Beratungstätigkeit der Gemeindezweigstelle SVA befasst sich mehrheitlich mit der Alters- und Hinterlassenenversicherung (AHV), den Ergänzungsleistungen (EL) sowie der Prämienverbilligung (PV).



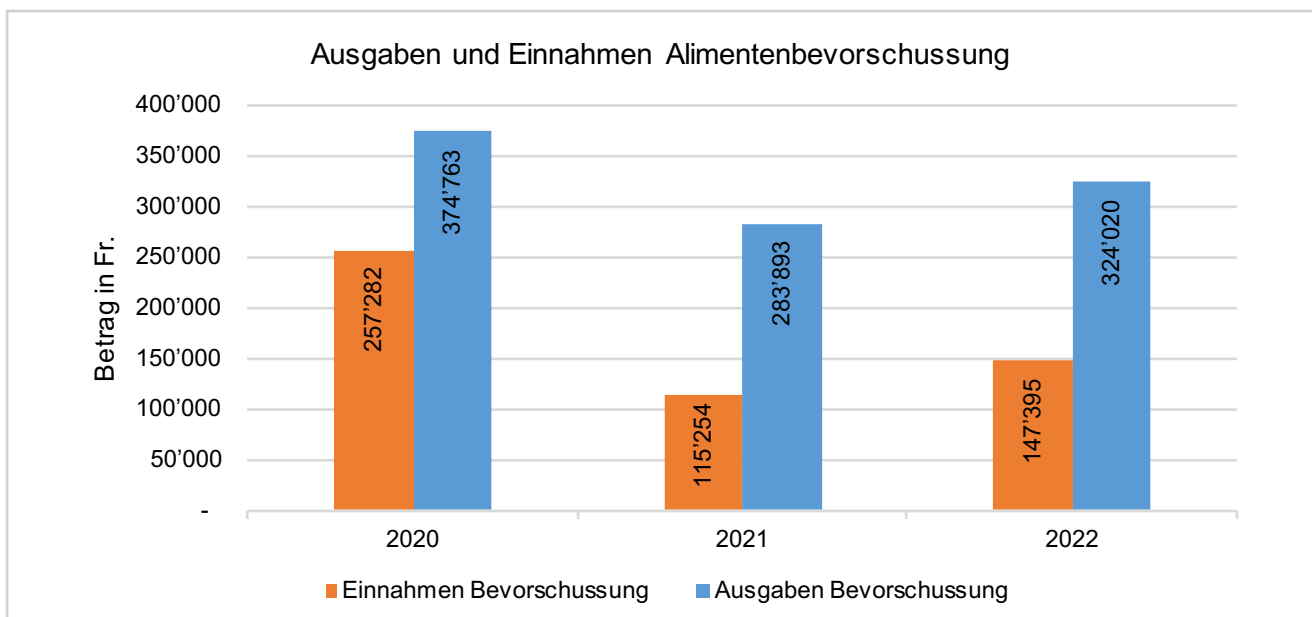
Die Anzahl beziehender Personen und der Beratungsaufwand zeigen sich im Vergleich zum Vorjahr beinahe unverändert. Der Beratungsaufwand im Bereich Ergänzungsleistungen ist gesunken, dafür der Beratungsaufwand für die Prämienverbilligung gestiegen. Die Anmeldeprozesse für die Prämienverbilligung sind grundsätzlich digital vorhanden. Es zeigt sich im Alltag, dass die Beratungstätigkeit vor allem im Bereich der Mutationsmeldungen stattfindet. Der Beratungsaufwand und die Anzahl beziehender Personen im Bereich der Alters- und Hinterlassenenversicherung ist im Vergleich zum Vorjahr stabil geblieben.

5.6 Alimentenfachstelle

Die Alimentenfachstelle befasst sich mit der Durchführung der gesetzlichen Inkassohilfe, Alimentenbevorschussung sowie Elternschaftsbeihilfe.

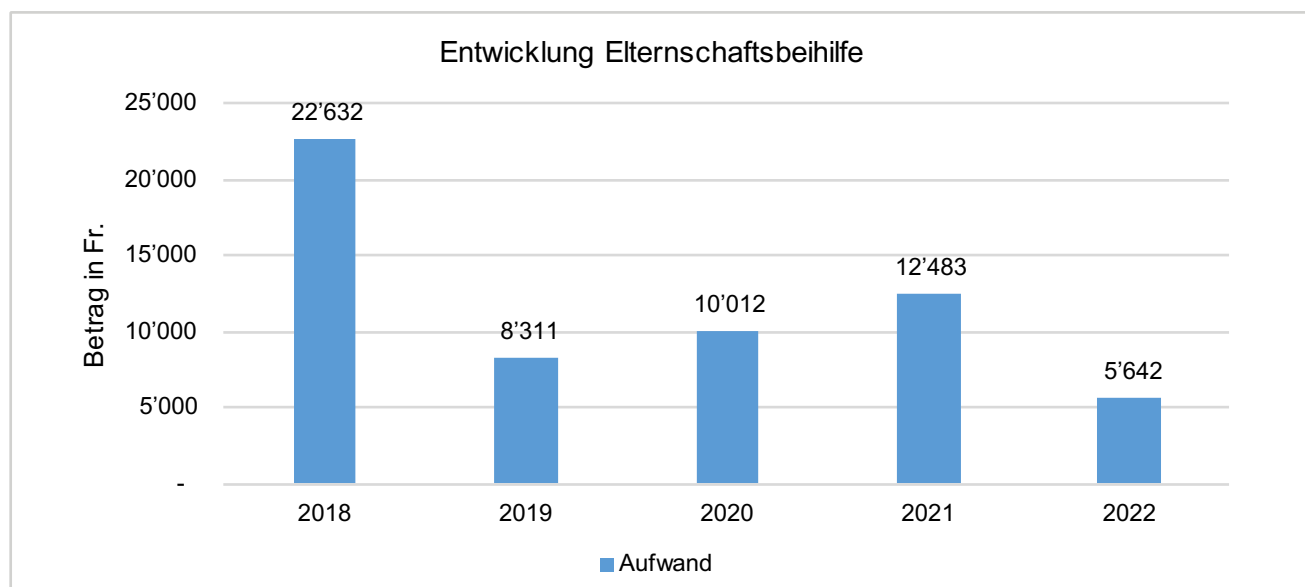
5.6.1 Alimentenbevorschussung und -inkasso

Die Einnahmequote liegt im Berichtsjahr bei 45.5% (Referenzwert = 50%). Die Ausgaben für Alimentenbevorschussung sind im Vergleich zum Vorjahr gestiegen. Da die Einnahmen ebenfalls gestiegen sind, hat sich die Einnahmequote im Vergleich zum Vorjahr um +4.9% erhöht. Zahlungsschwierigkeiten der verpflichteten Personen sind keine Seltenheit, aber im Berichtsjahr nicht grundsätzlich auf die Coronapandemie zurückzuführen.



5.6.2 Elternschaftsbeihilfe (EBH)

Der Aufwand der Elternschaftsbeihilfe ist im Vergleich zum Vorjahr weiter gesunken. Im Berichtsjahr trafen weniger Gesuche als im Vorjahr ein. Bei den vorliegenden Gesuchen sind oft die Anspruchsvoraussetzungen nicht erfüllt gewesen, weshalb der Aufwand im Berichtsjahr gegenüber dem Vorjahr gesunken ist.



5.7 Asylwesen

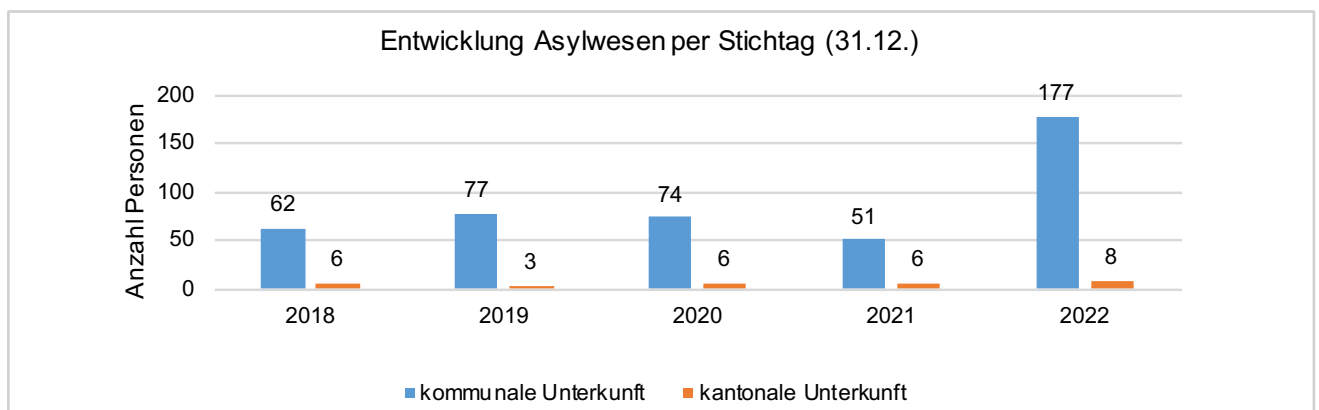
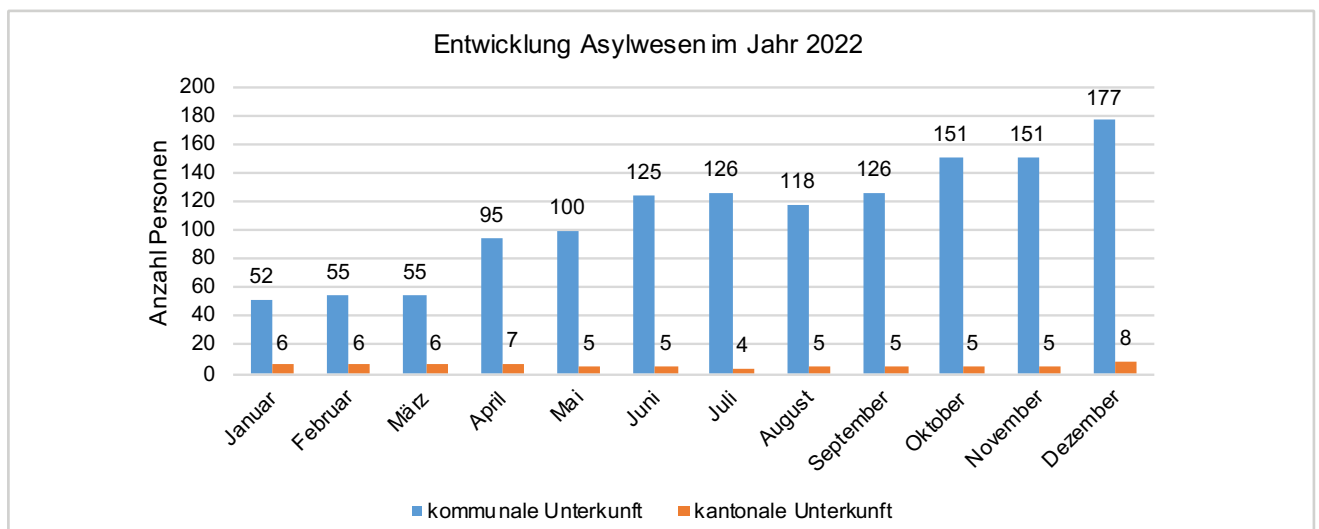
Sämtliche Gemeinden im Kanton Aargau sind im Rahmen der Aufnahmepflicht für die Unterbringung, Betreuung und Integration von Personen im Asylwesen zuständig.

5.7.1 Wechsel Betreuungsmandat Asylwesen

Im Berichtsjahr wurde das Betreuungsmandat durch den Kantonalen Sozialdienst (KSD) per 30. Juni 2022 beendet. Als Nachfolgelösung wurde im Rahmen der Modellstadt-Gemeinden als Gemeindeverbund die Regionale Flüchtlingsbetreuung Baden (RFB) gegründet, welche per 1. Juli 2022 den Betrieb aufnahm. Der nahtlose Übergang und die neue Zusammenarbeit stellten grosse Herausforderungen dar, welche erfolgreich gemeistert wurden. Eine zusätzliche Herausforderung war dabei die unerwartet hohe Fluchtbewegung generell und im Speziellen aus der Ukraine.

5.7.2 Entwicklung im Asylwesen

Im Berichtsjahr stellten der vom Bundesrat erstmalig in Kraft gesetzte Schutzstatus (S) und die unerwartete und sehr hohe Flüchtlingsbewegung aus der Ukraine grosse Herausforderungen für die Gemeinde dar. Die Wohnraumbeschaffung und Bereitstellung sowie Sicherstellung der Betreuung waren sehr ressourcenintensiv und aufgrund sich ständig erneuernden Informationen sehr anspruchsvoll. Die starke Zunahme an Personen im Asylwesen lässt sich aus den nachfolgenden Grafiken entnehmen:

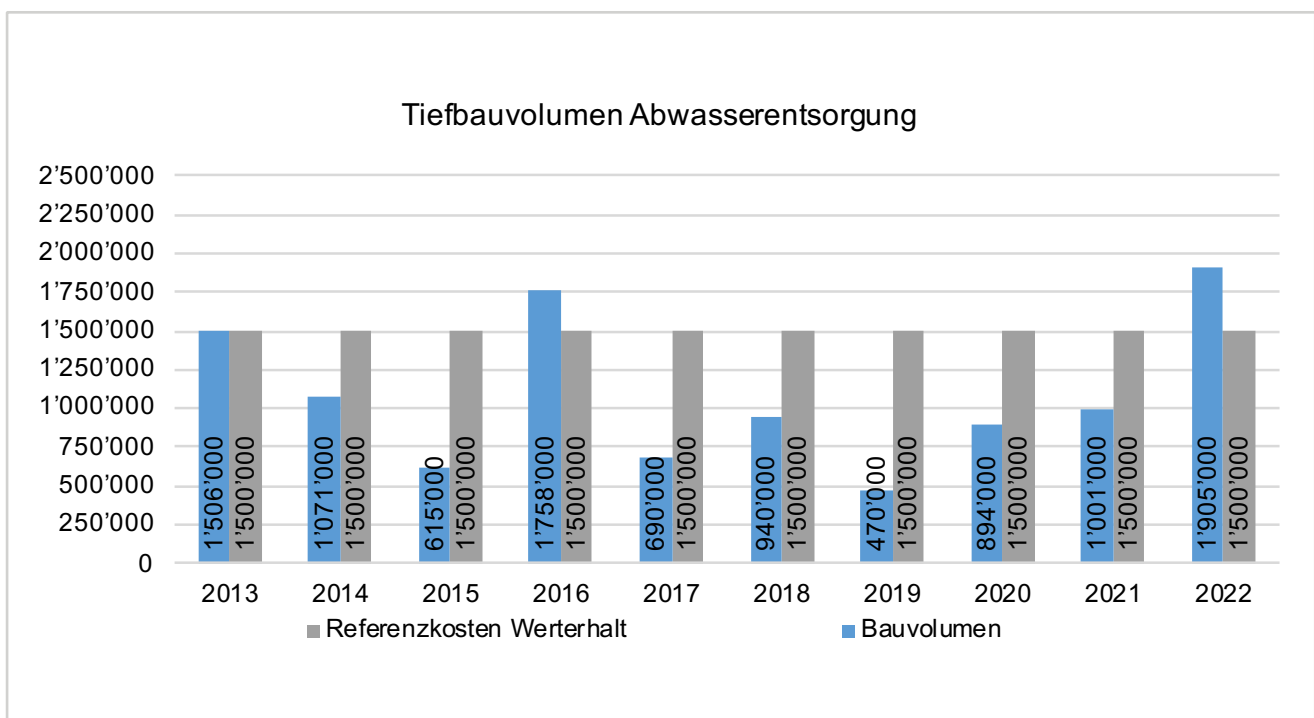
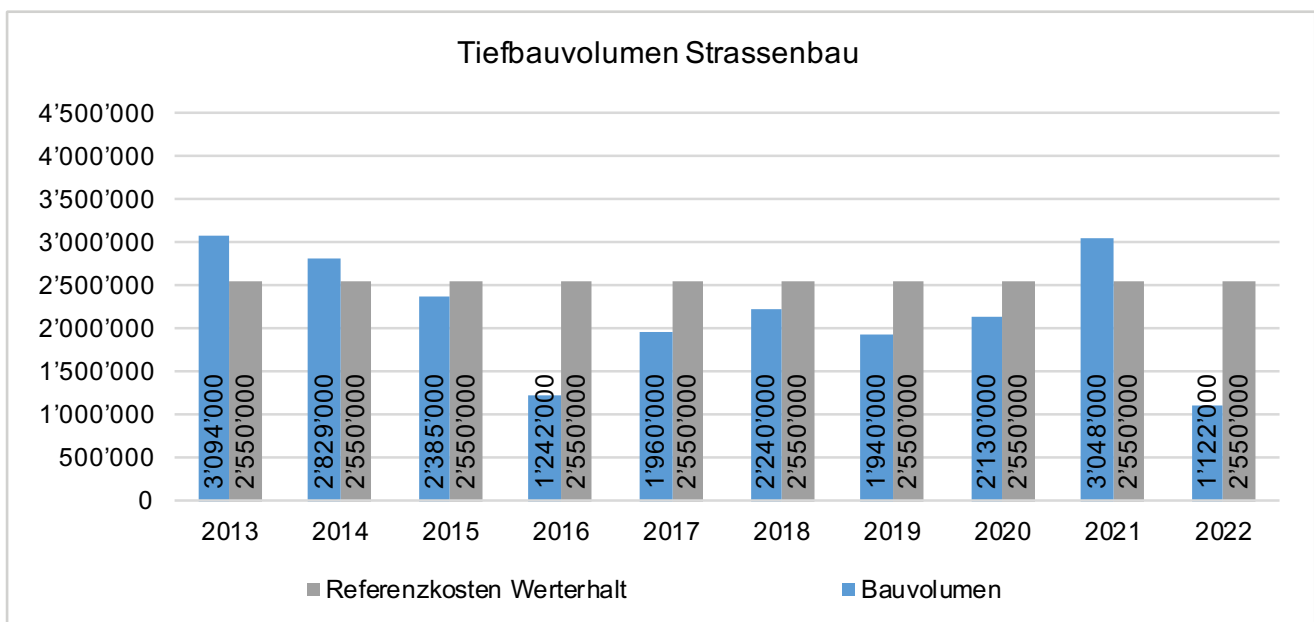


6. Verkehr

6.1 Strassen/Strassenunterhalt

6.1.1 Tiefbauvolumen

2022 wurden ca. 3.027 Mio. Franken (Vorjahr 4.049 Mio. Franken) für die Erstellung von Strassen und Kanalisationen sowie für deren Erneuerungen und den Unterhalt investiert. Diese verteilen sich zu 1.905 Mio. Franken auf die Sanierung und den Neubau von Kanalisationsanlagen und zu 1.122 Mio. Franken auf die Sanierung und den Unterhalt von Strassen.



6.1.2 Erstellung und Erneuerung Strassen, Gehwege, Radwegnetz

Die im Jahr 2022 ausgeführten Strassen- und Belagssanierungsprojekte fanden ausschliesslich im bestehenden Strassen- und Gehwegperimeter statt. Im Vergleich zum Vorjahr bleibt sowohl das Gemeinde- und Kantonsstrassennetz mit einer Länge von 59'952 m wie auch das Gehwegnetz mit einer Länge von 31'240 m unverändert. Auch Radwege und Radstreifen mit einer Gesamtlänge von 9'515 m bleiben unverändert. Davon befinden sich rund 3'300 m auf Kantonsstrassen und 6'215 m auf Gemeindestrassen.

6.1.3 Belagssanierung

Pelikanstrasse

Die Projektierungsarbeiten der Werkleitungs- und Oberbausanierung der Pelikanstrasse erfolgten im Jahr 2021. Im Folgejahr wurde die Ausführung an die Hand genommen. Dabei wurden die Werkleitungen (Strom und Wasser) durch die Energie Wettingen AG sowie die Gasversorgung durch die Regionalwerke AG Baden erneuert. Im gleichen Zug wurde eine Strassenoberbausanierung durchgeführt und die Randabschlüsse sowie der Belag erneuert. Aufgrund von Drittprojekten werden die Fertigstellungsarbeiten im kommenden Jahr erfolgen.

Schulstrasse

Mit der Werkleitungssanierung durch die Energie Wettingen AG wurde an der Schulstrasse eine Oberbausanierung durchgeführt und die Randabschlüsse sowie der Belag erneuert.

Schartenstrasse

Im Abschnitt Dorfstrasse bis Märzengasse wies der limmatseitig eingebaute Deckbelag grössere Abnutzungen auf. Um die Lebensdauer zu verlängern, wurde auf dieser Strassenseite ein Mikrobelag eingebaut.

Kreuzung Halbarten-Tägerhardstrasse

Der Kreuzungsbereich wies grosse Verformungen in der Ebenheit auf. Um die Verkehrssicherheit bis zur Totalsanierung wieder herzustellen, wurden die Unebenheiten abgefräst und ein neuer Mikrobelag eingebaut.

Frohsinnstrasse

An der Frohsinnstrasse wurde ein neuer Mikrobelag über den stark abgenutzten Deckbelag eingebaut, um die Strasse längerfristig zu erhalten.

Eigistrasse

Der stark abgenutzte und schadhafte Strassenbelag an der Eigistrasse wurde mit einer neuen Oberflächenbehandlung überzogen.

6.2 Verkehrswesen

6.2.1 Motorfahrzeugstatistik Wettingen

Die Motorfahrzeugkontrolle hat für die Gemeinde Wettingen aktuell folgende Fahrzeugbestände gemeldet:

	2020	2021	2022
Personenwagen	10'371	10'267	10'205
Motorräder inkl. Kleinmotorräder	1'586	1'582	1'549
Nutzfahrzeuge leichte, schwere, gewerbliche	1'104	1'101	1'077
Landwirtschaftliche Motorfahrzeuge	69	68	67
Eingelöste Fahrzeuge + Anhänger in Wettingen alle Kategorien	13'676	13'595	13'465

6.2.2 Parkuhren

Unterhalt/Revisionen

Störungen und Reparaturen wurden wann immer möglich selber behoben. Dabei handelte es sich meistens um eingeklemmte Münzen im Münzprüfer. Die Reparaturkosten beliefen sich im Jahr 2022 auf Fr. 5'699 (Fr. 6'961).

Arbeitsaufwand

Für Parkuhren-Leerungen (wöchentlich 1x) werden 1 bis 2 Std. benötigt. Der administrative Arbeitsaufwand beläuft sich auf rund 8 Stunden monatlich. Für die Behebung von Störungen und allgemeine Unterhaltsarbeiten werden wöchentlich zirka 3 Stunden benötigt.

Geldverarbeitung

Die Firma Loomis Schweiz AG verarbeitete im Jahr 2022 für die Regionalpolizei Wettingen-Limmattal insgesamt Fr. 320'182 (Fr. 391'301) Münz.

Pro Transport verrechnete sie pauschal Fr. 48 und für die Münzverarbeitung 1,13 % plus 7.7 % MwSt., was Kosten von Fr. 6'560 (Fr. 7'374) verursachte.

Bargeld-Einnahmen 2022

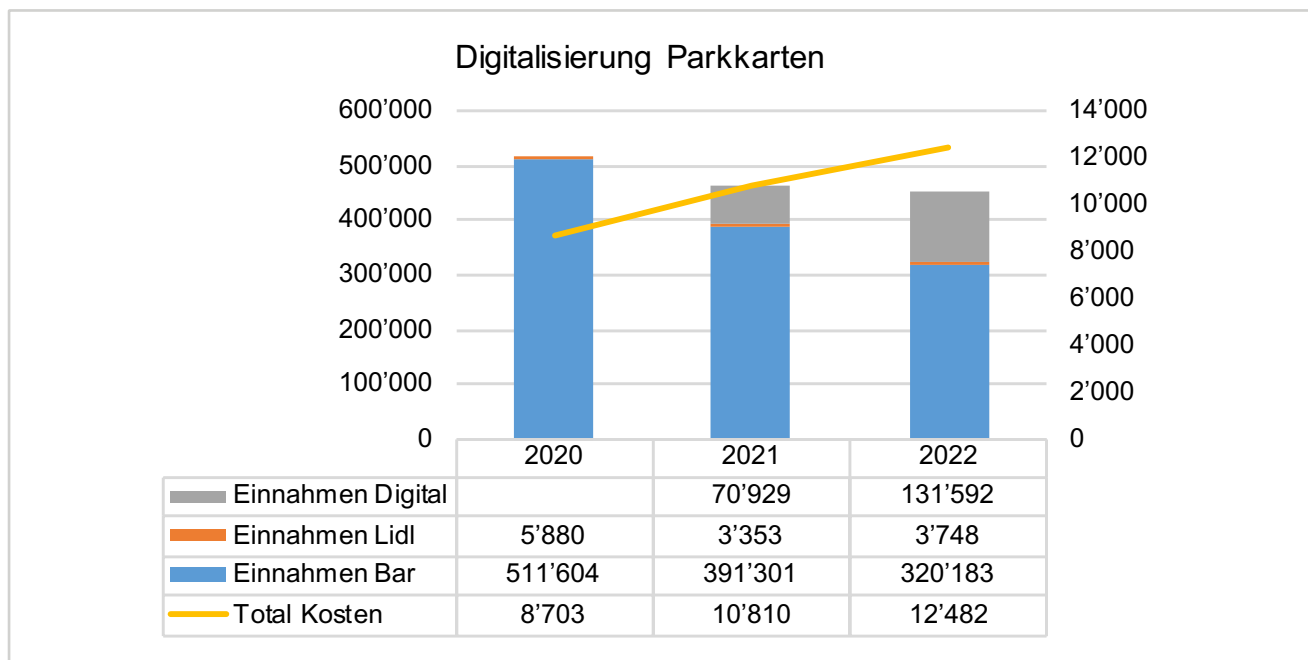
Zusammen mit dem Parkuhrenertrag von Fr. 3'748 (2021) des Parkplatzes «Lidl» konnten somit Parkuhreinnahmen von Fr. 317'371 (netto) verbucht werden.

Brutto-Einnahmen	Fr.	320'183
Anteil PP Lidl	Fr.	3'748
Kosten Loomis	Fr.	-6'560
Netto-Einnahmen	Fr.	317'371

Digitale Einnahmen 2022

Brutto-Einnahmen	Fr.	131'592
Nutzungskommission 4.5 %	Fr.	-5'922
MwSt. 7.7 %	Fr.	-456
Netto-Einnahmen	Fr.	125'214

Die Gesamteinnahmen belaufen sich auf Fr. 442'585 für das Jahr 2022. Das sind rund Fr. 12'188 weniger als im Vorjahr (hauptsächlich wegen temporären Ausserbetriebnahmen).



Ausserbetriebnahmen

Per 1. Juni 2021 musste der Ticketautomat beim Parkplatz EW-Gebäude ausser Betrieb genommen werden. Auf diesem Parkplatz wurde das Provisorium der Raiffeisenbank erstellt. Der Gebührenaufschlag beläuft sich auf zirka Fr. 4'500 pro Monat. Die Raiffeisenbank entrichtet eine Miete für den beanspruchten Platz, der jedoch nicht bei den Parkgebühren verbucht wird (Ausfall für das Jahr 2022 Fr. 54'000).

Per 18. Oktober 2021 musste der Ticketautomat beim Parkplatz Zentrum I (Physioflex) ausser Betrieb genommen werden. Die Grundeigentümerin saniert den ganzen Parkplatz und die Tiefgarage. Der Gebührenaufschlag beläuft sich auf zirka Fr. 3'900 pro Monat. Am 23. November 2022 konnte die Parkuhr wieder in Betrieb genommen werden.

Anteil Parkplatz Lidl

Die öffentlichen Parkplätze des Discounters «Lidl», Schwimmbadstrasse 29, generierten 2021 für die Gemeinde Wettingen einen Gebührenaufschlag von Fr. 3'748. Der Anteil für das Jahr 2022 stand zur Zeit der Berichterstattung noch nicht fest und wird auf das laufende Jahr verbucht.

Anschaffungen

Im August 2022 konnten wiederum 6 neue TomEco PbP (Solarbetrieb), anstelle von 7 Ticketautomaten aus dem Jahr 1998, in Betrieb genommen werden. Die Modellbezeichnung «PbP» bezieht sich auf die Bedienung. Bei diesen Parkuhren muss das Kennzeichen anstelle einer Parkplatznummer eingegeben werden. Somit ist die Anzahl Parkplätze auf dieser Parkuhr unbeschränkt und es braucht auf grossen Parkplätzen nicht mehr mehrere Parkuhren. Ebenfalls entfallen die Unterhaltsarbeiten für die Markierung von Parkplatznummern.

7. Umwelt, Raumordnung

7.1 Abwasserbeseitigung

Erstellung und Erneuerung Kanalisationsnetz

Die Gesamtlänge des Wettinger Kanalnetzes bleibt unverändert bei 61'321 m.

Ertüchtigung Sonderbauwerke (Regenbecken, Pumpwerk)

Anfang Februar 2022 wurde mit den umfangreichen Ertüchtigungsarbeiten begonnen. Der Hauptanteil der Arbeiten betraf die Betonsanierung des im Jahre 1964 erbauten grossen Regenbeckens Tödistrasse sowie dessen rund 220 m langen, 2.20 m breiten und nur gerade 1.0 m hohen Entlastungskanal mit Auslaufbauwerk in die Limmat. Die Arbeiten waren für die beauftragte Firma sowie für die Fachpersonen Statik herausfordernd. Im Anschluss an die Arbeiten erfolgten die Massnahmen bei den Regenbecken Schwimmbadstrasse und Bahnhof sowie beim Pumpwerk Aesch. Seit Ende November 2022 sind die Bauwerke am Prozessleitsystem der ARA Turgi angeschlossen und werden von dort aus überwacht und bewirtschaftet. Zurzeit sind noch letzte Fertigstellungsarbeiten im Gange, welche im 1. Quartal 2023 abgeschlossen werden können.



Arbeiten unter erschwerten Bedingungen im Entlastungskanal



Kontrolle der verstärkten Armierung im Entlastungskanal

7.2 Kanalisations-/Strassenbauprojekte

Erstellung Regenbecken Kloster

Das Ingenieurbüro Hollinger AG hat das Bauprojekt mit Kostenvoranschlag für die Erstellung des Regenbeckens Kloster ausgearbeitet. Das Kreditbegehren soll im ersten Quartal 2023 dem Einwohnerrat unterbreitet werden.

Sanierungsprojekt untere Landstrasse ab Kreisel Staffelstrasse bis Stadtgrenze Baden

Der Baustart für den Strassenabschnitt der unteren Landstrasse verzögert sich infolge hängiger Einwendungs- und Landerwerbsverhandlungen erneut um ein Jahr. Gemäss Aussage seitens Kanton, als Eigentümer der Landstrasse, wird ein Baubeginn frühestens Ende 2023 / Anfang 2024 in Aussicht gestellt.

Werkleitungs- und Oberbausanierung Etzelstrasse/Eigerstrasse/Berninastrasse/Lägerstrasse

Die Fertigstellungsarbeiten der Werkleitungs- und Oberbausanierung der Eiger- und Berninastrasse erfolgte Mitte Jahr 2022. Mit dem Abschluss aller Bauarbeiten erfolgte die Bauabnahme. Im Anschluss daran werden die Schlussrechnungen gestellt. 2023 erfolgt eine Grenzbereinigung sowie die Übernahme der Privatstrasse (Eigerstrasse) durch die Einwohnergemeinde Wettingen.

Werkleitungs- und Oberbausanierung Schönaustrasse

Die Regionalwerke AG Baden plant eine neue Fernwärme- und Fernkälteversorgung der Kantonsschule Baden und des Regionalen Pflegezentrums RPB. Die Heizanlage in der Kanti hat ihre Lebensdauer erreicht und soll so rasch wie möglich ersetzt werden.

Im gleichen Zug werden die Werkleitungen (Strom und Wasser) sowie der Strassenoberbau aufgrund des schlechten Zustands erneuert.

Das Bauprojekt wurde Mitte Jahr 2022 durch das Ingenieurbüro Gruner AG erarbeitet. Ende Jahr 2022 wurde der Kredit für die Umsetzung der Baumeisterarbeiten beim Einwohnerrat beantragt. Im Frühjahr 2023 wird voraussichtlich die Ausführung der Werkleitungs- und Oberbausanierung Schönaustrasse an die Hand genommen.

Werkleitungs- und Oberbausanierung Neu-, Feld-, Alpen- und Austrasse

Das Bauprojekt wurde Mitte Jahr 2022 durch das Ingenieurbüro Gähler und Partner AG erarbeitet. Der Kredit wird im Jahr 2023 für die Umsetzung der Baumeisterarbeiten beim Einwohnerrat beantragt. Die Ausführung erfolgt voraussichtlich im Jahr 2024.

Historische Holz- und Eisenbrücke Wettingen/Neuenhof

Die denkmalgeschützte Holz- und Eisenbrücke in der Verlängerung der Kanzlerrainstrasse wurde 2021 in enger Zusammenarbeit mit der kantonalen Denkmalpflege und dem IVS (Bundesinventar historischer Verkehrswege) renoviert und restauriert. 2022 wurde die Baudokumentation erstellt, die Schlussrechnungen gestellt und die Subventionsauszahlungen von Bund und Kanton bearbeitet.

Zustandserhebung Geh- und Radwegkonsole Limmatbrücke Wettingen-Neuenhof

Die 1997 erstellte, rund 300 m lange und ca. 2.50 m breite Geh- und Radwegkonsole, welche mittels auskragenden Querträgern an der Autobahnbrücke A1 über die Limmat angehängt ist, wurde Ende August 2022 einer Zustandsüberprüfung unterzogen. Insbesondere wurde die Stahlkonstruktion, das Brückengeländer sowie der rutschfest beschichtete Fahrbahnbelag visuell überprüft und beurteilt. Dem Schlussbericht ist zu entnehmen, dass ein annehmbarer Gesamtzustand mit lediglich wenigen lokalen Schäden ausgewiesen wird. Die Schadensbehebung erfolgte unmittelbar nach der Zustandskontrolle. Eine erneute Inspektion wird in zehn Jahren durchgeführt.



Kontrolle Brückenuntersicht

Paul-Fischer-Brücke (Gwagglibrugg)

Die Abschlussarbeiten der historischen Brückenverbindung Paul-Fischer-Brücke (Gwagglibrugg) zwischen der Damsau und der Wettinger Klosterhalbinsel erfolgten Ende 2021. Anschliessend wurde die Brücke für den Fussverkehr freigegeben. Die Schlussrechnungen wurden im gleichen Jahr gestellt. Subventionsauszahlungen durch Bund und Kanton erfolgen etappenweise über mehrere Jahre. Das Projekt ist abgeschlossen.



Paul-Fischer-Brücke (Gwagglibrugg)



Instandsetzung der Paul-Fischer-Brücke (Gwagglibrugg)

7.3 Landschaft und Gewässerschutz

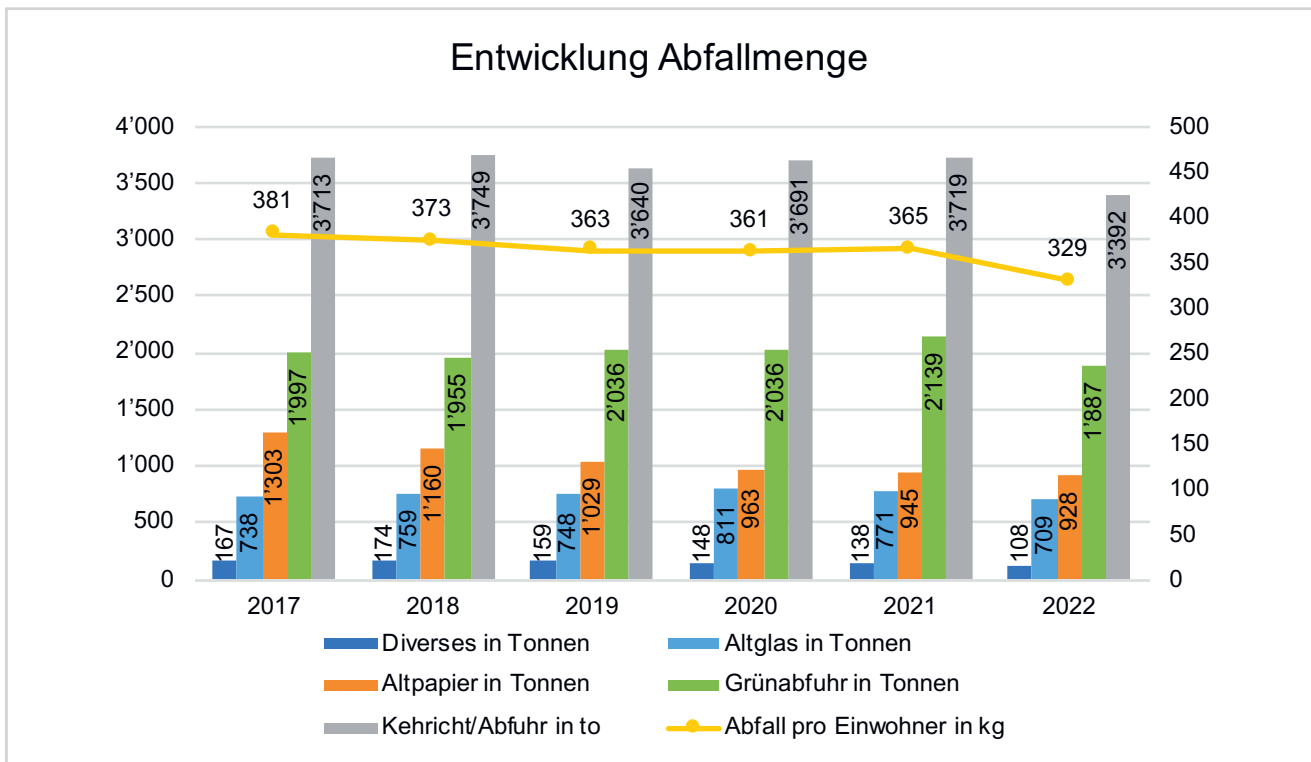
Hochwasserschutz Wettingen

Das Bauprojekt mit Kostenvoranschlag wurde erstellt und soll demnächst dem Einwohnerrat und der Bevölkerung vorgestellt werden.

Renaturierung Lugibach

2021/2022 befand sich das Projekt Lugibach im Auflageverfahren. Dieses Verfahren wird mehr Zeit in Anspruch nehmen. Anschliessend erfolgt die zweite Phase des Verfahrens (Landerwerb).

7.4 Abfallbeseitigung



7.5 Gemeindeeigene Immobilien

Musikschule

Nach dem Einbau von Lüftungsaggregaten im Sommer 2021 wurde der viel zu kleine Übungsraum im Untergeschoss der Musikschule so weit wie möglich vergrössert, was sowohl der Luftqualität als auch der Akustik zugutegekommen ist.

Schulliegenschaften allgemein

Die Begleitkommission mit Vertretenden aller Parteien hat zusammen mit einer Fachfirma den Masterplan Schule erarbeitet, der darüber Auskunft gibt, wie sich die Infrastruktur der vier Schulkreise bis zum Jahr 2040 entwickeln soll. Der Masterplan beinhaltet auch das Projekt eines Oberstufenzentrums im Margeläcker.

Kindergärten

Beim Doppel-Kindergarten Sonnrain war ein Teil der undicht gewordenen Flachdachabdichtung zu ersetzen und neu zu begrünen sowie auch die stark verwitterte Fassadenbekleidung des Anbaus zu ersetzen.

Schulanlage Dorf/Zehntenhof

In der Schulanlage Dorf und den Turnhallen wurde im Sommer die rund 60-jährige Gonganlage ersetzt und mit einer Alarmierungsfunktion erweitert.

An der Fassade der Turnhalle Zehntenhof wurde das letzte der vier Fallrohre vom Dach durch eine aussenliegende Leitung ersetzt.

Im Schulhaus Zehntenhof wurden die Schulzimmer im Nordtrakt an der Ostfassade mit Verdunkelungsvorhängen ausgestattet.

Schulanlage Altenburg

In der Schulanlage Altenburg wurde die Feuerfestauskleidung des Holzschnitzelkessels ersetzt. Des Weiteren wurden in einem letzten Teil der Schulzimmer an der Ostfassade Verdunkelungsvorhänge installiert.

Im Erdgeschoss des Schulhauses wurden die Zimmer E11 und E12 zu einer TTG-Einheit umgebaut und eingerichtet.

Schulanlage Margeläcker

In der Schulanlage Margeläcker mussten aufgrund des Brandes im September 2021 und einem Wasserschaden einer Frischwasserleitung im Sommer 2022 grössere Sanierungsarbeiten im Erdgeschoss und im 1. Untergeschoss getätigt werden. Die Gonganlage der Schulanlage musste ausserdem für die Notfallalarmierung erweitert werden. Des Weiteren wurde das Dach des Anbaus Geräteraum der Doppeltturnhalle ersetzt.

Im Sommer wurde ausserdem die 3. Etappe der Gebäudeautomation mit Anschluss der Aussentüren aller Gebäude installiert. Somit können von diesem Jahr an sowohl die Heizung und Lüftung als auch alle Aussentüren von einem zentralen Standort aus gesteuert und programmiert werden. Im Jahr 2023 folgt die 4. und letzte Etappe mit Anbindung des Sonnenschutzes.

Bezirksschulanlage

Ausführung Provisorium II

Im Sommer 2022 wurden an das bestehende Provisorium aus dem Jahr 2021 weitere vier Klassenzimmer und zwei Gruppenräume angefügt. Im Altbau wurden im Erdgeschoss und Untergeschoss drei Räume für das TTG (Textiles und Technisches Gestalten) geschaffen und eingerichtet.

Parallel dazu wurde die Planung eines neuen, definitiven Provisoriums guter Qualität an die Hand genommen, dessen Erstellung im Sommer 2023 vom Stimmvolk am 27. November 2022 gutgeheissen wurde.

Gemeindebibliothek

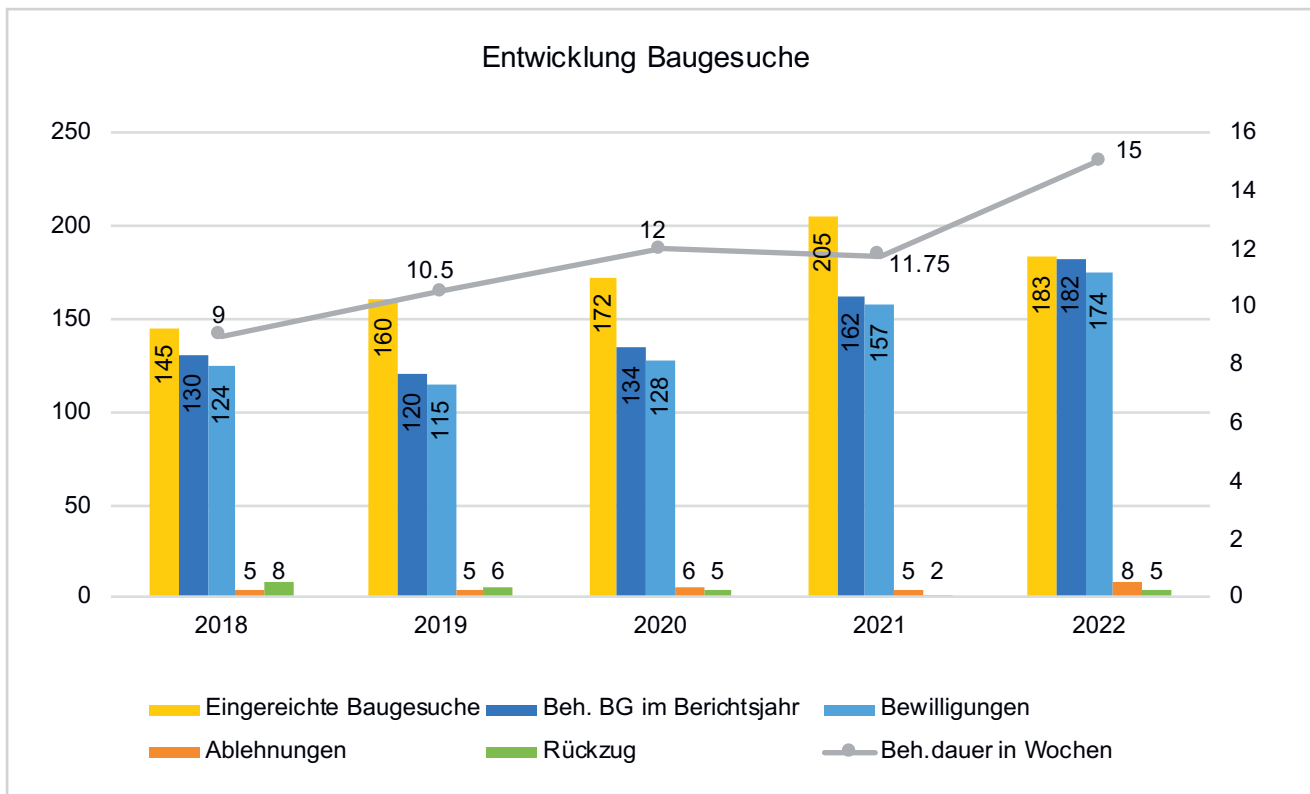
Nach einer coronabedingten Verzögerung konnte im Herbst die Umgestaltung der Ausleihe im Erdgeschoss der Gemeindebibliothek mit Einführung der Selbstverbuchung umgesetzt werden.

2. Etappe Zentrumsplatz

Gemäss REL soll in den Quartieren Bettlere und Zentrale die städtebauliche Mitte von Wettingen entstehen. Es wurde daher eine Testplanung beim Zentrumsplatz mit den benachbarten Parzellen durchgeführt und geprüft, ob die gültige Bau- und Nutzungsordnung sinnvoll angepasst werden soll.

7.5.1 Baugesuche

Die Zahl der eingereichten Baugesuche ist mit 183 (205) leicht gesunken. Neu wurden dieses Jahr 19 nicht beurteilungsfähige Baugesuche zur Entlastung der Bau- und Planungsabteilung retourniert, wovon sieben Baugesuche zu einem späteren Zeitpunkt vollständig wieder eingereicht wurden. Nach Ablauf der gesetzlichen Auflagefrist und allfälligen Einwendungen konnten die meisten Gesuche termingerecht mit Bericht an die Baukommission und den Gemeinderat weitergeleitet werden. Im Berichtsjahr 2022 hat die Baukommission an 23 (23) Sitzungen insgesamt 110 (105) Baugesuche und Vorentscheide zuhanden des Gemeinderats vorbehandelt. Tendenziell werden immer aufwendigere Baugesuche eingereicht, welche mit knappen Ressourcen behandelt werden müssen. Personelle Vakanzen und die erhöhte Einwendungsbereitschaft der Anwohnenden führten zu einer durchschnittlichen Bearbeitungszeit der Gesuche von 15 Wochen. Zudem wurden aufgrund der Energiekrise überdurchschnittlich viele Solaranlagen gemeldet, welche einen erheblichen Mehraufwand generierten. Von insgesamt 50 eingereichten Projekten waren fünf Projekte bewilligungspflichtig.



7.5.2 Statistik über die Wohnbautätigkeit im Jahr 2022

Die für das Bundesamt für Statistik jährlich zu erhebende Bautätigkeit zeigt für die Gemeinde Wettingen folgendes Bild:

Gebäudeart	Erteilte Baubewilligungen		Fertig erstellte Bauten (bezugsbereit)	
	Gebäude	Anzahl Wohnungen	Gebäude	Anzahl Wohnungen
Einfamilienhäuser	1	1	1	1
Mehrfamilienhäuser	9	79	4	27
Total	10	80	5	28

Gesamtwohnungsbestand

Der Gesamtwohnungsbestand in Wettingen beträgt gemäss dem eidgenössischen Gebäude- und Wohnungsregister GWR per 31. Dezember 2022 10'662 Wohnungen.

Im Bau befinden sich zehn Einfamilienhäuser (mit zehn Wohnungen) und sieben Mehrfamilienhäuser (mit 44 Wohnungen).

7.6 Planung

7.6.1 Revision allgemeine Nutzungsplanung (ANUP)

Die allgemeinen Nutzungspläne sind das zentrale kommunale Instrument der Raumentwicklung. Die Nutzungsplanung ermöglicht es, die im räumlichen Entwicklungsleitbild (REL) erarbeiteten Entwicklungsziele umzusetzen und durch geeignete Massnahmen grundeigentümerverbindlich festzulegen. Das REL wurde Anfang 2022 finalisiert und im Mai dem Einwohnerrat unterbreitet.

Die allgemeine Nutzungsplanung wird gesamthaft überprüft und an die zukünftigen Herausforderungen angepasst. Das REL bildet dafür, zusammen mit dem kommunalen Gesamtplan Verkehr (KGV), die Grundlagen.

Die Nutzungspläne müssen mit den übergeordneten Plänen und Vorschriften, wie zum Beispiel Vorgaben des Baugesetzes und den Beschlüssen des kantonalen Richtplans, übereinstimmen. Dabei ist insbesondere auf eine hochwertige Siedlungsentwicklung nach innen zu achten.

Aktuell werden die Entwürfe für die Revision der allgemeinen Nutzungsplanung erarbeitet. Die Bevölkerung wird während dieses Prozesses periodisch informiert. In diesem Zusammenhang fand am 1. September 2022 die Dialog-Veranstaltung «Hitzeangepasste und begegnungsfreundliche Siedlungs- und Freiraumentwicklung – wie gelingt das in Wettingen?» statt. Eine weitere Veranstaltung ist in der ersten Hälfte des Jahres 2023 geplant.



Dialog-Veranstaltung «Hitzeangepasste und begegnungsfreundliche Siedlungs- und Freiraumentwicklung – wie gelingt das in Wettingen?»

7.6.2 Teilrevision Nutzungsplanung Spezialzone Berg

Am Siedlungsrand an der Bergstrasse wird die Schaffung einer Spezialzone verfolgt. Die Spezialzone ermöglicht den Bau eines in die Landschaft eingebetteten Betriebs ausserhalb der Bauzone. Der Betrieb dient der tiergestützten Therapie von Menschen mit Beeinträchtigungen. Für die Schaffung der Spezialzone wird eine Teilrevision der Nutzungsplanung durchgeführt. Nach der Mitwirkung im Jahr 2020 erfolgte vom 26. August bis 26. September 2022 die öffentliche Auflage.

7.6.3 Gewässerraum

Das Gewässerschutzgesetz des Bundes verpflichtet, den Raumbedarf der Gewässer zu sichern und diesen bei der Richt- und Nutzungsplanung zu berücksichtigen. Dieser Gewässerraum dient der Gewährleistung der natürlichen Funktionen der Gewässer, dem Schutz vor Hochwasser sowie der Gewässernutzung. Auf Stufe der Gewässerschutzverordnung hat der Bundesrat die gesetzlichen Bestimmungen konkretisiert und die Kantone verpflichtet, die Festlegung der Gewässerräume vorzunehmen. Im kantonalen Richtplan ist behördenverbindlich festgelegt, dass die Gemeinden den Raumbedarf der Fließgewässer im Rahmen der Nutzungs- oder Sondernutzungsplanung sichern.

Der Planentwurf zur Festlegung der Gewässerräume in Wettingen wurde erarbeitet. Bei der Ausarbeitung der Planentwürfe wurden die bereits vorliegenden Projekte (Hochwasserschutz, Bachöffnungen) berücksichtigt. In den entsprechenden Perimetern erfolgte die Festlegung des Gewässerraums somit entsprechend der neuen projektierten Lage des Gewässers und seines Uferstreifens. 2023 wird die Auflage zur Mitwirkung erfolgen.

7.6.4 Masterplan Aussensportstätten

Die bestehenden Aussensportanlagen sind stark ausgelastet und ein Erneuerungs- und Entwicklungsbedarf zeichnet sich zunehmend ab. Bereits im Jahr 2007 wurde die Machbarkeitsstudie Tägerhard erstellt. Voraussetzung für eine Umsetzung des Masterplans Tägerhard wäre jedoch eine Siedlungserweiterung im Gebiet Tägerhard und damit die Einzonung von zusätzlichen Flächen. Dafür sind jedoch die kantonalen Voraussetzungen nicht erfüllt. Aus diesem Grund startete der Gemeinderat die Masterplanung Aussensportstätten. Thematisch wurden die Sportarten Fussball, Landhockey, Lacrosse, Cricket und die entsprechenden Vereine eingebunden.

Im ausführlichen Masterplan Aussensportstätten, der sowohl dem Sportausschuss als auch dem Gemeinderat

und dem Einwohnerrat vorlag, werden Sanierungsbedürfnisse, Varianten und Perspektiven der in die Jahre gekommenen Aussensportplätze dargestellt. Die Problematik der überbelegten Plätze ist auch regional ein Thema und wurde in einer Baden Regio-Arbeitsgruppe diskutiert.

Der Masterplan Aussensportstätten wurde durch den Einwohnerrat am 17. November 2022 zur Kenntnis genommen.

7.6.5 Gestaltungsplan Langächer

Auf dem Areal des Autocenters Baschnagel wird ein Gestaltungsplan erarbeitet. Das Ziel ist eine gemischte Wohn- und Gewerbenutzung, die gemäss Masterplan Landstrasse das Innenverdichtungspotenzial unter Berücksichtigung einer hohen Siedlungsqualität nutzt. Ein Planungsentwurf und der abschliessende kantonale Vorprüfungsbericht liegen vor. Im Jahr 2023 soll die öffentliche Mitwirkung der Planungsvorlage stattfinden.

7.7 Werkhof

Das Jahr 2022 war geprägt durch einen heissen und trockenen Sommer. Dies ermöglichte es der Bevölkerung, die angebotenen Freizeitanlagen ausgiebig zu nutzen und gleichzeitig einen grossen Aufwand, um die Pflanzen zu giessen und die Anlagen sauber und betriebsbereit zu halten.

Der schöne und milde Herbst führte zu einer wunderbaren langanhaltenden Verfärbung des Laubes und zu einer langen Laubreinigungszeit. Gegen Ende Jahr wurde es kalt, eisig und ein bisschen Schnee fiel vom Himmel. Wie jedes Jahr beim ersten Schneefall sind viele Telefonate betreffend sofortige Räumung von dieser und jener Strasse eingegangen. Der Werkhof arbeitet nach dem vom Gemeinderat bewilligten Winterdienstkonzept. Grundsätzlich werden zuerst die Hauptverkehrswege und anschliessend die Erschliessungsstrassen unterhalten. Eine Änderung des Ablaufs ist nicht möglich.

7.7.1 Clean-Up-Day

Auch dieses Jahr fand der Clean-Up-Day statt und Wettingen war mit dabei. An diesem Freitag setzten sich aus den Schulen Margeläcker, Altenburg und Dorf über 500 Schulkinder für die Abfallsammlung im ganzen Dorf ein. Bei der Sammelaktion wurde unter den Schülerinnen und Schülern rege diskutiert und es zeigten sich grosse kulturelle Unterschiede. Nach der Reinigung waren sich aber alle einig, dass es viel schöner ist, in einer sauberen

Gemeinde zu leben und es von jedem von uns nur einen winzigen Beitrag braucht, damit die Gemeinde sauber bleibt und nicht achtlos Müll in den öffentlichen Raum abgelegt wird. Am Samstag wurde mit der Bevölkerung an speziellen, dem Werkhof bekannten Orten Abfall eingesammelt.



Clean-Up-Day

7.7.2 Neophytenantag

In Zusammenarbeit mit dem Natur- und Vogelschutzverein wurde ein Neophytenantag durchgeführt. An diesem Samstag wurden Neophyten ausgerissen, ausgegraben, abgeschnitten und alles Material wurde fachgerecht entsorgt. Es zeigte sich, dass solche Aktionen nötig und sinnvoll sind, wenn die Ausbreitung der Neophyten verlangsamt werden soll. Einige Arten sind kaum mehr auszurotten und es bedarf einer Diskussion, wie in Zukunft mit Neophyten (Pflanzen) und Neozoen (Tiere) umgegangen werden soll. Im nächsten Jahr findet wieder ein Neophytenantag mit dem Natur- und Vogelschutzverein statt.

7.7.3 Trockenheit

Im Sommer war es heiss und trocken. Sehr viele Pflanzen litten unter der Trockenheit und mussten mit Giesswasser versorgt werden. Täglich fuhren mindestens zwei Teams aus, um den Pflanzen das dringend benötigte Wasser zu liefern. Das Wasser stammt aus dem Trinkwassernetz der Gemeinde und aus der Limmat. Die Gemeinde besitzt eine Konzession, um aus der Limmat Wasser pumpen zu können. Auch die Rasen- und Wiesenflächen litten stark. Um Wasser zu sparen, wurde auf eine Bewässerung sämtlicher Wiesenflächen verzichtet. Auch wurden die Gebrauchsrasen nicht bewässert. Einzig die Sportrasen erhielten regelmässig Wasser, damit diese ihre Funktion erfüllen konnten.

7.7.4 Kantonales Turnfest

Das kantonale Turnfest war für viele Sporttreibende der Anlass des Jahres. Der Aufwand für die involvierten Vereine war riesig. Der Werkhof unterstützte mit Material, Transporten und weiteren Hilfeleistungen. Nach dem

Fest wurden die benutzten Anlagen instandgesetzt, das Material zurückgeholt und weggeräumt. Ein Grossteil des Aufwands konnte den Organisatoren in Rechnung gestellt werden.

7.7.5 Bundesfeier

Der erste August sollte ein grosses Fest werden. Aufgrund der Trockenheit wurde das Abfeuern von Feuerwerk verboten. Wie jedes Jahr half der Werkhof beim Auf- und Abbau der Zelte. Dieses Jahr wurden ausnahmsweise zwei kleinere statt einem grossen Zelt aufgestellt, da alle anderen Zelte schon vermietet waren. Aufgrund der verschiedenen Verbote waren in der Siedlung fast keine Verunreinigungen zu verzeichnen und keine der öffentlichen Feuerstellen wurde benutzt.

7.7.6 Tägliche Reinigung des Dorfes

Jeden Tag werden fast 200 öffentliche Abfalleimer, alle dezentralen Sammelstellen, alle öffentlichen WC-Anlagen sowie alle Parkanlagen gereinigt. An normalen Tagen funktioniert dies und beansprucht etwa drei Mitarbeitende des Werkhofs. Jeweils montags und freitags werden zusätzlich alle Aussengrillplätze gereinigt und die in der zentralen Sammelstelle gesammelten Kadaver nach Dättwil geliefert. Bei diesem Arbeitsgang werden alle Hunde und Katzen auf vorhandene Chips abgesehen und alle gefundenen Nummern dem Tierschutz gemeldet, der dann die Betroffenen informiert. Je nach Wochenende reichen die drei Mitarbeitenden nicht, um das Dorf innerhalb eines Tages zu säubern. In diesem Fall werden weitere Mitarbeitende des Werkhofs für die Reinigung der öffentlichen Flächen eingesetzt. Wenn immer möglich fahren zwei Wischmaschinen, welche den Strassenraum inkl. Trottoirs reinigen. Diese Wischmaschinen werden auch bei der Beseitigung von Verschmutzungen nach Unfällen beigezogen und reinigen regelmässig die Plätze der Schulanlagen.

7.8 Umwelt und Klima

Der Gemeinderat hat im Jahr 2022 den MPM-Projektauftrag «Konzept Umwelt/Klima» freigegeben. Darin werden im nächsten Jahr die strategischen Umwelt- und Klimaziele sowie die dazugehörigen Indikatoren festgehalten. In einem weiteren Schritt werden 2024 dann zu den Indikatoren die Istwerte erarbeitet sowie die Zielwerte definiert und können anschliessend im Rechenschaftsbericht rapportiert werden.

7.8.1 Aufnahme Ressourcenthema in Beschaffungsrichtlinien

Der Gemeinderat hat 2021 eine Weisung zur Beschaffung von Waren und Dienstleistungen in Form eines Leitfadens erlassen. Unter anderem hält er darin fest, dass Beschaffungsentscheide grundsätzlich auf die Aspekte ökologischer und sozialer Nachhaltigkeit abgestützt werden müssen. Es sind insbesondere Dienstleistungen und Produkte zu beschaffen, die in einer vollumfänglichen Lebenszyklusbetrachtung die Auswirkungen auf die Umwelt und damit auch den Verbrauch natürlicher Ressourcen minimieren. Soweit es das Beschaffungsrecht zulässt, werden nach Möglichkeit lokale Anbietende beauftragt und regionale Produkte eingekauft.

7.8.2 Erarbeitung REL mit Fokus auf Grünraum und Energie

Der Gemeinderat befasste sich mit der Frage, wie sich Wettingen in den nächsten 15 Jahren entwickeln soll. Dabei lag der Fokus auf der Innenentwicklung und vor allem auf den Frei- und Grünräumen.

7.8.3 Energieleitbild und Einführung Energieförderprogramm

Das Energieleitbild Wettingen beabsichtigt eine aktive Energie- und Klimaschutzpolitik und soll den Energieverbrauch reduzieren und die umweltschonende Energieversorgung fördern. Dazu wurde per 1. Januar 2023 ein Förderprogramm gestartet, bei welchem Subventionen für Heizungsersatz, Nutzung von Umwelt- und Abwärme, Produktion, Nutzung und Speicherung von erneuerbaren Energien sowie E-Mobilität beantragt werden können.

7.8.4 Realisierung von Photovoltaik und E-Ladestationen

2022 konnte Energie Wettingen keine neuen Photovoltaikanlagen und öffentliche Ladestationen realisieren. Energie Wettingen hat im Auftrag von Kundinnen und Kunden mehrere Ladestationen für Mehrfamilienhäuser in Wettingen realisiert. Gründe für die Nichtrealisierung von neuen Photovoltaikanlagen und öffentlicher Ladestationen waren einerseits fehlende geeignete Projekte oder Standorte und andererseits fehlende Ressourcen (Fachkräftemangel) zur Umsetzung. Für 2023 sind mehrere Projekte in Planung.

7.8.5 Umsetzung Energiesparmassnahmen im baulichen Unterhalt

Bei allen Liegenschaften wurde eine Zustandsanalyse erhoben und nach Dringlichkeit einer Sanierung priorisiert. Bei der Sanierung wird ein energetischer Standard angestrebt, der den ökologischen, ökonomischen und Umweltaforderungen entspricht, wie es zum Beispiel bei der Kita Scharthenstrasse erfolgt ist.

7.8.6 Umgang mit Energiemangellage

Der Gemeinderat hat im Rahmen einer drohenden Energiemangellage diverse Massnahmen ergriffen. So wurde eine gemeindeinterne Taskforce eingesetzt, die falls nötig zeitnahe Entscheide vorbereiten und umsetzen kann. Als Sofortmassnahmen wurden u. a. folgende Punkte umgesetzt:

- Senkung der Heiztemperatur während der Heizperiode um 3°C in den Verwaltungs- und Schulliegenschaften
- Stilllegung sämtlicher komfortorientierter Raumklimatisierungsanlagen
- Verzicht auf alle nicht sicherheitsrelevanten Aussen- und Gebäudebeleuchtungen von 22.00 bis 6.00 Uhr
- Informationskampagne für Mitarbeitende, Lehrpersonen sowie Schülerinnen und Schüler
- Automatische Abschaltung aller Arbeitsstationen und Multifunktionsgeräte nach Arbeitsschluss

7.8.7 Begrünung zur Reduktion von Hitzeinseln

Im Rahmen der Revision der allgemeinen Nutzungsplanung werden hitzemindernde Massnahmen wie Grünflächenziffer, Dach- und Fassadenbegrünung sowie Baumschutz diskutiert. Ebenfalls wird bei der Strassenbau-sanierung versucht, versiegelte Flächen zu entsiegeln und als Freiraumfläche der Bevölkerung zur Verfügung zu stellen.

7.8.8 Weiterführende Angaben

Für Zahlen zum Wasser- und Energieverbrauch verweist der Gemeinderat auf den Geschäftsbericht der Energie Wettingen AG (www.energiewettingen.ch). Zudem stellt der Kanton Aargau auf seiner Website einen Energiespiegel pro Gemeinde zur Verfügung. Die aktuell vorhandene Version datiert aus dem Jahr 2020 und ist unter www.ag.ch/de/verwaltung/bvu/energie/energieplanung abrufbar.

8. Volkswirtschaft

8.1 Industrie, Markt und Gewerbe

8.1.1 Wochenmarkt

Im Berichtsjahr präsentierten zwölf Jahresverkäufer am Wochenmarkt ihre Waren. Im Oktober fand der jährliche Birnelverkauf des Vogel- und Naturschutzvereins Wettingen statt. Der Wochenmarkt erfreut sich sehr grosser Beliebtheit bei der Wettinger Bevölkerung und der ganzen Region.

8.1.2 Warenmärkte Landstrasse

Frühlingsmarkt

Am Wettinger Frühlingsmarkt vom 30. März 2022 präsentierten 89 (85) Marktfahrende auf der Landstrasse zwischen den Kreiseln Staffelstrasse und Alberich Zwyszigstrasse ihr Sortiment. Die Gesamtlänge der Verkaufsstände und des Kinderkarussells betrug 507 (482) Laufmeter.

Herbstmarkt

Am Wettinger Herbstmarkt vom 28. September 2022 präsentierten 56 (89) Marktfahrende auf der Landstrasse zwischen den Kreiseln Staffelstrasse und Alberich Zwyszigstrasse ihr Sortiment. Die Gesamtlänge der Verkaufsstände und des Kinderkarussells betrug 329 (506) Laufmeter. Durch die Grippewelle mussten sehr viele Marktfahrende kurzfristig absagen und sorgten somit für niedrige Zahlen. Leider konnten zeitweilig keine Ersatz-Marktfahrende aufgetrieben werden. Dieser Markt ist mit Abstand der kleinste, der seit Jahren durchgeführt wurde.

8.2 Rebbau

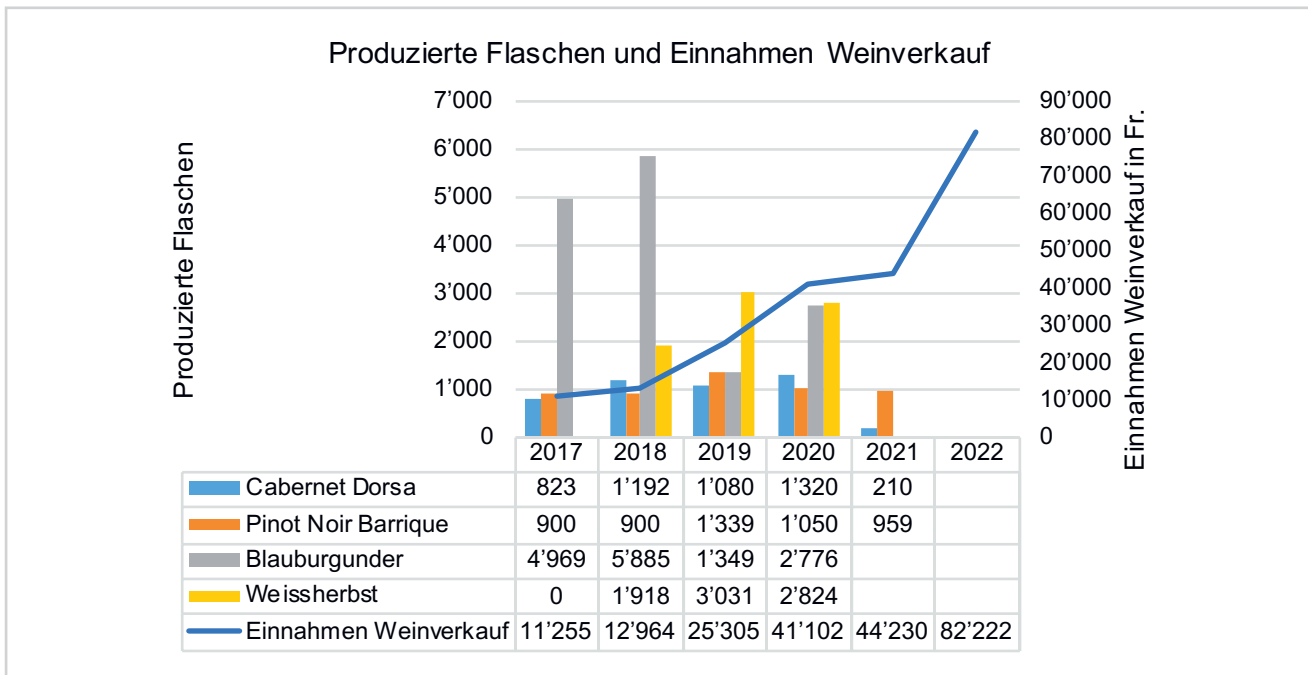
Im Rebjahr 2022 wurden 1'104 kg (225 kg) Cabernet Dorsa und 8'090 kg (2'675 kg) Blauburgunder geerntet. Von den Blauburgundertrauben wurden 5'883 kg an Weinbaubetriebe verkauft.



Pinot Noir 2022

Als heisser und trockener Sommer mit einer qualitativ und quantitativ hervorragenden Traubenernte wird das Jahr 2022 in der Weinbaubranche sicher in Erinnerung bleiben. Überdurchschnittliche Temperaturen und anhaltender Niederschlagsmangel prägten das Rebenjahr auch in den Wettinger Rebbergen. Dank der neuen eigenen Wetterstation konnte die Terminierung der Pflanzenschutzmassnahmen optimiert und die Pflanzenschutzmittelmenge weiter reduziert werden.

Seit einigen Jahren bereits produziert die Klostersgärtnerei nach den Richtlinien des Ökologischen Leistungsnachweises (ÖLN) und wurde nun im Jahr 2022 offiziell zertifiziert. Mit einem Herbizid- und kupferfreien Rebberg gehen die Verantwortlichen noch ein Stück weiter als die ÖLN-Vorgaben es vorsehen, damit auch künftige Generationen Freude am Kulturgut Rebberg haben können.



9. Finanzen, Steuern

9.1 Übersicht

9.1.1 Ausgangslage aus der Rechnung 2021

Der Ertragsüberschuss aus dem Rechnungsabschluss 2021 von Fr. 2'619'855 wurde in das Eigenkapital eingelegt. Der Bilanzüberschuss (kumulierte Ergebnisse der Vorjahre) beträgt per 31. Dezember 2022 Fr. 14'214'323 (vor Übertragung der Aufwertungsreserve). Für das Rechnungsjahr 2022 besteht somit kein abzuschreibender Bilanzfehlbetrag, der die Erfolgsrechnung 2022 belasten würde.

Der Gemeinderat hat im Herbst 2017 im Rahmen der Budget- und Finanzplan-Erstellung entschieden, gemäss den kantonalen Weisungen bis und mit Rechnungsjahr 2018 die maximal mögliche Entnahme aus der Aufwertungsreserve vorzunehmen und für die Folgejahre eine Abschreibungsdauer einer Finanzplanperiode zu wählen, und damit die Mehrabschreibungen resp. die Entnahme aus der Aufwertungsreserve linear über fünf Jahre zu reduzieren. Die letzte Entnahme wird somit im Jahre 2022 vorgenommen und beträgt Fr. 278'000. Mit dem Jahresabschluss erfolgt anschliessend die Umbuchung der verbleibenden Aufwertungsreserve in die kumulierten Ergebnisse.

9.1.2 Rechnungsergebnis 2022, das Wichtigste in Kürze

Nach Vornahme der vorgeschriebenen Abschreibungen verbleibt ein Ertragsüberschuss von Fr. 1'559'953. Das operative Ergebnis (ohne Eigenwirtschaftsbetriebe) beträgt rund 1,28 Mio. Franken. Budgetiert war ein negatives operatives Ergebnis von 3,36 Mio. Franken. Die Verbesserung des operativen Ergebnisses gegenüber dem Budget beträgt somit 4,6 Mio. Franken.

Für dieses sehr erfreuliche Rechnungsergebnis 2022 resp. für die positive Abweichung sind insbesondere folgende Faktoren verantwortlich:

- Die markante Ergebnisverbesserung ist vor allem auf die höheren Steuererträge (+2,6 Mio.) und das bessere Sozialhilfeergebnis (+2,6 Mio.) zurückzuführen. Auch im 2. Coronajahr blieben die negativ erwarteten finanziellen Auswirkungen auf der Gemeindeebene für das Rechnungsjahr 2022 weitgehend aus. Bei der Budgetprognose 2022 war das Rechnungsergebnis 2021 noch nicht bekannt. Es wurde daher angenommen, dass die Steuererträge weiterhin auf tiefem Niveau und die Sozialhilfeausgaben auf hohem Niveau ausharren werden. In beiden grossen Einnahme- und Ausgabebereichen konnte jedoch das Ergebnis des Vorjahres erreicht und sogar noch übertroffen werden. Die Ergebnisverbesserung gegenüber dem Budget beträgt hier insgesamt 5,2 Mio. Franken.
- Die letzten noch gültigen nationalen Massnahmen zur Eindämmung des Coronavirus wurden Ende 2021 resp. Anfang 2022 aufgehoben. In der Folge konnten insgesamt keine weiteren coronabedingten Auswirkungen auf das Rechnungsergebnis 2022 festgestellt werden.
- Die beeinflussbaren Bereiche auf der Aufwand- und Ertragsseite sind unter Kontrolle und wurden im Ergebnis aufgrund der Zwischenabschlüsse mit den Controllingberichten in dieser Höhe prognostiziert.
- Der Sachaufwand (ohne Spezialfinanzierungen) wurde gegenüber dem Budget um rund 0,89 Mio. Franken überschritten. Diese Überschreitung ist einerseits durch höhere Energiekosten (+150'000), höhere externe Dienstleistungen zur Überbrückung von personellen Vakanzen (+250'000) sowie höhere bauliche Unterhaltskosten (+500'000) zurückzuführen.

– Die höheren baulichen Unterhaltskosten sind vor allem in folgenden Kostenstellen angefallen:

KST	Bezeichnung	Nicht budgetierte / ausserordentliche Aufwendungen	Betrag
3410	Sportanlagen	neue Kontierung Unterhalt FC Wettingen	63'000
290	Rathaus	Erneuerung Beleuchtung, Schalter usw.	40'000
1116	Regionalpolizei	Umbau Schalter, Einvernahme- und Arrestraum	63'000
1500	Feuerwehr	Wasserschaden Dach	13'000
1610	Militär	Zusätzlicher Unterhalt Schiessanlage	11'000
2172	LF SH Dorf	Erneuerung Hausanschluss, Jahresreinigung Zehntenhof	60'000
2174	LG SH Margi	Erw. Gonganlage, Sanierung Brandschaden, Brandschutzmassnahmen, Sanierung Wasserschaden, Sanierung Dach Anbau Doppeltturnhalle	168'000
2175	Bezirksschule	Metallbauarbeiten (Fenster), Bodenbeläge und Notlichtanlage	46'000
9630	Lig. FV	a.o. Unterhalt Rigistrasse 10 (Sicherung Natursteinfassade) und Kirchstrasse 24 (Sicherung Fassade)	66'000
		Total	530'000

- Bei den Personalkosten ist eine massive Budgetunterschreitung von rund 0,94 Mio. Franken zu verzeichnen. Die Aufwandreduktion ist auf die vielen personellen Vakanzes, im Speziellen bei der Regionalpolizei und bei den Sozialen Diensten, zurückzuführen. Allein bei der Regionalpolizei beträgt der Minderaufwand bei den Personalkosten rund 0,51 Mio. Franken, welcher zu rund 45 % mit tieferen Gemeindebeiträgen kompensiert wird.
- Die Kosten der Pflegefinanzierung sind tendenziell wieder steigend. Der vorsichtig eingestellte Budgetwert wurde jedoch nicht überschritten.
- Das Anlagejahr 2022 wird sehr negativ in die Geschichte eingehen. Der rasche Anstieg der Inflation in vielen Ländern und der damit verbundene Anstieg des Zinsniveaus führten dazu, dass sowohl die Aktien- als auch die Obligationenmärkte auf breiter Front einbrachen und bei den Anlagen zu grossen Verlusten führten. Im bestehenden Vermögensverwaltungsmandat muss nach mehreren Jahren mit Buchgewinnen im Jahre 2022 ein Buchverlust von rund 0,62 Mio. Franken hingenommen werden.
- Trotz der stark anziehenden Zinskonditionen konnte der budgetierte Zinsaufwand unterschritten werden. Indessen ist die Zeit von Negativzinsen definitiv vorbei. In Zukunft ist von einer höheren Zinsbelastung auszugehen. Die Dividende der Energie Wettingen AG fiel ergebnisbedingt um Fr. 50'000 unter dem Budgetwert aus.
- Gemäss § 91c Gemeindegesetz sind die Liegenschaften und Grundstücke des Finanzvermögens alle vier Jahre zu Beginn der Amtsperiode systematisch neu zu bewerten. Die Neubewertung für die Amtsperiode 2022–2025 erfolgte im Rahmen des Rechnungsabschlusses 2022. Mit der Neubewertung der Liegenschaften des Finanzvermögens resultiert ein Aufwertungsgewinn von Fr. 258'801. Dieser ist erfolgswirksam unter der Kostenstelle 9630 abgebildet.
- Im Rahmen der Steuergesetzrevision 2022 wurde beschlossen, dass der Kanton den Gemeinden im Jahr 2022 einen Ausgleichsbetrag von 10 Mio. Franken leistet und damit die Mindererträge teilweise kompensiert. Die Verteilung der Ausgleichszahlungen auf die einzelnen Gemeinden erfolgt im Verhältnis zu ihrer Bevölkerungszahl (Stand: 31. Dezember 2021). Die Gemeinde Wettingen hat für die Steuerperiode 2022 eine Kompensationszahlung von Fr. 299'850 erhalten, welche unter der Kostenstelle 9950 als neutraler Ertrag verbucht ist.

– Fazit: Da sich die Minderaufwendungen bei den Personalkosten mit den Mehraufwendungen beim Sachaufwand kompensieren, sind in der Makrobetrachtung für die Ergebnisverbesserung von 4,6 Mio. Franken folgende drei Positionen hauptverantwortlich:

– Mehrerträge bei den Gemeindesteuern	KST 9100	+2,6 Mio. Franken
– Verbesserung Sozialhilfe-Ergebnis	KST 5720	+2,6 Mio. Franken
– Buchverlust Vermögensanlagen	KST 9610	–0,6 Mio. Franken

Diese Ergebniseinflüsse sind in der Tabelle der Artengliederung bei den orange markierten Abweichungen unter 9.2.1. ersichtlich.

9.2 Erfolgsrechnung

9.2.1 Übersicht Artengliederung Ergebnisrechnung 2022 exkl. Eigenwirtschaftsbetriebe

Art Gr.	Erfolgsrechnung ohne Spezialfinanzierung	Abw. in Fr.	Rechnung 2022	Budget 2022	Rechnung 2021
	Betrieblicher Aufwand				
30	Personalaufwand	-943'345	24'365'129	25'308'474	25'190'848
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	897'290	13'883'581	12'986'291	12'766'361
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	-175'752	5'906'748	6'082'500	5'822'415
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen		0	0	0
36	Transferaufwand	-1'844'252	41'485'308	43'329'560	41'207'465
37	Durchlaufende Beiträge		0		0
	Total Betrieblicher Aufwand	-2'066'059	85'640'766	87'706'825	84'987'089
	Betrieblicher Ertrag				
40	Fiskalertrag	-2'600'107	63'585'607	60'985'500	63'401'550
41	Regalien und Konzessionen	57'120	838'880	896'000	952'119
42	Entgelte	-1'431'142	12'584'357	11'153'215	11'363'714
43	Verschiedene Erträge	2'112	13'888	16'000	163'582
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	0	0	0	0
46	Transferertrag	852'463	9'718'961	10'571'424	9'830'351
47	Durchlaufende Beiträge				
	Total Betrieblicher Ertrag	-3'119'554	86'741'693	83'622'139	85'711'316
	Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-5'185'613	1'100'927	-4'084'686	724'227
34	Finanzaufwand	703'909	1'744'791	1'040'882	922'693
44	Finanzertrag	-167'013	1'925'808	1'758'795	2'261'287
	Ergebnis aus Finanzierung	536'896	181'017	717'913	1'338'594
	Operatives Ergebnis	-4'648'717	1'281'944	-3'366'773	2'062'821
38	Ausserordentlicher Aufwand		0	0	0
48	Ausserordentlicher Ertrag		278'009	278'000	557'034
	Ausserordentliches Ergebnis		278'009	278'000	557'034
	Gesamtergebnis Erfolgsrechnung		1'559'953	-3'088'773	2'619'855
	(+ = Finanzierungsüberschuss / - = Finanzierungsfehlbetrag)				

In der dreistufigen Erfolgsrechnung sind die verschiedenen Abweichungen augenfällig, wobei ein Minusbetrag entweder ein Minderaufwand oder ein Mehrertrag bedeutet.

Betrieblicher Aufwand

Der betriebliche Aufwand fällt um 2,07 Mio. Franken besser aus als budgetiert. Ein Gross-
teil dieser Verbesserung steuert der Transferaufwand bei, wo sich vor allem der tiefere
Sozialhilfearaufwand niederschlägt. Der höhere Sach- und Betriebsaufwand kann durch den
tieferen Personalaufwand mehr als kompensiert werden.

Betrieblicher Ertrag

Der betriebliche Ertrag wurde gegenüber dem Budgetwert um 3,1 Mio. Franken übertroffen.
Der Hauptgrund liegt bei den markant höheren Steuererträgen. Zudem konnte das
gute Ergebnis durch die höheren Rückerstattungserträge bei der Sozialhilfe sowie die
Kompensationszahlung des Kantons an die Steuerausfälle (Sachgruppe 42) weiter gesteigert
werden.

Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit

Das wichtige betriebliche Ergebnis fällt mit 1,1 Mio. Franken sehr erfreulich aus. Budgetiert
war ein Defizit von 4,08 Mio. Franken.

Ergebnis aus Finanzierung

Als Folge des äusserst schlechten Börsenjahres muss bei den Vermögensanlagen ein
Buchverlust von 0,62 Mio. Franken ausgewiesen werden. Beim Finanzertrag (Sachgruppe
44) resultiert durch die Neubewertung der Liegenschaften des Finanzvermögens ein Auf-
wertungsgewinn von rund 0,25 Mio. Franken. Insgesamt fällt das Ergebnis aus der Finan-
zierung um 0,54 Mio. Franken schlechter aus als budgetiert.

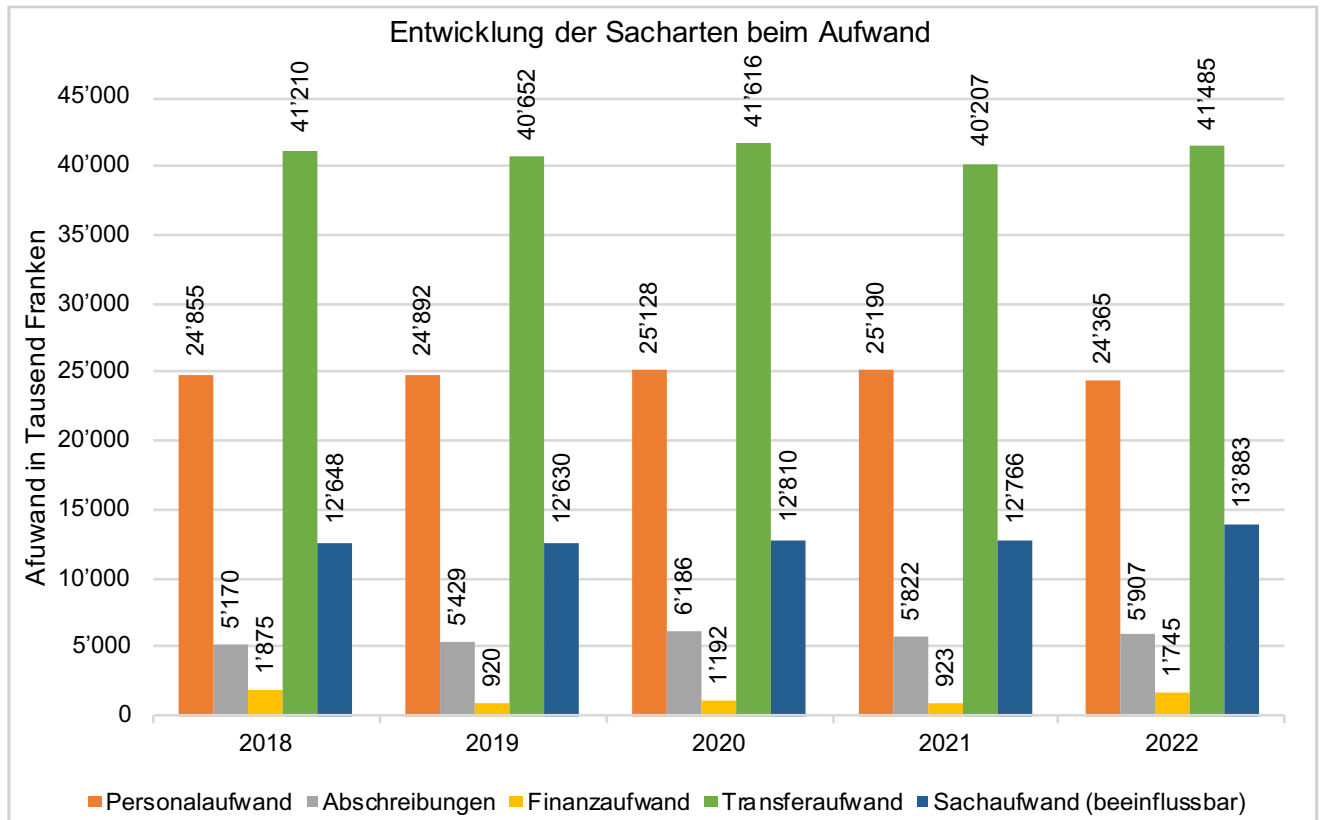
Operatives Ergebnis

Das operative Ergebnis beträgt rund 1,28 Mio. Franken und war aufgrund der Negativpro-
gnosen bedingt durch Corona in dieser Höhe nicht zu erwarten. Die Ergebnisverbesserung
von über 4,6 Mio. Franken hat sich durch Verbesserungen auf allen Stufen der Erfolgsrech-
nung ergeben.

Gesamtergebnis Erfolgsrechnung

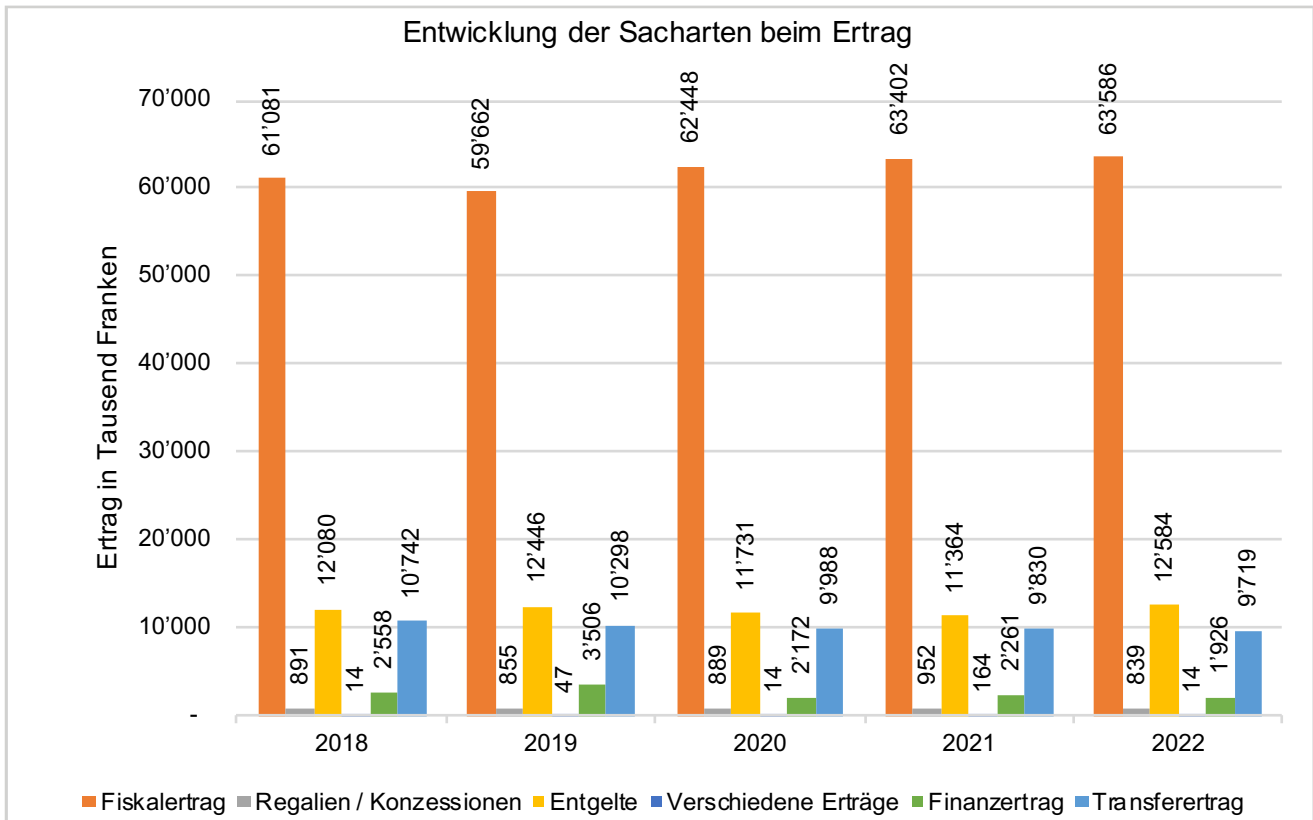
Die letzte Entnahme aus der Aufwertungsreserve trägt mit Fr. 278'000 zum Gesamtergeb-
nis bei. Die Ergebnisse der Eigenwirtschaftsbetriebe sind unter Punkt 9.3.1 ersichtlich.

9.2.2 Entwicklung der Sacharten beim Aufwand



Bei der Entwicklung der Aufwandsarten fällt für das Rechnungsjahr 2022 vor allem die Senkung des Personalaufwands (orange) auf, welcher auf die vielen personellen Vakanzen infolge des Fachkräftemangels zurückzuführen ist. Auch die Steigerung des Finanzaufwands ist augenfällig. Diese Verschlechterung hat sich durch die Buchverluste bei den Vermögensanlagen ergeben. Beim Transferaufwand hat sich die anhaltende Tendenz fortgesetzt, was neben den stagnierenden Gesundheitsausgaben auf die massive Verbesserung des Sozialhilfe-Ergebnisses zurückzuführen ist. Die Abschreibungen sind leicht rückläufig. Der beeinflussbare Sachaufwand ist bedingt durch die Teuerung leicht steigend und beträgt rund 14 % des betrieblichen Aufwands. Daraus lässt sich ableiten, dass 86 % des Aufwands als gebunden und kurzfristig nicht beeinflussbar zu bezeichnen sind.

9.2.3 Entwicklung der Sacharten beim Ertrag

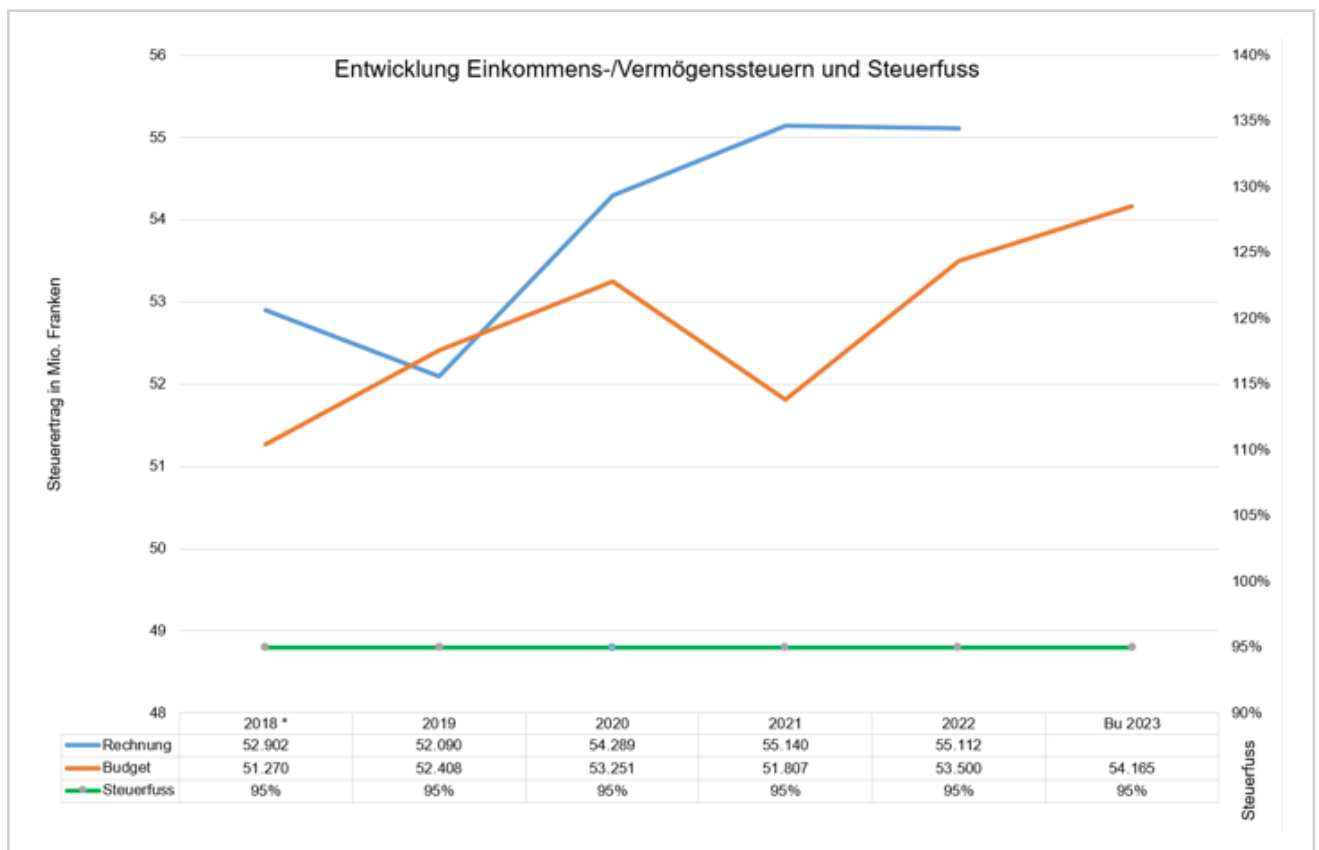


Insgesamt blieben die Fiskalerträge sehr stabil und konnten gegenüber dem Vorjahr noch leicht gesteigert werden. Einen wesentlichen Beitrag dazu hat auch der Anstieg der Gewinnsteuern juristischer Personen geleistet.

Durch den Wegfall der Minuszinserträge haben die Finanzerträge leicht abgenommen. Die Erhöhung der Entgelte ist auf die hohen Rückerstattungserträge bei der Sozialhilfe zurückzuführen. Die übrigen Erträge stagnieren auf Vorjahresniveau.

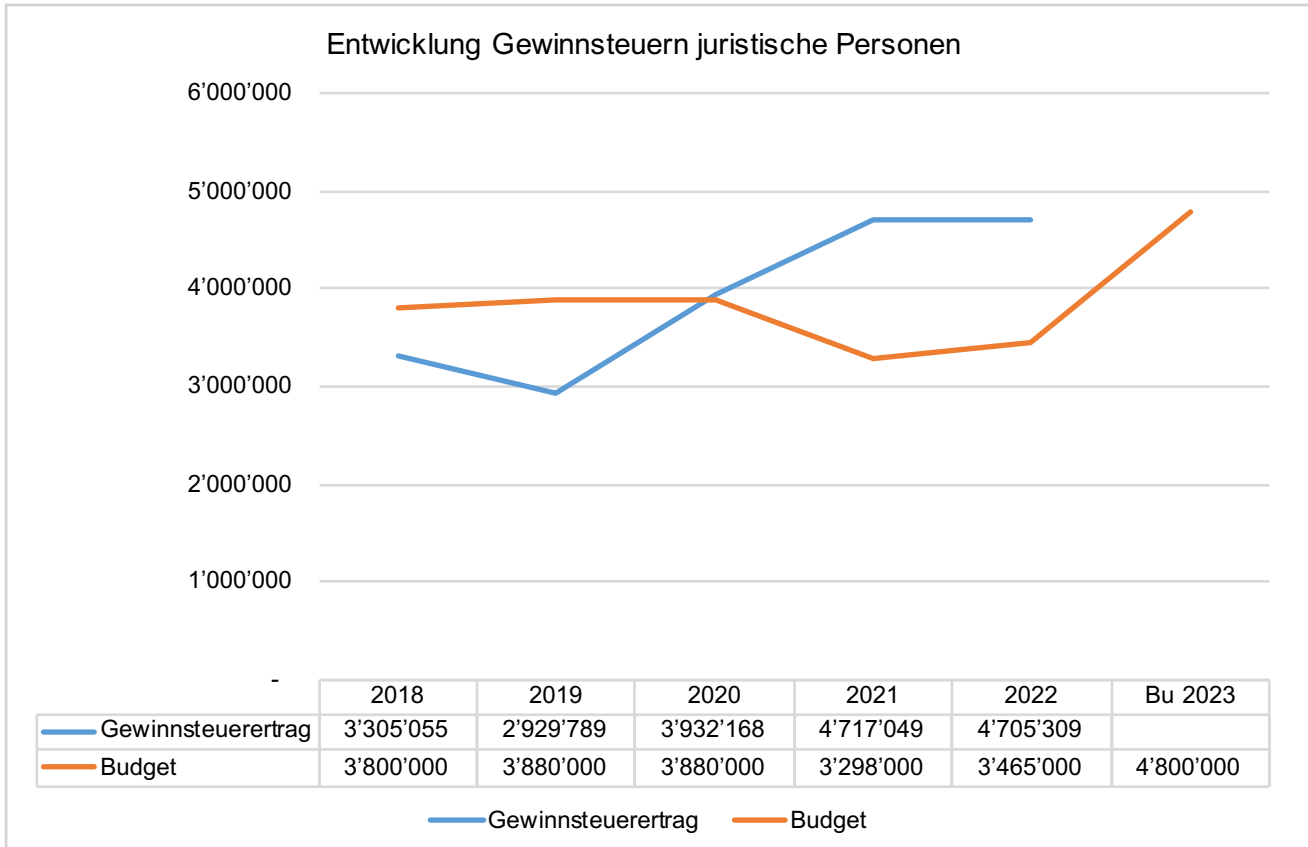
9.2.4 Entwicklung Einkommens-/Vermögenssteuern und Steuerfuss

In der nachfolgenden Grafik ist die zeitliche Entwicklung im Vergleich zum Budget exklusiv der Quellensteuer- und Gewinnsteuererträge ersichtlich. Insgesamt weist Wettingen ein sehr solides Steuersubstrat auf.



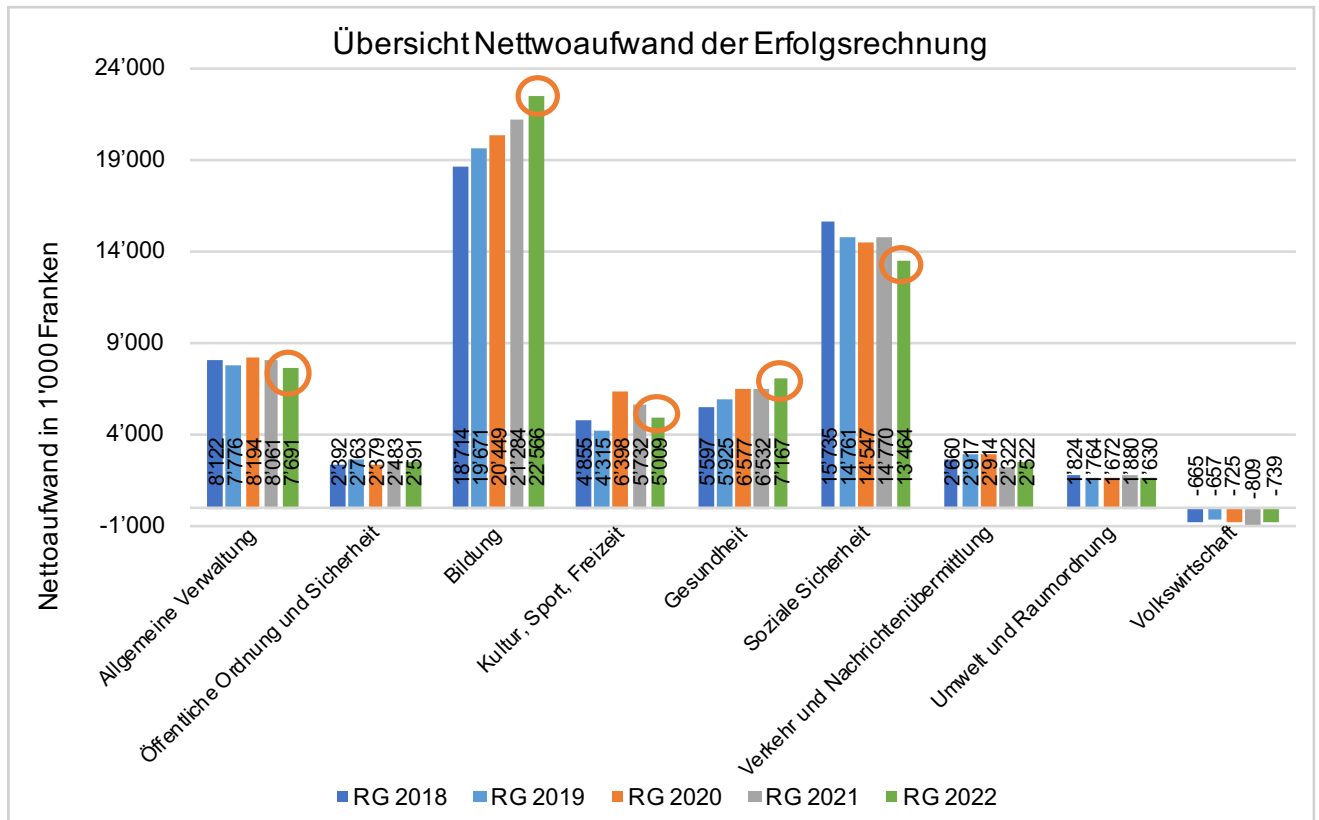
* Die Gleichbehaltung des Steuerfusses im Jahre 2018 entspricht gemäss dem vorgeschriebenen Steuerfussabtausch mit dem Kanton aufgrund der Aufgabenteilung einer Steuerfusserhöhung von 3 %.

9.2.5 Entwicklung Gewinnsteuerung juristische Personen



Die Grafik zeigt die grossen Schwankungen bei den Gewinnsteuern, welche nicht genau budgetierbar sind. In der Tendenz zeichnet sich eine leichte Steigerung ab.

9.2.6 Übersicht Nettoaufwand der Erfolgsrechnung funktional

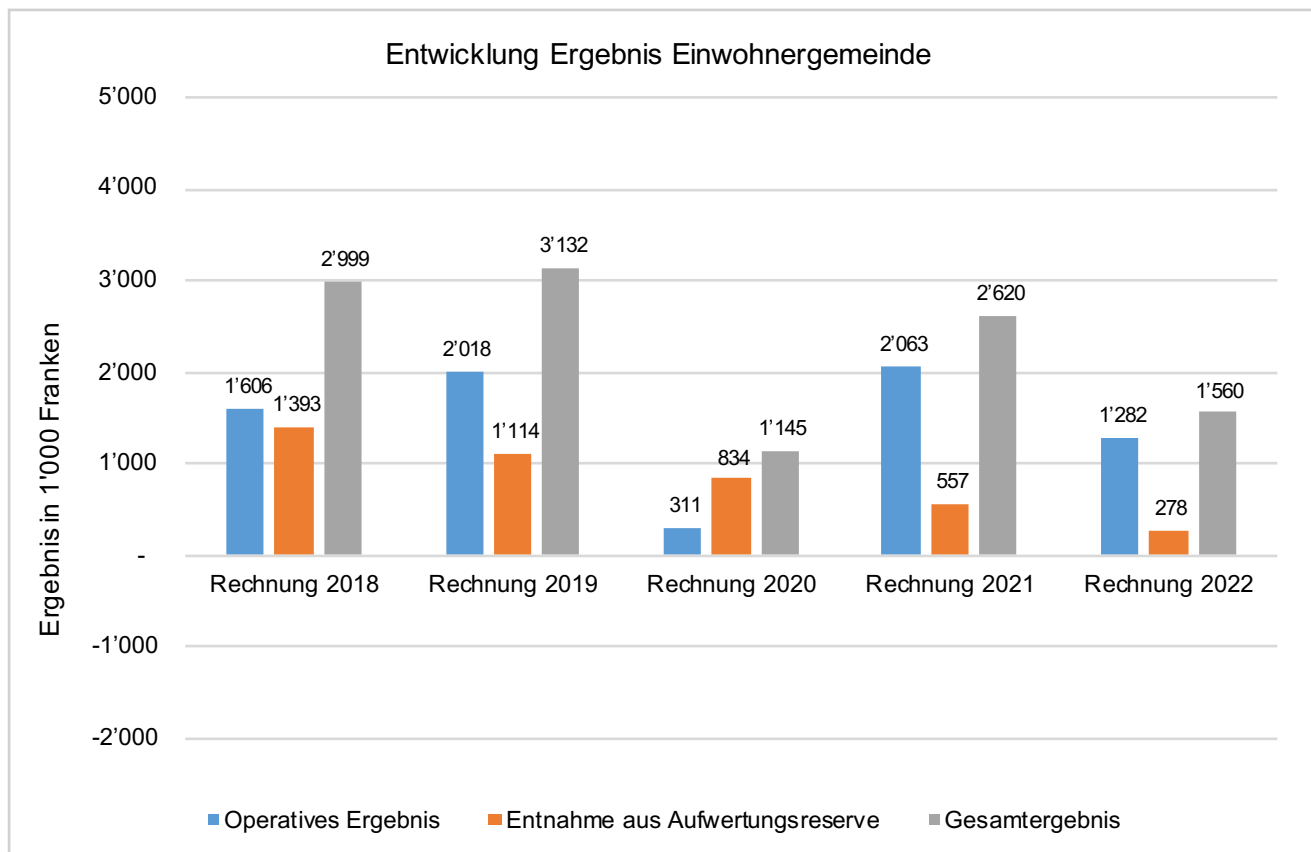


Bei der Gegenüberstellung des Nettoaufwands der einzelnen Verwaltungsabteilungen fallen gegenüber der Vorjahresrechnung fünf grössere Abweichungen auf:

- Der tiefere Aufwand bei der allgemeinen Verwaltung ist auf die markant tieferen Personalkosten infolge Vakanzen zurückzuführen.
- Im Bereich Bildung ist die negative Abweichung vor allem auf die Zunahme der baulichen Unterhaltskosten bei der Schulinfrastruktur, externe Dienstleistungen zur Abdeckung von Vakanzen sowie die weiter gestiegenen Schulgelder an die Berufsschulen zurückzuführen.
- Bei der Abteilung Kultur, Sport, Freizeit waren in den beiden Vorjahren die erforderlichen Defizitbeiträge an die Tägi AG für die Steigerung verantwortlich. Ab 2022 herrscht in diesem Sinne wieder Normalzustand und der Nettoaufwand hat sich wieder auf dem üblichen Niveau eingependelt.
- Die kurze Kostenstagnation bei den Gesundheitskosten im Jahre 2021 hat sich wieder auf den Wachstumsweg begeben. Massgebend dafür ist vor allem die Pflegefinanzierung. Der Budgetwert wurde in diesem Bereich zwar nicht überschritten, liegt jedoch um rund 0,5 Mio. Franken über dem Vorjahr.
- Entgegen den Prognosen ist die Kostensteigerung bei der Sozialen Sicherheit nicht eingetroffen. Durch das sehr gute Sozialhilfeergebnis konnte der Nettoaufwand gegenüber den Vorjahren sogar noch gesenkt werden. Es kann im Moment nicht abgeschätzt werden, wie nachhaltig diese Entwicklung sein wird.

Die übrigen Abteilungen blieben konstant im Durchschnitt der Vorjahre.

9.2.7 Entwicklung Ergebnis Einwohnergemeinde



Das operative Ergebnis (oder eben Betriebs- und Finanzierungsergebnis) gehört zu den wichtigsten betriebswirtschaftlichen Kennzahlen. Mit der Herstellung des Haushaltsgleichgewichts ab 2018 konnten die strategischen Vorgaben umgesetzt und die politischen Erwartungen erfüllt werden. Die positive Entwicklung hat sich mit dem Rechnungsergebnis 2022 erneut bestätigt, obwohl dieses, bedingt durch die erwarteten Corona-Auswirkungen, negativ angesagt war.

Für die Berechnung des mittelfristigen finanziellen Haushaltsgleichgewichts werden die letzten beiden abgeschlossenen Rechnungsjahre, das aktuelle und das kommende Budget sowie die nächsten drei Planjahre herangezogen. Aufgrund dieser Ausgangslage dürfte die Einhaltung der kantonalen Vorgabe kurzfristig unproblematisch sein.

Bei der Grafik fallen auch die rückläufigen Entnahmen aus der Aufwertungsreserve auf (orange Balken). Die Entnahme stellt einen ausserordentlichen Ertrag dar, dem keine Geldmittel gegenüberstehen. Die letzte Entnahme erfolgte im Rechnungsjahr 2022. Ab 2023 wird somit das Gesamtergebnis plus/minus auch dem operativen Ergebnis entsprechen, was die Planung des Finanzhaushalts vereinfacht und transparenter macht.

9.2.8 Entwicklung der Eigenwirtschaftsbetriebe

Die operativen Ergebnisse der Eigenwirtschaftsbetriebe präsentieren sich wie folgt.

Betrieb / Ergebnis	Rechnung 2022	Budget 2022
Heilpädagogische Schule	316'475	1'932
Abwasserbeseitigung	77'893	99'237
Abfallbewirtschaftung	62'081	-163'644

+ = Ertragsüberschuss / - = Aufwandüberschuss

Abwasserbeseitigung

Der betriebliche Aufwand 2022 für die Abwasserbeseitigung konnte gegenüber dem Budget um rund Fr. 180'000 minimiert werden. Der Minderaufwand begründet sich aufgrund kostengünstiger Vergaben, nicht benötigter Honorare für unvorhergesehene Ingenieurdienstleistungen sowie ein geringerer Reinigungs- und Unterhaltsaufwand des Werkhofs infolge der Sanierungsarbeiten an den Sonderbauwerken. Die Erfolgsrechnung weist damit einen positiven Abschluss mit einem Ertragsüberschuss von rund Fr. 78'000 aus.

Aufgrund der komplexen Projektausarbeitung für die Grossprojekte Sanierung Tägerhardstrasse mit Regenbecken Kloster (Klosterfeld 3) und Sanierung Au-, Alpen-, Feld- und Neustrasse verzögert sich der Baustart bis ins Jahr 2023 resp. 2024. Die Ertüchtigung der Sonderbauwerke (Tödistrasse) hat sich ebenfalls leicht verzögert und wird voraussichtlich wesentlich unter dem Verpflichtungskredit ausfallen. Der verzögerte Investitionsaufwand sowie das erfreulich gute Ergebnis aus der laufenden Rechnung führen zu einer markanten Verbesserung des Finanzierungsergebnisses. Budgetiert war ein Finanzierungsfehlbetrag von rund 3,25 Mio. Franken. Die Finanzierungsrechnung schliesst nun mit einem Finanzierungsfehlbetrag von knapp 0,5 Mio. Franken, wodurch sich das Guthaben gegenüber der Einwohnergemeinde im Jahr 2022 auf rund 2,8 Mio. Franken reduziert.

Abfallwirtschaft

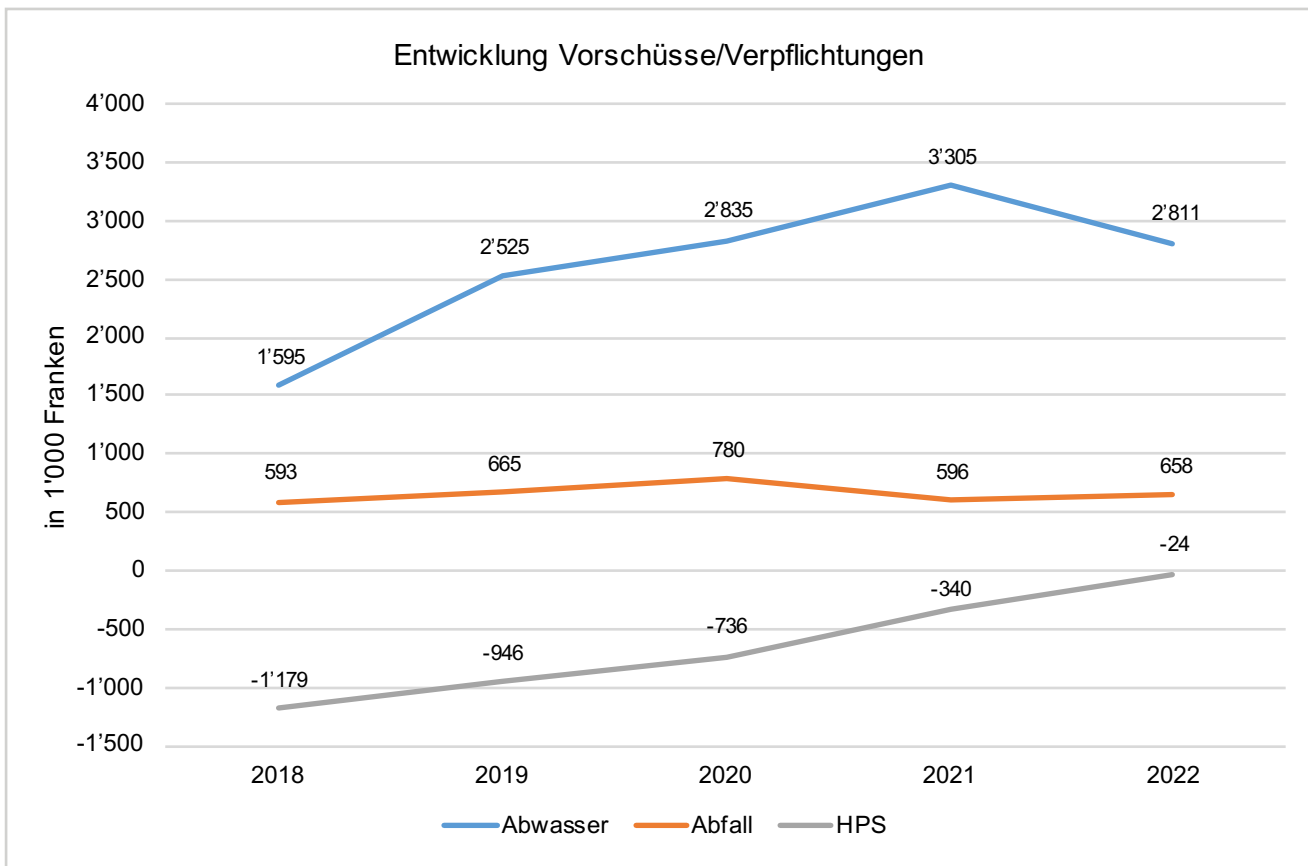
Infolge äusserst trockener Sommermonate wurde deutlich weniger Grüngut entsorgt. Dies begründet mehrheitlich den ausgewiesenen betrieblichen Minderaufwand gegenüber der budgetierten Annahme. Im Gegenzug konnten Mehrerträge beim Verkauf von Abfallgütern, namentlich im Altpapier- und Kartonbereich, generiert werden. Daraus ergibt sich ein positiver Abschluss der Erfolgsrechnung mit einem Ertragsüberschuss von rund Fr. 62'000. Das Nettovermögen erhöht sich damit auf rund Fr. 658'000.

Heilpädagogische Schule

Das sehr gute Rechnungsergebnis 2022 der Heilpädagogischen Schule Wettingen liegt um rund Fr. 315'000 über den Budgeterwartungen und ist vor allem auf Mehrerträge bei den Kantonsbeiträgen (Entschädigungen aufgrund Leistungsvereinbarung) zurückzuführen.

Die Schuld der Heilpädagogischen Schule gegenüber der Einwohnergemeinde konnte im Rechnungsjahr 2022 dank des positiven Ergebnisses um weitere Fr. 316'000 auf rund Fr. 24'000 reduziert werden. Die getroffenen Sanierungsmassnahmen konnten einmal mehr erfolgreich umgesetzt werden und bestätigen den eingeschlagenen Finanzkurs. Sollte sich die HPS weiterhin so positiv entwickeln, dürfte sie ab 2024 wieder schuldenfrei sein (seit mehr als 12 Jahren).

Daraus ergibt sich folgendes Gesamtbild für die Entwicklung der Vorschüsse/Verpflichtungen gegenüber der Einwohnergemeinde:



Pluswert = Verpflichtung der Einwohnergemeinde gegenüber dem Eigenwirtschaftsbetrieb
Minuswert = Vorschuss der Einwohnergemeinde an den Eigenwirtschaftsbetrieb

9.3 Investitions- und Finanzierungsrechnung

9.3.1 Berechnung der Selbstfinanzierung

	Einwohner- gemeinde	Abfall	Abwasser	HPS	EWG inkl. EWB*
+ Abschreibungen	7'728'748		763'469	228'625	8'720'842
- Auflösung pass. Investitionsbeiträge	279'751		182'279		462'030
+ Erfolg laufendes Jahr	1'559'953	62'082	77'893	316'476	2'016'404
- Entnahme aus den Fonds					-
- Entnahme aus EK	278'000				278'000
- Aufwertungen Verwaltungsvermögen	-				-
- ausserordentliches Ergebnis					-
Selbstfinanzierung	8'730'951	62'082	659'084	545'101	9'997'217
Nettoinvestitionen	6'849'928		1'153'186	4'072	8'007'186

*Eigenwirtschaftsbetriebe

Die Selbstfinanzierung dient zur Finanzierung der Nettoinvestitionen und zeigt, wie viel die Gemeinde aus eigener Kraft zur Finanzierung der Investitionsausgaben beitragen kann. Die Selbstfinanzierung der Einwohnergemeinde zeigt mit 8,73 Mio. Franken eine beeindruckende Steigerung von rund 0,8 Mio. Franken gegenüber dem Vorjahr. Der Anstieg ist in erster Linie mit dem positiven Ergebnis in Höhe von 1,6 Mio. Franken begründet.

9.3.2 Investitionsrechnung 2022 inkl. Eigenwirtschaftsbetriebe

Abt.	Investitionsrechnung Zusammenzug	Rechnung 2022	Budget 2022	Rechnung 2021
0	Allgemeine Verwaltung	281	225	276
1	Öffentliche Sicherheit	336		476
2	Bildung	3'571	2'879	2'029
3	Kultur, Sport und Freizeit	1'339	300	-10'120
6	Verkehr	652	2'770	2'887
7	Umweltschutz und Raumordnung	1'630	5'105	493
9	Finanzen und Steuern	198	140	
	Nettoinvestition	8'007	11'419	-3'958

Die Nettoinvestitionen von rund 8 Mio. Franken liegen deutlich unter dem Budget. Verantwortlich dafür sind insbesondere folgende Faktoren:

- In der Abteilung 2 wurden im Zusammenhang mit der Bezirksschule höhere Ausgaben in Höhe von 1,5 Mio. Franken realisiert, während sich die übrigen Ausgaben im geplanten Rahmen bewegten.
- Die grosse Abweichung bei den Investitionsausgaben 2022 gegenüber der Plan-Investitionsrechnung in der Abteilung 3 ist auf die einmaligen Investitionsbeiträge von Kanton und Gemeinden an die Tägi-Sanierung von rund 10 Mio. Franken zurückzuführen. Wie sich 2022 zeigte, wurden diese rund 1,5 Mio. zu hoch eingeschätzt, was letztendlich zu einem erhöhten Aufwand in dieser Grössenordnung führte.
- In der Abteilung 6 wurde das geplante Investitionsvolumen um ca. 1,3 Mio. Franken unterschritten.
- Die Minderausgaben in der Abteilung 7 haben sich durch Verschiebungen von geplanten Ausgaben in der Abwasserbeseitigung (Regenbecken Tödistrasse usw.) ergeben.

9.3.3 Finanzierungsausweis / Finanzierungsergebnis inkl. Eigenwirtschaftsbetriebe

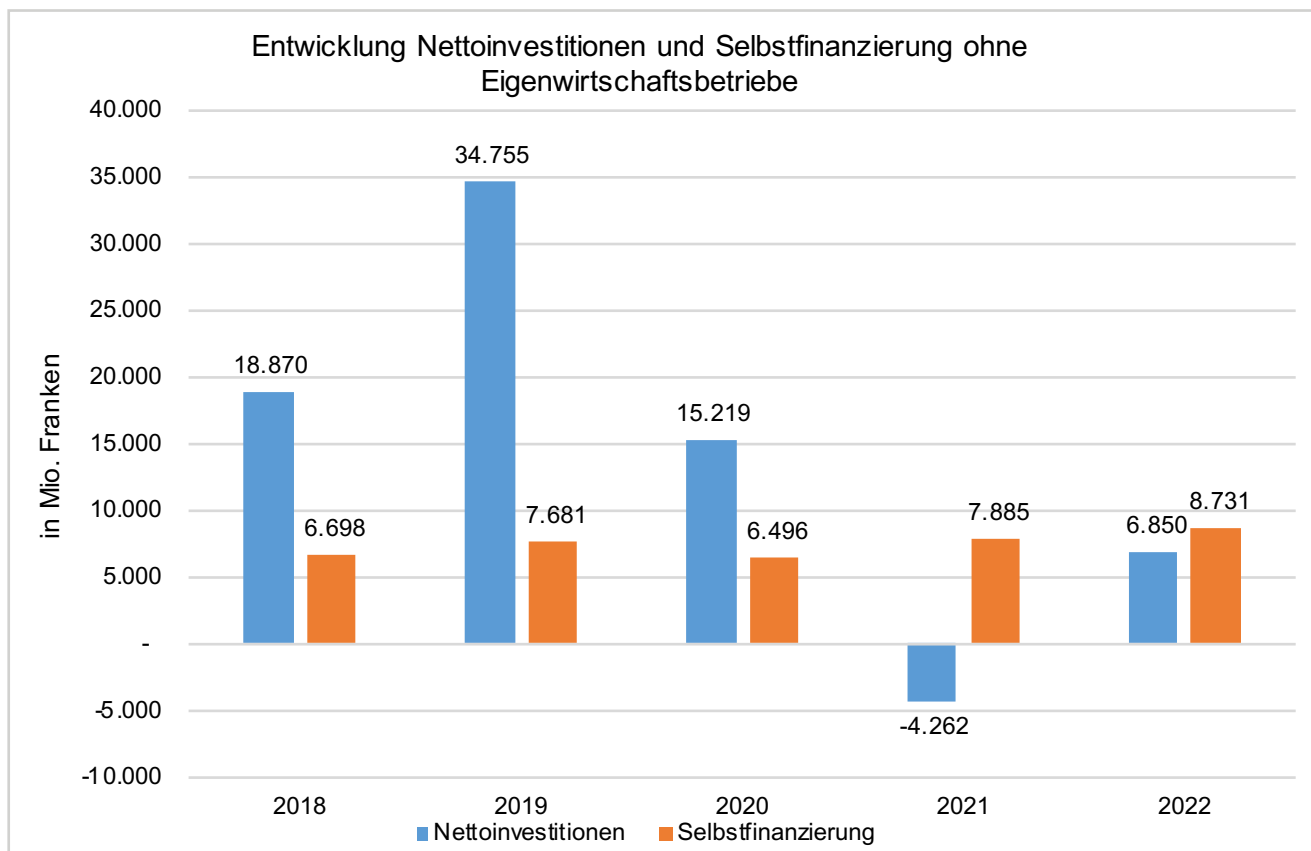
Investitionsrechnung	2022	2021	2020	2019	2018
Investitionsausgaben	7'991	11'936	16'176	35'029	20'640
Investitionseinnahmen	-17	15'895	747	682	1'110
<i>Ergebnis Investitionsrechnung</i>	<i>-8'007</i>	<i>3'958</i>	<i>-15'428</i>	<i>-34'347</i>	<i>-19'530</i>
Selbstfinanzierung	9'997	8'969	7'756	8'656	8'432
<i>Finanzierungsergebnis</i>	<i>1'990</i>	<i>12'927</i>	<i>-7'673</i>	<i>-25'690</i>	<i>-11'098</i>

(+ = Überschuss / - = Fehlbetrag)

Den Investitionen steht mit den Abschreibungen aus der Erfolgsrechnung (inkl. Eigenwirtschaftsbetriebe) eine Selbstfinanzierung von rund 10 Mio. Franken gegenüber, woraus sich ein Finanzierungsüberschuss von rund 2 Mio. Franken ergibt. Im Budget war ein Finanzierungsfehlbetrag von rund 1,3 Mio. Franken vorgesehen.

Der Finanzierungsüberschuss führt zu einer Zunahme der Liquidität beziehungsweise zu einer moderaten Abnahme der Verschuldung.

9.3.4 Entwicklung der Nettoinvestitionen und Selbstfinanzierung ohne Eigenwirtschaftsbetriebe



Seit über 10 Jahren konnte im Rechnungsjahr das zweite Mal in Folge eine positive Finanzierungsrechnung ausgewiesen werden (Selbstfinanzierung höher als die Nettoinvestitionen). Das Vorjahr ist zum Vergleich einmalig und nicht repräsentativ. Durch die Berücksichtigung der Investitionsbeiträge von Kanton und Gemeinden im Umfang von über 15 Mio. Franken für die Tägi-Sanierung ergaben sich 2021 Minusinvestitionsausgaben.

Ohne die technische Korrektur aufgrund der zu viel abgegrenzten Tägi-Investitionsbeiträge von 1,5 Mio. Franken wären die Nettoinvestitionen noch höher und das Finanzierungsergebnis noch besser. In der Planinvestitionsrechnung 2022 waren Ausgaben von 6,9 Mio. Franken berücksichtigt. Ausgewiesen wird nun mit 6,8 Mio. Franken praktisch eine Punktlandung. Bei einer Selbstfinanzierung von rund 8,7 Mio. Franken ergibt sich ein Selbstfinanzierungsgrad von rund 127 %.

9.4. Bilanz und Kapitaldienst

9.4.1 Bilanz inkl. Eigenwirtschaftsbetriebe

Die folgende Grafik stellt die Bilanz zusammen (in 1'000 Franken). Die wichtigsten Veränderungen (orange) sind die folgenden:

Die flüssigen Mittel (Pos. 100) haben um rund 2,2 Mio. Franken zugenommen. Dieser Spielraum ist sehr willkommen und wird nicht mehr durch fällige Minuszinsen beeinträchtigt.

Bei den Finanzanlagen (Pos. 107) musste ein Buchverlust von rund 0,6 Mio. Franken berücksichtigt werden.

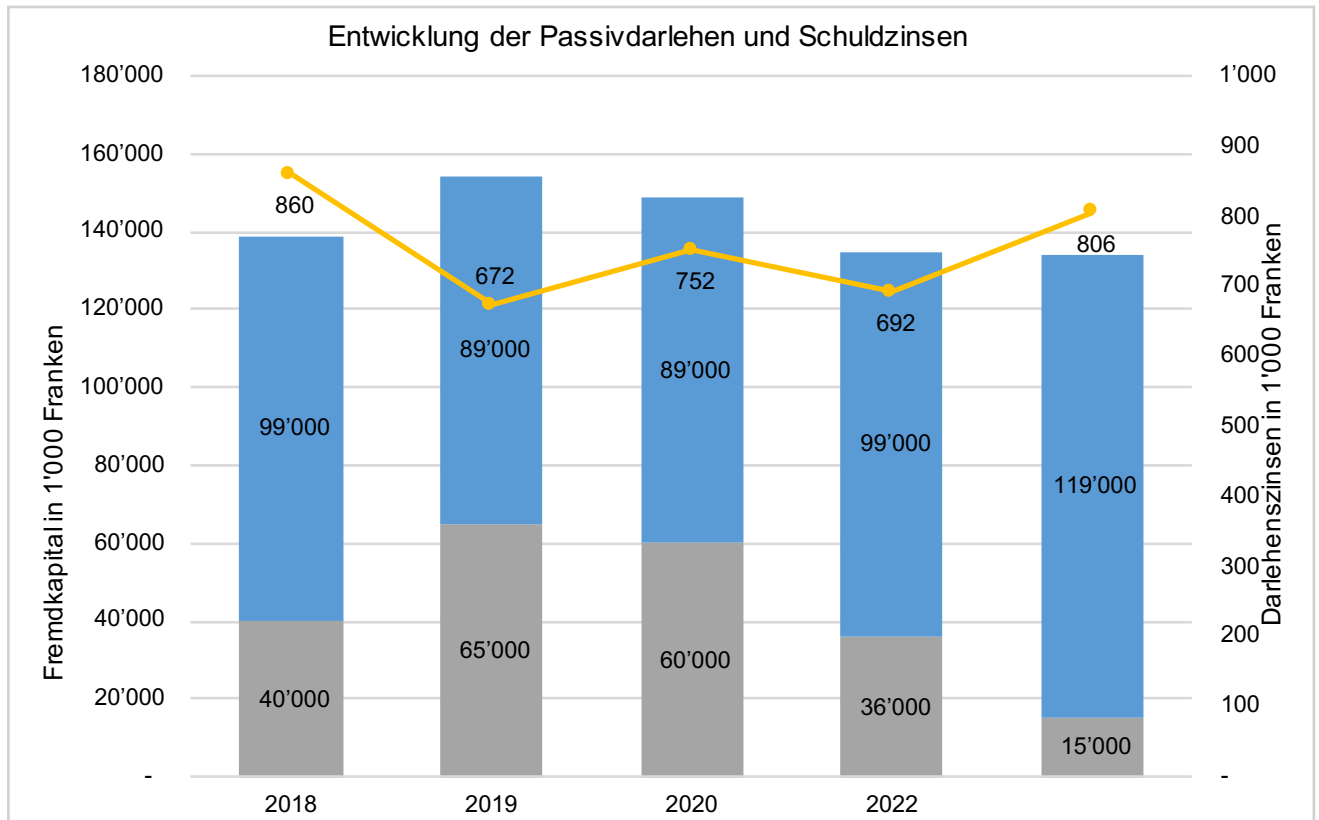
Das Darlehen (Pos. 144) für die Baufinanzierung an die Tägi-Sanierung wurde im Rechnungsjahr 2022 erstmals mit rund 1,82 Mio. Franken abgeschrieben.

Aufgrund der sich sehr stark veränderten Zinslandschaft im Verlaufe des Jahres 2022 und dem Wegfall der Minuszinsen wurde eine Umschichtung von den kurzfristigen in die langfristigen Verbindlichkeiten vorgenommen. Die kurzfristigen Darlehen (Pos. 201) haben per Jahresende um rund 21 Mio. Franken abgenommen. Auf der langfristigen Seite (Pos. 206) ist eine Zunahme von 19 Mio. Franken zu verzeichnen. Durch die Korrektur der Investitionsbeiträge haben die Verpflichtungen um 1 Mio. Franken abgenommen, was zu einer Verbesserung der Finanzkennzahlen führt. Dies zieht auch eine Verbesserung der Bonität nach sich, was sich für die Gemeinde Wettingen für zukünftige Darlehen durchaus positiv auswirken wird. Die Fälligkeiten des Fremdkapitals wurden gestaffelt strukturiert, damit bei einer Veränderung der Zinssituation oder allenfalls überschüssigen liquiden Mitteln Handlungsspielraum besteht.

Nach der letzten Entnahme aus der Aufwertungsreserve wurde mit dem Jahresabschluss die Umbuchung der verbleibenden Aufwertungsreserve aus den aktivierten Investitionsausgaben in die kumulierten Ergebnisse vorgenommen (Pos. 295 und 299). Die verbleibende Aufwertungsreserve von knapp 92 Mio. Franken bezieht sich auf die Grundstücke des Verwaltungsvermögens und bleibt in dieser Höhe bestehen.

Pos.	Bezeichnung	1.1.2022	31.12.2022
1	Aktiven	413'207	416'058
10	<i>Finanzvermögen</i>	69'615	73'396
100	Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	5'314	7'539
101	Forderungen	24'421	31'715
104	Aktive Rechnungsabgrenzungen	13'471	8'029
106	Vorräte	22	44
107	Finanzanlagen	5'093	4'472
108	Sachanlagen Finanzvermögen	21'292	21'597
14	<i>Verwaltungsvermögen</i>	343'592	342'662
140	Sachanlagen Verwaltungsvermögen	266'916	267'282
142	Immaterielle Anlagen	1'595	2'265
144	Darlehen	50'659	48'837
145	Beteiligungen, Grundkapitalien	19'064	19'064
146	Investitionsbeiträge	5'357	5'214
2	Passiven	413'207	416'059
20	<i>Fremdkapital</i>	195'689	196'831
200	Laufende Verbindlichkeiten	31'478	35'711
201	Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	36'000	15'000
204	Passive Rechnungsabgrenzungen	8'955	8'495
205	Kurzfristige Rückstellungen	1'000	
206	Langfristige Finanzverbindlichkeiten	118'042	137'412
209	Verbindlichkeiten ggü. Spezialfinanzierungen u. Fonds im Fremdkapital	213	213
29	<i>Eigenkapital</i>	217'518	219'228
290	Verpfl. (+) / Vorschüsse (-) ggü. Spezialfinanzierung	25'797	26'254
291	Fonds	1'447	1'419
295	Aufwertungsreserve	176'059	91'676
299	Bilanzüberschuss / Bilanzfehlbetrag	14'214	99'879

9.4.2 Entwicklung der Passivdarlehen und Schuldzinsen



Aufgrund des sehr guten Finanzierungsergebnisses konnte das Fremdkapital im Berichtsjahr 2022 um 1 Mio. Franken reduziert und der Bestand an liquiden Mitteln gesteigert werden. Dabei erfolgte zur langfristigen Absicherung des Zinsrisikos eine weitere Umschichtung von kurzfristigem in langfristiges Fremdkapital.

Bedingt durch den Ukrainekrieg, aufkommender Inflationsängste und der befürchteten Energiekrise haben die Konditionen innerhalb eines Jahres in allen Laufzeiten einen Zinsschritt nach oben (von 1,5 bis 2,0 Prozentpunkten) gemacht. Die durchschnittliche Verzinsung des Fremdkapitals liegt bei 0,6%, was als nach wie vor sehr guter Wert bezeichnet werden kann.

Die anfänglich im Jahr 2022 noch erzielten Zinserträge aus Minuszinsen bei den kurzfristigen Finanzierungen von rund Fr. 73'000 sind in der obigen Grafik nicht berücksichtigt. Netto sinkt der Aufwand für den Schuldendienst auf 733'000 Franken. Im Budget waren netto 0,78 Mio. Franken berücksichtigt.

9.5 Kennzahlen

9.5.1 Kennzahlen Jahresrechnung 2022

Gemäss § 26 Finanzverordnung weisen die Gemeinden in Budget und Jahresrechnung nachfolgende Finanzkennzahlen zur Beurteilung der Verschuldung, Finanzierung und Leistungsfähigkeit der Einwohnergemeinde inklusive und exklusive Spezialfinanzierungen aus.

Kennzahlenauswertung

Einwohnergemeinde ohne Spezialfinanzierungen

Steuerfuss		95 %
A Einwohnerzahl per 31.12.		21'331
B Laufender Ertrag		88'945'511 Fr.
C Fiskalertrag + Finanz- und Lastenausgleich		63'105'407 Fr.
D Nettozinsaufwand		671'030 Fr.
E Nettoinvestitionen		6'849'927 Fr.
F Nettoschuld I (Jahresrechnung)		108'483'278 Fr.
G Selbstfinanzierung		8'730'951 Fr.
H Abschreibungen		7'448'997 Fr.
1 Nettoschuld I pro Einwohner/in		5'086 Fr.
2 Nettoverschuldungsquotient		171.91 %
3 Zinsbelastungsanteil	G : A	0.75 %
4 Selbstfinanzierungsgrad	(G : D) x 100	127.39 %
5 Selbstfinanzierungsanteil	(E : B) x 100	9.82 %
6 Kapitaldienstanteil	(H : C) x 100	9.13 %

Einwohnergemeinde mit Spezialfinanzierungen

Steuerfuss		95 %
A Einwohnerzahl per 31.12.		21'331
B Laufender Ertrag		101'920'350 Fr.
C Fiskalertrag + Finanz- und Lastenausgleich		63'105'407 Fr.
D Nettozinsaufwand		648'135 Fr.
E Nettoinvestitionen		8'007'186 Fr.
F Nettoschuld I (Jahresrechnung)		105'087'401 Fr.
G Selbstfinanzierung		9'997'217 Fr.
H Abschreibungen		8'258'812 Fr.
1 Nettoschuld I pro Einwohner/in		4'927 Fr.
2 Nettoverschuldungsquotient		166.53 %
3 Zinsbelastungsanteil	G : A	0.64 %
4 Selbstfinanzierungsgrad	(G : D) x 100	124.85 %
5 Selbstfinanzierungsanteil	(E : B) x 100	9.81 %
6 Kapitaldienstanteil	(H : C) x 100	8.74 %

9.5.2 Entwicklung Kennzahlen (Einwohnergemeinde ohne Spezialfinanzierungen)

Mehrjahresvergleich Kennzahlen (ohne Spezialfinanzierungen)

Basiszahlen	2018	2019	2020	2021	2022
A Einwohnerzahl per 31.12.	20'920	20'993	21'167	21'114	21'331
B Laufender Ertrag in TFr.	88'758	87'928	88'077	88'530	88'946
D Fiskalertrag + FLA in TFr.	60'734	59'420	62'248	63'391	63'105
E Nettozinsaufwand in TFr.	674	416	539	476	671
F Nettoinvestitionen in TFr.	20'137	34'755	15'219	-4'262	6'850
G Nettoschuld in TFr.	89'213	114'568	122'842	110'607	108'483
H Relevantes Eigenkapital in TFr.	185'922	187'901	188'211	190'274	191'292
I Selbstfinanzierung in TFr.	6'698	7'681	6'496	7'885	8'731
J Abschreibungen in TFr.	5'171	5'429	6'186	5'822	7'449

Kennzahl	2018	2019	2020	2021	2022	Wertung 2022
1 Nettoschuld pro Einwohner/in	4264	5457	5803	5239	5086	☹️
2 Nettoverschuldungsquotient	147%	193%	197%	174%	172%	☹️
3 Zinsbelastungsanteil	0.8%	0.5%	0.6%	0.5%	0.8%	😐
5 Selbstfinanzierungsgrad	33%	22%	43%	72%	127%	😊
6 Selbstfinanzierungsanteil	7.5%	8.7%	7.4%	8.9%	9.8%	😐
7 Kapitaldienstanteil	6.6%	6.6%	7.6%	7.1%	9.1%	😊

9.5.3 Wertung der Kennzahlen

Bezüglich der detaillierten Berechnung der einzelnen Kennzahlen wird auf das Handbuch Rechnungswesen des Kantons Aargau verwiesen. Dort sind auch die Richtwerte des Kantons zu den Kennzahlen ersichtlich. Diesbezüglich gilt es zu beachten, dass der Kanton allgemein gültige und für alle 210 Gemeinden anwendbare Richtwerte definiert hat. Die Richtwerte müssen für grosse Gemeinden eher mit Vorsicht genossen und bezüglich der Bewertung relativiert betrachtet werden.

Nettoschuld pro Einwohner/in

Durch das unerwartet gute Finanzierungsergebnis konnte die Nettoschuld gegenüber dem Vorjahreswert erneut leicht reduziert werden von 110,6 auf 108,4 Mio. Franken oder Fr. 5'142 pro Einwohner/in. Der Richtwert des Kantons von Fr. 2'500 pro Einwohner/in wird aber immer noch klar überschritten, was jedoch für den Finanzhaushalt der Einwohnergemeinde zurzeit zu verkraften ist. Diese Kennzahl muss von der Wertung her zusammen mit dem Kapitaldienstanteil beurteilt werden. Dieser beträgt in der Gemeinde Wettingen aktuell 9,1 % und ist damit nach wie vor erfreulich tief, im Vergleich zum Vorjahr jedoch um zwei Prozentpunkte angestiegen (Richtwert Kanton: nicht über 15 %).

Nettoverschuldungsquotient

Ein Wert über 150 % wird als kritisch bewertet. Der aktuelle Wert der Gemeinde von 172 % bedarf deshalb weiterhin einer akribischen Überwachung.

Zinsbelastungsanteil

Der Zinsbelastungsanteil zeigt, welcher Anteil des laufenden Ertrags durch den Nettozinsaufwand gebunden ist. Durch den Anstieg der Zinskonditionen in allen Laufzeiten ist die Kennzahl leicht angestiegen und beträgt im Rechnungsjahr 2022 nach wie vor gute 0,75 %. Gemäss kantonalen Wertung wird das Kennzahlenergebnis bis zu 4 % als gut bewertet.

Selbstfinanzierungsgrad

Ein Selbstfinanzierungsgrad von über 100 % weist auf eine hohe Eigenfinanzierung hin. Ein wesentlicher Anteil zur Steigerung der Selbstfinanzierung trägt die Abschreibung des Tägi-Darlehens bei, die als Anteil des Betriebsbeitrags nicht mehr geldmässig abgegolten wird. In Anbetracht der hohen Verschuldung gilt es künftig, die Investitionsausgaben mit einer starken Priorisierung auf die Selbstfinanzierung abzustimmen.

Selbstfinanzierungsanteil

Der Selbstfinanzierungsanteil zeigt die Finanzkraft und den finanziellen Spielraum einer Gemeinde. Der Anteil sollte nicht unter 10 % betragen. Bedingt durch die gute Selbstfinanzierung fällt auch der Selbstfinanzierungsanteil wiederum etwas besser aus und liegt nur noch knapp unter dem Richtwert des Kantons.

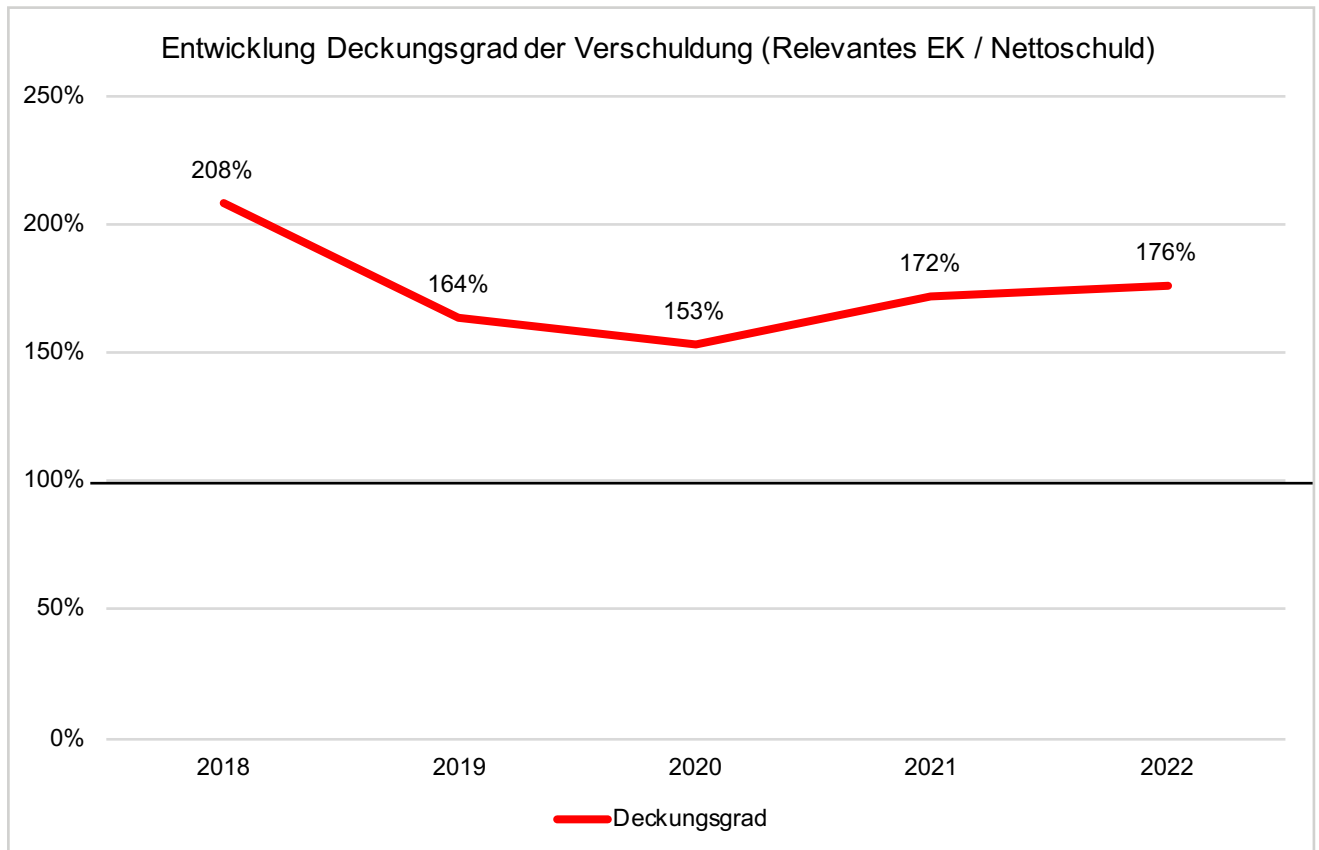
Kapitaldienstanteil

Die Kennzahl zeigt auf, wie stark der laufende Ertrag durch den Zinsendienst und die Abschreibungen (Kapitaldienst) belastet ist. Durch die gestiegenen Zinsaufwendungen steigt die Kennzahl gegenüber dem Vorjahreswert um zwei Prozentpunkte auf 9,1 % an. In der Spannweite von 5 bis 10 % wird das Ergebnis als gut bewertet. Insofern besteht ein Widerspruch zur Wertung der Nettoschuld-Kennzahl.

9.5.4 Verhältnis des Eigenkapitals zur Nettoschuld

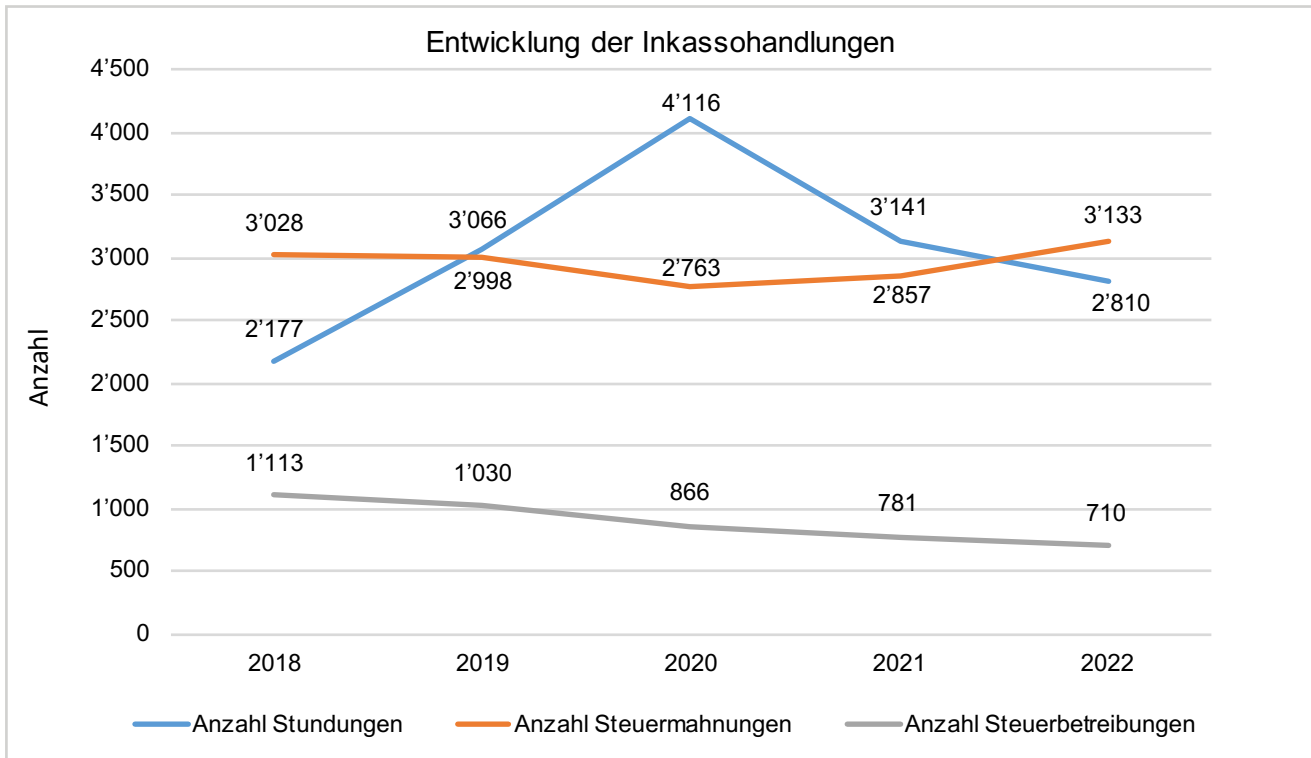
Eine gesunde Eigenkapitalbasis im Verhältnis zur Nettoschuld ist notwendig, um eine gute Eigenfinanzierung sicherzustellen und zu hohe Belastungen durch die Verschuldung (im Falle ansteigender Zinsen) zu vermeiden. Es handelt sich dabei um eine erweiterte Kennzahl, die den Eigenkapitaldeckungsgrad ablöst. Es gilt zu berücksichtigen, dass bei der Beteiligung der Energie Wettingen AG buchhalterisch noch stille Reserven in der Grössenordnung von rund 68 Mio. Franken vorhanden sind.

Die Wertung kann für das Gemeinwesen so ausgelegt werden, dass ein Deckungsgrad von über 100% als befriedigend eingestuft wird. Den Schulden steht dann genügend Substanz gegenüber, die grösstenteils nachhaltig investiert ist. Trotz der hohen Verschuldung ist dies in Wettingen nach wie vor gewährleistet. Mit dem erneut positiven Finanzierungsergebnis steigt die Kurve weiterhin leicht an und erreicht einen Deckungsgrad von 176 %. Die künftige Entwicklung ist abhängig vom Investitionsvolumen und der Selbstfinanzierung.



9.6 Bezugswesen

9.6.1 Feststellungen zur Entwicklung der Inkassohandlungen



Im vergangenen Jahr mussten mehr Steuermahnungen verschickt werden. Bemerkenswert ist in diesem Zusammenhang, dass die Anzahl Stundungen/Ratenzahlungen im selben Zeitraum abgenommen hat. Die Zunahme der Mahnungen kann zu einem grossen Teil sicherlich auf die im Rahmen der Energiekrise stark gestiegenen Heiz- und Stromkosten, die allgemeine Teuerung und die Nachwirkungen der Covid-Pandemie zurückgeführt werden.

Die Abnahme der Steuerbetreibungen ist auf eine grundlegende Änderung bei der Initiierung des rechtlichen Inkassos zurückzuführen.

9.6.2 Steuerausstände und Steuerverluste

Entwicklung Steuerausstände und Steuerverluste

	2018	2019	2020	2021	2022
Steuerausstände in % Steuersoll Wettingen	12.50	12.32	13.06	13.44	16.00
Steuerausstände in % Steuersoll ø Kanton	14.56	14.00	14.37	13.84	13.85
Steuerverluste Wettingen in Fr.	206'830	192'049	213'433	148'796	233'944
in % Steuersoll Wettingen	0.10	0.37	0.02	-0.10	0.13
in % Steuersoll Kanton	0.40	0.31	0.34	0.34	0.30

Die Steuerausstände sind im Jahr 2022 stark angestiegen, was auf eine grundlegende Änderung bei der Initiierung des rechtlichen Inkassos zurückzuführen ist. Die Steuerverluste sind mit 0.13% des Steuersolls aber noch immer sehr gering und nicht weiter besorgniserregend.

9.6.3 Verlustscheinbewirtschaftung

Im Jahr 2022 konnten aus früheren Verlustabschreibungen Fr. 368'085 wieder eingebracht werden. Der Gemeindeanteil beträgt hierbei Fr. 168'803. Überdies konnten rund Fr. 29'085 an abgeschriebenene Betriebskosten eingenommen werden.

9.7 Steuerwesen

9.7.1 Entwicklung der einzelnen Ertragsarten

Die gesamten Steuererträge des Jahres 2022 über alle Steuerarten belaufen sich auf rund 63,5 Mio. Franken. Gegenüber dem Steuerabschluss 2021 entspricht dies einem Mehrertrag von rund 0,2 Mio. Franken oder rund 0,2 %.

Der Steuerabschluss 2022 präsentiert sich im Detail über alle Steuerarten wie folgt:

	Budget 2022 Ertrag	Abschluss 2022 Ertrag	Mehr-/Minderertrag gegenüber dem Budget in Fr.	in %
Einkommenssteuern Rechnungsjahr	43'500'000	42'882'848	-617'152	-1.42 %
Einkommenssteuern frühere Jahre	4'800'000	5'540'692	740'692	15.43 %
Pauschale Steueranrechnungen	-60'000	-75'631	-15'631	26.05 %
Vermögenssteuern Rechnungsjahr	4'700'000	5'961'441	1'261'441	26.84 %
Vermögenssteuern frühere Jahre	500'000	727'059	227'059	45.41 %
Quellensteuern natürliche Personen	1'940'000	1'606'650	-333'350	-17.18 %
Gewinnsteuern juristische Personen	3'465'000	4'705'309	1'240'309	35.80 %
Total Gemeindesteuern	58'845'000	61'348'368	2'503'368	4.25 %
Nachsteuern und Bussen nat. Pers.	600'000	-221'658	-821'658	-136.94 %
Grundstückgewinnsteuern	1'000'000	1'843'769	843'769	84.38 %
Erbschafts- und Schenkungssteuern	450'000	517'686	67'686	15.04 %
Total Sondersteuern	2'050'000	2'139'797	89'797	4.38 %
Gesamt-Steuerertrag	60'895'000	63'488'165	2'593'165	4.26 %

Der Steuerabschluss 2022 der Gemeinde Wettingen weist Erträge aus Einkommens- und Vermögenssteuern von rund 55,1 Mio. Franken aus und liegt damit rund 0,1 Mio. Franken oder rund 0,2 % unter dem Steuerabschluss des Jahres 2021. Die Veränderung ist nahezu marginal. Die Einkommens- und Vermögenssteuern des Jahres 2022 sind rund 1,6 Mio. Franken oder rund 3,0 % höher ausgefallen als budgetiert. Entgegen den Erwartungen, dass sich die Auswirkungen der Covid-Situation verzögert niederschlagen werden, haben sich das Wirtschaftswachstum und die damit verbundenen Steuererträge viel besser entwickelt. Die Erträge aus früheren Steuerjahren sind rund 1,0 Mio. Franken oder rund 19 % höher ausgefallen als budgetiert.

Die Gewinnsteuern juristischer Personen des Jahres 2022 belaufen sich auf rund 4,7 Mio. Franken, was gegenüber dem Budget einem Mehrertrag von rund 1,2 Mio. Franken oder rund 35,8 % entspricht. Gegenüber dem Vorjahr liegen die Einnahmen rund 0,01 Mio. Franken tiefer und sind somit praktisch gleich hoch ausgefallen.

Die Annahme, dass die Erträge aufgrund der negativen Effekte der Covid-Situation im Berichtsjahr 2022 klar tiefer als im Vorjahr ausfallen werden, ist nicht eingetreten. Wie bei den ordentlichen Steuern sind die negativen Auswirkungen viel geringer als prognostiziert.

Bei den Quellensteuern konnten die budgetierten Erträge für das Jahr 2022 von 1,94 Mio. Franken nicht ganz erreicht werden. Die Einnahmen von rund 1,6 Mio. Franken liegen rund 0,34 Mio. Franken unter dem Budgetwert. Gegenüber dem Vorjahr sind die Erträge rund 0,2 Mio. Franken tiefer ausgefallen.

Die übrigen Steuerarten (Sondersteuern) betragen rund 2,14 Mio. Franken und sind damit rund 0,09 Mio. Franken oder 4,3 % höher ausgefallen als budgetiert.

Im Bereich der Nachsteuern und Bussen sind die Erträge rund 0,82 Mio. Franken oder rund 137 % tiefer ausgefallen als budgetiert. Ein umstrittener Geschäftsfall aus dem Jahre 2017 musste storniert werden, was zu einer Rückzahlung von rund 1,2 Mio. Franken geführt hat. Gegenüber dem Vorjahr hat sich die Anzahl der zu bearbeitenden Fälle leicht reduziert.

Die Erträge aus Grundstückgewinnsteuern liegen mit rund 0,84 Mio. Franken oder rund 84 % über dem Budget. Die Gewinne und die Sicherungssteuern auf den veräusserten Objekten sind in der Nachbetrachtung teilweise äusserst hoch ausgefallen.

Die Erträge aus Erbschafts- und Schenkungssteuern sind rund 0,07 Mio. Franken oder rund 15 % höher ausgefallen als budgetiert.

9.7.2 Gemeindesteueramts

Im Berichtsjahr 2022 lagen die Schwerpunkte und Herausforderungen im Bereich Steueranforderungen früherer Jahre und im Personalbereich. Der Personalmarkt zeigt sich seit Jahren sehr angespannt. Die erfahrenen Mitarbeitenden wurden deshalb zusätzlich mit dem Support und der Ausbildung von neuen Mitarbeitenden belastet, was die Performance im Taxierungsbereich beeinträchtigt hat.

Das Departement Finanzen und Ressourcen des Kantons Aargau (Aufsichtsbehörde) attestiert der Steuerabteilung Wettingen im Geschäftsjahr 2022 sehr gute Arbeitsqualität.

Die Steuerabteilung hat, wie jedes Jahr, die Verjährungskontrolle durchgeführt. Es wurden keine Unvollständigkeiten festgestellt und dort, wo notwendig, wurden verjährungsunterbrechende Handlungen vollzogen. Der jährlich durchgeführte Abgleich zwischen Steuer- und Einwohnerkontroll-Register hat keine Differenzen gezeigt. Das Steuerregister ist somit einwandfrei und vollständig geführt.

9.7.3 Steuerkommission

Im Berichtsjahr 2022 hat sich die Steuerkommission vorwiegend mit Rechtsmitteln und komplexeren Geschäftsfällen befasst. Der Grossteil der Steuerveranlagungen wurde durch die Delegation (Steuerkommissär und Steueramtsvorsteher) geprüft und beurteilt. Im Verlauf des Jahres 2022 hat die Steuerkommission total zehn Sitzungen durchgeführt.

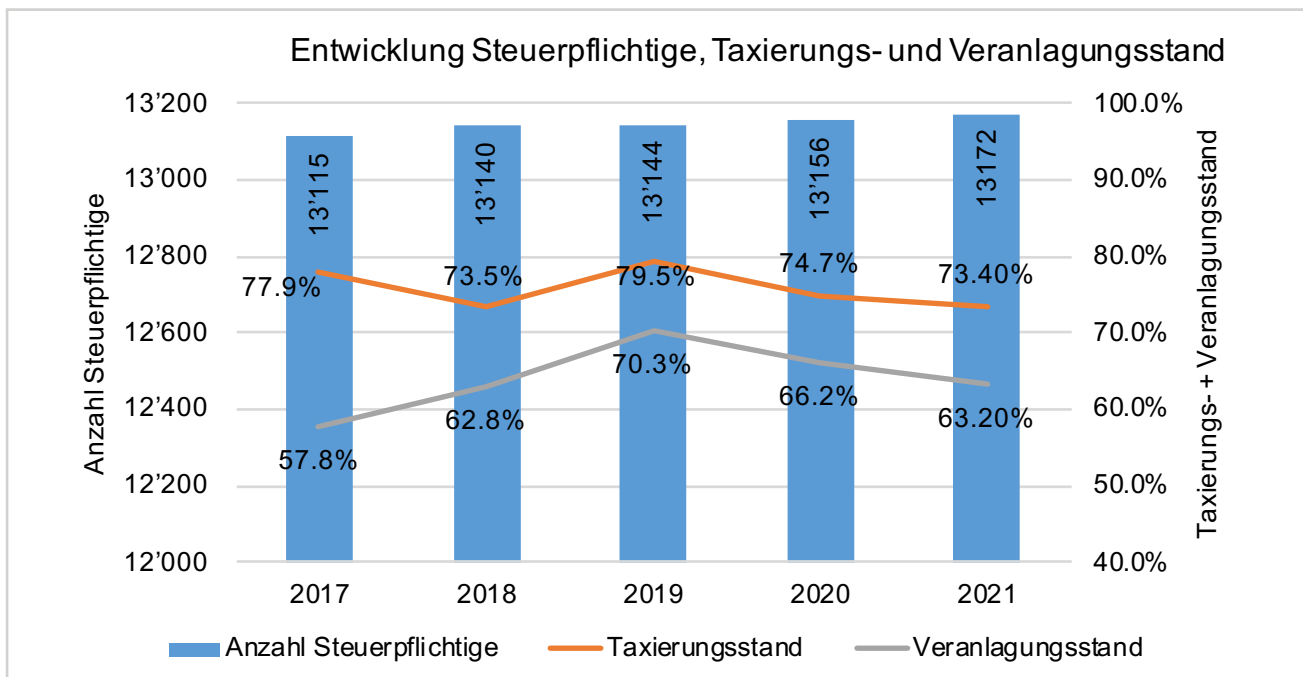
9.7.4 Veranlagungsstatistik Einkommens- und Vermögenssteuern 2021

Die Veranlagungsstatistik per 31. Dezember 2022 gibt Auskunft über die Zusammensetzung der 13'172 einkommens- und vermögenssteuerverpflichtigen Personen für das Steuerjahr 2021, über die Zahl der im Jahr 2022 eingegangenen Steuererklärungen für das Steuerjahr 2021 sowie über die Zahl der eröffneten definitiven Steuerveranlagungen und taxierten Steuerpflichtigen.

Steuerjahr 2021	Steuerregister			Veranlagungsstand		Taxierungsstand	
	Sollbestand	Steuererklärung eingereicht		definitiv veranlagt und eröffnet		definitiv taxiert	
		Anzahl	in % vom Soll	Anzahl	in % vom Soll	Anzahl	in % vom Soll
Steuerpflichtige							
selbstständig Erwerbende	489	369	75,5	119	24,3	203	41,5
Landwirte	28	22	78,6	5	17,9	9	32,1
unselbstständig Erwerbende	12'031	11'451	95,2	7'938	66,0	9'174	76,3
sek. Steuerpflichtige	391	280	71,6	67	17,1	73	18,7
Unterjährige	233	231	99,1	200	85,8	207	88,8
Total	13'172	12'353	93,8	8'329	63,2	9'666	73,4

Für das Steuerjahr 2020 hat der Regierungsrat die Richtlinien unverändert belassen. Diese geben einen Veranlagungsstand von 65 % und einen Taxierungsstand von 74 % vor. Gemessen am Sollbestand beläuft sich der Veranlagungsstand auf 66,2 % (Vorjahr 70,3 %) und der Taxierungsstand auf 74,7 % (Vorjahr 79,5 %). Gegenüber dem Vorjahr haben sowohl der Veranlagungs- als auch der Taxierungsstand leicht abgenommen. Der Grund liegt primär in den personellen Vakanzen. Die Erschwernisse rund um die Covid-Situation haben die Geschäftstätigkeit zusätzlich belastet.

Gemäss vorliegender Veranlagungsstatistik haben im Jahr 2021 deren 12'593 oder 95,7 % (Vorjahr 95,9 %) aller Steuerpflichtigen die Steuererklärung 2020 eingereicht. Darin enthalten sind 403 (Vorjahr 364) Steuerpflichtige, welche infolge Nichtabgabe der Steuererklärung durch die Steuerkommission nach pflichtgemäßem Ermessen veranlagt werden mussten. Von allen Steuererklärungen wurden 73,9 % (Vorjahr 73,7 %) mit Easy-Tax erstellt und eingereicht. Mit Easy-Tax-Transfer wurden rund 28 % (Vorjahr 25 %) der Steuererklärungen auf elektronischem Weg direkt der Steuerverwaltung zugestellt.



Für das Steuerjahr 2021 hat der Regierungsrat die Richtlinien unverändert belassen. Diese geben einen Veranlagungsstand von 65 % und einen Taxierungsstand von 74 % vor. Gemessen am Sollbestand beläuft sich der Veranlagungsstand auf 63,2 % (Vorjahr 66,2 %) und der Taxierungsstand auf 73,4 % (Vorjahr 74,7 %). Gegenüber dem Vorjahr haben sowohl der Veranlagungs- als auch der Taxierungsstand leicht abgenommen. Wie bereits im Berichtsjahr zuvor, liegt der Grund primär in den personellen Vakanzen.

Gemäss vorliegender Veranlagungsstatistik haben im Jahr 2022 deren 12'353 oder 93,8 % (Vorjahr 95,7 %) aller Steuerpflichtigen die Steuererklärung 2021 eingereicht. Darin enthalten sind 398 (Vorjahr 403) Steuerpflichtige, welche infolge Nichtabgabe der Steuererklärung durch die Steuerkommission nach pflichtgemäßem Ermessen veranlagt werden mussten. Von allen Steuererklärungen wurden 74,8 % (Vorjahr 73,9 %) mit Easy-Tax erstellt und eingereicht. Mit Easy-Tax-Transfer wurden 32,3 % (Vorjahr 28 %) der Steuererklärungen auf elektronischem Weg direkt an die Steuerverwaltung zugestellt.

9.7.5 Entwicklung der Einkommens- und Vermögensstruktur

Einkommensstruktur

Verlauf Einkommensstruktur von 2018 bis 2021 der Steuerpflichtigen

Einkommensstufen	2018		2019		2020		2021	
	Pflichtige	%	Pflichtige	%	Pflichtige	%	Pflichtige	%
0	1716	13.29%	1700	13.20%	1736	13.44%	1689	13.3%
100 - 19'900	996	7.71%	1027	7.97%	955	7.39%	950	7.35%
20'000 - 39'900	1961	15.19%	1946	15.11%	1981	15.33%	2029	15.69%
40'000 - 59'900	2927	22.67%	2820	21.89%	2811	21.76%	2768	21.40%
60'000 - 79'900	2005	15.53%	2009	15.60%	2046	15.83%	2088	16.14%
80'000 - 99'900	1275	9.88%	1303	10.12%	1272	9.84%	1281	9.90%
100'000 - 119'900	708	5.48%	726	5.64%	722	5.59%	774	5.98%
120'000 - 139'900	442	3.42%	451	3.50%	454	3.51%	425	3.29%
140'000 - 169'900	361	2.80%	378	2.93%	399	3.09%	384	2.97%
170'000 - 199'900	186	1.44%	158	1.23%	201	1.56%	195	1.51%
200'000 - 249'900	142	1.10%	177	1.37%	149	1.15%	147	1.14%
250'000 - 299'900	61	0.47%	56	0.43%	70	0.54%	68	0.53%
300'000 - 399'900	57	0.44%	60	0.47%	57	0.44%	64	0.49%
400'000 - 499'900	21	0.16%	20	0.16%	20	0.15%	28	0.22%
500'000 - 999'900	39	0.30%	35	0.27%	36	0.28%	38	0.29%
1'000'000 - und mehr	13	0.10%	15	0.12%	12	0.09%	5	0.04%
Total	12'910	100.00%	12'881	100.00%	12'921	100.00%	12'933	100.00%

Vermögensstruktur

Verlauf Vermögensstruktur von 2018 bis 2021 der Steuerpflichtigen

Vermögensstufen	2018		2019		2020		2021	
	Pflichtige	%	Pflichtige	%	Pflichtige	%	Pflichtige	%
0	8678	67.22%	8591	66.70%	8551	66.18%	8510	67.2%
1000 - 49'900	628	4.86%	651	5.05%	652	5.05%	670	5.18%
50000 - 99'900	453	3.51%	458	3.56%	463	3.58%	433	3.35%
100000 - 199'900	657	5.09%	636	4.94%	667	5.16%	657	5.08%
200000 - 399'900	799	6.19%	813	6.31%	825	6.38%	848	6.56%
400000 - 599'900	480	3.72%	470	3.65%	463	3.58%	469	3.63%
600000 - 799'900	306	2.37%	311	2.41%	323	2.50%	336	2.60%
800000 - 999'900	200	1.55%	209	1.62%	214	1.66%	204	1.58%
1000000 - 1'499'900	287	2.22%	284	2.20%	298	2.31%	322	2.49%
1500000 - 1'999'900	140	1.08%	151	1.17%	141	1.09%	147	1.14%
2000000 - 2'999'900	138	1.07%	132	1.02%	137	1.06%	130	1.01%
3000000 - 3'999'900	51	0.40%	66	0.51%	64	0.50%	70	0.54%
4000000 - und mehr	93	0.72%	109	0.85%	123	0.95%	137	1.06%
Total	12'910	100.00%	12'881	100.00%	12'921	100.00%	12'933	100.00%

Schlussbemerkungen

Der Gemeinderat dankt den Mitgliedern der Kommissionen sowie den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Verwaltung für die geleistete Arbeit.

Dem Einwohnerrat wird beantragt, den Rechenschaftsbericht 2022 zu genehmigen.

BESCHLUSS DES EINWOHNERRATS

Der Rechenschaftsbericht 2022 wird genehmigt.

Wettingen, 9. März 2023

NAMEN DES GEMEINDERATS

Roland Kuster
Gemeindeammann

Sandra Thut
Gemeindeschreiber-Stv.

2022 PERSONAL
GEMEINDE

BEHÖRDEN UND
KOMMISSIONEN

PERSONAL DER GEMEINDEVERWALTUNG

nach Abteilungen/Bereichen (Stand: 31.12.2022)

STABSSTELLEN**Informatik**

Ruch Andreas
 Leiter Informatik
 Luongo Alessandro
 IT-Systemverantwortlicher
 Bellafore Mario*
 ICT-Supporter
 Kasper Claudia
 Informatikverantwortliche Schule

Standortmarketing

Thut Sandra
 Leiterin Gemeindebüro

Personal

Gsell Gabriela*
 Leiterin Personalstelle

ABTEILUNG STAB/DIENSTE**Abteilungsleitung**

Blickenstorfer Urs
 Gemeindeschreiber

Zivilstandsamt

Zbinden Tamara
 Leiterin Regionales Zivilstandsamt
 Rohner Eveline*
 Stv. Leiterin Regionales Zivilstandsamt
 Busslinger Francesca*
 Zivilstandsbeamtin
 Zbinden Susanne*
 Zivilstandsbeamtin

Kultursekretariat

Meier Stefan*
 Kultursekretär

Galerie Gluri Suter

Merten Sarah*
 Leiterin Galerie Gluri Suter Huus

Gemeindebibliothek

Hofmann Sabine*
 Leiterin Bibliothek
 Diab Katrin*
 Stv. Leiterin Bibliothek
 Azun Zeynep*
 Bibliothekarin
 Knecht Claudia*
 Bibliothekarin
 Riniker Iva*
 Bibliothekarin
 Windlin Alena*
 Bibliothekarin
 Wyler Jan*
 Bibliothekar

Gemeindebüro

Thut Sandra
 Leiterin Gemeindebüro
 Eller Francisca*
 Sachbearbeiterin Gemeindebüro

Frei Pascale*
 Sachbearbeiterin Gemeindebüro
 Yilmaz Yasemin
 Sachbearbeiterin Gemeindebüro

Einwohnerdienste

Allemann Walter
 Leiter Einwohnerdienste
 Yiev Jessica
 Stv. Leiterin Einwohnerdienste
 Bruno Carmela*
 Sachbearbeiterin Einwohnerdienste
 Gisin Silvia*
 Sachbearbeiterin Einwohnerdienste
 Henle Claudia*
 Sachbearbeiterin Einwohnerdienste
 Korstick Andrea*
 Sachbearbeiterin Einwohnerdienste

KANZLEIABTEILUNG**Gemeindekanzlei**

Wiedmer Barbara
 Thut Sandra
 Gemeindeschreiberin
 Lüthi Corine*
 Assistentin Gemeindeamann
 Böckli Julie*
 Sachbearbeiterin Gemeindekanzlei
 Sherifi Bleona
 Sachbearbeiterin Gemeindekanzlei
 Stoll Selma
 Sachbearbeiterin Gemeindekanzlei

Bestattungsamt

Böckli Julie*
 Leiterin Bestattungsamt
 Stoll Selma
 Sachbearbeiterin Bestattungsamt

Fachstelle Gesellschaft und Sport

Hess Claudia
 Leiterin Fachstelle Gesellschaft und Sport

FINANZABTEILUNG**Finanzverwaltung**

Frey Martin
 Leiter Finanzen
 Kummer Georg
 Stv. Leiter Finanzen
 Bandi Lilianne*
 Sachbearbeiterin Finanzen
 Compagnone Roberto
 Sachbearbeiter Kassa- und Bezugswesen
 Mazzonna Chiara
 Sachbearbeiterin Kassa- und Bezugswesen
 Romanello Nadia*
 Sachbearbeiterin Kassa- und Bezugswesen
 Sigrist Vreni*
 Fachspezialistin Finanzen/VS-Inkasso
 Sulser Patrick
 Fachspezialist Kassa- und Bezugswesen

Betreibungsamt

Schiblj Patrik
 Jezler Sven
 Gaupp Daniela*
 Hagger Tabea
 Rüede Jeffrey*
 Rutz Jan
 Zollinger Chantal*

Leiter Betreibungsamt
 Stv. Leiter Betreibungsamt
 Sachbearbeiterin Betreibungsamt
 Sachbearbeiterin Betreibungsamt
 Betreuungsfachmann
 Betreuungsfachmann
 Betreuungsfachfrau

STEUERABTEILUNG**Steueramt**

Bürgler Michael
 Keller Stephan
 Andic Nikola
 Bürgler Colin
 Frei Rahel
 Gasser Lara
 Hächler Ronny
 Kolmann Nadine
 Konrad Svenja
 Mathis Bruno*
 Mosbeck Mirjam
 Roth Peter
 Sandmeier Susanne*
 Stäuble Andrea*
 Wüst Sandro
 Zürrer Beat

Leiter Steuern
 Stv. Leiter Steuern
 Sachbearbeiter Steueramtskanzlei
 Sachbearbeiter Steueramtskanzlei
 Sachbearbeiterin Steueramtskanzlei
 Sachbearbeiterin Steueramtskanzlei
 Sachbearbeiterin Steueramtskanzlei
 Fachspezialist Steueramtskanzlei
 Fachspezialistin Steueramtskanzlei
 Sachbearbeiterin Steueramtskanzlei
 Gruppenleiter Steueramtskanzlei
 Fachspezialistin Steueramtskanzlei
 Fachspezialist selbstständig Erwerbende
 Fachspezialistin Grundstücksgewinnsteuern
 Fachspezialistin Steueramtskanzlei
 Sachbearbeiter Steueramtskanzlei
 Fachspezialist selbstständig Erwerbende

Inventuramt

Mathis Bruno*
 Kolmann Nadine

Leiter Inventurwesen
 Sachbearbeiterin Inventurwesen

REGIONALPOLIZEI

Bär Oliver
 Krassnig Michael
 Allegra Gaetano
 Archer David
 Aregger Jonas
 Bach Isabelle
 Bächtold Mirjam
 Banu Stefan

Polizei Hptm Leiter Repol Wettingen-Limmattal
 Polizei ObIt Stv. Leiter Repol
 Polizei Kpl
 Polizei Asp
 Polizei Wm
 Polizei Kpl
 Polizei Asp
 Polizei Wm

Baumann Daniel
 Baumeler Patrick
 Bieri Sibylle*
 Blatter Thomas
 Büchi Ueli
 Engler Laurent
 Frei Christoph
 Haller Claudia*
 Hochstrasser Patrick
 Hostettler Mike
 Kindlimann Daniel
 Küng Sarah Kim
 Lehner Oliver
 Lüscher Beat
 Marti Benjamin
 Richner Sabine
 Roschi Seraina
 Schorno Sandro
 Schumacher Andreas
 Späni Alain
 Stäuble Roland
 Stieber Christian*
 Suter Yannick
 Tommer Johanna*
 Vizek Luka
 Vogel Christian
 Vogler Roland
 Wahli Victoria
 Waser Josef

Polizei Gfr
 Polizei Kpl
 Zivile Sachbearbeiterin Repol
 Polizei Wm mbA Gruppenchef Stv.
 Polizei Wm
 Polizei Wm mbV Gruppenchef DG 3
 Polizei Wm mbV Gruppenchef DG 5
 Zivile Sachbearbeiterin Repol
 Polizei Wm mbA
 Polizei Gfr
 Polizei Wm mbV Gruppenchef DG 1
 Polizei Gfr
 Polizei Fw Gruppenchef DG 4
 Polizei Fw Gruppenchef DG 2
 Polizei Fw Gruppenchefin
 Polizei Wm
 Polizei Wm
 Polizei Kpl
 Polizei Wm
 Polizei Fw Führungsunterstützung
 Polizei Wm mbA Gruppenchef Stv.
 Ziviler Sachbearbeiter Repol
 Polizei Asp
 Zivile Sachbearbeiterin Repol
 Polizei Wm mbA Gruppenchef Stv.
 Polizei Wm
 Polizei Wm mbA
 Polizei Kpl
 Polizei Wm

BAU- UND PLANUNGSABTEILUNG**Bauverwaltung und Planung**

Müller Jiko
 Berz Thomas
 Chariatte Sabine*
 Dul Csaba
 Imholz Jessica*
 Köhler Thomas
 Kubli Géraldine*
 Kuster Thomas*
 Rashid Peshwar
 Schneider Melanie*
 Ungaro Riccardo*
 Widmer Dieter
 Widmer Roger

Leiter Bau und Planung
 Stv. Leiter Bau und Planung
 Fachspezialistin Hochbau
 Fachspezialist Liegenschaften
 Fachspezialistin Liegenschaften
 Fachspezialist Tiefbau
 Sachbearbeiterin Fachsekretariat
 Fachspezialist Planung
 Fachspezialist Tiefbau
 Fachspezialistin Planung
 Sachbearbeiter Fachsekretariat
 Fachspezialist Tiefbau
 Fachspezialist Hochbau

* Teilzeit

Schulanlagen/Gemeinde-Liegenschaften

Hässig Peter	Hauswart
Hedinger Daniel	Hauswart
Mrkonic Muhamed Ali	Hauswart
Nyferer Uwe	Hauswart
Sardella Michael	Hauswart
Schmid Heinz	Hauswart
Werkhof	
Monney Rémy	Leiter Werkhof
Voser Michael	Stv. Leiter Werkhof/Strassenunterhalt
Benz Michael	Techn. Mitarbeiter Werkhof
Bertschi Richard*	Techn. Mitarbeiter Werkhof
Bischof Thomas	Techn. Mitarbeiter Werkhof/Werkstatt
Egloff Stefan	Techn. Mitarbeiter Werkhof
Fluck Thomas	Techn. Mitarbeiter Werkhof/Strassenunterhalt
Grimm Kevin	Techn. Mitarbeiter Werkhof/Gärtner
Güller Fabian*	Gruppenleiter
Hertl Thomas	Techn. Mitarbeiter Werkhof/Friedhof
Hürzeler Marc	Gruppenleiter
Karrer Michael*	Techn. Mitarbeiter Werkhof/Strassenunterhalt
Läuchli Andreas	Techn. Mitarbeiter Werkhof
Looser Pascal	Techn. Mitarbeiter Werkhof/Friedhof
Malki Karim	Techn. Mitarbeiter Werkhof
Meier Marc	Techn. Mitarbeiter Werkhof
Rebic Nenad	Techn. Mitarbeiter Werkhof/Strassenunterhalt
Sardinha Elias	Techn. Mitarbeiter Werkhof
Schilling Toni	Gruppenleiter
Schmidhalter Serge	Techn. Mitarbeiter Werkhof
Tanner Stefan	Techn. Mitarbeiter Werkhof/Gärtner
Umiker Stefan*	Techn. Mitarbeiter Werkhof/Gärtner
Vögtli Fabian	Techn. Mitarbeiter Werkhof/Strassenunterhalt
Wälchli Samuel*	Techn. Mitarbeiter Werkhof/Gärtner
Wild Thomas	Techn. Mitarbeiter Werkhof
Zacheo Pantaleo*	Techn. Mitarbeiter Werkhof/Gärtner
Zollinger Paul	Techn. Mitarbeiter Werkhof

Leiterin Soziale Dienste
 Bereichsleiter Admin / Buha
 Bereichsleiterin Sozialhilfe

SOZIALE DIENSTE**Soziale Dienste**

Peterhans Gabriela
 Bryner Daniel
 Roth Isabella*

Schafroth Andreas	Bereichsleiter KESD
Bruno Carmela*	Sachbearbeiterin Admin KESD
Bürki Anita*	Berufsbeiständin
Consolacion Sandy*	Sozialarbeiterin
Egloff Peter*	Sozialarbeiter
Elzi Katerina*	Sachbearbeiterin Admin SH
Erb Cederik*	Sozialarbeiter
Fischer Jana	Sozialarbeiterin
Frankenfeld Andrea*	Berufsbeiständin
Gozalo Patricia*	Sachbearbeiterin Admin / Buha KESD
Grossmann Sina	Sachbearbeiterin Buha KESD
Grosswiler Nadia*	Berufsbeiständin
Hauswirth Janine*	Alimentenfachperson
Hirt Nelly*	Sachbearbeiterin Buha SH
Hofstetter Stefan*	Berufsbeistand
Hüppi Judith*	Alimentenfachperson
John Nicole*	Sachbearbeiterin Rückertstungen
Koch Julia	Sachbearbeiterin Admin KESD
Lee Min Yi*	Sozialarbeiterin
Montalto Francesco*	Sozialarbeiter
Rupp Andrea*	Sachbearbeiterin SH
Schlögl Chris*	Sachbearbeiter Buha SH
Trösch Seline*	Berufsbeiständin
Zubler Christian	Sachbearbeiter Admin SH
Zweigstelle SVA	
Zeindler Cornelia*	Leiterin Gemeindezweigstelle SVA
Wipf Mirjam*	Sachbearbeiterin Gemeindezweigstelle SVA
SCHULE	
Bildung	
Warth-Rensch Brigitte	Geschäftsleiterin Bildung
Patrick Moser*	Stabsstelle Bildung
René Giopp*	Fachspezialist Schulverwaltung/Assistent GL
Schulen	
Bertozzi Cristina*	Sachbearbeiterin Schulleitung Sereal
Bieler Ines*	Sachbearbeiterin Schulleitung Margeläcker
Chapuis Claudia*	Sachbearbeiterin Schulleitung Zehntenhof
Graf Sabine*	Sachbearbeiterin Schulleitung Kiga+Sereal
Hubeny Elke*	Sachbearbeiterin Schulleitung Bezirksschule
Vogt Stephanie*	Sachbearbeiterin Schulleitung Dorf
Paluch Jimena*	Sachbearbeiterin Altenburg
van Doorm Simone*	Sachbearbeiterin Schulleitung HPS

* Teilzeit

Musikschule	Schulleiter Musikschule Schulleiterin Musikschule Sachbearbeiterin Musikschule	Lüchinger Manuel Rhyn Shaira Keusch Tobias vakant	Lernender Kaufmann Lernende Kauffrau Praktikant Bau + Planung Praktikant/in Soziale Dienste
Schulsozialarbeit	Stellenleiter + Schulsozialarbeiter Wettingen Schulsozialarbeiterin Ennetbaden Schulsozialarbeiter Wettingen Schulsozialarbeiterin Wettingen Schulsozialarbeiterin Wettingen Schulsozialarbeiterin Wettingen Schulsozialarbeiterin Wettingen Schulsozialarbeiterin Killwangen	Bibliothek vakant	Lernende/r Information/Dokumentation
ZIVILSCHUTZ	Leiter Zivilschutzorganisation Zivilschutzstellenleiter Mitarbeiter Zivilschutz/Materialverwalter Materialverwalter Feuerwehr/Zivilschutz	Werkhof Bumann Nicola Baptista Amaral Nuno Epprecht Sven Müller Elias	Lernender Fachmann Betriebsunterhalt EFZ Lernender Fachmann Betriebsunterhalt EBA Lernender Fachmann Betriebsunterhalt EBA Lernender Fachmann Betriebsunterhalt EBA
FORSTBETRIEB	Betriebsleiter und Revierförster Stv. Betriebsleiter Forstmaschinenführer Forstwart	Forst Bruggisser Lino Kuster Severin Wettstein Janis	Lernender Forstwart Lernender Forstwart Praktikant Forstwart
LERNENDE	Lernende Kauffrau Lernende Kauffrau Lernender Kaufmann Lernende Kauffrau Lernender Kaufmann		
Verwaltung	Bruderer Rahel Byland Melina Dosch Marco Friedli Anais Käufeler Sven		

* Teilzeit

Behörden, Kommissionen

(Stand 31.12.2021)

Vom Volk gewählt

Gemeinderat					
Kuster Roland	Die Mitte CVP	Gemeindeammann	Grundisch Julien	SP	Mitglied
Maibach Markus	SP	Vizeammann	Gujer Mia	SP	Mitglied
Egloff Martin	FDP	Mitglied	Heinz Sheena	FDP	Mitglied
Ernst Kirsten	SP	Mitglied	Hiller Yvonne	GLP	Mitglied
Haas Markus	FDP	Mitglied	Huser Michaela	SVP	Mitglied
Rey Philippe	parteilos	Mitglied	Käuferer Fabian	Die Mitte CVP	Mitglied
Sozzi Sandro	Die Mitte CVP	Mitglied	Keller Gabriela	FDP	Mitglied
			Keller Marco	GLP	Mitglied
Steuerkommission			Kleger Andrea	GLP	Mitglied
Böhringer Beatrice	SP	Mitglied	Knaup Adrian	SP	Mitglied
Burkart Simon	FDP	Mitglied	Leuppi Andreas	WG	Mitglied
Marbach Andrea	Die Mitte CVP	Mitglied	Lütolf Peter	SVP	Mitglied
			Mollet Désirée	FDP	Mitglied
Steuerkommission Ersatzmitglied			Müller Heinrich	SP	Mitglied
Wampfler Lukas	parteilos	Mitglied	Nicodet Simona	Die Mitte CVP	Mitglied
			Notter Daniel	SVP	Mitglied
Einwohnerrat			Palit Orun	GLP	Mitglied
Fischer-Lamprecht Lutz	EVP	Präsident	Rast Robin	SVP	Mitglied
Oberholzer Christian	SP	Vizepräsident	Rechsteiner Lukas	EVP	Mitglied
Aebi Marcel	Die Mitte CVP	Mitglied	Rüfenacht Lara	Die Mitte CVP	Mitglied
Andres Schürch Marie-Christine	Die Mitte CVP	Mitglied	Savic Ema	WG	Mitglied
Bader Markus	SVP	Mitglied	Scherer Roger	SVP	Mitglied
Baumann Jürg	SVP	Mitglied	Scherer Kleiner Leo	WG	Mitglied
Baumgartner Basil	WG	Mitglied	Steinmann Sarah	GLP	Mitglied
Bonadei Marco	SP	Mitglied	Streif Johannes	GLP	Mitglied
Brüllmann Daniel	FDP	Mitglied	Urfer Katharina	SP	Mitglied
Burger Alain	SP	Mitglied	Wahrstätter Margaretha	EVP	Mitglied
Bürgler Simon	Die Mitte CVP	Mitglied	Wassmer Christian	Die Mitte CVP	Mitglied
Bürimann Martin	SVP	Mitglied	Zumstein Antonia	GLP	Mitglied
Campino Damien	FDP	Mitglied	vakant	Die Mitte CVP	Mitglied
Camponovo Christa	SP	Mitglied			
Depentor Ursula	Die Mitte CVP	Mitglied			
Dieth Ariane	Die Mitte CVP	Mitglied			
Egloff Valentin	WG	Mitglied			
Ernst Manuela	GLP	Mitglied			
Fricker Martin	SVP	Mitglied			
Gähler Judith	FDP	Mitglied			

Vom Einwohnerrat gewählte Gremien

Büro Einwohnerrat

Fischer-Lamprecht Lutz	Präsident
Oberholzer Christian	Vizepräsident
Käufeler Fabian	Mitglied
Keller Gabriela	Mitglied
Wiedmer Barbara	Aktuarin

Suter Helene	EVP	Mitglied
Zumstein Antonia	GLP	Mitglied
vakant	Die Mitte CVP	Mitglied

Finanzkommission

Scherer Kleiner Leo	WG	Vizepräsident
Aebi Marcel	Die Mitte CVP	Mitglied
Baumann Jürg	SVP	Mitglied
Brüllmann Daniel	FDP	Mitglied
Knaup Adrian	SP	Mitglied
Palit Orun	GLP	Mitglied
vakant	Die Mitte CVP	Mitglied
Frey Martin		Leiter Finanzen
Kummer Georg		Aktuar

Baukommission

Egloff Martin		Präsident
Bürgler Simon		Mitglied
Grolimund Iten Andrea		Mitglied
Häusermann Mario		Mitglied
Munz Christian		Mitglied
Müller Jiko		Leiter Bau und Planung
Berz Thomas		Stv. Leiter Bau und Planung
Widmer Roger		Aktuar

Geschäftsprüfungskommission

Leuppi Andreas	WG	Präsident
Camponovo Christa	SP	Mitglied
Huser Michaela	SVP	Mitglied
Keller Gabriela	FDP	Mitglied
Nicodet Simona	Die Mitte CVP	Mitglied
Rechsteiner Lukas	EVP	Mitglied
Steinmann Sarah	GLP	Mitglied
Wiedmer Barbara		Aktuarin

Einbürgerungskommission

Rey Philippe	parteilos	Präsident
Bürgler Sophie	Die Mitte CVP	Mitglied
Meier Obertüter Jürg	WG	Mitglied
Präffli Peter	SVP	Mitglied
Rhinisperger Tiziano	SP	Mitglied
Robert Florence	FDP	Mitglied
Zumstein Antonia	GLP	Mitglied
Sheriff Bleona		Aktuarin

Wahlbüro

Kuster Roland	Die Mitte CVP	Präsident
Arns Fabian	SP	Mitglied
Bosshard René	Die Mitte CVP	Mitglied
Emmenegger Jasmin	WG	Mitglied
Jäger Meinrad	SVP	Mitglied
Keller Gabriela	FDP	Mitglied
Linge Yvonne	SP	Mitglied
Mollet Désirée	FDP	Mitglied
Mösching Eveline	Die Mitte CVP	Mitglied
Müller Sonja	SP	Mitglied
Olivito Stefano	GLP	Mitglied
Rufer Martin	SVP	Mitglied
Schär André	GLP	Mitglied
Scherer Sylvia	SVP	Mitglied

Energieausschuss

Egloff Martin		Präsident
Czerwenka Holger		Mitglied
Hüni Guido		Mitglied
Müller Jiko		Mitglied
Vogler Christian		Mitglied
Dul Csaba		Aktuar

Entsorgungsausschuss

Ernst Kirsten		Präsidentin
Monney Rémy		Mitglied
Müller Jiko		Mitglied
Rashid Peshwar		Mitglied
Schilling Anton		Mitglied
Widmer Dieter		Aktuar

Vom Gemeinderat gewählte ständige Gremien

Zbinden Tamara vakant Gsell Gabriela	Mitglied Mitglied Aktuarin	Bertozzi Cristina Frey Stephan Güller Fabian Notter Daniel vakant Müller Kurt	Mitglied Mitglied Mitglied Mitglied Aktuar
Planungskommission Kuster Roland Baumann Jürg Baumgartner Basil Grünenfelder Claudio Gysel Oderbolz Regula Müller Heinrich Wassmer Christian Willax Stephan Zoller Markus Müller Jilko Kuster Thomas	Die Mitte CVP SVP WG GLP EVP SP Die Mitte CVP FDP Die Mitte CVP	Stiftungsrat Fluck-Bernhard-Stiftung Haas Markus Fischer-Lamprecht Lutz Chapuis Claudia Odermatt Hans Peter Gozalo Saavedra Patricia	Präsident Vizepräsident Mitglied Mitglied Aktuarin
Thut Sandra Beiner Heinz	Leiter Bau und Planung Fachspezialist Bau und Planung Leiterin Standortmarketing Aktuar	Stiftungsrat Stiftung Stern in Wettingen Egloff Martin Ernst Kirsten Haas Markus Kuster Roland Maibach Markus Rey Philippe Sozzi Sandro Dul Csaba	Präsident Mitglied Mitglied Mitglied Mitglied Mitglied Mitglied Aktuar
Präventionskommission Sozzi Sandro Ernst Pia Glatthard Elisabeth Knecht Urs Neumann Gisela Ohnsorg Silvia Urfer Fabian Welti Ferrante Astrid Zillig Barbara	Präsident Mitglied Mitglied Mitglied Mitglied Mitglied Mitglied Mitglied	Vorsorgekommission Kuster Roland Ernst Kirsten Frey Martin Haas Markus Keller Stephan Maibach Markus Rey Philippe Richner Sabine Voser Michael Widmer Dieter Gsell Gabriela	Präsident Mitglied Mitglied Mitglied Mitglied Mitglied Mitglied Aktuarin
Sozialkommission Haas Markus Depentor Ursula Ernst Manuela Grand Annick Perdrizat Viviane Reinert Julia Scherer Roger Peterhans Gabriela Roth Isabella	FDP Die Mitte CVP GLP SP FDP EVP SVP		
Sportausschuss Rey Philippe	Präsident		

Vertretungen der Gemeinde Wettingen in regionalen Organisationen

- Abwasserverband der Region Baden Wettingen (Vorstand)**
 Ernst Kirsten Vizepräsidentin
 Müller Jilko Mitglied
- Abwasserverband Technische Kommission**
 Müller Jilko Präsident
- BADEN REGIO, Gemeinden der Region Baden-Wettingen (Vorstand)**
 Kuster Roland Präsident
 Müller Jilko Vertreter
 Maibach Markus Stellvertreter
 Berz Thomas Stellvertreter
- BZB+**
 Haas Markus Delegierter
 Humbel Peter Delegierter
 Märki Sybille Delegierte
 Mollet Désirée Delegierte
 Peterhans Gabriela Delegierte
 Schafroth Andreas Delegierter
- Elsa Benz von Arx-Stiftung**
 Haas Markus Mitglied
- Gemeindeverband Kehrichtverwertung Baden-Brugg (Abgeordnete)**
 Amherd Reto Die Mitte CVP Abgeordneter
 Gilgen Martin SVP Abgeordneter
 Monney Rémy Abgeordneter
 Müller Pia SP Abgeordnete
 Steinmann Sarah GLP Abgeordnete
 Baumann Jürg SVP Stellvertreter
 Bürgler Sophie Die Mitte CVP Stellvertreterin
 Schär André GLP Stellvertreter
 Urfer Katharina SP Stellvertreterin
 Voser Michael Stellvertreter
- Gemeindeverband Kehrichtverwertung Baden-Brugg (Vorstand)**
 Ernst Kirsten Mitglied

- Gemeindeverband Krematorium (Vorstand)**
 Ernst Kirsten Vizepräsidentin
- Kappeler-Stiftung**
 Haas Markus Mitglied
- Krippenpool Steuerungsausschuss**
 Sozzi Sandro Mitglied
- Stiftung Kulturweg**
 Rey Philippe Vizepräsident
 Monney Rémy Mitglied
- Schulvorstand Berufsschule BerufsBildungBaden**
 Sozzi Sandro Mitglied
- Stiftung für Behinderte – arwo**
 Kuster Roland Mitglied
- Steuergruppe Regionale Integrations-Kommission**
 Haas Markus Mitglied
- Theaterstiftung Kurtheater Region Baden-Wettingen**
 Rey Philippe Mitglied
- Viktor und Lilly Woodtli-Dürst Stiftung Wettingen**
 Kuster Roland Mitglied
- Bevölkerungsschutzkommission Wettingen-Limmattal**
 Kuster Roland Präsident
 Safrany Andy Chef RFO
 Schweizer Thomas Aktuar
- Zivilschutzkommission ZSO Wettingen-Limmattal**
 Kuster Roland Präsident
 Wasem Ronny Kdt ZSO
 Ibayalin Kokor Kdt Stv. ZSO
 Schweizer Thomas Aktuar
- Regionales Führungsorgan Wettingen-Limmattal (RFO)**
 Safrany Andy Chef RFO
 Greder Dominik Stabschef
 Attinasi Giacomo Mitglied
 Blickenstorfer Urs Mitglied
- Fachbereich Infrastruktur
 Fachbereich Medien

Byland Markus	Mitglied	Naturgefahrenberater
Conrad Oliver	Mitglied	Fachbereich ZSO
Hamm Norbert	Mitglied	Fachbereich Feuerwehr
Kramer Robert	Mitglied	Adjutant
Krassnig Michael	Mitglied	Fachbereich Polizei
Spichale Martin	Mitglied	Fachbereich Feuerwehr
Wasem Ronny	Mitglied	Fachbereich ZSO

Beim vorstehenden Behörden- und Kommissionsverzeichnis handelt es sich um den Stand per 31. Dezember 2022. Die aktuelle Zusammensetzung sämtlicher Gremien finden Sie unter www.wettingen.ch.

